RADIO-NAVIGATION 300MP3

betriebsanleitungmanuel d'instructionsmanuale di istruzioniinstruktieboek

SEAT
auto emoción

Betriebsanleitung

NAVIGATIONSSYSTEM 300 MP3

SEAT **Radio-Card**

Model-Name

Serial-No.

Code-No.

Please attach serial and code numbers

Achtung!

Bitte die "Radio-Karte" ausschneiden und an einem sicheren Ort außerhalb des Fahrzeugs verwahren!

Bei Verlust der "Radio-Karte" mit der Code-Nr. des Radios wenden Sie sich bitte an die offizielle SEAT-Werkstatt.

Inhaltsverzeichnis

Über dieses Heft 2

Kurzanleitung 3

Bedienungselemente 3
Ein- und Ausschalten 5
Menüs bedienen 7
System-, Klang- und Lautstärkeeinstellungen 8

Radio / CD- und CD-Wechsler / MP3-CDs 11

Radio 11
CD und CD-Wechsler 16
MP3-CDs 18

Wichtige Informationen zur Bedienung der CD-Spieler 21

Vorsichtsmaßnahmen bei Laser-Geräten ... 21
Tipps zum CD-Betrieb 21
Tipps zum Reinigen von CDs 22

Anschluss des Apple-iPod* 23

Allgemeine Hinweise 23
Anschluss für den iPod® von Apple 25
Ein- und Ausschalten des iPod® 27
Bedienung des iPod® über das Sound-System 27

USB-Anschluss* 30

Anschluss eines Memory-Sticks / MP3-Players 30
Zugelassene Speichermodule und Radiogeräte 32
Wiedergabe von Musikdateien mit dem Radiogerät 34

Navigation 37

Allgemeine Übersicht 37
Zielführung vorbereiten 40
Zielspeicher 48
Weitere Einstellungen 51
Zielführung 53

Stichwortverzeichnis 60

Über dieses Heft

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen und Warnungen zum Umgang mit dem Radio-Navigationssystem. Weitere wichtige Informationen, die Sie zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Mitfahrer wissen sollten, befinden sich in den anderen Heften Ihres Bordbuchs.

Stellen Sie sicher, dass sich das komplette Bordbuch immer im Fahrzeug befindet. Das gilt ganz besonders, wenn Sie das Fahrzeug an andere verleihen oder es verkaufen.

Dieses Heft beschreibt den **Ausstattungsumfang** des Fahrzeugs zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen setzen erst zu einem späteren Zeitpunkt ein oder sind nur in bestimmten Märkten erhältlich.

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Richtungsangaben beziehen sich auf die Fahrtrichtung, sofern es nicht anders angegeben ist.

Einige Abschnitte in diesem Handbuch gelten nicht für alle Fahrzeuge. In diesem Fall ist zu Beginn des Abschnitts der **Geltungsbereich** angegeben, z. B. „Gilt für Fahrzeuge: mit CD-Wechsler“.

® Eingetragene Warenzeichen sind mit einem ® gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.

▶ Der Abschnitt geht auf der nächsten Seite weiter.

■ Kennzeichnet das **Ende eines Abschnitts**.

ACHTUNG!

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.

Vorsicht!

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.

Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.

Hinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen. ■

Kurzanleitung

Bedienungselemente

Diese Übersicht soll helfen, sich schnell mit den Bedienungselementen vertraut zu machen.

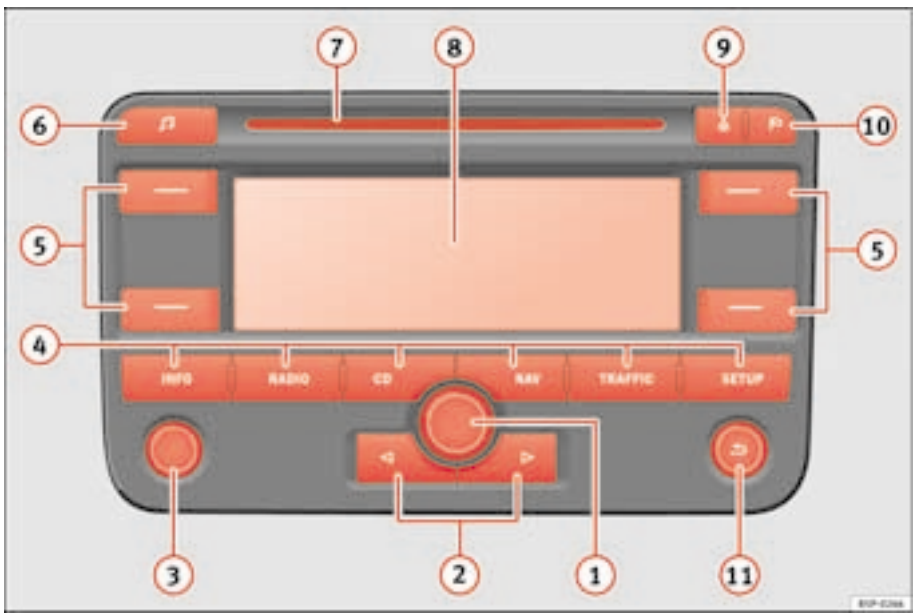


Abb. 1 Bedienungs-Übersicht

(1) Mit dem Menüknopf können Sie Eingaben in den Bildschirmmenüs vornehmen. Drehen wählt eine Funktion oder ein Unter-

menü oder stellt einen Wert ein. Durch drücken, bestätigen Sie die Wahl

(2) ◁ ▷ Rückwärts/Vorwärts-Tasten, wirken auf die jeweils *aktive* Audioquelle.
- kurz drücken: **Radio-Betrieb:** Senderwechsel; **CD-Betrieb:** Titelwechsel(„track“)
- lange drücken: **Radio-Betrieb:** Manuelle Senderwahl; **CD-Betrieb:** Schneller Vor- bzw. Rücklauf

(3) Ein-/Ausschalter (drücken) und Lautstärkeregler (drehen). Der Lautstärkeregler wirkt sich auf die jeweils aktive Audioquelle aus. Ein eingeblendeter Balken und ein Zahlenwert zeigen den Lautstärkepegel an. Bei „0“ ist das Gerät stumm geschaltet. Mit dem Lautstärkeregler kann auch die Lautstärke eines Telefongesprächs oder einer Navigationsdurchsage geregelt werden.

(4) Hauptmenütasten
- INFO Wiederholt während einer Zielführung die letzte Sprachmeldung und zeigt das aktuelle Reiseziel, die aktuelle Position (Adresse) und Geoposition an.
- RADIO schaltet den Radiobetrieb ein. 11
- CD schaltet den CD-Betrieb ein. 16
- NAV schaltet zur Navigation um. 37
- TRAFFIC zeigt Verkehrsmeldungen des aktuellen TMC-Senders (**T**raffic-**M**essage-**C**hannels) an ⇒ Seite 54, „Dynamische Zielführung mit TMC (Traffic-Message-Channel)“. Über die Funktionstaste ROUTENOPT. können Sie direkt zu den „Routenoptionen“ schalten, um z. B. die Einstellungen für die Routenberechnung zu ändern ⇒ Seite 45, „Routenoptionen“. Während einer Zielführung können Sie über SPERRUNG einen vorausliegenden Streckenabschnitt manuell sperren, bzw. mit SPERRG. AUS die eingegeben Sperrung aufheben ⇒ Seite 58, „Streckenabschnitte sperren und Routeninformationen abfragen“.
- SETUP ermöglicht Einstellungen zum gewählten Bereich, zum Display (Funktionstasten: HELLIGKEIT und DISPLAY AUS) und Systemeinstellungen ⇒ Seite 15, „Einstellungen im Radiobetrieb (SETUP)“ und ⇒ Seite 51, „Einstellungen zur Navigation (SETUP)“.

(5) Funktionstasten neben dem Bildschirm. Die Funktion wird in der jeweiligen Ecke des Displays angezeigt. Eckige Klammern bedeuten, dass die Funktion momentan nicht verfügbar ist (z. B. **[LÖSCHEN]**, wenn nichts zu löschen ist).

(6) ♪ ⇒ Seite 9, „Klang, Klangschwerpunkt und Lautstärken“.

(7) Schacht für eine Audio- oder Navigations-CD.

(8) Bildschirm/Display, Einstellungen in ⇒ Seite 8, „Systemeinstellungen“.

(9) ⏏ CD - Ausschubtaste. Wenn Sie eine ausgeschobene CD nicht entnehmen, wird diese nach 10 Sekunden automatisch wieder eingezogen.

(10) ⚑ Fähnchenziel setzen. Wenn Sie diese Taste drücken, merkt sich das Gerät die aktuelle Fahrzeugposition ⇒ Seite 48, „Reiseziel, Zwischenziel, Fähnchenziel oder Standort ablegen oder auswählen“.

(11) ⮌ Zurück zum nächsten übergeordneten Menüpunkt, zur letzten Einstellung, bis hin zum Hauptmenü eines über die Bereichstasten angewählten Menüs.

ACHTUNG!

Stellen Sie Lautstärken so ein, dass Sie akustische Signale von außen, wie z. B. Sondersignale von Feuerwehr, Rettungswagen oder Polizei, noch gut hören können.

Vorsicht!

- Der Bildschirm ist kein Touch-Screen. Drücken Sie nicht auf seine Oberfläche. Der Bildschirm kann mit einem weichen Tuch und ggf. mit Alkohol ▶

gereinigt werden. Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Benzin oder Terpentin, da diese das Material angreifen.

- Die Dreh-Druckknöpfe haben Sollbruchstellen, um das Verletzungsrisiko zu verringern. Drücken Sie deshalb nicht stark auf die Knöpfe, um Beschädigungen zu vermeiden. Für die Bedienung des Gerätes reicht ein leichter Tastendruck aus.

Hinweis

Je nach Modellausführung besteht die Möglichkeit, dass die Abbildungen dieses Handbuchs nicht mit denen der Ausstattung übereinstimmen ■

Ein- und Ausschalten

Abb. 2 PIN-Code eingeben

Ein-/ Ausschalten

– Drücken Sie den Ein-/Ausschalter ⇒ Seite 3, Abb. 1 (3).

PIN eingeben

– Erscheint nach dem Einschalten die Anzeige **PIN-EINGABE** ⇒ Abb. 2, muss die Code-Nummer eingegeben werden. Sie finden die Code-Nummer auf der Geräte-Karte.

– Wählen Sie durch Drehen des Menüknopfes ⇒ Seite 3, Abb. 1 (1) eine Ziffer aus und übernehmen Sie sie durch Drücken des Menüknopfes in die Eingabezeile.

– Fehlerhafte Eingaben können Sie mit den Funktionstasten „Zurück“ ⇒ Abb. 2 (B) und „Vor“ (C) und mit [LÖSCHEN] (A) korrigieren.

– Nach Eingabe der vierstelligen Code-Nummer ist **OK** (D) im Display aktiviert. Stimmt die angezeigte Code-Nummer mit der auf der Geräte-Karte überein, bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken des Menüknopfes.

Nach dem Einschalten wird die zuletzt eingestellte Audioquelle wiedergegeben. Schalten Sie die Zündung aus, wird das Gerät mit ausgeschaltet. Sie können das Gerät bei ausgeschalteter Zündung wieder einschalten. Nach einer Stunde wird es automatisch ausgeschaltet, um die Fahrzeugbatterie zu schonen.

Liegt im CD-Schacht keine CD, kann nach Eingabe der Code-Nummer und Drücken von OK folgender Hinweis erscheinen: **Legen Sie bitte die Navigations-CD ein.**

Möchten Sie die Navigation jetzt nicht nutzen, können Sie trotzdem eine andere Audioquelle per Tastendruck wählen, ohne der Aufforderung zu folgen.

Geräte-Karte

Die Code-Nummer ist zusammen mit der Serien-Nummer auf einer Geräte-Karte aufgedruckt, die Sie vorne im Bordbuch finden.

Die Geräte-Karte ist unbedingt sicher – keinesfalls im Fahrzeug – aufzubewahren. Erst dadurch wird das Radio-Navigationssystem für Diebe wirklich unbrauchbar!

Hinweis

Nach zweimaliger falscher Eingabe der Code-Nummer ist das Gerät für eine Stunde gesperrt (Anzeige: **System ist gesperrt**). Danach kann die Code-Nummer erneut eingegeben werden. Das Gerät muss während dieser Wartezeit eingeschaltet bleiben. ■

Menüs bedienen

Fast alle Funktionen sind über den Menüknopf erreichbar und einstellbar.

Abb. 3 Beispielmenü

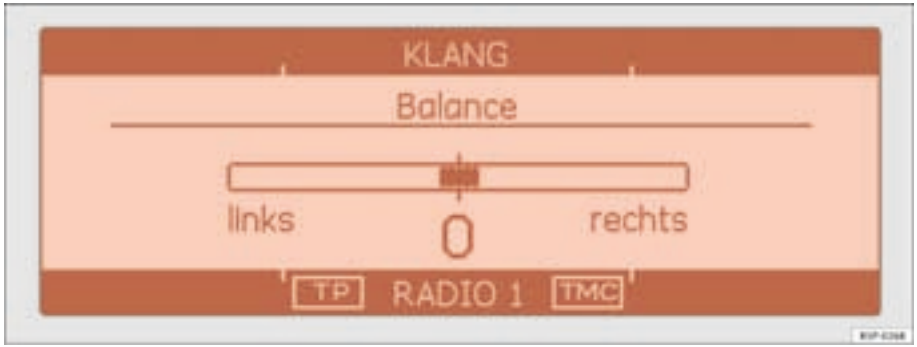


Abb. 4 Werte einstellen

Zur Ansicht des hier als Beispiel gezeigten Menüs der Klangeinstellungen drücken Sie die Taste ♫ ⇒ Seite 3, Abb. 1 (6).

Einen Menüpunkt markieren

– Drehen Sie an dem Menüknopf, bis der gewünschte Menüpunkt durch die Ober- und Unterstrich hervorgehoben ist ⇒ Seite 7, Abb. 3 (A).

Einen Menüpunkt wählen

– Markieren Sie den gewünschten Menüpunkt und drücken Sie dann auf den Menüknopf.

Einen markierten Menüpunkt ein- oder ausschalten

– Haben Sie einen Menüeintrag markiert, hinter dem das Symbol▼ angezeigt wird, öffnet sich nach Druck auf den Menüknopf ein Kästchen, wo Sie durch erneutes Drehen und Drücken des Menüknopfes die gewünschte Einstellung auswählen.

Einen Wert einstellen

– Drehen Sie an dem Menüknopf, bis der gewünschte Wert eingestellt ist ⇒ Seite 7, Abb. 4.

– Drücken Sie den Menüknopf, um den eingestellten Wert zu bestätigen.

Der senkrechte Balken („Scrollbalken“)⇒ Seite 7, Abb. 3 (B) zeigt an, dass weitere Menüpunkte sichtbar werden, wenn man die Markierung ganz nach unten bewegt.

Menüpunkte in eckigen Klammern bedeuten, dass diese Funktion momentan nicht verfügbar ist (z. B. **[Fader]** ⇒ Seite 7, Abb. 3 bei Fahrzeugen ohne hintere Lautsprecher).

Ein Eintrag mit einem ▷ öffnet ein weiteres Untermenü ⇒ Seite 10, Abb. 6.

Ein ▶ neben einem Eintrag, zeigt die derzeit gewählte Einstellung (z. B. den derzeit gespielten Sender) an ⇒ Seite 12, Abb. 8.

Manche Funktionen können nur ein- oder ausgeschaltet werden. Ein gefülltes Kästchen hinter dem Eintrag bedeutet, dass die Funktion eingeschaltet ist, ein „leeres“ Kästchen, dass sie ausgeschaltet ist. Zum Ein- oder Ausschalten von Funktionen drücken Sie den Menüknopf.

Um vorgenommene Eingaben oder eine angezeigte Auswahl (markiert durch Ober- und Unterstrichen) zu bestätigen, drücken Sie den Menüknopf.

Näheres zur Einstellung von ⇒ Seite 9, „Klang, Klangschwerpunkt und Lautstärken“. ■

System-, Klang- und Lautstärkeeinstellungen

Systemeinstellungen

In den Systemeinstellungen können Sie die Menüsprache, Maßeinheit und Uhrzeit einstellen und das Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

Drücken Sie aus jedem beliebigen Menü zunächst auf die Taste SETUP und dann auf die Funktionstaste SYSTEM.

Displayeinstellungen in den SETUP - Menüs:

In alle SETUP-Menüs können Sie über folgende Funktionstasten, Einstellungen zum Display vornehmen:

HELLIGKEIT – Öffnet ein Menü zur Einstellung der Display-Helligkeit.

DISPLAY AUS – Zum Ausschalten des Displays. Zum Einschalten wieder die Funktionstaste oder eine beliebige Gerätetaste drücken. ▶

Einstellmöglichkeiten in den Systemeinstellungen:[1)]

Menüsprache – Wählen Sie eine Menüsprache für die Anzeigen und akustischen Mitteilungen aus einer Liste aus.

Maßeinheit – Legen Sie fest, ob Entfernungen in Meilen oder Kilometern angezeigt werden.

1) Einige Einstellungen können zu bestimmten Zeitpunkten nicht verfügbar sein

Zeiteinstellung – Zur manuellen Zeiteinstellung (im Normalfall wird die im Fahrzeug gespeicherte Zeit vom Gerät übernommen).

Werkseinstellungen – Markieren Sie in einer Liste die Werkseinstellungen, die Sie auf Auslieferungsstand des Gerätes zurücksetzten möchten. Betätigen Sie den Eintrag **Zurücksetzen** und bestätigen Sie nochmals Ihre Wahl. Beachten Sie, dass alle in diesem Bereich gespeicherten Informationen beim Zurücksetzen verloren gehen. ■

Klang, Klangschwerpunkt und Lautstärken

Sie können den Klangcharakter und die Lautstärke verschiedener Quellen individuell anpassen.

Abb. 5 Hauptmenü Klang

Abb. 6 Lautstärkeeinstellungen

– Drücken Sie die Taste ♫ ⇒ Seite 3, Abb. 1 (7).

Einstellmöglichkeiten im Hauptmenü Klang:

Balance – Klangschwerpunkt links / rechts einstellen.

Fader[2] – Klangschwerpunkt vorne / hinten einstellen.

Höhen, **Mitten**[3] und **Bässe** – Klangfarbe einstellen.

Lautstärkeeinstellungen – hier können Sie für verschiedene Audioquellen individuelle Lautstärkeanpassungen vornehmen können.

Lautstärkeeinstellungen

Verkehrsdurchsage – Mindestlautstärke für Verkehrsfunk-Durchsagen.

Navigations-Lautstärke – Hier können Sie die Lautstärke für Fahrempfehlungen der Navigation einstellen. Außerdem können Sie festlegen, ob die Lautstärke anderer Audioquellen (z. B. Radio) stark, mittel oder schwach abgesenkt werden soll.

Telefonlautstärke – Mindestlautstärke für Telefongespräche. Während eines Telefongesprächs können Sie die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler anpassen.

Einschaltlautstärke – Legt eine Mindestlautstärke nach dem Einschalten fest.

GALA – Stellt die Empfindlichkeit der geschwindigkeitsabhängigen Lautstärke-Anpassung Je höher die Fahrgeschwindigkeit desto größer sind die Geräusche im Innenraum. Dieses System erhöht daher automatisch die Lautstärke. Je weiter Sie den Regler nach rechts einstellen, desto stärker wird die Lautstärke angehoben. ■

[2] nur bei Fahrzeugen mit Lautsprechern hinten
[3] Je nach Sonderausstattung

Radio / CD- und CD-Wechsler / MP3-CDs

Radio

Bildschirmdarstellung im Menü Radio

Abb. 7 Hauptmenü Radio

(A) Belegung der vier Funktionstasten ⇒ Seite 3, Abb. 1 (5):
- SPEICHER – Schaltet von der Senderliste ⇒ Seite 12 zur Speicherliste ⇒ Seite 14 und zurück. Wird **SPEICHER** nicht schwarz hinterlegt dargestellt, ist die Funktion Speicherliste aktiv.
- BAND – Frequenzbandwechsel zwischen AM und FM ⇒ Seite 12.
- MANUELL – Senderfrequenz manuell einstellen ⇒ Seite 12.
- SCAN – Sendersuchlauf starten / anhalten.

(B) Anzeige für Radiobetrieb und Frequenzband

(C) Anzeige des aktuellen Senders ⇒ Seite 13, „Sendernamen verändern“

(D) **TP** (TP=Traffic Programm) zeigt an, dass der aktuelle Sender ein Verkehrsfunksender ist. Andernfalls erscheinen Striche. Der durchgezogene Rahmen um **TP** zeigt an, dass die TP-Funktion eingeschaltet ist, andernfalls wird der Rahmen gestrichelt dargestellt. TP-Funktion ein-/ausschalten ⇒ Seite 15, „Einstellungen im Radiobetrieb (SETUP)“.

(E) Aktueller Sender

(F) **TMC** zeigt an, dass der aktuelle Sender ein TMC-Sender (**T**raffic-**M**essage-**C**hannel) ist. Andernfalls erscheinen Striche. Das Gerät wird im Hintergrund mit TMC-Meldungen versorgt. Die TMC-Meldungen sind über die Taste TRAFFIC abrufbar und werden für eine dynamische Zielführung benötigt ⇒ Seite 54. ■

Senderliste

Empfangsstarke Sender werden automatisch in einer Senderliste gespeichert.

Abb. 8 Senderliste

Einen Sender aus der Senderliste auswählen

– Drücken Sie die Taste RADIO, um das Hauptmenü Radio aufzurufen ⇒ Seite 11, Abb. 7.

– Drehen Sie am Menüknopf, um in die Liste der automatisch gespeicherten Sender zu wechseln ⇒ Abb. 8.

– Drehen Sie an dem Menüknopf ⇒ Seite 3, Abb. 1 (3), bis der gewünschte Sender durch Ober- und Unterstrich hervorgehoben ist ⇒ Abb. 8.

– Drücken Sie den Menüknopf, um den Sender auszuwählen. Der Sender wird wiedergegeben. Sie können mit den Tasten ◁ und ▷ zu den anderen Sendern wechseln. Die Senderliste wird dabei automatisch aktualisiert.

Sendersuchlauf

– Drücken Sie die Funktionstaste SCAN. Die Sender aus der Senderliste werden der Reihe nach für ca. 5 Sekunden angespielt.

– Drücken Sie SCAN erneut, um den Sendersuchlauf zu stoppen.

Zwischen FM und AM umschalten

– Drücken Sie die Funktionstaste BAND.

– Drehen Sie an dem Menüknopf, um **FM** oder **AM** zu markieren und drücken Sie zur Bestätigung den Menüknopf.

Einen Sender manuell auswählen

– Drücken Sie die Funktionstaste MANUELL.

– Drehen Sie an dem Menüknopf, um die Frequenz des gewünschten Senders einzustellen.

Gesamte Senderliste aktualisieren

– Die Senderliste wird nach dem Ausschalten des Gerätes automatisch aktualisiert. Sie können die Senderliste aber auch im laufenden Betrieb aktualisieren.

– Drehen Sie dazu in der Senderliste den Menüknopf nach rechts, bis der oberste Eintrag **Senderliste aktualisieren** markiert ist.

– Drücken Sie den Menüknopf. Es erscheint die Meldung: **Die Senderliste wird aktualisiert ...**.

– Um die Aktualisierung vorzeitig abzubrechen, drücken Sie den Menüknopf.

In der Senderliste wird der derzeit gespielte Sender durch ▶ angezeigt.

Sender die regelmäßig Verkehrsdurchsagen senden, sind durch **TP** (**T**raffic **P**rogramm) gekennzeichnet ⇒ Seite 15, „Verkehrsfunk-Funktion TP (Traffic Programm)“. Sender die zusätzlich noch TMC-Meldungen ausstrahlen (**T**raffic-**M**essage-**C**hannel), sind zusätzlich durch **TMC** gekennzeichnet. Ist der aktuelle Sender ein TMC-Sender, wird das Gerät im Hintergrund mit TMC-Meldungen versorgt. Die TMC-Meldungen sind über die Taste TRAFFIC abrufbar und werden für eine dynamische Zielführung benötigt ⇒ Seite 54.

Sendernamen verändern

Bei RDS-fähigen Sendern wird Ihnen bei ausreichend gutem Empfang statt der Frequenz der Sendername angezeigt. Verschickt ein Sender zusätzliche Informationen über die RDS-Funktion, während z. B. gerade die Senderliste aktualisiert wird, kann es passieren, dass der Name des Senders danach nicht korrekt angezeigt wird. Sie können dann den Sendernamen verändern. Wählen Sie hierzu den entsprechenden Sender aus. Warten Sie, bis im Display der richtige Name angezeigt wird und drücken Sie dann auf den Menüknopf. Der Sender ist nun unter diesem Namen gespeichert.

Hinweis

- Ist die Funktionstaste SPEICHER schwarz hinterlegt, befinden Sie sich in der Speicherliste ⇒ Seite 14, Abb. 9. Es können nur Sender aus der Speicherliste ausgewählt werden. Drücken Sie einmal auf die Funktionstaste SPEICHER, um die Funktion „Speicherliste“ zu verlassen.
- Das Gerät schaltet nach 5 Sekunden ohne Bedienung automatisch von der Ansicht der Senderliste zurück in das Radio-Hauptmenü. Drehen Sie an dem Menüknopf, um die Senderliste erneut anzuzeigen. ■

Speicherliste

In der Speicherliste können Sender von Ihnen manuell gespeichert und abgerufen.

Abb. 9 Speicherliste

Einen Sender speichern

– Schalten Sie mit der Taste RADIO in das Hauptmenü Radio.

– Wählen Sie mit ◁ und ▷ oder aus der Senderliste ⇒ Seite 12 den Sender aus, den Sie speichern möchten.

– Drücken Sie einmal die Funktionstaste SPEICHER, um die Speicherliste aufzurufen, (Anzeige: **SPEICHER** ist schwarz hinterlegt ⇒ Abb. 9).

– Wählen Sie den oberen Menüeintrag **Sender ... speichern**. Anstelle der Punkte wird der aktuell gehörte Sender angezeigt.

– Drehen Sie an dem Menüknopf, um einen freien Speicherplatz auszuwählen oder einen gespeicherten Sender zu ersetzen. Drücken Sie direkt auf den Menüknopf, wird Ihnen ein Speicherplatz vorgeschlagen.

– Bestätigen Sie die Ihnen angezeigte Position durch Druck auf den Menüknopf.

Einen Sender aus der Speicherliste auswählen

– Drücken Sie die Funktionstaste SPEICHER (Anzeige: **SPEICHER** ist schwarz hinterlegt ⇒ Abb. 9). Die Speicherliste erscheint.

– Drehen Sie an dem Menüknopf, bis der gewünschte Sender markiert ist.

– Drücken Sie den Menüknopf. Der Sender wird wiedergegeben. Sie können mit den Tasten ◁ und ▷ zu den anderen Sendern in der Speicherliste wechseln.

Speicherliste löschen

– Drücken Sie nacheinander die Tasten RADIO und SETUP.

– Wählen Sie den Menüpunkt **Speicherliste löschen**.

– Drücken Sie bei der Abfrage **Liste wirklich löschen?** den Menüknopf erneut. Zum Löschen verschieben Sie das Symbol ▶ mit dem Menüknopf nach links auf **JA** zum Abbrechen nach rechts auf **Nein**.

Haben Sie einen Sender in der Speicherliste gespeichert oder einen Sender aus der Speicherliste ausgewählt, schaltet das Gerät nach 5 Sekunden scheinbar zurück ins Radio-Hauptmenü. Sie befinden sich aber weiterhin im Menü „Speicherliste“. Der Eintrag **SPEICHER** ist weiterhin schwarz hinterlegt und es können mit ◁ und ▷ nur Sender, die bereits in der Speicherliste gespeichert sind, ausgewählt werden. Um einen weiteren neuen Sender auszuwählen und in der Speicherliste zu speichern, müssen Sie mit den Funktionstasten SPEICHER in die Senderliste wechseln oder über SCAN oder MANUELL einen anderen Sender wählen.

Im Bereich FM können 18 Sender gespeichert werden, im Bereich AM 12 Sender.

Hinweis

Das Menü „Speicherliste“, wird Ihnen durch den schwarz hinterlegten Eintrag **SPEICHER** angezeigt. Es können nur Sender aus der Speicherliste ausgewählt werden. Drücken Sie die Funktionstaste SPEICHER, um das Menü zu verlassen. ■

Einstellungen im Radiobetrieb (SETUP)

– Schalten Sie mit der Taste RADIO in das Hauptmenü Radio.

– Drücken Sie die Funktionstaste SETUP.

– Schalten Sie durch Drücken, Drehen und erneutes Drücken des Menüknopfes die Funktion **Verkehrsfunk**, **ein** oder **aus**.

– Wählen Sie **Speicherliste löschen**, wenn Sie die Liste der gespeicherten Radiosender löschen möchten ⇒ Seite 14.

Verkehrsfunk-Funktion TP (Traffic Programm)

Ist die TP-Funktion eingeschaltet und ein Verkehrsfunksender ausgewählt, so werden Ihnen Verkehrsdurchsagen dieses Senders in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt. Am Ende der Durchsage schaltet das Gerät automatisch in den letzten Betriebszustand.

Bietet der aktuelle Radiosender keinen eigenen Verkehrsfunk an (z. B. Deutschlandradio), unterstützt aber **EON (Enhanced Other Network)**, so werden Verkehrsdurchsagen eines korrespondierenden Verkehrsfunksenders (z. B. MDR-SAN), bei eingeschalteter TP-Funktion, ebenfalls in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt. Das Radio schaltet für die Dauer der Verkehrsdurchsage auf den Verkehrsfunksender um.

In der Statuszeile des Displays wird Ihnen eine Verkehrsdurchsage durch **Verkehrsdurchsage** angezeigt.

Wollen Sie die Einspielung einer Verkehrsdurchsage unterbrechen, drücken Sie auf den Menüknopf (Anzeige im Display: ▶ **abbrechen**). Die TP-Funktion bleibt trotzdem in Bereitschaft (Anzeige: **TP** mit durchgezogenem Rahmen) und eine folgende Verkehrsdurchsage, wird wieder in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

Wählen Sie bei eingeschalteter TP-Funktion einen Sender ohne TP-Funktion aus, oder ist beim Einschalten der TP-Funktion kein Verkehrsfunksender ausgewählt, ertönt ein kurzer Warnton. Anstelle von TP ⇒ Seite 11, Abb. 7 ▶

(D) werden nur noch zwei Striche im Rahmen angezeigt. Die TP-Funktion bleibt aber eingeschaltet. Wechseln Sie jetzt zu einer anderen Audioquelle (z. B. CD-Betrieb), schaltet das Gerät im Hintergrund automatisch zu einem TP-Sender um und Verkehrsdurchsagen dieses Senders werden wieder in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

Ist im Radiobetrieb der aktuelle Verkehrsfunksender nicht mehr empfangbar, wird automatisch der nächste Verkehrsfunksender gesucht. ■

CD und CD-Wechsler

Bildschirmdarstellung im Menü CD

Abb. 10 Hauptmenü CD, zweite CD (B) eines angeschlossenen CD-Wechslers (A) wird abgespielt.

(A) Beschriftung der Funktionstasten ⇒ Seite 3, Abb. 1 (5)
- – CD-Wechsler Umschalten auf den angeschlossenen CD-Wechsler. Bei Fahrzeugen ohne CD-Wechsler ist diese Funktion nicht vorhanden.
- – MIX: Zufallswiedergabe starten ⇒ Seite 17, „Audio-CD wiedergeben“.
- – SCAN: Titelsuchlauf starten ⇒ Seite 17, „Audio-CD wiedergeben“.

(B) Anzeige für CD-Betrieb, wenn ein CD-Wechsler angeschlossen ist. Ebenso wird die Nummer der aktuellen CD angezeigt.

(C) Anzeige des aktuellen Titels (**Titel 6**).

(D) Laufzeit-Anzeige

(E) Anzeige, dass der eingestellte Radiosender ein Verkehrsfunksender ist. ▶

(F) Anzeige des aktuellen Titels.

(G) Anzeige, dass der eingestellte Radiosender ein TMC-Sender (**T**raffic-**M**essage-**C**hannel) ist. Das Gerät wird im Hintergrund mit TMC-Meldungen versorgt. Die TMC-Meldungen sind über die Taste TRAFFIC abrufbar und werden für eine dynamische Zielführung benötigt ⇒ Seite 54.

ACHTUNG!

Beachten Sie die Hinweise und Warnungen zum CD-Betrieb: ⇒ Seite 21 .

Hinweis

Kopiergeschützte CDs und selbstgebrannte CD-R und CD-RW werden unter Umständen nicht oder nur eingeschränkt wiedergegeben. ■

Audio-CD wiedergeben

Audio-CD wiedergeben

– Drücken Sie die Taste ⇒ Seite 3, Abb. 1 CD. Ist eine Audio-CD eingelegt, wird der zuletzt gehörte CD-Titel wiedergegeben, andernfalls sehen Sie kurz die Meldung **CD nicht vorhanden**.

– Legen Sie eine Audio-CD ein. Die Wiedergabe startet automatisch.

Vorherigen bzw. nächsten Titel abspielen

– Tippen Sie die Taste ◁ bzw. ▷ kurz an.

Schneller Rücklauf bzw. Vorlauf

– Halten Sie die Taste ◁ bzw. ▷ gedrückt.

Zufallswiedergabe (MIX-Funktion) starten

– Drücken Sie MIX. Es werden die Titel der CD in einer nach dem Zufallsprinzip festgelegten Reihenfolge abgespielt. Zum Ausschalten drücken Sie erneut MIX.

Titelsuchlauf (SCAN-Funktion) starten

– Drücken Sie SCAN. Alle Titel der aktuellen CD werden für 10 Sekunden angespielt. Um den aktuelle angespielten Titel auszuwählen, drücken Sie erneut SCAN.

CDs auswerfen

– Drücken Sie ⏏ ⇒ Seite 3, Abb. 1 (10).

Kann das Gerät eine eingelegte CD nicht lesen, wird dies im Display durch den Hinweis **CD-Fehler** angezeigt.

Audio-CD und Navigation

Sie können auch während Sie sich vom Gerät zu einem Ziel führen lassen, Audio-CDs über das interne CD-Laufwerk wiedergeben ⇒ Seite 59, „Zielführung ohne Navigations-CD“

ACHTUNG!

Beachten Sie die Hinweise und Warnungen zum CD-Betrieb: ⇒ Seite 21 .

Hinweis

- Auf schlechten Straßen und bei heftigen Vibrationen können Wiedergabesprünge auftreten. Schalten Sie hier die CD-Wiedergabe aus.
- Kopiergeschützte CDs und selbstgebrannte CD-R und CD-RW werden unter Umständen nicht oder nur eingeschränkt wiedergegeben. ■

MP3-CDs

Hinweise zu MP3

Anforderungen an die MP3-CD

- Die CD muss dem Standard ISO 9660 entsprechen.
- Der Name des Künstlers, des Albums und des Titels des wiedergegebenen Stückes können angezeigt werden, wenn diese Informationen als ID3-Tag vorhanden sind (Version ID3v1 oder ID3v2, max. 4kb Länge). Die Anzeige von Name, Album und Künstler ist jeweils auf 32 Zeichen begrenzt. Ist kein ID3-Tag vorhanden, wird der Dateiname angezeigt (max. 32 Zeichen).
- Abspiellisten werden nicht unterstützt.

MP3-Formate

- Das Gerät unterstützt die MP3-Formate MPEG1, MPEG2 und MPEG2.5 Layer 3.
- Bitrate: 32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256 oder 320 kbit/s (fest oder variabel).
- Abtastrate: 32, 44,1 oder 48 kHz.

Bei Dateien mit variabler Bitrate kann die Anzeige der Spielzeit ungenau sein.

ACHTUNG!

Beachten Sie die Hinweise und Warnungen zum CD-Betrieb: ⇒ Seite 21, „Wichtige Informationen zur Bedienung der CD-Spieler“ .

MP3-CD wiedergeben

Abb. 11 Darstellung von Verzeichnissen und MP3-Dateien im Display

Wiedergabe starten

– Legen Sie eine MP3-CD ein. Die Wiedergabe startet automatisch. Wird die zuletzt abgespielte CD wieder eingelegt, startet die Wiedergabe an der zuletzt unterbrochenen Stelle.

– Der aktuell gespielte Titel wird angezeigt.

Vorherigen bzw. nächsten Titel abspielen

– Tippen Sie die Taste ◁ bzw. ▷ kurz an.

Schneller Rücklauf bzw. Vorlauf

– Halten Sie die Taste ◁ bzw. ▷ gedrückt.

Unterverzeichnis bzw. Hauptverzeichnis aufrufen

– Um in das übergeordnete Verzeichnis zu wechseln, drehen Sie an dem Menüknopf oder betätigen einmal die Taste ⮌.

– Um in das jeweils übergeordnetes Verzeichnis bzw. das Hauptverzeichnis zu gelangen, drücken Sie entsprechend oft die Taste ⮌ oder wählen in den angezeigten Unterverzeichnissen jeweils den Eintrag **Zurück** aus.

Alle Titel einer MP3-CD wiedergeben

– Wählen Sie im Hauptverzeichnis mit dem Menüknopf den Eintrag **Alles Wiederholen** aus.

– Drücken Sie den Menüknopf. Im Kasten rechts neben dem Eintrag erscheint ein Punkt. Es werden alle Titel der CD gespielt.

Alle Titel eines Verzeichnisses wiedergeben

– Wählen Sie das entsprechende Verzeichnis aus.

– Starten Sie mit dem Menüknopf die Wiedergabe eines Titels aus diesem Verzeichnis.

– Wählen Sie mit dem Menüknopf den Eintrag **Dieses Verzeichnis Wiederholen**.

– Drücken Sie den Menüknopf. Im Kasten neben dem Eintrag erscheint ein Punkt. Es werden nur Titel aus diesem Verzeichnis und den Unterverzeichnissen gespielt.

Zufallswiedergabe (MIX-Funktion) starten

– Drücken Sie MIX. Alle Titel der MP3-CD werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Zum Ausschalten drücken Sie erneut MIX.

Titelsuchlauf (SCAN-Funktion) starten

– Drücken Sie SCAN. Alle Titel der MP3-CD werden jeweils für 10 Sekunden angespielt. Um den aktuelle angespielten Titel auszuwählen, drücken Sie erneut SCAN.

MP3-CD ausschieben

– Drücken Sie die Taste ⏏ ⇒ Seite 3, Abb. 1 (10). Wenn Sie eine ausgeschobene CD nicht entnehmen, wird diese nach 10 Sekunden automatisch wieder eingezogen.

System-Einstellungen zum MP3-Betrieb

– Drücken Sie im CD-Betrieb die Taste SETUP

– Aktivieren oder deaktivieren Sie durch Drücken des Menüknopfs die Funktion ▶ **MP3: ID3 anzeigen**.

Hinweis

Kann das Gerät eine eingelegte MP3-CD nicht lesen, wird dies im Display durch den Hinweis **CD-Fehler** angezeigt. ■

Wichtige Informationen zur Bedienung der CD-Spieler

Vorsichtsmaßnahmen bei Laser-Geräten

Lasergeräte werden nach den Normen DIN IEC 76 (CO) 6/VDE 0837 je nach Sicherheit in die Klassen 1 - 4 unterteilt.

Die SEAT CD-Spieler entsprechen der Sicherheitsklasse 1.

Der bei Geräten der Klasse 1 verwendete Laser ist so energiearm beziehungsweise abgeschirmt, dass bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine Gefahr besteht.

ACHTUNG!

Der CD-Spieler ist ein Laserprodukt der Klasse 1. Wenn Sie ihn öffnen oder er fehlerhaft bzw. beschädigt ist, besteht eine Gefahr durch unsichtbare Laserstrahlung. Der CD-Spieler enthält keine Teile, die Sie warten müssen. Lassen Sie deshalb aus Sicherheitsgründen Reparaturarbeiten ausschließlich von einem SEAT-Betrieb durchführen.

Vorsicht!

- Liegt ein mechanischer Defekt des CD-Spielers vor, erscheint **Fehler** in der Statuszeile und **CD-Spieler defekt. Wenden Sie sich bitte an einen Händler.** in der Mitte des Displays. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihren SEAT-Kundendienst ⇒ ⚠
- Verwenden Sie nur 12 cm Standard CDs. 8 cm Single CDs und unrunde CDs (sogenannte „Shape-CDs“) dürfen nicht eingeschoben werden, sie können das CD Laufwerk beschädigen.
- Die CD immer mit der bedruckten Seite nach oben nur soweit in den CD-Schacht einschieben, bis sie selbständig eingezogen wird. Fassen Sie CDs seitlich an. Vermeiden Sie Fingerabdrücke auf der CD. Säubern Sie die CD, wie bei ⇒ Seite 22, „Tipps zum Reinigen von CDs“ beschrieben.
- Kleben Sie keine Etiketten auf CD, da sich die Aufkleber ablösen und das CD-Laufwerk beschädigen können.

Hinweis

- Kopiergeschützte CDs und selbstgebrannte CD-R und CD-RW werden unter Umständen nicht oder nur eingeschränkt wiedergegeben.
- Beachten Sie die in ihrem Land geltenden Bestimmungen des Urheberrechts. ■

Tipps zum CD-Betrieb

Um eine einwandfreie, qualitativ hochwertige CD- bzw. MP3-Wiedergabe zu gewährleisten, sollten nur saubere CDs ohne Kratzer und Beschädigungen verwendet werden.

Beachten Sie, dass eine verschmutzte oder verkratzte Navigations-CD die Funktionen der Navigation beeinträchtigen kann.

Kleben Sie keine Etiketten auf die CD.

Bewahren Sie CDs in Taschen oder in ihren Hüllen auf.

Setzen Sie DVD und CD nie der direkten Einwirkung der Sonnenstrahlen aus. ■

Tipps zum Reinigen von CDs

Zur Reinigung der CDs verwenden Sie am besten ein weiches, nicht faserndes Tuch. Reinigen Sie CDs in gerader Linie von der Mitte nach außen. Bei stark verschmutzten CDs können Sie auch einen konventionellen CD-Reiniger oder Isopropylalkohol verwenden

Vorsicht!

Verwenden Sie zur Reinigung der Vinyl-CDs niemals Benzin, Lösungsmittel oder andere Reinigungsprodukte, da diese die Oberfläche der CD beschädigen könnten. ■

Anschluss des Apple-iPod*

Allgemeine Hinweise

iPod® von Apple

Der iPod®[4] ist ein tragbarer MP3-Player von Apple Computer, Inc wovon auf dem Markt verschiedene Modelle erhältlich sind.

In dieser Anleitung wird die Benutzung des Adapters des iPod® und die Bedienung über das Radiogerät [5] oder das Navigationssystem [5] beschrieben. Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch, und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

Die spezifischen Informationen zu Ihrem iPod® finden Sie in den Anweisungen des Herstellers.

Wenn ab dieser Stelle in dieser Anleitung vom iPod® die Rede ist, beziehen wird uns auf die **kompatiblen und zugelassenen iPod®**-Modelle der 3., 4. und 5. Generation:

- iPod® mit 20 GB-Speicher
- iPod® mit 30 GB-Speicher
- iPod® mit 40 GB-Speicher
- iPod® mit 60 GB-Speicher
- iPod® mini
- iPod® nano
- iPod ® Photo mit 60 GB-Speicher
- iPod ® Video mit 30 GB-Speicher
- iPod ® Video mit 60 GB-Speicher
- iPod® Special Edition

Der iPod® shuffle, der iPod® Photo mit 30 GB und Geräte anderer Hersteller können nicht verwendet werden.

Zugelassene und kompatible Radiogeräte und Navigationssysteme

Durch die direkte Verbindung Ihres iPod® mit dem Radiogerät bzw. Navigationssystem können die auf dem iPod gespeicherten Musikstücke über die Lautsprecher des Fahrzeugs abgespielt werden.

Kompatible Musikformate

Die nachfolgenden Musikformate sind kompatibel:

- AAC (von 8 bis 320 Kbit/s)
- AAC geschützt (aus iTunes® Music Store, M4A, M4B, M4P)
- AIFF
- Apple Lossless
- Audible (Formate 2, 3 und 4)
- MP3 (von 8 bis 320 Kbit/s)
- MP3 VBR
- WAV

Frequenzbereich: zwischen 20 und 20.000 Hz

Mögliche Funktionen

Über die Bedienelemente des Sound-Systems sind die folgenden Funktionen verfügbar:

- Auswahl für die direkte Wiedergabe von bis zu 6 Wiedergabelisten.
- Wiedergabe aller auf dem iPod® gespeicherten Musikstücke
- Funktion für zufällige Wiedergabe

[4] iPod® ist ein geschütztes Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
[5] Sonderausstattung

- Funktion SCAN (die einzelnen Musikstücke werden 10 Sek. lang angespielt)
- Wechsel von einer Wiedergabeliste auf eine andere
- Schneller Vorwärts- und Rückwartslauf eines Musikstücks
- Zufällige Wiedergabe (MIX Play)

Ideale Umgebungstemperatur für den iPod®

Die ideale Umgebungstemperatur für den iPod® liegt zwischen 0° und 35° C. Der iPod® kann beschädigt werden, wenn er über lange Zeit einer zu hohen bzw. zu niedrigen Temperatur ausgesetzt wird, z. B. während der Nacht.

Daher empfehlen wir Ihnen, den iPod® nicht im Fahrzeug zu lassen ⇒ ⓘ.

Weitere Informationen über die „Temperaturen“ finden Sie in der Betriebsanleitung des Herstellers des iPod®.

Vorsicht!

- Bei zu hohen und zu niedrigen Temperaturen, wie sie im Fahrzeug auftreten können, kann der iPod® beschädigt werden.
- Es dürfen nur von SEAT zugelassene iPods® und Sound-Systeme verwendet werden.
- Speichern Sie auf dem iPod® keine wichtigen Daten. SEAT haftet in keinem Fall für die Daten bzw. Dateien, die beschädigt bzw. verloren werden.

Hinweis

- Um eine optimale Tonqualität zu erhalten sollten Sie einen iPod® der 5. Generation mit vollständig geladener Batterie verwenden.
- Um Störungen während der Datenübertragung und während dem Laden zu vermeiden, müssen die Kontaktflächen des Adapters und des iPod® sauber gehalten werden.
- Der iPod® ist eine Zusatzausstattung.
- Änderungen bei den Versionen der Software bzw. Firmware des iPod® können die Eigenschaften und Funktionen des Geräts, wie sie in dieser Anleitung beschrieben werden, verändert werden.
- Übergeben Sie dieses Dokument an den neuen Eigentümer, sollten Sie das Fahrzeug einmal veräußern wollen. ■

Adapter des iPod®

Mit dem Adapter wird der iPod® mit dem Sound-System des Fahrzeugs verbunden. Damit können beide Geräte die gespeicherte Information und Bedienelemente gemeinsam nutzen.

Die Eigenschaften und Funktionen des iPod® entsprechen der jeweiligen Software-Version zum Zeitpunkt der Auslieferung.

Vorsicht!

Stecken Sie keine Metallgegenstände in den Adapter des iPod®, dadurch könnte ein Kurzschluss verursacht werden.

Hinweis

Die gleichzeige Benutzung des Adapters des iPod® und eines CD-Wechslers ist nicht möglich. ■

Batterie laden

Die Batterie des iPod® wird automatisch geladen, wenn er im Adapter eingesetzt und die Sound-Anlage eingeschaltet ist. Wenn die Batterie geladen ist, wird die Ladung aufrechterhalten und der iPod® wird von der Fahrzeugbatterie „versorgt“.

Der Ladevorgang wird unterbrochen, wenn das Sound-System ausgeschaltet wird. ■

Anschluss für den iPod® von Apple

Adapter auswählen

Generell werden unterschiedliche Adapter des iPod® geliefert, die eine sichere Befestigung im Anschluss gewährleisten.

Benutzen Sie den großen Adapter für den kleinen iPod®. Bringen Sie den Adapter am Anschluss an und setzen Sie dann den iPod® ein.

Verwenden Sie bei den größeren iPods® einen der kleineren Adapter, soweit dies erforderlich ist. Diese Adapter können mit der breiteren Seite oben in diese mittlere Aufnahme des Anschlusses eingesetzt werden. Verwenden Sie für eine stabile Halterung ggf. auch einen seitlichen Abstandhalter.

Testen Sie, welcher der gelieferten Adapter für Ihren iPod® geeignet ist und eine sichere Halterung erlaubt. ■

Einsetzen des iPod®

Der iPod®-Stecker befindet sich in der Mittelkonsole (Altea, Toledo) bzw. unter dem Beifahrersitz (León).

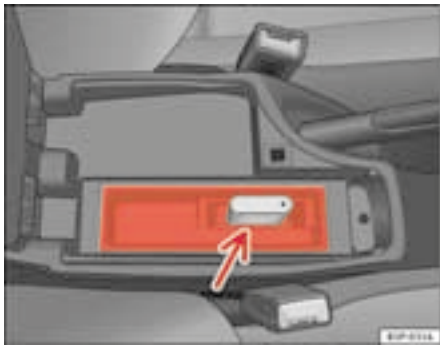


Abb. 12 Anschluss des iPod in den Modellen Altea und Toledo

Abb. 13 Anschluss des iPod im Modell León

Für eine optimale Wiedergabe aktivieren Sie vor dem Anschließen des Adapters des iPod® die Funktion *Lautstärke einstellen* und deaktivieren die Funktion *Equalizer* entsprechend der Betriebsanleitung.

Einsetzen des iPod®

– Ändern Sie zuerst die Eingangsquelle des Sound-Geräts, z. B. von der Option CD auf FM oder Radio.

– Öffnen Sie das Fach, worin sich der iPod® befindet.

– Setzen Sie ggf. einen Adapter in den Anschluss ein ⇒ Seite 25.

– *Adapter in der Mittelkonsole:* Den iPod® mit dem Display in Fahrtrichtung nach rechts zeigend einstecken.⇒ Seite 25, Abb. 12

– *Adapter unter dem Beifahrersitz:* Den iPod® mit dem Display nach oben und dem Anschluss nach hinten zeigend einstecken.⇒ Seite 25, Abb. 13

– Der iPod® schaltet automatisch ein.

– Nach ein paar Sekunden wird er vom Sound-System erkannt. Die gespeicherten Musikstücke können über das Sound-System abgespielt werden.

– Schließen Sie das Fach wieder.

ACHTUNG!

Bitte widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit vorrangig dem Verkehrsgeschehen. Bedienen Sie den iPod® nur, wenn die Verkehrssituation dies zulässt.

ACHTUNG! Fortsetzung

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.

- **Lassen Sie sich nicht durch Einstellungen oder durch das Benutzen des iPod® und des Sound-Systems vom Verkehrsgeschehen ablenken.**
- **Benutzen Sie den iPod® nur, wenn es die Straßen-, Wetter- und Verkehrsverhältnisse zulassen und Sie nicht abgelenkt werden.**
- **Setzen Sie den iPod® nicht während der Fahrt in den Adapter ein.**

Vorsicht!

- Durch das Einsetzen des iPod® im Adapter entstehen Abnutzungsstellen.
- Neue iPods®, die über lange Zeit nicht benutzt worden sind, müssen gemäß der Angaben des Herstellers geladen werden, bevor sie zum ersten Mal zusammen mit dem Adapter des iPod® benutzt werden.

Hinweis

- Wenn der iPod® beim Einsetzen im Adapter nicht vom Sound-System erkannt wird, führen Sie ein „Reset des iPod®“ vor. Weitere Informationen erhalten Sie in der Betriebsanleitung Ihres iPod®.
- Wenn der iPod® nicht korrekt funktioniert, obwohl es sich um ein kompatibles Modell handelt, empfehlen wir Ihnen, die Firmware zu aktualisieren. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite der Apple Computer, Inc. im Internet.
- Solange der iPod® im Adapter eingesetzt ist, funktionieren die Bedienelemente daran nicht. ■

Abnehmen des iPod® aus dem Adapter

– Ändern Sie zuerst die Eingangsquelle des Sound-Geräts, z. B. von der Option CD auf FM oder Radio.

– Öffnen Sie das Fach, worin sich der iPod® befindet.

– Nehmen Sie den iPod® aus dem Adapter heraus ⇒ (!).

– Schließen Sie das Fach wieder.

ACHTUNG!

Bitte widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit vorrangig dem Verkehrsgeschehen. Benutzen Sie den iPod® nur, wenn die Verkehrssituation dies zulässt. Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.

- **Lassen Sie sich nicht durch Einstellungen oder durch das Benutzen des iPod® und des Sound-Systems vom Verkehrsgeschehen ablenken.**
- **Benutzen Sie den iPod® nur, wenn es die Straßen-, Wetter- und Verkehrsverhältnisse zulassen und Sie nicht abgelenkt werden.**
- **Nehmen Sie den iPod® nicht während der Fahrt heraus.**

Vorsicht!

- Beim Herausnehmen des iPod® aus dem Adapter entstehen Abnutzungsstellen.
- Den iPod® nicht herausnehmen, solange der Adapter als Tonquelle ausgewählt ist **(CD)**. Sonst kann der Speicher des iPod® Schaden nehmen. ■

Ein- und Ausschalten des iPod®

Einschalten

Der iPod® schaltet automatisch ein, wenn er sich im Adapter befindet und das Sound-System eingeschaltet wird. Ebenso wird die Batterie geladen, solange der iPod® im Adapter eingesetzt ist.

Ausschalten

Je nach Modell des Sound-Systems schaltet der iPod® ein paar Minuten nach dem Ausschalten der Sound-Anlage automatisch aus.

Hinweis

Beim Starten des Motors und eingeschaltetem iPod® kann die Wiedergabe der Musik kurzzeitig unterbrochen werden. Danach wird die Wiedergabe an der Stelle fortgesetzt, wo sie unterbrochen worden ist. ■

Bedienung des iPod® über das Sound-System

Musikdateien über das Sound-System wiedergeben

Nach dem Einsetzen des iPod® im Adapter wird er vom Sound-System als CD-Wechsler erkannt.

Die Bedienung erfolgt über die Bedienelemente des Sound-Systems. Der iPod® wird ähnlich wie ein CD-Wechsler benutzt. Die Auswahl und Wiedergabe von Musikstücken, der schnelle Vorwärts- bzw. Rückwärtslauf und die zufällige Wiedergabe werden in der Betriebsanleitung des Radios bzw. Navigationssystems Ihres Fahrzeugs beschrieben.

Die Musikstücke aus den Wiedergabelisten wiedergeben

Auf dem iPod® können die Musikstücke in Wiedergabelisten gespeichert werden. Die Wiedergabelisten werden alphanumerisch auf der Festplatte des iPod® geordnet.

Mit den Funktionstasten 1 bis 5 des Sound-Systems können Sie direkt eine der fünf ersten Wiedergabelisten auswählen, die auf Ihrem iPod® gespeichert sind. Die vorhandenen Wiedergabelisten werden in alphanumerischer Reihenfolge den Funktionstasten 1 bis 5 zugeordnet. Wenn Sie z. B. die Funktionstaste 2 des Sound-Systems betätigen, werden die Musikstücke aus der zweiten Liste abgespielt. Wenn Sie eine leere bzw. nicht vorhandene Wiedergabeliste auswählen, wird die Wiedergabe mit der nächsten verfügbaren Wiedergabeliste fortgesetzt.

Um die Benutzung der Wiedergabelisten im Fahrzeug zu erleichtern empfehlen wir, auf dem iPod® maximal 5 Wiedergabelisten zu erstellen. Wenn Sie Musikstücke einer Wiedergabeliste wiedergeben möchten, die nicht direkt mit den Funktionstasten 1 bis 5 ausgewählt werden können, empfehlen wir Ihnen, den Namen dieser Liste mit dem Programm „iTunes“ am Computer zu ändern, damit diese Liste zu den ersten sechs Wiedergabelisten auf der Festplatte des iPod zählt.

Berücksichtigen Sie, dass bei bestimmten Versionen von iTunes vordefinierte Wiedergabelisten erscheinen (on-the-go, Lieblingstitel,..). Diese Ordner zählen auch zu den insgesamt 6 Wiedergabelisten, die vom Sound-System des Fahrzeugs wiedergegeben werden können. Ordnen und bearbeiten Sie diese Ordner je nach Bedarf.

Durch Betätigen der Taste 6 können Sie alle auf dem iPod gespeicherten Musikstücke abspielen.

Informationen zur Auswahl und zum Abspeichern der Musikstücke und Erstellung der Wiedergabelisten finden Sie in der Betriebsanleitung des Herstellers des iPod®.

Alle gespeicherten Musikstücke wiedergeben

Wenn Sie die Funktionstaste CD 6 des Sound-Systems betätigen, werden alle auf dem iPod® gespeicherten Musikstücke abgespielt.

Manuelle Auswahl der Musikstücke über den iPod®

Mit dem iPod® können die Musikstücke auch direkt ausgewählt werden. Wählen Sie das Musikstück am iPod® aus und setzen Sie ihn dann in den Adapter ein. Das Sound-System spielt das ausgewählte Musikstück.

Nach dem Abspielen des Musikstückes werden alle verbleibenden, gespeicherten Musikstücke in dieser Gruppe des iPod® abgespielt (nach Interpret, Stil, Album, Wiedergabeliste, ...)

ACHTUNG!

Bitte widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit vorrangig dem Verkehrsgeschehen. Benutzen Sie den iPod® nur, wenn die Verkehrssituation dies zulässt. Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.

- **Lassen Sie sich nicht durch Einstellungen oder durch das Benutzen des iPod® und des Sound-Systems vom Verkehrsgeschehen ablenken.**
- **Benutzen Sie den iPod® nur, wenn es die Straßen-, Wetter- und Verkehrsverhältnisse zulassen und Sie nicht abgelenkt werden.**
- **Die verschiedenen Lautstärkeeinstellungen sollten so gewählt werden, dass akustische Signale von außen, z. B. das Martinshorn von Polizei und Feuerwehr, jederzeit gut hörbar sind.**

Hinweis

- Ebenso können die Musikstücke am Multifunktionslenkrad ausgewählt werden [6].
- Wenn viele Musikstücke übersprungen werden, kann bei der Wiedergabe eine geringfügige Verzögerung auftreten. Diese hängt u. a. vom Typ des benutzten iPod® ab.
- Je nach Sound-System kann es vorkommen, dass bei einem Wechsel der Wiedergabeliste ein Musikstück der vorherigen Wiedergabeliste abgespielt ▶

6) Sonderausstattung

wird. Diese Funktion hängt vom System ab, es handelt sich nicht um einen Fehler.

- Die auf dem iPod® gespeicherten Informationen wie z. B. Interpret, Titel, Album und Musiktyp werden nicht vom Adapter des iPod® verarbeitet, eine Auswahl von Musikstücken nach diesen Such- bzw- Auswahlkriterien ist nicht möglich, ebenso wenig wird Information am Display des Sound-Systems angezeigt.
- Die „Wiederholung“ wird automatisch beim Einschalten des iPod® im Adapter aktiviert. Bei Erreichen des Endes der Wiedergabeliste wird diese automatisch von Beginn an wiederholt.
- Wenn beim Einstecken des iPod® in den Adapter die Funktion „Zufällige Auswahl“ aktiviert ist, ist diese Funktion auch bei der Wiedergabe über das Sound-System aktiviert und kann durch zweimaliges Betätigen der Taste MIX oder trnd (je nach Sound-System) ausgeschaltet werden. Die Anzahl der am Display des Sound-Systems angezeigten Musikstücke werden hochgezählt.
- Mit dem Drehknopf ist bei bestimmten Modellen des Sound-Systems der Sprung zum nächsten Musikstück bis Erreichen des Musikstücks 99 möglich. Die Musikstücke mit höherer Nummer müssen mit den Tasten ausgewählt werden. Bei der Auswahl eines Titel mit einer 3-stelligen Nummer wird die erste Stelle der Nummer am Display nicht angezeigt.
- Beim Ausschalten und erneuten Einschalten der Zündung bzw. der Zündanlage wird die Wiedergabe des iPod® an der Stelle fortgesetzt, wo sie unterbrochen worden ist. In diesem Fall wird am Display des Sound-Systems immer **CD 6** angezeigt, unabhängig von der Wiedergabeliste. Diese Anzeige bleibt bis zur Änderung der Wiedergabeliste erhalten. ■

USB-Anschluss*

Anschluss eines Memory-Sticks / MP3-Players

In der Mittelkonsole (Altea, Toledo) bzw. unter dem Beifahrersitz (León) befindet sich ein USB-Anschluss.

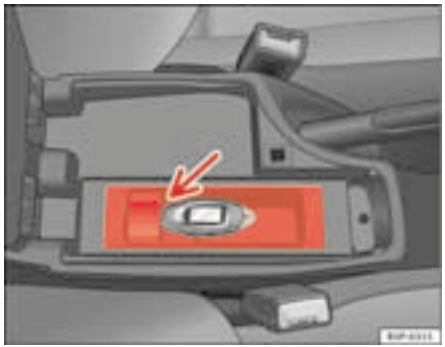


Abb. 14 USB-Anschluss in den Modelle Altea und Toledo

Abb. 15 USB-Anschluss im Modell León

Anschluss des Speichermoduls in der Mittelkonsole

– Öffnen Sie die mittlere Armauflage.

– Schließen Sie den *Memory-Stick* an den USB-Anschluss an, **oder**

– Schließen Sie den *MP3-Player* mit einem konventionellen USB-Verlängerungskabel am USB-Anschluss an.

– Schließen Sie die mittlere Armauflage.

Anschluss des Speichermoduls unter dem Beifahrersitz

– Öffnen Sie den Deckel des Fachs unter dem Beifahrersitz.

– Schließen Sie den Memory-Stick an den USB-Anschluss an.

– Schließen Sie die Abdeckung.

Abnehmen des Speichermoduls

– Ändern Sie vorher die Eingangsquelle des Geräts, z. B. von der Option CD auf FM-Radio.

– Ziehen Sie dann den Memory-Stick bzw. das Verlängerungskabel vom USB-Anschluss ab ⇒ (!).

Nach dem Abziehen des Moduls können die gespeicherten Musikstücke mit dem werkseitig im Fahrzeug verbauten Radiogerät abgespielt werden.

ACHTUNG!

Seien Sie vor allem immer aufmerksam beim Fahren.

- **Stellen Sie Lautstärken so ein, dass Sie akustische Signale von außen, wie z. B. Sondersignale von Feuerwehr, Rettungswagen oder Polizei, noch gut hören können.**
- **Manipulieren Sie den Memory-Stick oder MP3-Player niemals während dem Fahren.**

Vorsicht!

- Die Umgebungstemperatur des Memory-Sticks und MP3-Players ist begrenzt und liegt normalerweise in einem Temperaturbereich von 0 °C bis 40 °C. Lassen Sie daher Ihr Gerät nicht über einen zu langen Zeitraum im Fahrzeug.
- Schließen Sie Ihren MP3-Player nie direkt am USB-Anschluss an, er könnte dadurch beschädigt werden. Verwenden Sie immer ein USB-Verlängerungskabel.
- Nehmen Sie das Gerät nicht vom Anschluss ab, solange der USB-Anschluss als Tonquelle (CD) ausgewählt ist. Das Gerät könnte beschädigt werden.
- Am USB-Anschluss dürfen nur Memory-Sticks bzw. MP3-Player angeschlossen werden. Ein Anschluss von Festplatten, USB-Hubs, usw. ist nicht möglich.
- Die maximale Stromaufnahme Ihres Memory-Sticks bzw. MP3-Players darf 2,5 Watt (500 mA / 5V) nicht überschreiten.
- Stecken Sie keine Metallgegenstände in den USB-Anschluss, dadurch könnte ein Kurzschluss verursacht werden.

Hinweis

- Der Memory-Stick, der MP3-Player bzw. das USB-Verlängerungskabel gehören nicht zur Serienausstattung des Fahrzeugs.
- Wenn der USB-Anschluss das Speichermodul nicht innerhalb von 15 Sekunden erkennt, nehmen Sie es ab und schließen Sie es noch einmal an.
- Bei bestimmten Geräten muss der MP3-Player mit einer Taste aktiviert werden, damit die Verbindung mit dem USB-Anschluss hergestellt wird. Siehe hier die Anweisungen Ihres MP3-Players. ■

Zugelassene Speichermodule und Radiogeräte

Abb. 16 USB-Zertifikat

Voraussetzungen für einen optimalen Betrieb

Zur Gewährleistung der korrekten Funktion der verwendeten Geräte sollten Sie die ausdrücklich von SEAT zugelassenen Geräte benutzen.

Sonst kann die korrekte Funktion dieser Art Geräte nicht garantiert werden. Ihr Gerät muss zumindest eines der beiden USB-Zeichen aufweisen.

Zugelassene MP3-Player			
Hersteller	*Ausführung*	*Speicherkapazität*	*Einschalten*
Cebop	Run XL	1024 MB	USB-A
Maxfield	MaxRobot	512 MB	USB-A
Philips	SA 177	512 MB	USB-A
Grundig	MP 500	256 MB	USB-A
Mambox	Farbe	256 MB	USB-A
Trekstor	Musik Stick 100	256 MB	USB-A
Trekstor	21617, i.Beat	512 MB	Mini-USB
Time	DPA-20 FL+	128 MB	USB

Zugelassene Memory-Sticks			
Hersteller	*Ausführung*	*Speicherkapazität*	*Einschalten*
Blue Pearl	CnMemory	64 MB	USB-A
Buffalo	Firestix	2 GB	USB-A
Lexar Media	JumpDrive	128 MB	USB-A
LG	Mirror USB Drive	128 MB	USB-A
Silver Pearl	Micro X	1024 MB	USB-A
Pretec	I-Disk Tiny 2.0	128 MB	USB-A

Zugelassene Radiogeräte

Zur Gewährleistung der korrekten Funktion muss im Fahrzeug ein SEAT-Radiogerät der Serie RCD bzw. ein SEAT-Navigationssystem der Serie RNS installiert sein.

Wenn Sie Geräte anderer Hersteller benutzen, können wir die korrekte Funktion nicht gewährleisten.

Kompatible Musikformate

Es folgt eine Aufstellung der kompatiblen Musikformate:

- mp3 (MPEG1 Layer3 von 32 bis 320 kbps)
- wma (von 8 bis 192 kbps)
- wav (Tastfrequenz: 16 kHz mit 16 bit Codierung, Stereo)
- ogg vorbis (bis q10, 48 kHz, Stereo)

Musikstücke im Format DRM können **nicht** wiedergegeben werden.

Vorsicht!

Bewahren Sie auf dem Memory-Stick oder MP3-Player niemals wichtige Daten auf. SEAT haftet in keinem Fall für die Daten bzw. Dateien, die beschädigt bzw. verloren werden.

Hinweis

Wenn nicht zugelassene Memory-Sticks bzw. MP3-Player benutzt werden, werden die Musikstücke möglicherweise überhaupt nicht oder nur mit unzureichender Qualität abgespielt. ■

Wiedergabe von Musikdateien mit dem Radiogerät

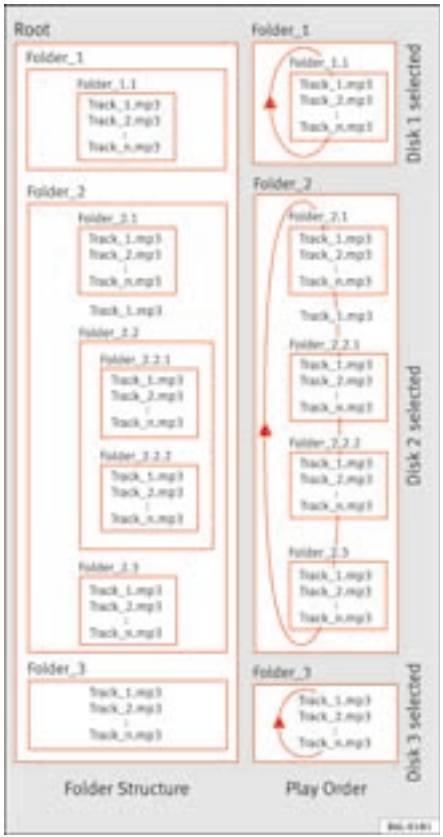


Abb. 17 Beispiel für den Aufbau eines Musik-Ordners.

Es können bis zu 99 Titel angezeigt werden, es können jedoch alle im Ordner enthaltenen Musikstücke abgespielt werden.

Bei der Auswahl eines Titel mit einer 3-stelligen Nummer wird die erste Stelle der Nummer am Display nicht angezeigt, nur die beiden letzten Stellen.

Die Musikstücke können über die Tasten am Radio gesteuert werden. Die Auswahl und Wiedergabe von Musikstücken, der schnelle Vorwärts- bzw. Rückwärtslauf und die zufällige Wiedergabe wird in der Betriebsanleitung des Radios Ihres Fahrzeugs beschrieben.

Wenn im Root-Verzeichnis Ordner enthalten sind, werden die Dateien ohne Ordner nicht wiedergegeben. Deshalb wird empfohlen, die Informationen im Root-Verzeichnis in Ordnern zu speichern.

Abspeichern von Dateien auf einem Memory-Stick bzw. einem MP3-Player

Wir empfehlen, die Musikstücke in Ordnern abzulegen, und nicht einzeln und direkt im Root-Verzeichnis auf dem Memory-Stick bzw. dem MP3-Player zu speichern. Dadurch können Sie die Musikstücke geordnet speichern (z. B. indem Sie alle Musikstücke einer Musikrichtung in einem Ordner ablegen).

Mit den Funktionstasten CD 1 bis CD 6 des Radios können Sie nur die ersten 6 Ordner auswählen.

Wenn auf dem Memory-Stick bzw. MP3-Player mehr als 6 Ordner vorhanden sind, kann deren Inhalt nicht wiedergegeben werden.

Die Ordner können ihrerseits auch in Unterordner unterteilt werden, um z. B. die verschiedenen Albums eines Interpreten zu speichern.

Beispiel für den Aufbau eines Musik-Ordners:

Wiedergabe von Musikdateien über den USB-Anschluss

Schließen Sie den Memory-Sticks bzw. MP3-Player mit dem Verlängerungskabel am USB-Anschluss an.

Am Display werden die ersten 6 am USB-Anschluss erkannten Ordner als **CD 1** bis **CD 6** angezeigt. Ordner ohne Musikdateien werden nicht berücksichtigt.

Wenn auf Ihrem Gerät weniger als 6 Ordner vorhanden sind, wird am Display die genaue Anzahl über die CD-Optionen angezeigt.

Wenn die Musikdateien auf Ihrem Gerät nicht in Ordnern gespeichert, sondern direkt im Root-Verzeichnis abgelegt sind, erkennt das Radiogerät die Dateien und spielt diese in derselben Reihenfolge ab. Am Display wird **CD 1** angezeigt.

Die Musikdateien und Ordner werden in alphabetischer Reihenfolge wiedergegeben, d. h., Dateien, deren Titel mit Ziffern beginnen, haben Vorrang vor den Titeln, die mit Buchstaben beginnen. Eine Datei mit dem Titel **1 XXXXXX** wird vor der Datei mit dem Namen **AAAAAA** abgespielt.

Anzeigen am Display

Bei Auswahl eines Ordners mit Musikstücken mit den CD-Tasten wird am Display des Radiogeräts **Track 1** angezeigt.

Es können bis zu 99 Titel angezeigt werden.

ACHTUNG!

Seien Sie vor allem immer aufmerksam beim Fahren.

- **Stellen Sie Lautstärken so ein, dass Sie akustische Signale von außen, wie z. B. Sondersignale von Feuerwehr, Rettungswagen oder Polizei, noch gut hören können.**
- **Manipulieren Sie den Memory-Stick oder MP3-Player niemals während dem Fahren.**

Hinweis

- Vor dem Ausschalten der Zündung speichert der USB-Anschluss in Ihrem Fahrzeug die Stelle des Musikstücks, das zu diesem Zeitpunkt wiedergegeben wird. Solange der Inhalt auf Ihrem Gerät nicht geändert wird, nimmt das System die Wiedergabe beim Einschalten an dieser Stelle wieder auf.
- Wenn viele Musikstücke übersprungen werden, kann bei der Wiedergabe eine geringfügige Verzögerung auftreten.

- Die Erkennung des Memory-Sticks bzw. MP3-Players dauert ein paar Sekunden je nach Typ des verwendeten Speichermoduls.
- Der Titel des Musikstücks wird am Display nicht angezeigt. ■

Navigation

Allgemeine Übersicht

Wie funktioniert das Navigationssystem und wie wird es bedient?

Mit Hilfe von Sensoren, Satelliten und Verkehrsfunkmeldungen wird eine optimale Fahrtroute bestimmt und der Fahrzeugführer zu seinem Ziel geleitet.

Über ein Satellitensystem (GPS oder Global Positioning System) wird die aktuelle Position des Fahrzeugs berechnet. Sensoren im Fahrzeug messen zurückgelegte Wegstrecken. Mit dem detaillierten Kartenmaterial auf der Navigations-CD werden die Messwerte abgeglichen und gegebenenfalls unter Zuhilfenahme von TMC-Verkehrsfunkmeldungen korrigiert (**TMC** = **T**raffic **M**essage **C**hannel). Mit diesen Daten wird ein optimaler Weg zum Ziel ermittelt.

Akustische Fahrempfehlungen und Richtungspfeile auf dem Bildschirm und im Kombiinstrument[7)] führen Sie wie ein unsichtbarer Begleiter sicher und bequem zu Ihrem Ziel. Sie können in unbekannten Städten konkrete Adressen anfahren, die nächste Tankstelle finden oder sich zu einem Hotel navigieren lassen.

Auf die folgenden Fragen finden Sie Antworten in diesem Kapitel:

- Welche Regeln muss ich beim Navigieren beachten? ⇒ Seite 37, „Sicherheit“
- Wie benutze ich die Navigations-CD? ⇒ Seite 38, „Die Navigations-CD“
- Kann ich während der Navigationsfahrt weiter Musik hören? ⇒ Seite 59, „Zielführung ohne Navigations-CD“
- Was passiert, wenn ich die Fahrtroute verlasse? ⇒ Seite 38, „Allgemeine Hinweise“
- Kann ich eine Sprachausgabe wiederholen lassen? ⇒ Seite 56, „Ausgabe der Fahrempfehlungen“
- Wie reagiert das Radio-Navigationssystem in einer Tiefgarage oder einem Tunnel? ⇒ Seite 38, „Allgemeine Hinweise“
- Wie gebe ich Ziele ein? ⇒ Seite 40, „Zielführung vorbereiten“
- Wie gebe ich Tankstellen, Restaurants oder Hotels als Ziel ein? ⇒ Seite 47, „Sonderziele“
- Kann ich eingegebene Ziele speichern? ⇒ Seite 48, „Zielspeicher“
- Welche Vorgaben kann ich zur Routenberechnung machen? ⇒ Seite 45, „Einstellungen zur Route“
- Wie werde ich zu einem Ziel geführt? ⇒ Seite 56, „Ausgabe der Fahrempfehlungen“
- Kann ich die Zielführung auch vorzeitig beenden? ⇒ Seite 53, „Zielführung“ ■

Sicherheit

Das Navigationssystem bestimmt die Position des Fahrzeuges, die Richtung und Entfernung sowie die Fahrtroute zu einem gewählten Ziel ohne Berücksichtigung von Verkehrsregeln. Fahrtrichtungsempfehlungen gibt das System als Sprachmeldung aus. Zusätzlich zeigt der Bildschirm Fahrtrichtungspfeile an. Geben Sie Ihr Reiseziel bei stehendem Fahrzeug ein. Die Verkehrsführung ist auf PKW zugeschnitten und somit nicht für größere Nutzfahrzeuge geeignet. ▶

7) Modell abhängig

ACHTUNG!

- **Beachten Sie bei allen Fahrempfehlungen Ihres Navigationssystems die gesetzlichen Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung.**
- **Auch wenn auf der Navigations-CD Einbahnstraßen, Fußgängerbereiche usw. gespeichert sind, unterliegt die Verkehrsführung ständigen Änderungen. Verkehrsampeln, Stop- und Vorfahrtsschilder, Park- und Halteverbote sowie Fahrbahnverengungen werden nicht vom Navigationssystem berücksichtigt. Verkehrsschilder und Verkehrsvorschriften haben stets Vorrang vor den Fahrempfehlungen.**
- **Passen Sie Ihre Geschwindigkeit den Fahrbahn-, Verkehrs-, Witterungs- und Sichtverhältnissen an. Richten Sie sich nicht ausschließlich nach den Fahrempfehlungen des Navigationssystems.** ■

Die Navigations-CD

Navigations-CD einlegen

– Drücken Sie die Taste ⏏ ⇒ Seite 3, Abb. 1 (10), um eine eventuell im CD-Schacht befindliche CD auszuschieben.

– Entnehmen Sie die CD und legen Sie die Navigations-CD mit der beschrifteten Seite nach oben ein.

– Schieben Sie die CD so weit in den Schacht, bis das Radio-Navigationssystem sie selbständig einzieht. Das auf der Navigations-CD gespeicherte Programm wird geladen. Entnehmen Sie die Navigations-CD nicht bevor der Ladevorgang beendet ist.

Nach dem Start einer Zielführung kann die Navigations-CD unter Umständen entnommen werden, um z. B. eine Audio-CD abzuspielen ⇒ Seite 59, „Zielführung ohne Navigations-CD“.

ACHTUNG!

Beachten Sie die Hinweise und Warnungen zum CD-Betrieb: ⇒ Seite 21, „Wichtige Informationen zur Bedienung der CD-Spieler“ .

Hinweis

- Bitte beachten Sie, dass eine verschmutzte oder verkratzte Navigations-CD die Geschwindigkeit und die Funktionen während der Navigation beeinträchtigen kann.
- In wie weit kleine Ortschaften, Straßen und Hausnummern auf der Navigations-CD enthalten sind, hängt von der jeweiligen CD ab.
- Fahren Sie in ein anderes Land, benötigen Sie die Länderversion der Navigations-CD.
- Die Inhalte der CD werden ständig aktualisiert. Bei Ihrem SEAT-Betrieb erfahren Sie alles über neuerschienene Updates.
- Die Navigationsfunktionen sind bei nicht eingelegter Navigations-CD eingeschränkt ⇒ Seite 59, „Zielführung ohne Navigations-CD“. ■

Allgemeine Hinweise

Während Sie sich zum Ziel führen lassen, können Sie weiter Radio hören und sogar CDs im Gerät abspielen. Nähere Informationen im Kapitel ⇒ Seite 59, „Zielführung ohne Navigations-CD“.

Bei Adresseingaben (Stadt, Straße) werden Ihnen nur solche Buchstaben oder Symbole zur Verfügung gestellt, die eine sinnvolle Eingabe ermöglichen. Es wird eine Liste mit in Frage kommenden Namen angezeigt. Bei zusammengesetzten Begriffen, wie z. B. Bad Düben, vergessen Sie nicht, das Leerzeichen mit einzugeben.

Nach Verlassen der Route oder Missachtung der Fahrempfehlung wird die Route neu berechnet. Diese Berechnung dauert wenige Sekunden.

Die letzte Sprachausgabe können Sie sich durch Drücken der Taste INFO wiederholen lassen. Während Sie die Fahrempfehlung hören, können Sie deren Lautstärke ändern.

Sehen Sie auf dem Bildschirm die Anzeige **Off Road**, so befinden Sie sich auf einer nicht digitalisierten Straße, z. B. auf einem Feldweg. In Tunneln oder Tiefgaragen erreichen die GPS-Satelliten Ihre Antenne nicht, so dass sich das Gerät mit Radsensoren orientieren muss. Wenn Sie unter diesen Umständen versuchen, eine Routenberechnung durchführen zu lassen, hören Sie ggf. die Meldung, dass Sie sich auf einer nicht digitalisierten Straße befinden. Fahren Sie weiter bis die Anzeige **Off Road** verschwindet. ■

Zielführung vorbereiten

Zieleingabe Reiseziel

Für eine Routenberechnung können eine Adresse, ein Sonderziel oder Koordinaten eingegeben werden.

Abb. 18 Zieleingabe

Abb. 19 Namen und Zahlen eingeben

Wird Ihnen statt des oben angezeigten Menüs, dass Menü **Tourenplan** angezeigt, müssen Sie über ROUTE die Funktion **Route mit Zwischenziel** deaktivieren ⇒ Seite 45. Mit SYMBOL öffnen Sie die Ortungsanzeige, wo Ihnen Informationen zu Ihrer aktuellen Fahrzeugposition angezeigt werden ⇒ Seite 42, „Funktionstasten im Hauptmenü Navigation“.

Navigation aufrufen und Zieleingabe wählen

– Drücken Sie die Taste NAV. Es erscheint das Hauptmenü **NAVIGATION** ⇒ Seite 40, Abb. 18.

– Wählen Sie durch Drehen und Drücken des Menüknopfes die Art der Zieleingabe aus (⇒ Seite 41, „Möglichkeiten zur Zieleingabe“).

– Zur Eingabe einer neuen Adresse, wählen Sie über **Land**, das Zielland aus einer Liste aus. Eine bestehende Adresse wird dann überschrieben und das Gerät wechselt zur Auswahl **Ort/PLZ**.

– Drücken Sie zum Aufruf der Eingabemaske ⇒ Seite 40, Abb. 19 den Menüknopf. Zur Eingabe verfahren Sie, wie im Folgenden beschrieben.

Namen und Zahlen eingeben

– Wählen Sie nach Auswahl eines Eintrags (im Beispiel **Ort/PLZ**) die Zeichen durch Drehen des Menüknopfes. Durch Drücken des Menüknopfes werden die Zeichen in den Namen übernommen ⇒ Seite 40, Abb. 19. Ungültige Zeichen werden ausgeblendet, so dass nur Namen eingegeben werden können, die dem eingegebenen Zielland bzw. der eingegeben Stadt entsprechend auf der Navigations-CD gespeichert sind.

– Wählen Sie 0-9, wenn Sie Ziffern eingeben möchten (z. B. zur Eingabe einer Postleitzahl).

– Wählen Sie *?!, wenn Sie Sonderzeichen eingeben möchten.

– Der Eintrag in der oberen Zeile hinter **Ort/PLZ** verändert sich mit jeder vorgenommenen Eingabe. Entspricht der Eintrag dem Gesuchten oder kommt dem Gesuchten nahe, wechseln Sie mit OK oder mit der Funktionstaste LISTE / OK in eine Liste, wo Sie den gewünschten Eintrag durch Drehen des Menüknopfes markieren und durch Drücken übernehmen.

Ist bereits eine Zieladresse eingegeben, müssen Sie nur die Einträge bearbeiten, die sich zu Ihrem neuen Ziel geändert haben. So müssen Sie z. B. den Eintrag **Ort/PLZ** nur dann ändern, wenn die neue Zieladresse in einer anderen Stadt liegt.

Möglichkeiten zur Zieleingabe

Mit den Menüpunkten **Land**, **Ort/PLZ**, **Straße** und **Kreuzung** können Sie eine Adresse als Ziel eingeben. Mit der Auswahl eines Landes, werden die folgenden Eingabemöglichkeiten für z. B. Sonderziele auf das entsprechende Land beschränkt.

Sonderziel – besondere Punkte wie Tankstellen oder Krankenhäuser als Ziel eingeben ⇒ Seite 47, „Sonderziele“.

START Zielführung – startet die Zielführung zum eingegebenen Ziel ⇒ Seite 53, „Zielführung“.

Position – das Ziel über Längen- und Breitengrade eingeben.

In diesem Menü werden auch Top-Ziele angezeigt, die Sie direkt auswählen können. Top Ziele sind alle gespeicherten Ziele, bei denen **Als Top-Ziel im Hauptmenü anzeigen** aktiviert ist ⇒ Seite 48, „Reiseziel, Zwischenziel, Fähnchenziel oder Standort ablegen oder auswählen“.

Reisziel speichern

⇒ Seite 48, „Reiseziel, Zwischenziel, Fähnchenziel oder Standort ablegen oder auswählen“

Funktionstasten im Hauptmenü Navigation

SPEICHER – ruft den Zielspeicher auf ⇒ Seite 48, „Zielspeicher“.

ROUTE – Eingabe von Zwischenzielen, Routenliste, Routenoptionen, Streckensperrungen ⇒ Seite 45, „Einstellungen zur Route“

SYMBOL – ruft die Ortungsanzeige auf. Ihnen wird Ihre aktuelle Fahrzeugposition als Adresse (wenn auf der Navigations-CD gespeichert) und über Koordinaten angezeigt. Die aktuelle Fahrtrichtung wird Ihnen durch einen Kompass, links im Display, angezeigt. Im SETUP-Menü der Navigation können Sie Ihre Fahrzeugposition auch manuell eingeben ⇒ Seite 51. Während einer Zielführung werden Ihnen in der Symboldarstellung die optischen Fahrempfehlungen ausgegeben ⇒ Seite 56.

START ZIELF. – Beginnt die Zielführung zum eingegebenen Ziel. Die laufende Zielführung, wird mit STOPP ZIELF beendet ⇒ Seite 53, „Zielführung“.

Funktionstasten beim Eingeben von Namen und Zahlen

LÖSCHEN – löscht die Zeichen in der Eingabezeile einzeln von rechts nach links (ist erst nach der Eingabe von Zeichen aktiv).

Liste / OK – ruft die Auswahlliste auf, aus der Sie das Ziel auswählen.

SETUP **- Taste im Menü NAVIGATION**

Weitere Einstellmöglichkeiten haben Sie im Einstellungsmenü zur Navigation ⇒ Seite 51.

Hinweis

- Wenn Sie bei laufender Zielführung das eingegebene Ziel verändern, werden Sie gefragt, ob Sie das bestehende Ziel durch ein neues Ziel ersetzen möchten oder ob Sie ein Zwischenziel eingeben möchten. Wenn Sie ein Zwischenziel hinzufügen, gelangen Sie automatisch zum Tourenplan ⇒ Seite 43.
- Unterhalb einiger Buchstaben kann sich eine kleine Markierung befinden. Wenn Sie diesen Buchstaben markieren und einige Sekunden warten, werden Sonderzeichen eingeblendet, die auf diesem Buchstaben basieren (siehe auch ⇒ Seite 48, Abb. 24).
- Einträge in eckigen Klammern **[...]** sind zur Zeit nicht auswähl- oder editierbar, weil z. B. noch nicht alle erforderlichen Daten eingegeben wurden. So muss z. B. bei Eingabe einer Adresse, bevor die Straße eingegeben werden kann, das Land und die Stadt ausgewählt werden. ■

Tourenplan

Sie können mehrere Ziele zu einer Tour zusammenfassen.

Abb. 20 Tourenplan

Den Tourenplan aufrufen

– Drücken Sie die Taste NAV, um das Hauptmenü der Navigation aufzurufen.

– Wenn der Tourenplan nicht angezeigt wird, drücken Sie die Funktionstaste ROUTE, wählen Sie **Route mit Zwischenzielen** ⇒ Seite 45.

– Wählen Sie durch Drücken des Menüknopfes den Eintrag **Neues Ziel einfügen**. Wird ein Ziel angezeigt, muss entschieden werden, ob dieses zur Route gehören soll. Ist dies nicht der Fall, muss das Ziel gelöscht werden (⇒ Seite 44, „Tour bearbeiten oder ein bestimmtes Zwischenziel anfahren“).

– Wählen Sie im Menü **Neues Ziel einfügen** die Art der Zieleingabe und das Ziel, wie in ⇒ Seite 40, „Zieleingabe Reiseziel“ beschrieben, aus.

– Mit dem Menüpunkt **Übernehmen** kann eine bestehende Adresse erneut in den Tourenplan übernommen (z. B. bei einer Rundfahrt als Start und Zielpunkt).

– Mit **Eingabe beenden** wird das neu eingegebene Ziel in Ihre Tour übernommen.

– Bestimmen Sie, durch Drehen und Drücken des Menüknopfes die Position, an der das neu eingegebene Ziel abgelegt wird. Die Position legt fest, in welcher Reihenfolge die Ziele der Tour angefahren werden und ob ein neu eingegebenes Ziel als Zwischenziel (Anzeige: Zwischenziel = **Z-Ziel**) oder als (Hauptreiseziel = **Ziel**) zu der Tour hinzugefügt werden soll.

Im Tourenplan ⇒ Seite 43, Abb. 20 werden die Zwischenziele (**Z-Ziel + Nr**) und am Ende das eingegebene Ziel der Tour (Anzeige: **Ziel**) aufgelistet. Eine Tour besteht mindestens aus einem Ziel und kann maximal aus einem Ziel und sechs Zwischenzielen bestehen.

Jedes zusätzliche Zwischenziel wird, seiner Position in der Route entsprechend, mit einer zusätzlichen Nummer gekennzeichnet (**Z-Ziel 1**, **Z-Ziel 2**, usw.). Die Ziele im Tourenplan werden in der Reihenfolge von oben nach unten angefahren, also erst die Zwischenziele (**Z-Ziel 1**, **Z-Ziel 2**) und zuletzt das Ziel (**Ziel**).

Ein Scrollbalken am rechen Rand (siehe auch ⇒ Seite 7, „Menüs bedienen“) weist daraufhin, dass nicht alle Ziele der Tour bzw. alle Menüpunkte im Display sichtbar sind. Durch Drehen des Menüknopfes können Sie sich die Ziele Ihrer Tour nacheinander ansehen.

Sie können auch während einer laufenden Zielführung, weitere Zwischenziele in Ihre Tour einfügen (maximal sechs pro Tour).

Einträge im Menü Tourenplan

Mit **Neues Ziel einfügen** können Sie die Tour, um weitere Ziele ergänzen.

Mit **Ziel** und **Z-Ziel** sind das Reise- und die Zwischenziele bezeichnet. Die Einträge können ausgewählt und bearbeitet werden.

Mit **Start Zielführung** beginnen Sie die Tour.

Tour bearbeiten oder ein bestimmtes Zwischenziel anfahren

Wenn Sie ein Ziel aus dem Tourenplan durch Drehen und Drücken des Menüknopfes ausgewählt haben, können Sie die folgenden Funktionen abrufen:

Ändern – z. B. den Straßennamen ändern.

Verschieben – die Reihenfolge der Ziele ändern. Wenn Sie ein Zwischenziel an das Ende der Tour bewegen, wird es automatisch zum Ziel, das ursprüngliche Ziel wird zum letzten Zwischenziel.

Löschen – entfernt das Ziel aus der Tour.

Jetzt anfahren – startet die Zielführung direkt zu diesem Ziel. Dazwischenliegende Ziele werden ignoriert. Ist dieses Ziel ein Zwischenziel, wird die Tour, nachdem das Zwischenziel erreicht wurde, ab dieser Stelle fortgesetzt ⇒ Seite 53, „Zielführung“.

Tour speichern

⇒ Seite 48, „Reiseziel, Zwischenziel, Fähnchenziel oder Standort ablegen oder auswählen“ ■

Einstellungen zur Route

Abb. 21 Routeneinstellungen

– Drücken Sie die Taste NAV und anschließend die Funktionstaste ROUTE, um die Einstellungen zur Route aufzurufen.

– Wählen Sie einen der folgenden Einträge durch Drehen und Drücken des Menüknopfes aus.

Route mit Zwischenzielen

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist (schwarzes Kästchen), können mehrere Ziele eingegeben werden (⇒ Seite 43, „Tourenplan“).

Routenliste

Während einer laufenden Zielführung können Sie nach Auswahl dieser Funktion, alle Streckenabschnitte der laufenden Tour bis zum nächsten Ziel bzw. Zwischenziel einsehen ⇒ Seite 58, „Streckenabschnitte sperren und Routeninformationen abfragen“.

Routenoptionen

Über die Taste TRAFFIC und die Funktionstaste ROUTENOPT. des folgenden Menüs gelangen Sie ebenfalls zu den Routenoptionen.

Dynamische Nav.: Dynamische Zielführung berücksichtigt die von einem TMC-Sender (**TMC** = **T**raffic **M**essage **C**hannel) ausgestrahlten Verkehrsmeldungen. So werden Sie im Einzelfall, automatisch um plötzlich eingetretene Sperrungen und Staus herumgeleitet. Voraussetzung ist der Empfang eines TMC-Senders (siehe ⇒ Seite 54, „Dynamische Zielführung mit TMC (Traffic-Message-Channel)“. Die letzten Meldungen können über die Taste TRAFFIC eingesehen werden.

Routenopt.:

- **kurz** – es wird eine längere Fahrzeit zugunsten der kürzesten Strecke in Kauf genommen.
- **schnell** – errechnet Ihnen die schnellste Route zu Ihrem Ziel, auch wenn dafür ein Umweg nötig ist.

- **Optimal**: Ziel der Berechnung ist ein Gleichgewicht aus minimaler Fahrzeit und Fahrstrecke.

Sie können die Routenoptionen auch während einer aktiven Zielführung ändern. Die noch zu fahrende Route wird mit den geänderten Bedingungen neu berechnet.

Autobahnen, **Fähren**, **Mautstraßen** oder **Tunnel**: Legt fest, ob Autobahnen, Fähren, Mautstraßen oder Tunnel benutzt werden sollen. Gibt es keine sinnvolle Route (weil z. B. eine Insel ohne Fähre erreicht werden soll), können diese Wegetypen trotz der Einstellung **„meiden“** in die Routenplanung einbezogen werden.

Route ab hier vermeiden

Während einer laufenden Zielführung können Sie nach Auswahl dieser Funktion im Folgemenü einen vorausliegender Streckenabschnitt manuell sperren ⇒ Seite 58, „Streckenabschnitte sperren und Routeninformationen abfragen“.

Hinweis

- Die dynamische Zielführung funktioniert nur, wenn Sie einen TMC-Sender empfangen. Während einer laufenden Zielführung muss im Radiobetrieb dann auch der TMC-Sender gehört werden.
- Die Qualität der dynamischen Zielführung ist von den gesendeten Verkehrsmeldungen abhängig. Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Sender und/oder die Anbieter der Verkehrsmeldungen.
- Eine Stauumfahrung aufgrund von TMC-Meldungen bringt unter Umständen keinen Zeitvorteil, wenn die Umfahrungsstrecke ebenfalls überlastet ist. ■

Positionsziel

Mit Hilfe der konkreten Angabe von Längen- und Breitengrad kann ein Ziel über Koordinaten eingegeben werden.

– Drücken Sie die Taste NAV.

– Wählen Sie **Position**, wenn Sie Ihr Reiseziel in Koordinatenwerten eingeben möchten.

– Geben Sie mit dem Menüknopf, die Gradzahl, die Bogenminuten und danach die Bogensekunden ein.

Liegen die eingegebenen Koordinaten außerhalb des Bereichs der Navigations-CD, lässt sich die Zielführung nicht beginnen. Benutzen Sie zur Abschätzung Ihres Standortes nachfolgende Angaben:

bei Breitengraden entspricht 1° etwa 111 km, 1 Bogenminute etwa 1,85 km und 0,1 Bogensekunde etwa 3 m

bei Längengraden entspricht 1° etwa 69 km, 1 Bogenminute etwa 1,15 km und 0,1 Bogensekunde etwa 3 m.

Hinweis

Drehen Sie die Einstellung der Längengrade über 180° bzw. unter 0° wird aus O ein W (westliche Länge). Breitengrade sind nur zwischen 90° N über 0° bis 90° S und zurück einstellbar. ■

Sonderziele

Sonderziele sind z. B. Tankstellen oder Krankenhäuser.

Abb. 22 Sonderziel eingeben

Sonderziel eingeben

– Wählen Sie bei der Zieleingabe den Menüpunkt **Sonderziel** ⇒ Seite 40, Abb. 18.

– Wählen Sie die Kategorie ⇒ Abb. 22 **Positionsumkreis**, um ein Sonderziel in der Umgebung ihres Standorts einzugeben.

– Wählen Sie die Kategorie **Zielumkreis**, um ein Sonderziel im Umkreis des zuvor eingestellten Zieles einzugeben.

– Wählen Sie die Kategorie **Überregional**, um ein Sonderziel auf der Navigations-CD, unabhängig von Standort und Ziel, auszuwählen (z. B. ein Gebirgspass oder Grenzübergang).

– Wählen Sie durch Drehen und Drücken des Menüknopfes die Unterkategorie und das Sonderziel aus der Liste aus.

Haben Sie die Reisezieladresse seit Ihrer letzten Eingabe nicht verändert, wird der Adressumkreis dieses letzten Zieles abgesucht und die dortigen Sonderziele werden aufgelistet.

Sonderziele der gleichen Art, z. B. Restaurants, werden in einer Liste angezeigt. Das nächstgelegene Sonderziel steht an erster Stelle.

Hinweis

Die Art und Anzahl der Sonderziele wird vom Inhalt der Navigations-CD bestimmt. ■

Zielspeicher

Reiseziel, Zwischenziel, Fähnchenziel oder Standort ablegen oder auswählen

Die verschiedenen Ziele ablegen heißt, ihnen einen Namen geben und sie speichern.

Abb. 23 Zielspeicher

Abb. 24 Namen ändern

– Drücken Sie die Taste NAV und anschließend die Funktionstaste SPEICHER, um den Zielspeicher aufzurufen ⇒ Seite 48, Abb. 23.

– Wählen Sie einen der folgenden Einträge durch Drehen und Drücken des Menüknopfes aus.

Letzte Ziele

Zeigt eine Liste der letzten 25 eingegebenen Ziele an. Ist die Liste voll, werden die ältesten Ziele automatisch von den neu eingegebenen überschrieben. Sie können über SETUP alle letzten Ziele auf einmal oder einzeln löschen ⇒ Seite 51, „Einstellungen zur Navigation (SETUP)“.

Top Sonderziele

Ermöglicht die Auswahl eines Sonderzieles im Standortumkreis oder im Zielgebiet.

Es bestehen folgende Auswahlmöglichkeiten zum Standortumkreis:

– **Nächster Parkplatz**

– **Nächste Tankstelle**

– **Nächster SEAT-Service**

– **Nächstes Restaurant**

und folgende Auswahlmöglichkeiten zum Zielgebiet:

– **Hotel in Zielnähe**

– **Restaurant in Zielnähe**

– **Parkplatz im Zielgebiet**

Laden aus Zielspeicher

Ruft eine Liste der gespeicherten Ziele auf. Wählen Sie mit dem Menüknopf ein Ziel aus der Liste aus.

Speichern im Zielspeicher

Legt das eingegebene Ziel im Zielspeicher ab. Für das Ziel wird automatisch ein Zielname vorgeschlagen. Sie können den angezeigten Namen übernehmen oder ändern.

Es können bis zu 100 Ziele im Zielspeicher abgelegt werden. Ist der Zielspeicher voll, müssen Sie zunächst ein Ziel löschen, bevor Sie ein neues Ziel speichern können.

Das Eingeben des Zielnamens funktioniert wie unter ⇒ Seite 50, „Bedienung der Eingabemaske“ beschrieben.

Wenn Sie „Route mit Zwischenzielen“ ⇒ Seite 45 eingestellt haben, wird die gesamte Tour angezeigt. Wählen Sie mit dem Menüknopf, welches Ziel der Tour gespeichert werden soll. Um die gesamte Tour zu speichern, gehen Sie mit ⮌ einen Menüpunkt zurück und wählen Sie **Tour speichern** (siehe unten).

Zielspeicher bearbeiten

In der Maske **Zielspeicher bearbeiten** können Sie mit **Zielspeicher löschen** alle gespeicherten Ziele löschen, oder eines der angezeigten Ziele bearbeiten. Wählen Sie dazu das zu bearbeitende Ziel durch Drehen und Drücken des Menüknopfes aus.

Sie haben dann folgende Möglichkeiten:

Mit **Name: ...** öffnen Sie eine Eingabemaske ⇒ Seite 48, Abb. 24, wo Sie den bestehenden Namen verändern oder einen neuen Namen vergeben können ⇒ Seite 50, „Bedienung der Eingabemaske“. Die Änderung wird in der Eingabemaske mit OK bestätigt und muss im Folgenden mit **Eintrag speichern** übernommen werden.

Mit **Als Top-Ziel im Hauptmenü anzeigen** können Sie das Ziel direkt im Hauptmenü der Navigation anzeigen lassen, um es schneller auswählen zu können. Geben Sie z. B, Ihre Adresse ein, speichern Sie das Ziel unter dem Namen „nach Hause“ und schalten Sie die Funktion **Als Top-Ziel im Hauptmenü anzeigen** ein (ein Punkt im Kasten rechts erscheint). Um den

Heimweg zu berechnen, können Sie jetzt die Taste NAV drücken und aus dem Menü den Punkt „nach Hause“ wählen.

Eintrag speichern – speichert Ihre Änderungen.

Eintrag löschen – entfernt das Ziel aus dem Speicher.

Im unteren Teil der Liste werden Ihnen Einzelheiten zur ausgewählten Adresse angezeigt.

Tour laden

Ruft eine Liste der gespeicherten Touren auf. Wählen Sie mit dem Menüknopf eine Tour aus der Liste aus.

Tour speichern

Legt die eingegebene Tour im Zielspeicher ab. Für die Tour wird automatisch ein Tourname vorgeschlagen. Sie können mit dem Menüknopf den angezeigten Namen ändern. ⇒ Seite 50, „Bedienung der Eingabemaske“.

Es können bis zu sechs Touren mit jeweils einem Hauptziel und bis zu sechs Zwischenzielen gespeichert werden. Sind sechs Touren gespeichert, muss zunächst eine der bestehenden Touren gelöscht werden, bevor eine neue Tour gespeichert werden kann.

Tour löschen

Sie können eine einzelne Tour oder alle Touren löschen.

Standort speichern

Speichert den aktuellen Standort als Ziel im Zielspeicher. Den vorgeschlagenen Namen können Sie in der Eingabemaske ändern ⇒ Seite 50, „Bedienung der Eingabemaske“.

Fähnchenziel

Drücken Sie auf , um die derzeitige Position im Zielspeicher abzulegen. Das Fähnchenziel wird als Fähnchenziel mit Uhrzeit (**F.ZIEL HH:MM**) abgelegt und kann unter **Zielspeicher bearbeiten** neu benannt oder gespeichert werden. Bei erneutem Drücken der Taste wird das alte Fähnchenziel überschrieben, wenn es nicht zuvor im Zielspeicher gespeichert wurde ⇒ Seite 49, „Zielspeicher bearbeiten“.

Bedienung der Eingabemaske

Die Buchstaben oder Ziffern ⇒ Seite 48, Abb. 24 wählen Sie durch Drehen des Menüknopfes aus, und fügen sie durch Drücken des Menüknopfes in die Eingabezeile ein.

Unterhalb einiger Buchstaben kann sich eine kleine Markierung befinden. Wenn Sie diesen Buchstaben markieren und einige Sekunden warten, werden Sonderzeichen eingeblendet die auf diesem Buchstaben basieren. Das entsprechende Zeichen wird mit dem Menüknopf ausgewählt und durch Drücken in die Eingabezeile übernommen (im Beispiel Auswahl zu „Y“: ⇒ Seite 48, Abb. 24).

← – Pfeile nach links und rechts. Bewegen den Cursor in die entsprechende Richtung.

LÖSCHEN – löscht die Zeichen in der Eingabezeile einzeln von rechts nach links.

OK – zum Verlassen der Eingabemaske. Die Änderung muss jetzt noch gespeichert werden.

Hinweis

- Wenn Sie „Route mit Zwischenzielen“ eingestellt haben, wird nach Auswahl eines Zieles dieses dem letzten Ziel oder der letzten Tour hinzugefügt. Mithilfe des Menüknopfes können Sie das ausgewählte Ziel an die gewünschte Position der Tour schieben. Möchten Sie nur das ausgewählte Ziel ansteuern, schalten Sie zunächst die Option **Route mit Zwischenzielen** unter „Routenoptionen“ aus (zu den Routenoptionen gelangen Sie über das Menü ROUTE ⇒ Seite 45, Abb. 21).
- Einträge in eckigen Klammern **[...]** sind zur Zeit nicht auswählbar, weil Voraussetzungen nicht erfüllt sind. So können die Punkte **Tour laden** und **Tour speichern** nur ausgewählt werden, wenn in dem Funktionsmenü ROUTE die Tourenoption zugelassen ist ⇒ Seite 45, Abb. 21.

- Ein Reiseziel wird erst nach begonnener Zielführung unter **Letzte Ziele** gespeichert.
- Es können bis zu 100 Ziele im Zielspeicher abgelegt werden. Lassen sich keine Ziele mehr speichern, ist der Zielspeicher voll. Sie müssen zunächst ein gespeichertes Ziel löschen, bevor Sie ein neues Ziel speichern können. ■

Weitere Einstellungen

Einstellungen zur Navigation (SETUP)

Im SETUP-Menü zur Navigation können Sie Touren und letzte Ziele löschen, eine Demonstrationsfahrt starten oder Einstellungen zur Zielführung vornehmen.

– Drücken Sie die Taste NAV und anschließend die Taste SETUP am Gerät.

– Wählen Sie einen der folgenden Einträge durch Drehen und Drücken des Menüknopfes aus.

– Nehmen Sie Einstellungen durch Drehen und Drücken des Menüknopfes vor.

Folgende Einstellungen können vorgenommen werden:

Sprachhinweise

ein – Während einer Zielführung erhalten Sie akustische Fahrempfehlungen zur Route

aus – Die akustischen Fahrempfehlungen sind während einer Zielführung ausgeschaltet. Die Route wird nur angezeigt ⇒ Seite 56, Abb. 26.

auto – Die akustischen Fahrempfehlungen sind für die Dauer eines Telefongespräches ausgeschaltet. Die Route wird nur angezeigt.

Demo-Modus

Demo-Modus ein- oder ausschalten. Ist der Demo-Modus eingeschaltet, können Sie über die Navigation eine Zielführung starten. Das Gerät simuliert dann die Fahrt vom angenommenen Standort zum eingegeben Reiseziel. Sie können für eine Demonstrationsfahrt den Standort zuvor manuell eingeben (siehe auch: ⇒ Seite 52, „Standort manuell eingeben“).

Zeitanzeige

Fahrzeit – zeigt die voraussichtlich noch zu fahrende Zeit an, bis zur Ankunft am Ziel bzw. am nächsten Zwischenziel.

Ankunft – zeigt die Uhrzeit an, zu der man voraussichtlich das Ziel bzw. nächste Zwischenziel erreicht haben wird.

Letzte Ziele löschen

einzeln löschen – öffnet die Liste der letzten Ziele, wo Sie das zu löschende Ziel manuell auswählen.

alle löschen – löscht nach weiterer Bestätigung alle letzten Ziele.

Touren löschen

einzeln löschen – öffnet die Liste der gespeicherten Touren, wo Sie die zu löschende Tour manuell auswählen.

alle löschen – löscht nach weiterer Bestätigung alle gespeicherten Touren.

Reifenwechsel

Das Navigationssystem berechnet die Fahrstrecke ausgehend von der Räderdrehung. Wird mit Reifen einer anderen Größe gefahren, vermindert sich die Genauigkeit z. B. der akustischen Fahrempfehlungen. Über **Reifenkalibrierung starten** können Sie die Navigation auf eine geänderte Reifengröße anpassen.

Standort manuell eingeben

Wenn Sie Ihr Fahrzeug mit dem Autozug oder der Fähre transportiert haben, benötigt das Navigationssystem anschließend einige Zeit für eine genaue Positionsbestimmung. Gelingt keine automatische Positionsbestimmung, können Sie die Position manuell eingeben.

Die manuelle Positionseingabe können Sie auch dazu nutzen, eine Route zwischen zwei beliebigen Punkten berechnen zu lassen, unabhängig davon, wo sich das Fahrzeug tatsächlich befindet (Nutzen Sie hierzu die Funktion ⇒ Seite 51, „Demo-Modus“).

Nachdem Sie **Standort manuell eingeben** ausgewählt haben, können Sie im Folgemenü eine Adresse als Standort eingeben. Nach Eingabe der Straße werden Sie zur genauen Standort-Bestimmung dazu aufgefordert, die nächste kreuzende Straße (**Kreuzung**) anzugeben.

Wenn möglich können Sie die aktuelle Position auch mit **Standort übernehmen** vom Gerät bestimmen lassen. ■

Zielführung

Zielführung beginnen/ beenden

Mit START ZIELF. *wird die Zielführung gestartet und mit* STOPP ZIELF. *unterbrochen.*

Abb. 25 Eine Zielführung starten

Die Zielführung lässt sich nur starten, wenn zuvor ein Reiseziel (⇒ Seite 40) oder ein Tourenplan (⇒ Seite 43) eingegeben oder ausgewählt (⇒ Seite 48) wurde.

– Drücken Sie NAV, um in das Hauptmenü der Navigation zu schalten. Das aktuell ausgewählte Reiseziel oder der aktuelle Tourenplan ⇒ Abb. 25 wird Ihnen im Display angezeigt.

– Drücken Sie START ZIELF., um die Zielführung zum angezeigten Ziel oder die angezeigte Tour zu starten. Sie hören eine Meldung, dass die Route bzw. die Route zum Zwischenziel berechnet wird. Das Radio-Navigationssystem schaltet in die Symboldarstellung um ⇒ Seite 56, Abb. 26.

– Drücken Sie STOPP ZIELF., wenn Sie die Zielführung vor Erreichen des Zieles beenden möchten. Das Gerät schaltet in die Symboldarstellung ⇒ Seite 53. Ihnen wird die aktuelle Fahrzeugposition angezeigt. Mit START ZIELF. wird die Zielführung von dieser Position aus fortgesetzt.

Besonderheiten bei der Zielführung eines Tourenplans

Wird Ihnen als Überschrift **Tourenplan** im Display angezeigt, werden innerhalb einer Zielführung mehrere Ziel angefahren. Drücken Sie START ZIELF., um mit dem Abfahren aller im Tourenplan gespeicherten Ziele zu beginnen. Um einen bestehenden Tourenplan zu ändern ⇒ Seite 43, „Tourenplan“.

Sie können aus einem angezeigten Tourenplan auch einzelne Ziele auswählen und mit **Jetzt anfahren** die direkte Zielführung zu diesem Ziel starten. Ein evtl. davorliegendes Zwischenziel wird dann ignoriert.

Haben Sie ein Zwischenziel erreicht, erhalten Sie eine Sprachmitteilung. Die Routenberechnung zum nächsten Ziel beginnt sofort.

Sie können die Zielführung bei Erreichen eines Zwischenziels mit STOPP ZIELF. unterbrechen und später von dieser Position mit START ZIELF. die Zielführung zum nächsten Ziel fortsetzen.

Dynamische Zielführung mit TMC (Traffic-Message-Channel)

⇒ Seite 54

Demonstrationsfahrt starten

Um eine virtuelle Zielführung zu starten ⇒ Seite 51, „Demo-Modus“.

Hinweis

- Erhalten Sie nach dem Start der Zielführung die Meldung Sie befinden sich auf einer nicht digitalisierten Straße, fahren Sie ein Stück weiter. Es kann sein, dass sich das Gerät erst an der nächsten Hauptstraße orientieren muss.
- Sie können bei laufender Zielführung weitere Zwischenziele eingeben oder bestehende Ziele verändern (⇒ Seite 40, „Zielführung vorbereiten“). Wenn Sie ein Ziel hinzufügen, erstellt das Gerät automatisch einen Tourenplan (⇒ Seite 43, „Tourenplan“), auch wenn in den Routenoptionen die Funktion **Route mit Zwischenzielen** deaktiviert war (⇒ Seite 45, „Einstellungen zur Route“). ■

Dynamische Zielführung mit TMC (Traffic-Message-Channel)

Während der dynamischen Zielführung werden von einem TMC-Sender ausgestrahlten Verkehrsmeldungen mit in die Routenberechnung einbezogen. So werden Sie vom Gerät automatisch um gemeldete Verkehrsstörungen auf Ihrer Route herum geleitet.

Zum Ein- und Ausschalten die Taste TRAFFIC drücken und über die Funktionstaste ROUTENOPT. die Routenoptionen aufrufen und den Eintrag zur dynamischen Zielführung (**Dynamische Nav.**) aktivieren oder deaktivieren.

Alternativ können Sie im Hauptmenü der Navigation die Funktionstaste ROUTE drücken und in den **Routenoptionen** die dynamische Zielführung ebenfalls aktivieren oder deaktivieren ⇒ Seite 45, Abb. 21.

Ist die dynamische Zielführung aktiviert, hören Sie nach Eingang einer Störung die Meldung, dass die Route unter Berücksichtigung von Verkehrsmeldungen berechnet wird.

Voraussetzungen für eine dynamische Zielführung

Voraussetzung für eine dynamische Zielführung ist immer der Empfang eines TMC-Senders (Anzeige: **TMC** unten rechts im Display). Ist der aktuell gehörte Sender kein TMC-Sender, haben Sie nach dem Start der Zielführung die Möglichkeit, einen TMC-Sender vom Gerät suchen zu lassen. Sie können auch einen Sender mit der Kennzeichnung **TMC** aus der Senderliste auswählen ⇒ Seite 12. Nach Auswahl und Empfang eines TMC-Senders startet die Zielführung.

Sie können während einer Zielführung eine andere Audio-Quelle (z. B. CD) wählen, der TMC-Sender bleibt im Hintergrund weiter aktiv, solange er empfangbar ist (Beachten Sie hierzu auch ⇒ Seite 59, „Zielführung ohne Navigations-CD“). Wollen Sie weiter Radio hören, muss der gehörte Sender ein TMC-Sender sein.

Verlassen Sie den Empfangsbereich des eingestellten TMC-Senders, sucht sich das Radio-Navigationssystem einen Anderen.

Wurde jedoch **„ohne TMC halten“** gewählt oder wird kein TMC-Sender empfangen, erscheint die Meldung **„Kein TMC-Sender gespeichert. “**.Möglicherweise können keine neuen Verkehrsmeldungen empfangen werden. Somit ist die dynamische Zielführung nur noch eingeschränkt bzw. nicht mehr möglich.

Verkehrsstörungen während einer dynamischen Zielführung

Ist bei aktiver Zielführung auf Ihrer Route eine Verkehrsstörung aufgetreten, hören Sie die Meldung -Die Route enthält Verkehrsstörungen- oder unmittelbar vor der Störung -Achtung Verkehrsstörung-.

Das Navigationssystem berechnet während einer dynamischen Zielführung eine zeitoptimierte Route. Ist die Umfahrung eines Staus länger, werden Sie gegebenenfalls durch den Stau hindurch geleitet.

Empfangene Verkehrsmeldungen anzeigen

Mit der Taste TRAFFIC öffnen Sie eine Liste der letzten, vom eingestellten TMC-Sender gesendeten Verkehrsmeldungen.

Durch Drehen und Drücken des Menüknopfes können Sie weitere Informationen zu den angezeigten Verkehrsmeldungen aufrufen. Sie können sich so bereits vor dem Start einer Zielführung über die Verkehrssituation auf Ihrer Route informieren und die Route ggf. ändern.

Hinweis

- Die dynamische Zielführung funktioniert nur, wenn Sie einen TMC-Sender empfangen. Während einer laufenden Zielführung, muss im Radiobetrieb dann auch der TMC-Sender gehört werden.
- Die Qualität der dynamischen Zielführung ist von den gesendeten Verkehrsmeldungen abhängig. Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Sender und/oder die Anbieter der Verkehrsmeldungen.
- Bei ungünstiger Verkehrslage kann einer Stauumfahrung aufgrund von TMC-Meldungen unter Umständen keinen Zeitvorteil bringen, wenn die Umfahrungsstrecke ebenfalls überlastet ist.

Ausgabe der Fahrempfehlungen

Fahrempfehlungen werden als Sprach- und Bildschirmmeldungen (Symboldarstellung) ausgegeben.

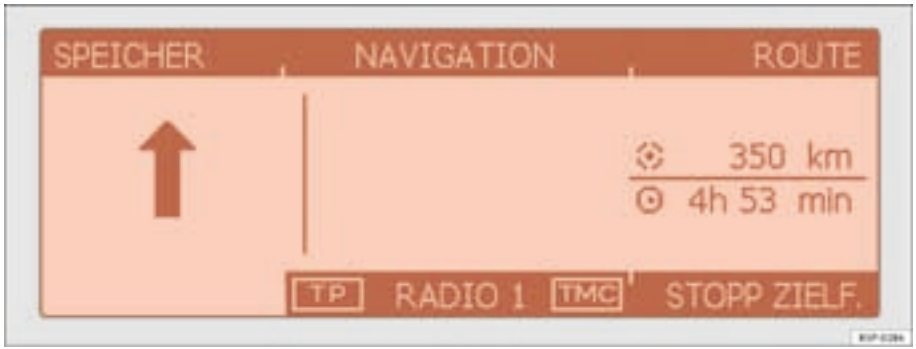


Abb. 26 Optische Fahrempfehlung (Symboldarstellung)

Abb. 27 Zielführung im Hauptmenü Navigation

Nach dem Start der Zielführung, schaltet das Gerät automatisch in die Ansicht der optischen Fahrempfehlungen (Symboldarstellung). ▶

– Drücken Sie die Taste NAV, um im Hauptmenü der Navigation das Ziel bzw. die Tour anzuzeigen.

– Drücken Sie im Hauptmenü der Navigation auf die Funktionstaste SYMBOL, um wieder in die Symboldarstellung zu schalten.

– Drücken Sie die Taste INFO, um die letzte aktuelle Fahrempfehlung zu wiederholen ⇒ ⚠.

Das Ziel, welches als Nächstes erreicht wird, wird Ihnen während einer Zielführung im Hauptmenü Navigation durch einen Pfeil angezeigt ⇒ Seite 56, Abb. 27 ▶.

Hinweise zu den Lautstärkeeinstellungen der akustischen Fahrempfehlungen, (**Navigations-Lautstärke** in ⇒ Seite 9, „Klang, Klangschwerpunkt und Lautstärken“).

Weitere Einstellungen zu den akustischen Fahrempfehlungen ⇒ Seite 51, „Einstellungen zur Navigation (SETUP)“.

Nachdem die Route berechnet wurde, erhalten Sie die erste Fahrempfehlung, z. B. „An der nächsten Ausfahrt rechts abbiegen“. Die aktuell befahrene Straße wird Ihnen in der Symboldarstellung unten im Display angezeigt ⇒ Seite 56, Abb. 26. Vor dem Abbiegen werden bis zu drei Meldungen ausgegeben, z. B. „Demnächst links abbiegen“, „Nach 200 m links abbiegen“ und „Jetzt links abbiegen“. Mit der letzten Meldung kurz vor dem Abbiegen wird rechts neben dem Abbiegepfeil auf dem Bildschirm ein Annäherungsbalken eingeblendet. Der Annäherungsbalken zeigt optisch an, wann z. B. der Abbiegepunkt erreicht ist. Nach dem Abbiegen steht hier die Entfernung bis zum nächsten Richtungswechsel (Beachten Sie hierzu: **Reifenkalibrierung** in ⇒ Seite 51, „Einstellungen zur Navigation (SETUP)“)

Bei mehrspurigen Straßen, die sich verzweigen, wird Ihnen eine Spur empfohlen, z. B. „Demnächst links fahren “und „Jetzt links fahren“.

Vor Einfahrt in einen Kreisverkehr wird Ihnen die Ausfahrt genannt, z. B. „Den Kreisverkehr an der zweiten Ausfahrt verlassen.“. Im Kreisverkehr heißt es dann „Jetzt zweite rechts abbiegen“.

Bei Erreichen des Ziels erhalten Sie auch eine Sprachmeldung. Liegt das Ziel auf einer digitalisierten Straße, lautet die Sprachmeldung: „Sie haben das Ziel erreicht“, ansonsten „Sie haben das Zielgebiet erreicht“. Letzteres kann passieren, wenn Sie das Ziel per Koordinaten eingegeben haben und es nicht auf einer digitalisierten Straße liegt.

Bei Erreichen eines Zwischenziels, erhalten Sie die Mitteilung „Sie haben das Zwischenziel erreicht!“ und danach „Die Route wird berechnet!“ oder „Die Route zum Zwischenziel wird berechnet!“ wenn ein weiteres Zwischenziel auf Ihrer Route liegt. Die Routenberechnung zum nächsten Ziel beginnt sofort (⇒ Seite 53, „Zielführung beginnen/ beenden“).

⚠ ACHTUNG!

- **Konzentrieren Sie sich als Fahrer auf den Straßenverkehr. Die aus den Daten der Navigations-CD ermittelte Fahrempfehlung kann infolge unvollständiger Daten oder geänderter Straßenführung (z. B. durch Bauarbeiten) von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen. Beachten Sie die Verkehrsvorschriften und missachten Sie gegebenenfalls die Fahrempfehlung.**
- **Verkehrsschilder und Verkehrsvorschriften haben stets Vorrang vor den Fahrempfehlungen.**
- **Beachten Sie die Warnhinweise ⇒ Seite 37, „Sicherheit“**

Hinweis

Beachten Sie, dass Annäherungsbalken und akustische Fahrempfehlungen Ihnen nur dann die „echten“ Entfernungen anzeigen können, wenn die Reifengröße richtig eingestellt ist (**Reifenkalibrierung** in ⇒ Seite 51, „Einstellungen zur Navigation (SETUP)“). ■

Streckenabschnitte sperren und Routeninformationen abfragen

Die Routenliste ist eine Liste aller Straßenabschnitte, die bei laufender Zielführung durchfahren werden.

Abb. 28 Routenliste aufrufen

Streckenabschnitte manuell sperren

– Drücken Sie während einer laufenden Zielführung die Taste TRAFFIC, um das Hauptmenü **TRAFFIC** aufzurufen.

– Drücken Sie die Funktionstaste SPERRUNG, das Menü **Route ab hier sperren** wird angezeigt.

– Im Menü **Route ab hier sperren** geben Sie die Länge der Sperrung durch Drehen des Menüknopfes ein.

– Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Druck auf den Menüknopf. Die Route wird neu berechnet.

– Alternativ können Sie die Funktion aus dem Hauptmenü der Navigation über die Funktionstaste ROUTE und dann **Route ab hier vermeiden** aufrufen ⇒ Seite 45.

Eingegebene Sperrung aufheben

– Drücken Sie im Hauptmenü **TRAFFIC** die Funktionstaste SPERRG. AUS

– Alternativ betätigen Sie im Hauptmenü der Navigation die Funktionstaste ROUTE und deaktivieren die Funktion **Route ab hier sperren** ⇒ Abb. 28 mit dem Menüknopf.

Routenliste einsehen

– Drücken Sie während einer laufenden Zielführung die Funktionstaste ROUTE im Hauptmenü der Navigation.

– Wählen Sie den Eintrag **Routenliste**, um sich die noch zu befahrenden Streckenabschnitte anzeigen zu lassen ⇒ Abb. 28.

Es kann immer nur **eine** Sperrung für die laufende Zielführung eingegeben werden.

Bietet sich keine sinnvolle Möglichkeit, einen gesperrten Streckenabschnitt zu umfahren, werden Sie durch die gesperrte Strecke geführt.

Routenliste

Die Routenliste wird während der Fahrt aktualisiert. Sie zeigt die noch zu befahrenden Straßen. Bereits befahrene Streckenabschnitte werden aus der Routenliste gelöscht.

Durch Drücken des Menüknopfes erhalten Sie weitere Informationen zu den einzelnen Streckenabschnitten. Gesperrte Streckenabschnitte werden durch ein „!“ in einem schwarzen Kasten angezeigt.

Hinweis

- Nach dem Start der Zielführung dauert es einige Sekunden, bis die Routenliste erstellt und abrufbar ist.
- Die Art und Anzahl der angebotenen Alternativrouten bei einer Sperrung wird vom Inhalt der eingelegten Navigations-CD bestimmt. ■

Zielführung ohne Navigations-CD

Bei laufender Zielführung kann die Navigations-CD gegen eine Audio-CD ausgetauscht werden.

Die Navigationsfunktion ist eingeschränkt auch bei entnommener Navigations CD-ROM möglich. Sie können das interne Laufwerk dann zum Abspielen von Audio- oder MP3-CDs nutzen, ohne auf die Navigationsfunktion zu verzichten. Hierfür werden die auf der Navigations-CD enthaltenen Daten zu einer bestimmten Route in einem „Routenkorridor“ abgelegt. Mithilfe dieser Daten aus dem „Routenkorridor“ sind nur eingeschränkte Funktionen der Zieleingabe und der dynamischen Zielführung über TMC verfügbar. Der „Inhalt“ des Routenkorridors richtet sich nach der Länge der insgesamt zu speichernden Route. Je kürzer die Route ist, desto breiter ist der gespeicherte Routenkorridor und desto mehr Funktionen sind ohne erneutes Einlegen der Navigations-CD abrufbar. Bei längeren Routen oder ungeplanten Abweichungen von der Route (z. B Stauumfahrung auf Grund von TMC-Meldungen) werden Sie zum Einlegen der Navigations CD-ROM aufgefordert, um die Zielführung fortzusetzen.

Im Navigations-Menü wird Ihnen durch ein CD-Symbol hinter dem Titel **NAVIGATION** angezeigt, dass das Gerät gerade Daten der Navigations-CD im Korridorspeicher ablegt. Die Navigations-CD darf nur entnommen werden, wenn dieses Symbol erloschen ist. Wird die Navigations-CD dennoch entnommen, kann eine laufende Berechnung oder Zielführung innerhalb der Navigation nicht sicher fortgeführt werden.

Während einer Zielführung aus dem Korridorspeicher ohne Navigations-CD, wird Ihnen das CD-Symbol durchgestrichen dargestellt. ■

Stichwortverzeichnis

A

Abnehmen
iPod ... 27
Adapter ... 24
auswählen ... 25
einsetzen ... 25
Akustische Fahrempfehlungen
Ein-/ Ausschalten ... 51
wiederholen ... 56
Alle Musikstücke
wiedergeben ... 28
Allgemeine Hinweise ... 23
AM ... 12
Anschluss des Apple-iPod* ... 23
Anschluss eines Memory-Sticks ... 30
Anschluss eines MP3-Players ... 30
Audio-CD ... 17
Ausschalten ... 5, 27

B

Balance ... 9, 10
Batterie ... 24
Bedienung ... 7
über das Sound-System ... 27
Bedienungselemente ... 3
Breitengrad ... 46

C

CD ... 16
ausschieben ... 17, 19
CD-Betrieb
MIX-Funktion ... 17
SCAN-Funktion ... 17
Tipps ... 21
Vorsichtsmaßnahmen ... 21
CDs reinigen ... 22
CD-Wechsler ... 24
Code ... 5

D

Demo-Modus ... 51
Demonstrationsfahrt starten ... 51
Dynamische Zielführung ... 54

E

Einschalten ... 5, 27
Einschaltlautstärke ... 10
Einsetzen
iPod ... 25
EON (Enhanced Other Network) ... 15

F

Fähnchenziel ... 4, 50
Fahrempfehlungen ... 56
Fahrzeugposition
aktuelle anzeigen ... 42
aktuelle eingeben ... 52
FM ... 12
Formate ... 23
Funktionen ... 23

G

GALA ... 9, 10
Geräte-Karte ... 5

H

Hauptmenü
CD ... 17, 18
Klang ... 9
Radio ... 12

I

ID3-Tag ... 18
Information ... 23

iPod
Abnehmen ... 27
ausschalten ... 27
automatische Erkennung ... 26
einschalten ... 27
einsetzen ... 25
kompatible Geräte ... 23

K

Klang ... 9
Kompatible Funktionen ... 23
Kompatible Musikformate ... 33
kompatible Navigationssysteme ... 23
Kompatible Radiogeräte ... 23
kompatible Radiogeräte ... 23
Kompatibler iPod ... 23
Koordinaten ... 46
Korridorfunktion ... 59
Kurzanleitung ... 3

L

Längengrad ... 46
Lautstärke ... 10
Letzte Ziele ... 49
löschen ... 51

M

Menü-Knopf ... 4
Menüs ... 7
Mittelwelle ... 12
MIX
CD-Betrieb ... 17
MP3-Betrieb ... 19
MP3 ... 18
ID3 anzeigen ... 19
MIX-Funktion ... 19
SCAN-Funktion ... 19
MP3-CD ... 18
MPEG ... 18
Musikdatei
wiedergeben ... 27
Musikformate ... 23
Mute ... 4

N

Navigation ... 37
Einstellungen über SETUP ... 51
Funktionstasten ... 42
Menü aufrufen ... 41
Möglichkeiten zur Zieleingabe ... 41
Zieladresse eingeben ... 41
Zieleingabe ... 41
Navigations-CD ... 38
Nur eine
Musikdatei wiedergeben ... 28

O

Optische Fahrempfehlung
Symboldarstellung ... 56
Ortungsanzeige ... 42

P

PIN ... 5
Positionsziel ... 46

R

Radio ... 11
Reifenkalibrierung ... 51
Route mit Zwischenzielen ... 45
Routeneinstellungen ... 45
Routenkorridor ... 59
Routenliste ... 45, 58
Routenoptionen ... 45
Rücklauf ... 17

S

SCAN
Senderanspielfunktion im Radiobetrieb ... 12
Titelsuchlauf CD-Betrieb ... 17
Titelsuchlauf MP3-Betrieb ... 19
Senderliste ... 12
SETUP
MP3: ID3 anzeigen ... 19

SETUP-Taste
Navigation ... 51
Simulationsfahrt starten ... 51
Sonderziele ... 47
SPEICHER ... 48
Speicherliste ... 14
Sperrung aufheben ... 58
Sprachhinweise
Ein-/ Ausschalten ... 51
Sprachmeldungen ... 56
Sprung zu Musikstücken ... 29
Standort manuell eingeben ... 52
Standort speichern ... 50
Stationstasten ... 14
Staufunktion ... 58
Streckenabschnitte sperren ... 58
Stummschalten ... 4
Symboldarstellung
optische Fahrempfehlung ... 56

T

Telefonlautstärke ... 10
Titelsuchlauf CD
SCAN ... 17
Titelsuchlauf MP3
SCAN ... 19
TMC
Traffic-Message-Channel ... 54
TMC und dynamische Zielführung ... 54
Top Sonderziele ... 49
Top-Ziel
auswählen ... 41
Tour
eingeben ... 43
laden ... 50
löschen ... 50
speichern ... 50
Touren löschen ... 51
Tourenplan ... 43
Menü aufrufen ... 43
Menü beenden ... 41
Zielführung ... 53
TP (Traffic Program)
Verkehrsdurchsage ... 15
TRAFFIC ... 58
TRAFFIC-Taste
ROUTENOPT. ... 45
Sperrung aufheben ... 58
Sperrung eingeben ... 58
Verkehrsmeldungen anzeigen ... 55

U

UKW ... 12
Umgebungstemperatur ... 24
USB-Anschluss* ... 30

V

Verkehrsdurchsage ... 10, 15
Lautstärke ändern ... 15
Verkehrsmeldungen
anzeigen ... 55
Verkehrsstörungen
dynamischen Zielführung ... 55
Vorlauf ... 17

W

Wiedergabe
einer Wiedergabeliste ... 28
Musikdatei ... 27
Wiedergabeliste ... 28

Z

Zeitanzeige ... 51
Ziel
laden ... 49
speichern ... 49
Zieleingabe
Positionsziel ... 46
Reiseziel ... 40
Sonderziele ... 47
Tourenplan ... 43
Zielführung ... 53
beginnen/ beenden ... 53
ohne Navigations-CD ... 59

Zielspeicher 48
bearbeiten 49
Zufällige
Wiedergabe 29
Zufällige Wiedergabe 29
Zufallswiedergabe MIX
CD 17
MP3 19
Zulassungen
Memory-Sticks 33
MP3-Player 32
Radiogeräte 33
Zurück 4

Manuel d’instructions

SYSTÈME DE NAVIGATION 300 MP3

SEAT **Radio-Card**

Model-Name	
Serial-No.	
Code-No.	

Please attach serial and code numbers

Attention !

Veuillez découper la "Carte de l'autoradio" et la ranger dans un endroit sûr, mais surtout pas dans votre véhicule !

Si la "Carte de l'autoradio" avec votre numéro de code venait à se perdre, veuillez contacter votre Service Officiel SEAT lequel sera ravi de vous aider.

Sommaire

À propos de cette brochure 2

Notice abrégée 3

Éléments de commande 3
Marche/arrêt 5
Utilisation des menus 7
Réglages du système, tonalité et volume sonore 8

Radio/CD et chargeur de CD/CD avec fichiers MP3 11

Radio 11
CD et chargeur 16
CD avec fichiers MP3 18

Remarques importantes concernant l'utilisation des lecteurs de CD 21

Précautions à prendre avec les lecteurs laser 21
Conseils d'utilisation de lecteurs CD 21
Conseils pour le nettoyage des CD 22

Connexion du iPod de Apple* 23

Généralités 23
Connecteur pour le iPod® de Apple 25
Allumer et éteindre le iPod® 27
Utilisation du iPod® grâce au système audio 27

Connexion USB* 30

Connexion d'une clé de mémoire / lecteur MP3 30
Dispositifs de stockage et autoradios homologués 32
Lecture de fichiers musicaux avec l'autoradio 34

Navigation 37

Synoptique 37
Préparation du guidage 40
Mémoire de destination 48
Autres Réglages 51
Guidage 53

Index 61

À propos de cette brochure

Ce manuel contient des informations importantes sur le système de radionavigation. Vous trouverez, dans les autres brochures de votre livre de bord, des informations supplémentaires importantes à connaître concernant votre sécurité et celle de vos passagers.

Assurez-vous que le Livre de Bord complet se trouve toujours dans le véhicule. Cette précaution est valable en particulier lorsque vous prêtez ou revendez le véhicule à un tiers.

La présente notice décrit le **le niveau d'équipement** du véhicule à la clôture de sa rédaction. Certains des équipements décrits ne seront disponibles qu'ultérieurement ou sont réservés à des marchés spécifiques.

Les **illustrations** peuvent différer de votre véhicule sur certains détails et doivent être considérées comme schémas de principe.

Si le cas contraire n'est pas indiqué, les **indications de direction** se réfèrent au sens de la marche.

Certaines sections de ce manuel ne s'appliquent pas à tous les véhicules. Dans ce cas, le **type de véhicule** concerné est indiqué en début de section, par ex. : « Valable pour véhicules avec chargeur de CD ».

® Les marques déposées comportent le symbole ®. L'absence de symbole ne signifie pas pour autant qu'elles peuvent être utilisées librement.

▶ Ce symbole indique que la section continue à la page suivante.

■ Ce symbole indique la **fin d'une section**.

ATTENTION !

Les textes repérés par ce symbole contiennent des informations destinées à votre sécurité et attirent votre attention sur d'éventuels risques d'accident ou de blessures.

Prudence !

Les textes repérés par ce symbole sont destinés à attirer votre attention sur les dégâts éventuels pouvant être causés à votre véhicule.

Conseil antipollution

Les textes repérés par ce symbole contiennent des remarques relatives à la protection de l'environnement.

Nota

Les textes repérés par ce symbole contiennent des informations supplémentaires. ■

Notice abrégée

Éléments de commande

Ce synoptique vous permettra de vous familiariser rapidement avec les éléments de commande.

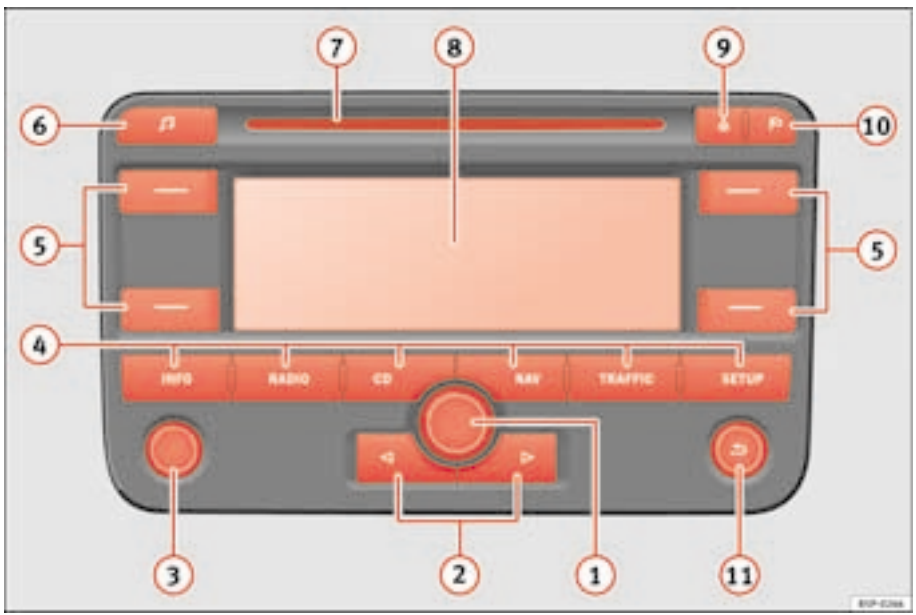


Fig. 1 Vue d'ensemble de l'utilisation

(1) Le bouton de menus vous permet d'effectuer des entrées dans les menus à l'écran. En tournant le bouton, une fonction ou un ▶

sous-menu peut être sélectionné ou une valeur ajustée. En appuyant sur celui-ci votre sélection est confirmée

(2) ◁ ▷ Touches avance/retour, agissent sur la source audio *activée*.

– Appuyez sur : **mode Radio**, changement de station; sur **mode CD**, saut de plage (« piste »)

– Maintenir enfoncées : sur **mode Radio**, sélection manuelle de stations; sur **mode CD**, avance et retour rapide

(3) Bouton marche/arrêt (appuyer) et de réglage du volume sonore (tourner). Le bouton de réglage du volume sonore agit sur la source audio activée. Une barre sur l'écran suivie d'une valeur indiquent le volume sonore. Si la valeur est « 0 », il n'y a plus de volume sonore. Cette commande permet aussi de régler le volume d'une conversation téléphonique ou d'un message vocal de navigation.

(4) Touches des menus principaux

– INFO Répétition pendant le guidage, de la dernière indication vocale et signalisation de la destination actuelle, de la position (direction) et de la position géographique.

– RADIO Lancement du mode Radio. 11

– CD Lancement du mode CD. 16

– NAV Passage en mode Navigation. 37

– TRAFFIC Affichage de messages routiers de la station TMC actuelle (**T**raffic-**M**essage-**C**hannels) ⇒ page 54, « Guidage dynamique avec TMC (Traffic Message Channel) ». En appuyant sur la touche de la fonction OPTS. ITINÉRAIRE il passe directement aux « options d'itinéraire » pour effectuer, par exemple, des modifications dans le tracé de l'itinéraire ⇒ page 45, « Options d'itinéraire ». Pendant le guidage, vous pouvez exclure manuellement une portion de l'itinéraire en appuyant sur BOUCHON DEL. ou l'inclure à nouveau en appuyant sur EFF. BOUC. ⇒ page 58, « Bloquer des portions et consulter les informations routières ».

– La touche SETUP vous permet d'effectuer des réglages dans le champ sélectionné, sur l'écran (touches de fonction LUMINOSITÉ et ÉTEIN. ÉCRAN) et sur l'appareil même ⇒ page 15, « Réglages du mode Radio (SETUP) » et ⇒ page 51, « Réglages de la navigation (SETUP) ».

(5) Touches de fonction près de l'écran. Votre fonction s'affiche sur l'extrémité correspondante de l'écran. Les crochets indiquent que la fonction n'est pas disponible à cet instant (par exemple **[EFFACER]** si aucune entrée n'a été effectuée).

(6) ♪ ⇒ page 9, « Tonalité, volume et équilibrage du volume sonore ».

(7) Logement du CD audio ou du CD-ROM de navigation.

(8) Écran, réglages sur ⇒ page 8, « Réglages du système ».

(9) ⏏ Touche d'éjection du CD. Si vous ne retirez pas le CD éjecté, l'appareil l'avale de nouveau automatiquement après 10 secondes.

(10) ⚑ Entrer une destination repère. Lorsque vous appuyez sur cette touche, le système mémorise la position actuelle du véhicule ⇒ page 48, « Mémoriser ou sélectionner la destination finale, des destinations intermédiaires, des destinations repère ou la position actuelle ».

(11) ⮌ Retourner au menu précédent, au dernier réglage et au menu principal sélectionné à l'aide des touches de fonction.

⚠ ATTENTION !

Réglez le volume de manière à pouvoir entendre à tout moment les signaux acoustiques extérieurs comme les sirènes de la police, des pompiers, ou des ambulances.

Prudence !

- Cet écran n'est pas un écran tactile. N'appuyez pas sur la surface de celui-ci. L'écran peut être nettoyé à l'aide d'un chiffon doux et d'un peu d'alcool, le ▶

cas échéant. Pour le nettoyage, n'utilisez pas de solvants comme l'essence ou la térébenthine car ils attaquent le matériau.

- Les boutons-poussoirs rotatifs sont pourvus de points destinés à la rupture pour diminuer le risque de blessure. C'est pourquoi vous ne devez pas appuyer trop fort sur les boutons pour éviter leur endommagement. Une légère pression suffit pour faire fonctionner l'appareil.

Nota

En fonction du modèle, les illustrations du manuel peuvent différer de celles trouvées dans l'appareil. ■

Marche/arrêt

Fig. 2 Entrée du numéro d'identification personnel (code PIN)

Marche/Arrêt

– Appuyer sur le bouton marche/arrêt ⇒ page 3, fig. 1 (3).

Entrer le code PIN

– Si après avoir allumé l'appareil, **INTROD. PIN** ⇒ fig. 2, s'affiche à l'écran, entrer alors le code. Celui-ci se trouve sur la carte radio.

– Sélectionnez un chiffre en tournant le bouton de menus ⇒ page 3, fig. 1 (1) et confirmez-le en appuyant sur celui-ci.

– Les entrées incorrectes peuvent être corrigées avec les touches de fonction « Précédent » ⇒ fig. 2 (B), « Suivant » (C) et EFFACER (A).

– Après avoir entré le code à 4 chiffres, **OK** (D) apparaît sur l'écran. Si le code à l'écran correspond au code de la carte, confirmez-le en appuyant sur le bouton de menus.

Après avoir allumé l'appareil, la source sonore écoutée avant de l'éteindre, est lue à nouveau. Lorsque vous coupez le contact d'allumage, l'appareil s'éteint également. Il est également possible d'allumer l'appareil avec le contact éteint. Le système s'éteint automatiquement au bout d'une heure pour ménager la batterie du véhicule.

Si aucun CD n'a été inséré dans le lecteur, le message **Insérez le CD-ROM de navigation** peut apparaître après avoir entré le code et appuyé sur OK.

Si vous ne souhaitez pas utiliser la navigation dans l'immédiat, il vous suffit de sélectionner une autre source audio en appuyant sur le bouton correspondant et ignorer le message.

Carte Radio

Le code de sécurité et le numéro de série figurent tous deux sur la Carte Radio que vous trouverez au début du Livre de Bord.

La Carte Radio doit impérativement être conservée en lieu sûr et en aucun cas à bord du véhicule. Sans le code, le système de radionavigation est inutilisable pour des personnes non autorisées.

Nota

Si un code incorrect est entré deux fois, l'appareil se bloque pendant une heure (**Système bloqué** affiché à l'écran). Le code peut être ensuite à nouveau entré. L'appareil doit rester allumé pendant ce temps d'attente. ■

Utilisation des menus

Le bouton de menus vous permet d'accéder à presque toutes les fonctions et de les régler.

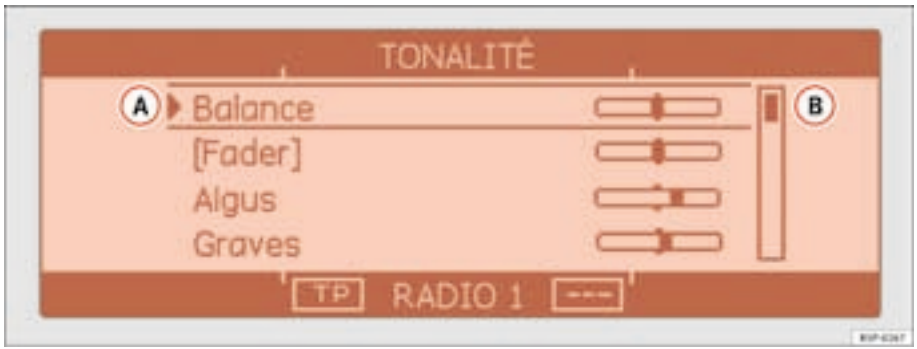


Fig. 3 Exemple d'utilisation de menu

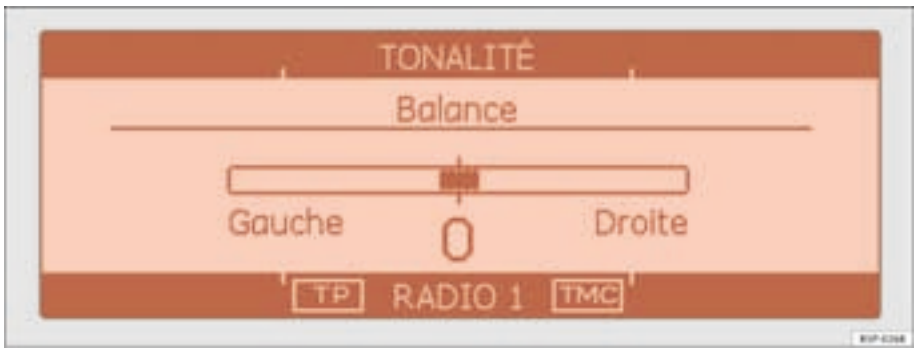


Fig. 4 Régler les valeurs

Appuyer sur la touche ⇒ page 3, fig. 1 (6) pour accéder au menu de réglage du son, qui sert d'exemple.

Indiquer une option du menu

– Tourner le bouton de menus jusqu'à ce que l'option souhaitée soit encadrée par une barre supérieure et une autre inférieure ⇒ page 7, fig. 3 (A).

Sélectionner une option du menu

– Indiquez l'option souhaitée, puis appuyez sur le bouton de menus.

Activer ou désactiver une option du menu

– Si l'option du menu indiquée s'affiche avec le symbole ▼, un cadre apparaît en appuyant sur le bouton de menus et vous permet d'activer ou de désactiver l'option en tournant et en appuyant sur le bouton de menus.

Régler une valeur

– Tournez le bouton de menus jusqu'à obtenir la valeur souhaitée ⇒ page 7, fig. 4.

– Appuyez sur le bouton de menus pour valider la valeur.

La barre verticale (« barre de défilement ») ⇒ page 7, fig. 3 (B) indique que d'autres options peuvent apparaître en faisant défiler la barre vers le bas.

Les options du menu entre crochets ne sont pas disponibles (par exemple **[Fader]** ⇒ page 7, fig. 3 pour les véhicules sans haut-parleurs à l'arrière).

Une option avec le symbole ▷ dispose d'un sous-menu ⇒ page 10, fig. 6.

Le symbole ▶ qui apparaît avec une option indique la sélection actuelle (par exemple, la station écoutée) ⇒ page 12, fig. 8.

Certaines fonctions peuvent seulement s'activer ou se désactiver. Un cadre plein derrière l'entrée indique que la fonction est activée; un cadre « vide », désactivée. Pour activer ou désactiver des fonctions, appuyez sur le bouton de menus.

Pour valider une entrée ou une sélection (elle s'encadre), appuyez sur le bouton de menus.

Pour plus d'informations ⇒ page 9, « Tonalité, volume et équilibrage du volume sonore ». ■

Réglages du système, tonalité et volume sonore

Réglages du système

Le menu des réglages du système vous permet de choisir la langue des menus, d'ajuster les unités de mesure et l'heure, et de restaurer les valeurs d'usine.

Appuyez sur la touche [SETUP] puis sur la touche de fonction [RÉGLAGES].

Réglages de l'écran :

Dans tous les menus RÉGLAGES vous pouvez effectuer des réglages de l'écran à l'aide des touches de fonction suivantes :

[LUMINOSITÉ] – Vous accédez à un menu qui permet de régler la luminosité de l'écran.

[ÉTEIN. ÉCRAN] – Pour éteindre l'écran. Pour le rallumer, appuyez de nouveau sur la touche de fonction ou n'importe quelle autre. ▶

Réglages du système :[1)]

Langue des menus – Choisir dans la liste la langue pour les messages texte et celle pour les indications vocales.

Unités de mesure – Choisissez si les distances doivent être mesurées en milles ou en kilomètres.

1) Certains réglages peuvent ne pas être disponibles dans certains cas

Réglage de l'heure – Pour régler l'heure manuellement (celle du véhicule est habituellement utilisée).

Réglages prédéfinis – Indiquez dans une liste, les réglages qui doivent reprendre leurs valeurs initiales d'usine. Appuyez sur l'option **Rétablir** et validez à nouveau votre choix. Tenez compte du fait que toute l'information mémorisée dans cette option sera perdue. ■

Tonalité, volume et équilibrage du volume sonore

Il est possible de régler individuellement les propriétés du son et le volume sonore des différentes sources.

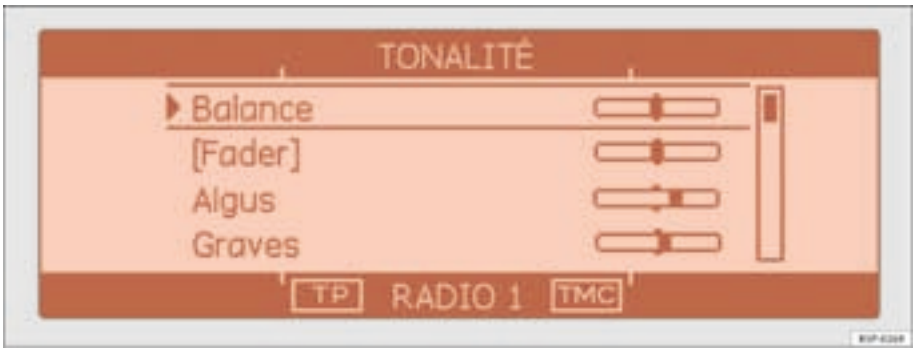


Fig. 5 Menu principal Tonalité

Fig. 6 Réglages du volume sonore

– Appuyez sur la touche ♫ ⇒ page 3, fig. 1 (7).

Réglages du menu principal de la tonalité :

Balance – Réglage de l'équilibrage du volume sonore gauche/droite.

Fader[2] – Réglage de l'équilibrage du volume sonore avant/arrière.

Aigus, **medium**[3] et **graves** – Régler les propriétés du son.

Réglages du volume sonore – Cette option vous permet de régler le volume de manière indépendante pour chacune des sources sonores.

Réglages du volume sonore

Information routière – Volume sonore minimal pour les messages routiers.

Volume sonore de la navigation – Il vous permet de régler le volume des indications vocales de la navigation. Il est également possible de déterminer le niveau à partir duquel le volume sonore des autres sources audio doit s'atténuer (par exemple la radio) : faible, moyen ou fort.

[2] uniquement pour des véhicules avec des haut-parleurs montés à l'arrière
[3] suivant l'option

Volume sonore du téléphone – Volume sonore minimal des conversations téléphoniques. Pendant la conversation téléphonique, il est possible de régler le volume sonore avec la commande correspondante.

Volume sonore à l'allumage – Il permet de fixer le volume sonore à l'allumage de l'appareil.

GALA – Réglage de la sensibilité de la régulation automatique du volume sonore en fonction de la vitesse. Plus la vitesse du véhicule est importante, plus il y a de bruit dans l'habitacle. Ce système augmente le volume sonore de l'appareil en conséquence. Plus le curseur se déplacera vers la droite, plus la sensibilité sera élevée. ■

Radio/CD et chargeur de CD/CD avec fichiers MP3

Radio

Indications du menu principal Radio

Fig. 7 Menu principal Radio

(A) Options des quatres touches de fonction ⇒ page 3, fig. 1 (5):
- MÉMOIRE – Passage de la liste de stations ⇒ page 12 à celle de mémoires ⇒ page 14 et vice versa. Si **MÉMOIRE** apparaît sur fond noir, la liste de mémoires est activée.
- BANDE – Passage de la bande AM à FM et vice versa ⇒ page 12.
- MANUEL – Sélection manuelle de la fréquence de la station ⇒ page 12.
- SCAN – Démarrer/annuler la recherche de stations.

(B) Indicateur du mode Radio et de la bande

(C) Station actuelle ⇒ page 13, « Modifier le nom de la station »

(D) **TP** (TP=Traffic Programm) indique que la station actuelle émet des messages routiers. Dans le cas contraire, des tirets apparaissent. Le cadre qui entoure le symbole **TP** indique que la fonction TP est activée, sinon, le cadre est discontinu. Activer/désactiver la fonction TP ⇒ page 15, « Réglages du mode Radio (SETUP) ».

(E) Station actuellement sélectionnée

(F) **TMC** indique que la station actuelle offre le service TMC (**T**raffic-**M**essage-**C**hannels). Dans le cas contraire, des tirets apparaissent. L'appareil reçoit des messages TMC en arrière-plan. Vous pouvez les consulter en appuyant sur la touche TRAFFIC et ils sont nécessaires pour le guidage dynamique ⇒ page 54. ■

Liste de stations

Les stations avec une bonne qualité de réception sont mémorisées automatiquement dans une liste de stations.

Fig. 8 Liste de stations

Sélectionner une station de la liste

– Appuyez sur la touche RADIO pour accéder au menu principal Radio ⇒ page 11, fig. 7.

– Tournez le bouton de menus pour accéder à la liste de stations mémorisées automatiquement ⇒ fig. 8.

– Tournez le bouton de menus ⇒ page 3, fig. 1 (3) jusqu'à ce que la station souhaitée soit encadrée ⇒ fig. 8.

– Appuyez sur le bouton pour sélectionner la station. La station est diffusée. Vous pouvez changer de station à l'aide des touches ◁ et ▷. La liste de stations est mise à jour automatiquement.

Recherche de stations

– Appuyez sur la touche de fonction SCAN. Les stations de la liste sont diffusées à la suite pendant 5 secondes.

– Appuyez à nouveau sur la touche SCAN pour stopper la recherche de stations.

Passage de la bande FM à AM et vice versa

– Appuyez sur la touche de fonction BANDE.

– Tournez le bouton de menus pour indiquer **FM** ou **AM** et appuyez sur celui-ci pour sélectionner la bande.

Sélectionner manuellement une station

– Appuyez sur la touche de fonction MANUEL.

– Tournez le bouton de menus pour rechercher la fréquence de la station souhaitée.

Mise à jour de la liste de stations

– La liste de stations est mise à jour automatiquement une fois l'appareil éteint. Il est également possible de mettre à jour la liste avec l'appareil allumé.

– Tournez pour cela le bouton de menus dans la liste de stations jusqu'à ce que soit indiquée l'option supérieure **Mise à jour de la liste des stations**.

– Appuyez sur le bouton de menus. Le message suivant s'affiche : **Mise à jour de la liste de stations ...**.

– Pour interrompre la mise à jour, appuyez sur le bouton de menus.

La station actuelle comporte le symbole ▶ dans la liste des stations.

Les stations qui émettent régulièrement des messages routiers comportent le symbole **TP** (**T**raffic **P**rogramm) ⇒ page 15, « Fonction d'informations routières TP (Traffic Programm) ». Les stations qui offrent en plus des messages TMC (**T**raffic-**M**essage-**C**hannel) comportent aussi le symbole **TMC**. Si la station actuelle offre le service TMC, l'appareil reçoit des messages TMC en arrière-plan. Les messages TMC peuvent être consultés en appuyant sur la touche TRAFFIC et sont nécessaires pour le guidage dynamique ⇒ page 54.

Modifier le nom de la station

Si la qualité de la réception est bonne, le nom de la station RDS s'affiche en clair à la place de la fréquence. Si la station transmet des informations supplémentaires par l'intermédiaire de la fonction RDS lors de la mise à jour de la liste des stations, il est, par exemple, possible que le nom de la station ne soit pas visible correctement. S'il en est ainsi, vous pouvez modifier le nom de la station. Sélectionnez pour cela la station correspondante, attendez que le nom correct apparaisse sur l'écran, puis appuyez sur le bouton de menus. La station est alors mémorisée avec ce nom.

Nota

- Si la touche de fonction MÉMOIRE s'affiche sur fond noir, c'est qu'elle se trouve dans la liste de mémoires ⇒ page 14, fig. 9. Seules des stations de la liste peuvent être sélectionnées. Appuyez sur la touche de fonction MÉMOIRE pour quitter la fonction « liste de stations ».
- Si aucune commande n'est actionnée pendant 5 secondes, la fonction de la liste de stations revient automatiquement au menu principal Radio. Tournez le bouton de menus pour accéder de nouveau à la liste des stations. ■

Liste en mémoire

La liste en mémoire vous permet de garder et sélectionner des stations manuellement.

Fig. 9 Liste en mémoire

Mémoriser une station

– Appuyez sur la touche RADIO pour accéder au menu principal Radio.

– Sélectionnez la station que vous souhaitez mémoriser en appuyant sur les touches ◁ et ▷ ou en utilisant la liste de stations ⇒ page 12.

– Appuyez sur la touche de fonction MÉMOIRE pour accéder à la liste en mémoire (indication **MÉMOIRE** sur fond noir à l'écran ⇒ fig. 9).

– Sélectionnez l'option supérieure du menu **Mémoriser la station ...**. La station actuelle est indiquée à la place des points.

– Tournez le bouton de menus pour sélectionner une mémoire libre ou remplacer une station mémorisée auparavant. Si vous appuyez directement sur le bouton de menus, une mémoire vous est proposée.

– Pour valider l'option proposée, appuyez sur le bouton de menus.

Sélectionner une station de la liste en mémoire

– Appuyez sur la touche de fonction MÉMOIRE (indication **MÉMOIRE** affichée sur fond noir à l'écran ⇒ fig. 9). La liste en mémoire s'affiche alors.

– Tournez le bouton de menus jusqu'à indiquer la station souhaitée.

– Appuyez sur le bouton de menus. La station est diffusée. Vous pouvez changer de station à l'aide des touches ◁ et ▷.

Effacer la liste en mémoire.

– Appuyez successivement sur les touches RADIO et SETUP.

– Sélectionnez l'option **Effacer la liste**.

– Si on vous demande **Désirez-vous réellement effacer la liste?**, appuyez de nouveau sur le bouton de menus. Pour effacer, déplacez le symbole ▶ en tournant le bouton de menus vers la gauche (**Oui**); pour annuler, tournez-le vers la droite (**Non**).

Si vous avez mémorisé une station dans la liste en mémoire ou en avez sélectionné une de la liste en mémoire, vous retournez au menu principal Radio au bout de 5 secondes. Cependant, vous vous trouvez encore dans le menu « Liste en mémoire ». L'option **MÉMOIRE** est toujours sur fond noir et les stations de la liste en mémoire peuvent seulement être sélectionnées avec les touches ◁ et ▷. Pour sélectionner une nouvelle station et la garder dans la liste en mémoire, vous devez accéder à la liste de stations avec la touche de fonction MÉMOIRE ou appuyer sur SCAN ou MANUEL.

Dix-huit stations FM et douze AM peuvent être mémorisées.

Nota

Le menu « Liste en mémoire » est indiqué grâce à l'option **MÉMOIRE** avec fond noir. Seules des stations de la liste peuvent être sélectionnées. Appuyez sur la touche de fonction MÉMOIRE pour quitter le menu. ■

Réglages du mode Radio (SETUP)

– Appuyez sur la touche RADIO pour accéder au menu principal Radio.

– Appuyez sur la touche de fonction SETUP.

– Sélectionnez l'option **Info routière**, **on** ou **off** en appuyant sur le bouton de menus, en le tournant puis en appuyant à nouveau sur celui-ci.

– Sélectionnez **Effacer la liste** si vous souhaitez effacer la liste de stations ⇒ page 14.

Fonction d'informations routières TP (Traffic Programm)

Si la fonction TP est activée et une station avec radioguidage est sélectionnée, les messages routiers de cette station sont émis même lorsque vous êtes en mode CD. À la fin du message, l'appareil retourne automatiquement au dernier mode sélectionné.

Si la station de radio n'émet pas d'informations routières, mais offre le service **EON (Enhanced Other Network)** et la fonction TP est activée, les messages routiers d'une autre station seront diffusés en interrompant la lecture de la source sonore écoutée. Pendant la diffusion du message, l'autoradio localisera la station qui offre ce service.

Information routière apparaît dans la barre d'outils de l'écran pour indiquer la réception d'un message routier.

Pour interrompre un message routier, appuyez sur le bouton de menus (▶ **Annuler** s'affiche à l'écran). La fonction TP reste malgré tout en veille (**TP** s'affiche) et les messages routiers suivants sont à nouveau émis pendant le fonctionnement normal de l'autoradio.

Si vous sélectionnez une station ne proposant pas le service TP mais avec la fonction TP activée ou si aucune station TP n'a encore été sélectionnée au ▶

moment d'activer cette fonction, un signal sonore vous prévient. Deux tirets encadrés apparaissent à la place du symbole TP ⇒ page 11, fig. 7 (D). La fonction TP reste activée. Si une autre source sonore est sélectionnée (CD, par exemple), l'appareil sélectionne une station avec le service TP en arrière-plan et les messages routiers sont émis, interrompant l'écoute du CD.

En mode Radio, si la fréquence de la station avec des informations routières est perdue, la suivante est automatiquement recherchée. ■

CD et chargeur

Indications du menu principal CD

Fig. 10 Menu principal CD, le deuxième CD (B) d'un chargeur de CD connecté (A) est lu.

(A) Options des touches de fonction ⇒ page 3, fig. 1 (5)
- CHARGEUR Change au chargeur de CD connecté . Cette fonction n'est pas disponible sur les véhicules sans chargeur.
- MIX - Commencer la lecture aléatoire ⇒ page 17, « Lecture de CD audio ».
- Scan : Commencer la recherche de plages ⇒ page 17, « Lecture de CD audio ».

(B) Indication du mode CD. Si un chargeur de CD est connecté, le numéro du disque actuel est aussi indiqué.

(C) Numéro de la plage actuelle (**Piste 6**).

(D) Durée

(E) Indique que la station sélectionnée émet des messages routiers. ▶

(F) Plage actuelle.

(G) Indique que la station sélectionnée offre le service TMC (**T**raffic **M**essage **C**hannel). L'appareil reçoit des messages TMC en arrière-plan. Vous pouvez les consulter en appuyant sur la touche TRAFFIC et ils sont nécessaires pour le guidage dynamique ⇒ page 54.

ATTENTION !

Tenez compte également des messages et avertissements du mode CD ⇒ page 21.

Nota

Il est possible que les CD protégés contre le piratage ainsi que les CD inscriptibles ou réinscriptibles que vous avez gravés vous-même ne puissent pas être lus ou le soient avec un certain nombre de restrictions. ■

Lecture de CD audio

Lecture de CD audio

– Appuyez sur la touche ⇒ page 3, fig. 1 (CD). Si un CD audio est inséré, la dernière plage de CD écoutée est lue. Si tel n'est pas le cas le message **Aucun CD** s'affiche brièvement à l'écran.

– Insérez un CD audio. La lecture démarre automatiquement.

Lecture de la plage de CD précédente/suivante

– Appuyez sur la touche ◁ ou ▷.

Avance ou retour rapide

– Maintenir la touche ◁ ou ▷ enfoncée.

Démarrer la lecture aléatoire (fonction MIX)

– Appuyez sur MIX. Les plages du CD sont lues dans un ordre aléatoire. Pour désactiver cette fonction, appuyez de nouveau sur la touche MIX.

Démarrer la recherche de plages (fonction SCAN)

– Appuyez sur SCAN. Balayage de toutes les plages du CD pendant 10 secondes. Pour sélectionner la plage en lecture, appuyez de nouveau sur SCAN.

Éjecter un CD

– Appuyez sur ⏏ ⇒ page 3, fig. 1 (10).

Si l'appareil ne peut pas lire le CD inséré, **Erreur** s'affiche à l'écran.

CD audio et CD-ROM de navigation.

Il est possible d'écouter un CD audio dans le lecteur interne pendant le guidage de l'appareil ⇒ page 59, « Guidage sans CD-ROM de navigation »

ATTENTION !

Tenez compte également des messages et avertissements du mode CD ⇒ page 21.

Nota

- Les routes en mauvais état et les fortes vibrations peuvent entraîner des sauts de lecture. Stoppez dans ce cas la lecture du CD.
- Il est possible que les CD protégés contre le piratage ainsi que les CD inscriptibles ou réinscriptibles que vous avez gravés vous-même ne puissent pas être lus ou le soient avec un certain nombre de restrictions. ■

CD avec fichiers MP3

Remarques concernant les fichiers MP3

Conditions requises pour les CD avec fichiers MP3

- Le CD doit être conforme au standard ISO 9660.
- Vous pouvez visualiser le nom du groupe et de l'album ainsi que le titre du morceau en lecture si vous disposez de cette information sous forme d'étiquettes ID3 (versions ID3v1 ou ID3v2, 4 Kb au maximum). La longueur maximale du nom, de l'album et du groupe est de 32 caractères. Si vous ne disposez pas d'étiquettes ID3, c'est le nom du fichier qui apparaît (32 caractères au maximum).
- L'appareil n'accepte pas les listes de lecture.

Formats MP3

- Le système lit les formats MP3-MPEG1, MPEG2 et MPEG2.5 Layer 3.
- Débit d'émission : 32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256 ou 320 kbit/s (fixe ou variable).
- Fréquence d'échantillonnage : 32, 44,1 ou 48 kHz.

Dans le cas des fichiers avec une fréquence d'échantillonnage variable, la durée indiquée peut être imprécise.

ATTENTION !

Tenez compte également des messages et avertissements du mode CD ⇒ page 21, « Remarques importantes concernant l'utilisation des lecteurs de CD ». ■

Lecture de CD avec fichiers MP3

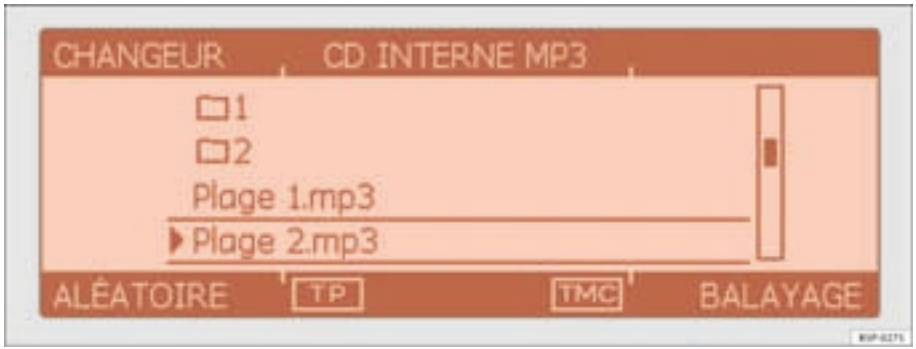


Fig. 11 Répertoires et fichiers MP3 à l'écran

Démarrer la lecture

– Insérez un CD avec fichiers MP3. La lecture démarre automatiquement. Si le dernier CD écouté est à nouveau inséré, la lecture continue à l'endroit où elle avait été interrompue.

– Le titre de la plage en lecture s'affiche.

Lecture de la plage de CD précédente/suivante

– Appuyez sur la touche ◁ ou ▷.

Avance ou retour rapide

– Maintenez enfoncée la touche ◁ ou ▷.

Accéder à un sous-répertoire ou au répertoire principal

– Pour accéder au répertoire supérieur tournez le bouton de menus ou appuyez sur la touche ⮌.

– Pour accéder au répertoire supérieur ou au principal, appuyez sur la touche ⮌ autant de fois que nécessaire ou sélectionnez l'entrée **Précédent** des sous-répertoires affichés à l'écran.

Lecture de toutes les plages d'un CD avec fichiers MP3.

– Sélectionnez l'option **Relecture des plages** du menu principal à l'aide du bouton de menus.

– Appuyez sur le bouton de menus. Un point apparaît dans le cadre à droite de l'entrée. Toutes les plages du CD sont lues.

Lecture de toutes les plages d'un répertoire

– Sélectionnez le répertoire souhaité.

– Lire une plage de ce répertoire en appuyant sur le bouton de menus.

– Sélectionnez l'option **Relecture du répertoire** en appuyant sur le bouton de menus.

– Appuyez sur le bouton de menus. Un point apparaît dans le cadre près de l'entrée. Seules les plages de ce répertoire et de ses sous-répertoires sont lues.

Démarrer la lecture aléatoire (fonction MIX)

– Appuyez sur MIX. Balayage de tous les fichiers MP3 du CD en ordre aléatoire. Pour désactiver cette fonction, appuyez de nouveau sur la touche MIX.

Démarrer la recherche de plages (fonction SCAN)

– Appuyez sur SCAN. Balayage de tous les fichiers MP3 du CD actuel pendant 10 secondes. Pour sélectionner la plage en lecture, appuyez de nouveau sur SCAN.

Éjecter le CD avec fichiers MP3

– Appuyez sur la touche ⏏ ⇒ page 3, fig. 1 (10). Si vous ne retirez pas le CD éjecté, l'appareil l'avale de nouveau automatiquement après 10 secondes.

Réglages du système pour la lecture de fichiers MP3

– Appuyez sur SETUP en mode CD

– Activez ou désactivez la fonction ▶ **MP3 : afficher ID3** en appuyant sur le bouton de menus.

Nota

Si l'appareil ne peut pas lire le CD avec fichiers MP3, **Erreur** s'affiche à l'écran. ■

Remarques importantes concernant l'utilisation des lecteurs de CD

Précautions à prendre avec les lecteurs laser

Les lecteurs laser sont répartis par classes de sécurité allant de 1 à 4 selon la norme DIN IEC 76 (CO) 6/ VDE 0837.

Les lecteurs de CD SEAT appartiennent à la classe de sécurité 1.

Le laser utilisé dans les appareils de la classe 1 est si pauvre en énergie et doté d'un blindage si efficace qu'il n'y a aucun danger lors d'une utilisation réglementaire.

ATTENTION !

Le lecteur de CD est un dispositif laser de classe 1. Il présente des risques de rayonnement laser invisible si vous l'ouvrez ou encore s'il est défectueux ou endommagé. Le lecteur de CD ne comporte pas de pièces dont vous devez assurer l'entretien. C'est pourquoi, pour des raisons de sécurité, confiez les travaux de réparation éventuels exclusivement à un Service Officiel Seat.

Prudence !

- Si le lecteur CD subit des dommages mécaniques, **Erreur** s'affiche dans la barre d'état ainsi que **Lecteur défectueux. Faites appel à un concessionnaire.** s'affiche au milieu de l'écran. Veuillez vous adresser à votre Service Après-Vente SEAT ⇒ ⚠.
- Utilisez uniquement des CD conventionnels de 12 cm de diamètre, puisque ceux de 8 cm et ceux de forme atypique (« Shape CD ») pourraient endommager le mécanisme du lecteur.
- Insérez toujours les CD dans leur logement face imprimée vers le haut jusqu'à ce qu'ils soient automatiquement avalés. Manipulez les CD par les bords en essayant de ne pas laisser de traces. Nettoyez les CD comme indiqué en ⇒ page 22, « Conseils pour le nettoyage des CD »
- Ne collez pas d'étiquettes sur les CD puisqu'elles pourraient se détacher et endommager le mécanisme du lecteur.

Nota

- Il est possible que les CD protégés contre le piratage ainsi que les CD inscriptibles ou réinscriptibles que vous avez gravés vous-même ne puissent pas être lus ou le soient avec un certain nombre de restrictions.
- Tenez compte des lois en vigueur dans votre pays concernant les droits d'auteur. ■

Conseils d'utilisation de lecteurs CD

Afin de garantir une qualité de son optimale tant des CD que des fichiers MP3, veillez à ce que les disques ne soient pas endommagés, rayés ou sales.

Sachez qu'un CD-ROM de navigation sale ou avec des rayures peut affecter les fonctions de la navigation.

Ne collez pas d'étiquette sur les CD-ROM.

Conservez les CD dans un porte-disque ou dans leurs boîtiers.

Ne jamais exposer les CD aux rayons du soleil. ■

Conseils pour le nettoyage des CD

Pour nettoyer les CD, utilisez un chiffon doux non pelucheux. Essuyez le CD en ligne droite du centre vers le bord. Un encrassement plus important peut être éliminé avec un nettoyant spécial pour CD de commercialisation courante ou à l'isopropanol.

Prudence !

Ne jamais utiliser de liquides tels que l'essence, les diluants pour peintures ou les nettoyants pour disques 33 ou 45 tours traditionnels ; ces derniers risquent d'endommager la surface du CD. ■

Connexion du iPod de Apple*

Généralités

iPod® de Apple

Le iPod®[4] est un lecteur MP3 portable de Apple Computer, Inc dont il existe différents modèles sur le marché.

On décrit dans ces instructions l'utilisation de l'adaptateur du iPod® et l'utilisation grâce à l'autoradio [5] ou au système de navigation[5]. Lisez-les attentivement et gardez-les à portée de main pour les consulter dans le futur.

Consultez les informations spécifiques relatives au iPod® dans les instructions du fabriquant.

À partir de maintenant, quand nous parlons du iPod® dans ces instructions, nous nous référons aux **modèles compatibles et homologués du iPod®** de la 3e, 4e et 5e génération :

- iPod® avec 20 GB de capacité
- iPod® avec 30 GB de capacité
- iPod® avec 40 GB de capacité
- iPod® avec 60 GB de capacité
- iPod® mini
- iPod® nano
- iPod® photo avec 60 GB de capacité
- iPod® vidéo avec 30 GB de capacité
- iPod® vidéo avec 60 GB de capacité
- iPod® Special Edition

Le iPod® shuffle, le iPod® photo avec 30 GB et des appareils d'autres marques ne peuvent pas être utilisés.

Autoradios et systèmes intégrés d'autoradio et de navigation homologués et compatibles

En connectant directement le iPod® et l'autoradio ou le système de navigation, on peut lire les chansons enregistrées sur le iPod grâce aux haut-parleurs du véhicule.

Formats musicaux compatibles

Les formats musicaux suivants sont compatibles :

- AAC (de 8 à 320 Kbit/s)
- AAC protégé (du iTunes® Music Store, M4A, M4B, M4P)
- AIFF
- Apple Lossless
- Audible (formats 2, 3 et 4)
- MP3 (de 8 à 320 Kbit/s)
- MP3 VBR
- WAV

Gamme de fréquence : entre 20 et 20.000 Hz

Fonctions possibles

Grâce aux commandes du système audio, on dispose des fonctions suivantes :

- Sélection de lecture directe de jusqu'à 6 listes de lecture.
- Lecture de tous les titres enregistrés sur le iPod®
- Fonction de lecture aléatoire

[4] iPod® est une marque déposée de Apple Computer, Inc.
[5] Équipement optionnel

- Fonction SCAN (lecture de 10 s. de chaque chanson)
- Passage d'une liste de lecture à une autre
- Avance et retour rapides d'un titre
- Lecture aléatoire (MIX Play)

Température ambiante idéale du iPod®

La température ambiante idéale du iPod® doit osciller entre 0° et 35°C. Le iPod® peut être endommagé s'il est soumis de façon prolongée à des températures excessivement hautes ou basses, par exemple, pendant la nuit.

C'est pourquoi nous vous recommandons de ne pas laisser le iPod® à l'intérieur du véhicule ⇒ ⓘ.

Consultez plus d'informations relatives aux « températures » dans les instructions du fabricant du iPod®.

Prudence !

- À des températures excessivement hautes ou basses, comme celles qui peuvent apparaître à l'intérieur du véhicule, le iPod® peut être endommagé.
- On n'utilisera que des iPods® et des systèmes audio homologués par SEAT.
- N'enregistrez pas de données importantes sur le iPod®. SEAT ne peut à aucun moment engager sa responsabilité quant aux données ou fichiers pouvant être endommagés ou perdus.

Nota

- Pour obtenir une qualité de son optimale, nous recommandons d'utiliser un iPod® de la 5e génération avec la batterie complètement chargée.
- Pour éviter toute interférence dans la transmission de données et lors de la charge, gardez les surfaces de contact de l'adaptateur et du iPod® propres.
- Le iPod® fait partie des options.
- Les modifications dans les versions du logiciel ou du firmware du iPod® peuvent modifier les propriétés et les fonctions, décrites dans ces instructions, de celui-ci.
- Si vous vendez le véhicule, remettez ces instructions au nouveau propriétaire. ■

Adaptateur du iPod®

L'adaptateur connecte le iPod® au système audio du véhicule. De cette manière les deux équipements partagent les informations enregistrées et les commandes.

Les propriétés et fonctions de l'adaptateur du iPod® correspondent à la version du logiciel au moment de la livraison.

Prudence !

Ne jamais introduire d'objets métalliques dans l'adaptateur du iPod®, car un court-circuit pourrait se produire.

Nota

Il n'est pas possible d'utiliser simultanément l'adaptateur iPod® et un changeur de CD. ■

Recharge de la batterie

La batterie du iPod® se recharge s'il est introduit dans l'adaptateur et si le système audio est sous tension. Quand la batterie est chargée, elle conserve sa charge et le iPod® s'« alimente » de la batterie du véhicule.

La recharge s'interrompt quand le système audio se trouve hors tension. ■

Connecteur pour le iPod® de Apple

Sélectionner l'adaptateur

Différents adaptateurs du iPod® sont fournis de série, garantissant sa fixation correcte sur le connecteur.

Utilisez le grand adaptateur pour le petit iPod®. Introduisez l'adaptateur sur le connecteur et placez ensuite le iPod®.

Pour les iPods® de plus grandes dimensions, utilisez l'un des petits adaptateurs si nécessaire. Ces adaptateurs peuvent être introduits avec le côté le plus large vers le haut dans la rainure centrale du connecteur. Si nécessaire, utilisez également une entretoise latérale pour qu'il reste stable.

Vérifiez lequel des adaptateurs fournis sert pour votre iPod® et permet de le placer de manière sûre. ■

Introduire le iPod®

Le connecteur du iPod® se trouve dans le compartiment de l'accoudoir central (Altea, Toledo), ou sous le siège passager (Leon).

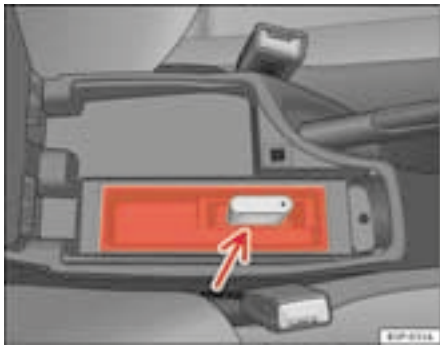


Fig. 12 Connexion iPod sur les modèles Altea et Toledo

Fig. 13 Connexion iPod sur le modèle León

Pour obtenir une lecture optimale, avant de connecter l'adaptateur du iPod® selon les instructions, activez la fonction *réglage du volume* et désactivez l'*équaliseur*.

Introduire le iPod®

– Modifiez d'abord la source d'entrée du système audio, par exemple, de CD à FM ou à la radio.

– Ouvrez le logement où se trouve l'adaptateur du iPod®.

– Si nécessaire, introduisez un adaptateur dans le connecteur ⇒ page 25.

– *Adaptateur du compartiment de l'accoudoir central :* Introduisez le iPod® avec l'écran vers la droite selon le sens de la marche. ⇒ page 25, fig. 12

– *Adaptateur sous le siège passager :* Introduisez le iPod® avec l'écran vers le haut et le connecteur vers l'arrière. ⇒ page 25, fig. 13

– Le iPod® s'allume automatiquement.

– Après quelques secondes, le système audio le détecte. Les chansons enregistrées peuvent être lues grâce au système audio.

– Fermez le rangement.

ATTENTION !

Veuillez accorder en priorité votre attention à la circulation. N'utilisez le iPod® que si les conditions de circulation le permettent. Toute distraction peut donner lieu à un accident, avec le risque de blessures que cela suppose.

ATTENTION ! (suite)

- **Ne perdez jamais de vue la circulation en effectuant des réglages ou en utilisant le iPod® et le système audio.**
- **N'utilisez le iPod® que lorsque l'état de la chaussée, les conditions climatiques et de circulation le permettent.**
- **N'introduisez pas le iPod® pendant la conduite.**

Prudence !

- En introduisant le iPod® sur l'adaptateur vont se produire des marques d'usure.
- Les iPods® neufs qui n'ont pas été utilisés depuis logtemps doivent être chargés comme indiqué dans les instructions du fabricant, avant de l'utiliser pour la première fois avec l'adaptateur du iPod®.

Nota

- Si en introduisant le iPod® sur l'adaptateur, le système audio ne le détecte pas, effectuez un « reset du iPod® ». Pour plus d'informations, consultez les instructions du iPod®.
- Si le iPod® ne fonctionne pas correctement en étant un modèle compatible, nous vous recommandons d'actualiser le firmware. Pour plus d'informations, consultez la page de Apple Computer, Inc. sur Internet.
- Les commandes du iPod® ne fonctionnent pas lorsqu'il est introduit sur l'adaptateur. ■

Retirer le iPod® de l'adaptateur

– Modifiez d'abord la source d'entrée du système audio, par exemple, de CD à FM ou à la radio. ▶

– Ouvrez le logement où se trouve l'adaptateur du iPod®.

– Retirez le iPod® de l'adaptateur ⇒ ⓘ.

– Fermez le rangement.

⚠ ATTENTION !

Veuillez accorder en priorité votre attention à la circulation. N'utilisez le iPod® que si les conditions de circulation le permettent. Toute distraction peut donner lieu à un accident, avec le risque de blessures que cela suppose.

- **Ne perdez jamais de vue la circulation en effectuant des réglages ou en utilisant le iPod® et le système audio.**
- **N'utilisez le iPod® que lorsque l'état de la chaussée, les conditions climatiques et de circulation le permettent.**
- **Ne retirez pas le iPod® pendant la conduite.**

ⓘ Prudence !

- En retirant le iPod® de l'adaptateur vont se produire des marques d'usure.
- Ne retirez pas le iPod® alors que l'adaptateur est sélectionné comme source audio **(CD)**. Sinon la mémoire du iPod® peut être endommagée. ■

Allumer et éteindre le iPod®

Allumer

Le iPod® s'allume automatiquement s'il se trouve sur l'adaptateur lorsqu'on allume le système audio. La batterie se recharge également quand le iPod® est introduit sur l'adaptateur.

Éteindre

Selon le modèle du système audio, le iPod® s'éteindra automatiquement quelques minutes après le système audio.

Nota

En mettant le moteur du véhicule en marche avec le iPod® allumé, la lecture de la musique peut être interrompue momentanément. La lecture reprend ensuite là où elle s'est arrêtée. ■

Utilisation du iPod® grâce au système audio

Lire des fichiers musicaux grâce au système audio

Une fois le iPod® introduit sur le connecteur, le système audio le détecte comme changeur de CD.

L'utilisation s'effectuera grâce aux commandes du système audio. Le iPod® sera utilisé de façon analogue au changeur de CD. La sélection et lecture de chansons, l'avance et retour rapide et la lecture aléatoire sont décrits dans le manuel de l'autoradio ou du système de navigation de votre véhicule.

Lire les chansons des listes de lecture

Sur le iPod® on peut enregistrer les chansons dans des listes de lecture. Les listes de lecture sont ordonnées de façon alphanumérique sur le disque dur du iPod®.

Vous pouvez sélectionner directement l'une des cinq premières listes de lecture enregistrées sur votre iPod® grâce aux touches de fonction 1 à 5 du système audio. Les listes de lecture existantes sont assignées par ordre alphanumérique aux touches 1 à 5. Si vous appuyez, par exemple, sur la touche de fonction 2 du système audio, les chansons de la seconde liste ▶

seront lues. Si vous sélectionnez une liste de lecture vide ou inexistante, la lecture continuera avec la liste de lecture disponible suivante.

Pour faciliter l'utilisation des listes de lecture dans le véhicule, nous conseillons de créer un maximum de 5 listes de lecture sur le iPod®. Si vous désirez lire des chansons d'une liste de lecture qui ne peut pas être sélectionnée directement à partir des touches de fonction 1 à 5, nous vous recommandons de renommer cette liste grâce au programme informatique « iTunes » sur un ordinateur afin qu'elle figure parmi les six premières sur le disque dur du iPod.

N'oubliez pas que sur certaines versions de iTunes, apparaissent des listes de lecture prédéterminées (on-the-go, mes favorites, ...). Ces dossiers s'ajouteront également au total de 6 que peut lire le système audio du véhicule. Assurez-vous de les ordonner et/ou de les créer à votre convenance.

Si vous appuyez sur la touche 6, vous pourrez lire la totalité des chansons enregistrées sur le iPod.

Consultez la notice d'utilisation du fabricant du iPod® pour savoir comment sélectionner et enregistrer des chansons et comment créer des listes de lecture.

Lire toutes les chansons enregistrées

Si vous appuyez sur la touche de fonction CD 6 du système audio, toutes les chansons enregistrées sur le iPod® seront lues.

Sélectionner les chansons manuellement grâce au iPod®

Grâce au iPod® vous pouvez également sélectionner des chansons directement. Sélectionnez la chanson sur le iPod® et introduisez-le sur le connecteur. Le système audio lit la chanson sélectionnée.

À la fin de la chanson, il est possible de lire toutes les chansons restantes enregistrées sur le iPod® (par auteur, genre, album, liste de lecture, ...).

ATTENTION !

Veuillez accorder en priorité votre attention à la circulation. N'utilisez le iPod® que si les conditions de circulation le permettent. Toute distraction peut donner lieu à un accident, avec le risque de blessures que cela suppose.

- **Ne perdez jamais de vue la circulation en effectuant des réglages ou en utilisant le iPod® et le système audio.**
- **N'utilisez le iPod® que lorsque l'état de la chaussée, les conditions climatiques et de circulation le permettent.**
- **En réglant le volume des sources audio, assurez-vous de pouvoir entendre à tout moment les signaux acoustiques externes, comme les sirènes de police ou des ambulances.**

Nota

- Vous pouvez également sélectionner des chansons grâce au volant multifonction[6].
- Si vous passez beaucoup de chansons, il peut se produire un léger retard lors de la lecture. La durée de celui-ci dépendra, entre autres facteurs, du type de iPod® que vous utilisez.
- En fonction du système audio, en changeant la liste de lecture, il se peut qu'une chanson de la liste de lecture antérieure soit lue. Cette fonction dépend du système et il ne s'agit pas d'un défaut.
- Les informations enregistrées sur le iPod® comme par exemple, interprète, titre, album et genre musical, ne sont pas gérées par l'adaptateur du iPod®, il n'est pas possible de sélectionner des chansons à partir de ces critères de recherche ou de sélection, aucun type d'indication n'apparaît non plus sur l'écran du système audio.

6) Équipement optionnel

- La « répétition » s'active automatiquement en allumant le iPod® sur l'adaptateur. En arrivant à la fin de la liste de lecture, la lecture reprend depuis le début.
- Si en introduisant le iPod® sur l'adaptateur, la fonction « titre aléatoire » est activée, elle le sera également lors de la lecture grâce au système audio et pourra être désactivée en appuyant deux fois sur la touche MIX ou trnd (selon le système audio). Les numéros des titres apparaissant sur l'écran du système audio se comptent corrélativement.
- Le saut de chansons est possible sur certains systèmes audio jusqu'à la chanson numéro 99 avec le bouton rotatif. Les titres avec des numéros supérieurs doivent être sélectionnés avec les touches. En sélectionnant un titre avec un numéro à trois chiffres, celui des centaines n'apparaîtra pas à l'écran.
- En coupant et remettant le contact ou l'allumage, la lecture du iPod® reprendra là où elle s'est interrompue. Dans ce cas, **CD 6** apparaîtra toujours sur l'écran du système audio, indépendamment de la liste de lecture. Cette indication restera jusqu'à la modification de la liste de lecture. ■

Connexion USB*

Connexion d'une clé de mémoire / lecteur MP3

Il y a un port USB dans l'accoudoir central (Altea, Toledo) ou sous le siège passager (Leon).

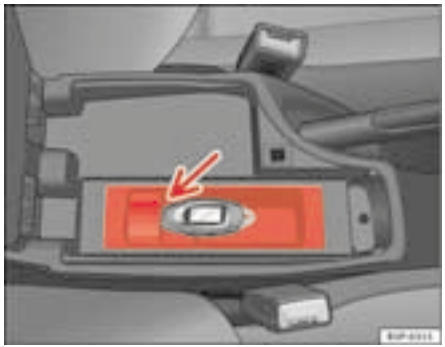


Fig. 14 Connexion USB sur les modèles Altea et Toledo

Fig. 15 Connexion USB sur le modèle León

Connexion du dispositif de stockage sur la console centrale

– Ouvrez l'accoudoir central.

– Connectez la *clé de mémoire* au port USB , **ou**

– Connectez le *lecteur MP3* au port USB grâce à un câble rallonge USB conventionnel.

– Fermez l'accoudoir central.

Connexion du dispositif de stockage sous le siège passager

– Ouvrez la trappe du tiroir sous le siège passager.

– Connectez la clé de mémoire au port USB.

– Fermez la trappe.

Déconnexion du dispositif de stockage

– Modifiez d'abord la source d'entrée de l'équipement, par exemple, de l'option CD à celle FM de la radio.

– Déconnectez ensuite la clé de mémoire ou le câble rallonge du port USB ⇒ ⓘ.

Une fois le dispositif connecté, les chansons enregistrées peuvent être lues en utilisant l'autoradio monté en usine sur le véhicule.

⚠ ATTENTION !

Veuillez accorder en priorité votre attention à la conduite de votre véhicule.

- **Réglez le volume de manière à pouvoir entendre à tout moment les signaux acoustiques extérieurs comme les sirènes de la police, des pompiers, ou des ambulances.**
- **Ne changez jamais la clé de mémoire ou le lecteur MP3 pendant la conduite.**

ⓘ Prudence !

- La température ambiante de la clé de mémoire et du lecteur MP3 est limitée et se situe normalement entre 0° C et 40° C. Ne laissez donc pas le dispositif trop longtemps dans le véhicule.
- Ne connectez pas directement le lecteur MP3 au port USB car il pourrait être endommagé. Utilisez toujours un câble rallonge USB.
- Ne déconnectez jamais le dispositif alors que le port USB est sélectionné comme source (CD). Le dispositif pourrait être endommagé.
- Seuls une clé de mémoire ou un lecteur MP3 pourront être connectés au port USB. Il n'est pas possible de connecter à ce port des disques durs, hubs USB, etc.
- La consommation de puissance maximale de votre clé de mémoire ou lecteur MP3 ne doit pas excéder les 2,5 watts (500 mA / 5 V).
- Ne jamais introduire d'objets métalliques dans le port USB, car un court-circuit pourrait se produire.

ⓘ Nota

- La clé de mémoire, le lecteur MP3 ou le câble rallonge USB ne font pas partie de l'équipement de série du véhicule.
- Si le port USB ne détecte pas le dispositif de stockage après 15 secondes, déconnectez et reconnectez-le.
- Dans certains cas il faut activer le lecteur MP3 avec une touche pour établir la connexion au port USB. Dans un tel cas, consultez les instructions de votre lecteur MP3. ■

Dispositifs de stockage et autoradios homologués

Fig. 16 Certifié USB

Conditions pour un fonctionnement optimal

Pour garantir le fonctionnement correct des appareils, on utilisera ceux expressément homologués par SEAT.

Dans le cas contraire, il nous est impossible de garantir leur bon fonctionnement. Votre dispositif doit comporter au moins l'un des deux certificats USB.

Lecteurs MP3 homologués			
Fabricant	*Type*	*Capacité de mémoire*	*Allumage*
Cebop	Run XL	1024 MB	USB-A
Maxfield	MaxRobot	512 MB	USB-A
Philips	SA 177	512 MB	USB-A
Grundig	MP 500	256 MB	USB-A
Mambox	Coloris	256 MB	USB-A
Trekstor	Musik Stick 100	256 MB	USB-A
Trekstor	21617, i.Beat	512 MB	Mini-USB
Time	DPA-20 FL+	128 MB	USB

Clés de mémoire homologuées			
Fabricant	*Type*	*Capacité de mémoire*	*Allumage*
Blue Pearl	CnMemory	64 MB	USB-A
Buffalo	Firestix	2 GB	USB-A
Lexar Media	JumpDrive	128 MB	USB-A
LG	Mirror USB Drive	128 MB	USB-A
Silver Pearl	Micro X	1024 MB	USB-A
Pretec	I-Disk Tiny 2.0	128 MB	USB-A

Autoradios homologués

Pour garantir le bon fonctionnement, le véhicule doit être équipé d'un autoradio SEAT de la série RCD ou d'un système de navigation SEAT de la série RNS.

Sinon, si l'on utilise des équipements d'autres marques, nous ne pouvons pas assurer le bon fonctionnement.

Formats musicaux compatibles

Nous détaillons ci-après les formats musicaux compatibles :

- mp3 (MPEG1 Layer3 de 32 à 320 kbps)
- wma (de 8 à 192 kbps)
- wav (fréquence d'échantillonnage : 16 kHz avec codage de 16 bits, stéréo)
- ogg vorbis (jusqu'à q10, 48 kHz, stéréo)

Les formats musicaux DRM **ne** sont pas lus.

Prudence !

Ne gardez jamais de données importantes sur la clé de mémoire ni sur le lecteur MP3. SEAT ne peut à aucun moment engager sa responsabilité quant aux données ou fichiers pouvant être endommagés ou perdus.

Nota

Si vous utilisez des clés de mémoire ou des lecteurs MP3 non homologués, il se peut que l'on n'entende pas la musique ou seulement avec difficulté.

Lecture de fichiers musicaux avec l'autoradio

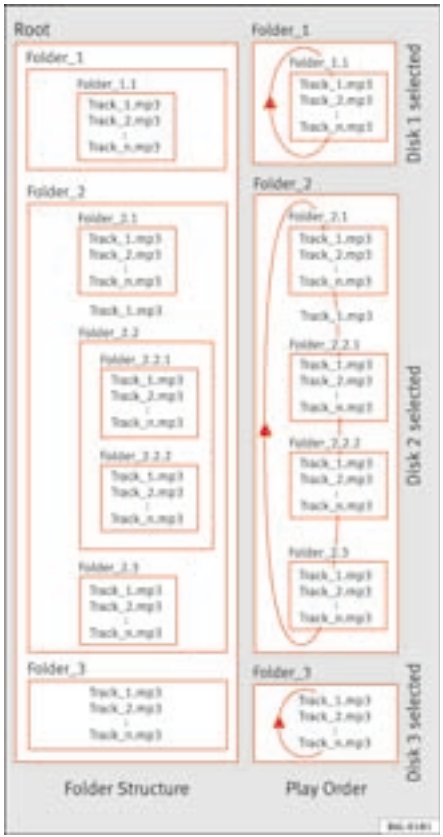


Fig. 17 Exemple de structure d'un dossier musical

Il peut apparaître jusqu'à 99 pistes, même si toutes celles contenues dans le dossier peuvent être lues.

En sélectionnant un titre avec un numéro à 3 chiffres, les centaines n'apparaîtront pas à l'écran, seulement les deux derniers chiffres.

On peut agir sur la musique avec les touches de l'autoradio. La sélection et lecture de chansons, l'avance et retour rapides et la lecture aléatoire sont décrits dans le manuel de l'autoradio de votre véhicule.

S'il y a des dossiers dans le répertoire racine, les archives seules ne seront pas lues, il est donc conseillé d'ordonner les informations du répertoire racine dans des dossiers.

Stockage de fichiers sur une clé de mémoire ou un lecteur MP3

Nous vous recommandons de stocker les chansons dans des dossiers plutôt que de les enregistrer directement dans le répertoire racine de la clé de mémoire ou sur le lecteur. De cette façon, vous pourrez ranger les chansons de manière ordonnée (par exemple, en regroupant les chansons d'un même style musical dans un dossier).

Avec les touches de fonction CD 1 à CD 6 de l'autoradio vous ne pouvez sélectionner que les 6 premiers dossiers.

S'il y a plus de 6 dossiers sur la clé de mémoire ou le lecteur MP3, vous ne pourrez pas lire son contenu.

De la même façon, vous pourrez subdiviser les dossiers pour ranger, par exemple, les différents albums d'un auteur.

Exemple de structure d'un dossier musical :

Lecture de fichiers musicaux grâce à la connexion USB

Connectez la clé de mémoire, ou si tel est le cas, le lecteur MP3 avec le câble rallonge au port USB.

À l'écran apparaissent les 6 premiers dossiers détectés par le port USB, représentés comme **CD 1** à **CD 6**. Les dossiers ne contenant pas de fichiers musicaux seront ignorés.

S'il y a moins de 6 dossiers musicaux sur votre dispositif, le nombre exact de dossiers apparaîtra à l'écran grâce aux options de CD.

Si les fichiers musicaux de votre dispositif ne sont pas classés en dossiers mais qu'ils sont stockés directement sur le répertoire racine, l'autoradio reconnaît les fichiers et les lit dans le même ordre. **CD 1** apparaît à l'écran.

Les fichiers musicaux et les dossiers sont lus par ordre alphabétique, c'est à dire que les fichiers commençant par des chiffres seront prioritaires par rapport à ceux comportant des lettres. Un fichier avec le numéro **1 XXXXXX** sera lu avant un autre nommé **AAAAAA**.

Affichage à l'écran

Lorsque vous sélectionnez un dossier musical avec les touches de CD, **Track 1** apparaît à l'écran de l'autoradio.

Un total de 99 pistes peut être affiché.

ATTENTION !

Veuillez accorder en priorité votre attention à la conduite de votre véhicule.

- **Réglez le volume de manière à pouvoir entendre à tout moment les signaux acoustiques extérieurs comme les sirènes de la police, des pompiers, ou des ambulances.**
- **Ne changez jamais la clé de mémoire ou le lecteur MP3 pendant la conduite.**

Nota

- Avant que vous coupiez le contact, le port USB de votre véhicule mémorise la position de la chanson qui est en cours de lecture. Tant que le contenu de votre dispositif ne change pas, le système reprend à ce même point quand il est reconnecté.
- Si vous passez beaucoup de chansons, il peut se produire un léger retard lors de la lecture.

- La détection de la clé de mémoire ou du lecteur MP3 nécessite quelques secondes selon le type de mémoire utilisé.
- Le titre de la chanson n'apparaît pas à l'écran. ■

Navigation

Synoptique

Fonctionnement et utilisation du système de navigation

Des capteurs, des satellites et des informations routières permettent de définir un itinéraire optimal et de guider le conducteur jusqu'à sa destination.

La position actuelle du véhicule est déterminée à l'aide d'un système de satellites (GPS - Global Positioning System). Des capteurs montés sur le véhicule mesurent les distances parcourues. Grâce à l'information détaillée contenue dans le CD-ROM de navigation, les valeurs de mesure sont comparées et corrigées si nécessaire avec les messages routiers (**TMC** = **T**raffic **M**essage **C**hannel). Ces données permettent de définir un itinéraire idéal jusqu'à la destination.

Comme un accompagnateur invisible, les indications de conduite vocales et les symboles directionnels affichés sur le combiné d'instruments [7] vous guident sûrement et confortablement jusqu'à votre destination. Vous pouvez vous rendre à des adresses précises dans des villes que vous ne connaissez pas, trouver la station-service la plus proche ou vous laisser guider jusqu'à votre hôtel.

Dans ce chapitre, vous trouverez des réponses aux questions suivantes :

- Quelle procédure dois-je suivre pendant la navigation ? ⇒ page 37, « Sécurité »
- Comment dois-je utiliser le CD-ROM de navigation ? ⇒ page 38, « CD-ROM de navigation »
- Puis-je continuer à écouter de la musique lorsque je me laisse guider par mon système de navigation ? ⇒ page 59, « Guidage sans CD-ROM de navigation »
- Que se passe-t-il si je quitte l'itinéraire ? ⇒ page 38, « Généralités »
- Puis-je faire répéter une indication de conduite vocale ? ⇒ page 56, « Indications de conduite »
- Comment réagit le système intégré d'autoradio et de navigation dans un parking souterrain ou un tunnel ? ⇒ page 38, « Généralités »
- Comment dois-je entrer les destinations ? ⇒ page 40, « Préparation du guidage »
- Comment dois-je définir les stations-service, les restaurants ou les hôtels comme destination ? ⇒ page 47, « Destinations spéciales »
- Puis-je mémoriser les destinations entrées ? ⇒ page 48, « Mémoire de destination »
- Quels paramètres puis-je définir pour le calcul de l'itinéraire ? ⇒ page 45, « Réglages de l'itinéraire »
- Comment suis-je conduit à la destination ? ⇒ page 56, « Indications de conduite »
- Puis-je stopper prématurément le guidage ? ⇒ page 53, « Guidage » ■

Sécurité

Le système de navigation détermine la position du véhicule, sa direction et son éloignement, ainsi que l'itinéraire menant à une destination choisie, sans toutefois tenir compte du Code de la route. Les indications de conduite directionnelles sont données sous forme de messages vocaux par le système. Des symboles directionnels sont également affichés à l'écran. N'entrez votre destination que lorsque le véhicule est à l'arrêt. La signalisa- ▶

[7] En fonction du modèle

tion est adaptée aux voitures particulières et par conséquent inadaptée aux véhicules utilitaires de taille plus importante.

ATTENTION !

- **Respectez les prescriptions du Code de la route lors de toute diffusion d'indications de conduite par votre système de navigation.**
- **Même si des rues à sens unique, des zones piétonnes, etc., figurent sur le CD-ROM de navigation, la signalisation se modifie constamment. Les feux de signalisation, les panneaux stop et cédez le passage, les stationnements et les arrêts interdits, ainsi que les rétrécissements de chaussées ne sont pas pris en considération par le système de navigation. Les panneaux de signalisation et les prescriptions du Code de la route ont toujours priorité sur les indications de conduite.**
- **Adaptez toujours votre vitesse à l'état de la chaussée, ainsi qu'aux conditions de circulation, météorologiques et de visibilité. Ne vous fiez pas uniquement aux indications de conduite.** ■

CD-ROM de navigation

Insérer le CD-ROM de navigation

– Appuyez sur la touche ⏏ ⇒ page 3, fig. 1 (10) pour éjecter le CD qui se trouve dans le logement.

– Retirez le CD et insérez le CD-ROM de navigation face imprimée vers le haut.

– Insérez le CD-ROM de navigation dans le logement jusqu'à ce le système intégré d'autoradio et de navigation l'avale automatiquement. Le logiciel se trouvant sur le CD-ROM de navigation est alors chargé. Ne retirez pas le CD-ROM de navigation avant la fin de la phase de chargement.

Après avoir démarré le guidage, le CD-ROM de navigation peut, dans certains cas, être éjecté pour écouter, par exemple, un CD audio ⇒ page 59, « Guidage sans CD-ROM de navigation ».

ATTENTION !

Tenez compte également des messages et avertissements du mode CD ⇒ page 21, « Remarques importantes concernant l'utilisation des lecteurs de CD ».

Nota

- Sachez qu'un CD-ROM de navigation sale ou avec des rayures peut avoir des répercutions négatives dans la fluidité des fonctions de la navigation.
- La précision des données (petites localités, rues et numéros des habitations) dépend de l'exhaustivité du CD-ROM de navigation.
- Si vous circulez dans un autre pays, vous devez utiliser la version nationale correspondante du CD-ROM de navigation.
- Les contenus des CD-ROM sont constamment mis à jour. Vous serez informé des nouvelles mises à jour dans votre Service Officel SEAT le plus proche.
- Les fonctions de navigation seront limitées si aucun CD de navigation n'a été inséré ⇒ page 59, « Guidage sans CD-ROM de navigation ». ■

Généralités

Pendant que vous vous laissez guider jusqu'à votre destination, vous pouvez continuer à écouter la radio ou un CD. Vous trouverez d'autres informations dans le chapitre ⇒ page 59, « Guidage sans CD-ROM de navigation ».

En cas d'entrée d'adresses (ville, rue), seuls les lettres ou symboles permettant une entrée intelligente vous sont proposés. Une liste comportant les ▶

noms en question est alors affichée. En cas de mots composés, comme Le Mans, n'oubliez pas d'entrer aussi l'espace.

L'itinéraire est recalculé si vous le quittez ou si vous ne suivez pas les indications de conduite. Cette opération dure quelques secondes.

Vous pouvez écouter à nouveau la dernière indication vocale en appuyant sur la touche INFO. Vous pouvez également modifier le volume sonore des indications de conduite vocales lorsque vous les écoutez.

Si le message **Hors route** s'affiche à l'écran, vous vous trouvez sur une route non numérisée, comme sur un chemin de terre par exemple. Dans les tunnels ou les parkings souterrains, votre antenne ne peut pas capter les satellites GPS. Le système doit donc s'orienter à l'aide des capteurs de roues. Si vous tentez, dans de telles conditions, de procéder à un calcul d'itinéraire, vous entendrez un message vocal qui vous précisera que vous vous trouvez sur une route non numérisée. Poursuivez alors votre route jusqu'à ce que le message **Hors route** disparaisse. ■

Préparation du guidage

Entrer la destination du trajet

Pour calculer l'itinéraire, vous pouvez entrer une adresse, une destination particulière ou des coordonnées.

Fig. 18 Entrée de la destination

Fig. 19 Entrer des caractères

Si au lieu du menu précédent, le menu **Planification de l'itinéraire** s'affiche, l'option **Itinéraire avec destination intermédiaire** doit être désactivée du menu ITINÉRAIRE ⇒ page 45. En appuyant sur SYMBOLES vous accédez à un menu avec des informations sur la position actuelle du véhicule ⇒ page 42, « Touches de fonction du menu principal de Navigation ».

Accéder au menu Navigation et entrer une destination

– Appuyez sur la touche NAV. Le menu principal **NAVIGATION** ⇒ page 40, fig. 18 s'affiche.

– Choisissez comment vous souhaitez entrer la destination en tournant et en appuyant sur le bouton de menus (⇒ page 41, « Différentes manières d'entrer une destination »).

– Pour entrer une nouvelle adresse, sélectionnez le pays de la liste après avoir appuyé sur **Pays**. L'adresse précédente s'efface et vous devez alors entrer la ville et le code postal **Ville./CP**.

– Appuyez sur le bouton de menus pour accéder à l'écran de sélection ⇒ page 40, fig. 19. Pour entrer des caractères, procédez comme décrit ci-dessous :

Entrer des caractères

– Après avoir sélectionné une entrée (dans l'exemple **Ville/CP**) choisissez les caractères en tournant le bouton de menus. En appuyant sur celui-ci, ces caractères forment alors un nom ⇒ page 40, fig. 19. Les caractères invalides ne s'affichent pas, de manière à ce que seuls les noms de localités qui se trouvent dans le pays de destination ou dans la ville indiquée et qui figurent dans le CD-ROM de navigation, peuvent être entrés.

– Sélectionnez 0-9 pour entrer un chiffre (par exemple, le code postal).

– Sélectionnez *?! pour entrer des caractères spéciaux.

– Le début de la ligne supérieure après **Ville/CP** se modifie avec l'entrée de chaque caractère. Si l'entrée correspond au nom recherché ou lui ressemble, appuyez sur OK ou la touche de fonction LISTE / OK pour accéder à la liste où vous pourrez taper l'entrée en tournant le bouton de menus et la confirmer en appuyant sur celui-ci.

Si vous avez déjà entrer l'adresse de la destination, il n'est pas nécessaire de modifier les données qui diffèrent de la nouvelle destination. Par exemple, seule l'entrée **Ville/CP** doit être modifiée, si l'adresse de la nouvelle destination correspond à un autre pays.

Différentes manières d'entrer une destination

Grâce aux options **Pays**, **Ville/CP**, **Rue** et **Carrefour** vous pouvez indiquer l'adresse de la destination. Après avoir sélectionné un pays, les entrées suivantes, comme par exemple les destinations spéciales, se limitent au pays correspondant.

Destination spéciale – Entrer des lieux concrets comme des stations d'essence ou des hôpitaux comme destination ⇒ page 47, « Destinations spéciales ».

Démarrer le guidage – Le guidage commence jusqu'à la destination indiquée ⇒ page 53, « Guidage ».

Position – Entrer la longitude et la latitude de la destination.

Des lieux d'intérêt proches de la destination sont également indiqués dans ce menu et peuvent être sélectionnés directement. Les destinations proches sont toutes celles qui ont été mémorisées avec l'option **Montrer comme destination proche** activée ⇒ page 48, « Mémoriser ou sélectionner la desti- ▶

nation finale, des destinations intermédiaires, des destinations repère ou la position actuelle ».

Mémoriser la destination du trajet

⇒ page 48, « Mémoriser ou sélectionner la destination finale, des destinations intermédiaires, des destinations repère ou la position actuelle »

Touches de fonction du menu principal de Navigation

MÉMOIRE – Affiche la mémoire de destination ⇒ page 48, « Mémoire de destination ».

ITINÉRAIRE – Entrer les étapes, les listes d'itinéraire, les options de celui-ci et les portions barrées ⇒ page 45, « Réglages de l'itinéraire »

SYMBOLES – Affiche la position. La position actuelle du véhicule est indiquée sous forme d'adresse (si cela figure dans le CD-ROM de navigation) et de coordonnées. Le sens de la marche est indiqué grâce à une boussole sur le côté gauche de l'écran. Le menu SETUP de la navigation vous permet d'entrer manuellement la position du véhicule ⇒ page 51. Pendant le guidage, vous recevez des indications visuelles sur le plan sous forme de symboles ⇒ page 56.

DÉM. GUID.DES – Le guidage démarre vers la destination indiquée. Il peut être stoppé en appuyant sur la touche FIN GUID ⇒ page 53, « Guidage ».

Touches de fonction pour l'entrée de noms et de chiffres

EFFACER – Efface le caractère à l'extrémité droite au début (elle s'active uniquement après avoir entré des caractères).

LISTE / OK – Affiche une liste où la destination peut être sélectionnée.

Touche SETUP du menu NAVIGATION

Vous disposez d'options supplémentaires dans le menu Réglages de la navigation ⇒ page 51.

Nota

- Si vous modifiez la destination avec le guidage activé, on vous demande si vous souhaitez remplacer la destination actuelle par une autre ou indiquer une étape. Si une étape est ajoutée, vous accédez automatiquement à la planification de l'itinéraire ⇒ page 43.
- Un signe peut apparaître sous certaines lettres. Si vous sélectionnez ces lettres et attendez quelques secondes, des symboles spéciaux associés à celles-ci apparaissent (voir aussi ⇒ page 49, fig. 24).
- Les entrées entre crochets **[...]** ne peuvent être ni sélectionnées ni éditées, puisque par exemple, toutes les données nécessaires n'ont pas été introduites. Dans le cas d'une adresse, par exemple, le pays et la localité doivent être indiqués d'abord avant d'entrer l'adresse. ■

Planification de l'itinéraire

Il est possible de regrouper plusieurs destinations sous un même itinéraire.

Fig. 20 Planification de l'itinéraire

Accéder au menu de planification de l'itinéraire

– Appuyez sur la touche NAV pour accéder au menu principal de navigation.

– Si la planification de l'itinéraire ne s'affiche pas, appuyez sur la touche de fonction ITINÉRAIRE, sélectionnez **Itinéraire avec destinations intermédiaires** ⇒ page 45.

– Sélectionnez l'entrée **Entrer nouvelle destination** en appuyant sur le bouton de menus. Si une destination s'affiche, vous devez décider si elle doit faire partie de l'itinéraire. Si tel n'est pas le cas, elle doit être effacée (⇒ page 44, « Modifier le parcours ou se diriger vers une destination intermédiaire »).

– Choisissez la manière dont vous souhaitez entrer la destination dans le menu **Entrer une nouvelle destination** comme décrit dans ⇒ page 40, « Entrer la destination du trajet ».

– L'option **Valider** vous permet d'ajouter une adresse à la planification de l'itinéraire (par exemple, comme point de départ et d'arrivée).

– En appuyant sur **Valider l'entrée**, la destination entrée fait désormais partie du trajet.

– Tournez et appuyez sur le bouton de menus pour déterminer à quel endroit du parcours va être placée la destination entrée précédemment. La position indique l'ordre des destinations du parcours et également si une nouvelle destination va faire partie de celui-ci en tant qu'étape (**Étape** s'affiche à l'écran) ou destination principale du trajet (**Destination** s'affiche à l'écran.

Dans la planification de l'itinéraire ⇒ page 43, fig. 20 figurent les étapes (**Étape + No.**) et la destination finale du trajet (**Destination**) sur l'écran. Tout parcours doit comporter au moins une destination et peut inclure jusqu'à 6 étapes.

Chaque étape a un numéro qui indique la position qu'elle occupe dans l'itinéraire (**Étape 1**, **Étape 2**, etc.). Les destinations qui figurent dans la planification de l'itinéraire sont parcourues de haut en bas, par exemple, d'abord les étapes **Étape 1**, **Étape 2** jusqu'à arriver à la destination finale (**Destination**).

Une barre de défilement sur le côté droit (voir aussi ⇒ page 7, « Utilisation des menus ») indique que toutes les étapes du parcours ou toutes les options du menu n'ont pas été affichées. Tournez le bouton de menus pour examiner les étapes.

Lors d'un guidage activé, il est également possible d'ajouter des étapes dans le parcours (6 au maximum).

Entrées du menu Planification de l'itinéraire

En appuyant sur **Entrer nouvelle destination** vous pouvez rajouter de nouvelles destinations.

Destination et **Étape** font référence à la destination finale et aux étapes respectives. Ces entrées peuvent être modifiées.

En appuyant sur **Démarrer le guidage** le parcours commence.

Modifier le parcours ou se diriger vers une destination intermédiaire

Après avoir sélectionné une destination de la planification de l'itinéraire en tournant et en appuyant sur le bouton de menus, vous accédez aux options suivantes :

Modifier – Modifier, par exemple, le nom de la rue.

Déplacer – Modifier l'ordre des destinations. Si vous déplacez une destination intermédiaire à la fin du parcours, celle-ci devient automatiquement la destination finale et la destination précédente devient alors la dernière destination intermédiaire.

Effacer – Effacer la destination du parcours.

Démarrer guidage – Démarre directement le guidage vers cette destination. Les destinations intermédiaires ne sont pas prises en compte. Si la destination souhaitée est une destination intermédiaire, le trajet est stoppé une fois arrivé à cette destination ⇒ page 53, « Guidage ».

Mémorisation du parcours

⇒ page 48, « Mémoriser ou sélectionner la destination finale, des destinations intermédiaires, des destinations repère ou la position actuelle » ■

Réglages de l'itinéraire

Fig. 21 Réglages de l'itinéraire

– Appuyer sur la touche NAV puis sur la touche de fonction ITINÉRAIRE pour accéder aux réglages de l'itinéraire.

– Sélectionnez une des options suivantes en tournant et en appuyant sur le bouton de menus.

Itinéraire avec destinations intermédiaires

Si cette fonction est activée (cadre noir), plusieurs destinations peuvent être entrées (⇒ page 43, « Planification de l'itinéraire »).

Liste d'itinéraire

Après avoir sélectionné cette fonction avec le guidage activé, toutes les parties du trajet peuvent être consultées jusqu'à la destination ou étape suivante ⇒ page 58, « Bloquer des portions et consulter les informations routières ».

Options d'itinéraire

Vous pouvez aussi accéder aux options d'itinéraire en appuyant sur TRAFFIC et la touche de fonction OPTS. ITINÉRAIRE du menu suivant.

Guidage dynamique : Le guidage dynamique prend en compte les messages routiers d'une station TMC (**TMC** = **T**raffic **M**essage **C**hannel). Si nécessaire, vous serez réorienté automatiquement vers un autre itinéraire en cas de route barrée ou de bouchon. Il est nécessaire pour cela de capter une station TMC (voir ⇒ page 54, « Guidage dynamique avec TMC (Traffic Message Channel) »). Pour consulter les derniers messages, appuyez sur la touche TRAFFIC.

Options d'itinéraire :

- **Court** : Le trajet le plus court est calculé bien qu'il dure plus longtemps.
- **Rapide** : L'itinéraire le plus rapide jusqu'à la destination est calculé, bien qu'il doive pour cela réaliser des déviations.

- **Optimal** : Cette fonction cherche un équilibre entre le temps minimal et le parcours.

Vous pouvez également modifier les options d'itinéraire lorsqu'un guidage a déjà été activé. La portion d'itinéraire restant à parcourir est recalculée en fonction des modifications effectuées.

Autoroute, **Ferry**, **Péage** ou **Tunnel** : Indiquez si le tracé de l'itinéraire peut inclure des autoroutes, des ferrys, des routes à péage ou des tunnels. S'il n'existe pas d'itinéraire satisfaisant (si vous souhaitez rejoindre une île sans utiliser de bac, par exemple), ces options peuvent être intégrées à un itinéraire même si vous ne les avez pas sélectionnées (« **Non** »).

Éviter un itinéraire à partir de ce point

Pendant le guidage, cette option vous permet de bloquer manuellement une portion du parcours dans le menu qui apparaît ci-dessous ⇒ page 58, « Bloquer des portions et consulter les informations routières ».

Nota

- Le guidage dynamique ne fonctionne que si vous recevez une station TMC. Pendant le guidage, vous devez aussi écouter la station TMC si la source sonore sélectionnée est la radio.
- La qualité du guidage dynamique dépend des informations routières diffusées. Les responsables du contenu sont les propres stations et/ou fournisseurs d'information routière.
- Dans certains cas, éviter un bouchon en suivant les indications TMC n'apporte aucun avantage si l'autre trajet proposé présente une circulation dense. ■

Sélectionner une destination par sa position géographique

Grâce aux indications concrètes que constituent la latitude et la longitude, une destination peut être entrée sous forme de coordonnées.

– Appuyez sur la touche NAV.

– Appuyez sur **Position** pour entrer le lieu de destination grâce à ses coordonnées.

– Entrez les degrés, les minutes et les secondes à l'aide du bouton de menus.

Si les coordonnées entrées ne figurent pas dans le CD-ROM de navigation, le guidage ne peut démarrer. Pour estimer votre position, utilisez les indications suivantes :

Pour la latitude, 1° correspond à environ 111 km, 1 minute d'angle à environ 1,85 km et 0,1 centième de degré d'angle à environ 3 m.

Pour la longitude, 1° correspond à environ 69 km, 1 minute d'angle à environ 1,15 km et 0,1 centième de degré d'angle à environ 3 m.

Nota

Si vous réglez la longitude sur une valeur supérieure à 180° ou inférieure à 0°, le E se transforme en O (longitude ouest). La latitude n'est réglable que de 90° N à 90° S en passant par 0° et inversement. ■

Destinations spéciales

Les destinations spéciales sont, par exemple, les stations d'essence ou les hôpitaux

Fig. 22 Entrer une destination spéciale

Entrer une destination spéciale

– En cas d'entrée de la destination, selectionnez l'option **Destination spéciale** ⇒ page 40, fig. 18.

– Sélectionnez la catégorie ⇒ fig. 22 **Alentours position actuelle** pour choisir une destination spéciale aux alentours de la position actuelle.

– Sélectionnez la catégorie **Alentours de la destination** pour choisir une destination spéciale aux alentours de la destination préalablement définie.

– Sélectionnez la catégorie **Niveau national** pour choisir une destination spéciale du CD-ROM de navigation indépendamment de la position et de la destination (par exemple, un col de montagne ou un poste frontalier).

– Sélectionnez une sous-catégorie et la destination spéciale de la liste en tournant et en appuyant sur le bouton de menus.

Si vous n'avez pas modifié l'adresse de destination depuis votre dernière entrée, le système recherchera aux environs de l'adresse de cette destination et une liste des destinations spéciales de l'endroit.

Les destinations spéciales d'un même type, par ex. les restaurants, sont affichées sous forme de liste. La destination spéciale la plus proche figure en tête de liste.

Nota

Le type et le nombre de destinations spéciales sont fonction du contenu du CD-ROM de navigation. ■

Mémoire de destination

Mémoriser ou sélectionner la destination finale, des destinations intermédiaires, des destinations repère ou la position actuelle

La mémorisation est le fait d'assigner un nom aux différentes destinations et de les sauvegarder dans la mémoire.

Fig. 23 Mémoire de destination

Fig. 24 Modifier le nom

– Appuyer sur la touche NAV puis sur la touche de fonction MÉMOIRE pour accéder à la mémoire de destination ⇒ page 48, fig. 23

– Sélectionnez une des options suivantes en tournant et en appuyant sur le bouton de menus.

Dernières destinations

Une liste des 25 dernières destinations s'affiche. Une fois la liste pleine, les destinations les plus anciennes sont automatiquement remplacées par les nouvelles destinations entrées. L'option SETUP vous permet d'effacer toutes les dernières destinations à la fois ou une par une ⇒ page 51, « Réglages de la navigation (SETUP) ».

Destinations spéciales proches

Elle permet de sélectionner une destination spéciale aux environs de la position actuelle ou de la destination.

Les options suivantes sont disponibles pour les environs de la position actuelle :

– **Parking le plus proche**

– **Station de service la plus proche**

– **Concessionnaire SEAT le plus proche**

– **Restaurant le plus proche**

Les options pour les environs du lieu de destination sont indiquées ci-dessous :

– **Hôtel proche de la destination**

– **Restaurant proche de la destination**

– **Parking proche de la destination**

Charger à partir de la mémoire de destination

Affiche une liste des destinations mémorisées. Sélectionnez une destination de la liste à l'aide du bouton de menus.

Sauvegarder dans la mémoire de destination

La destination introduite dans la mémoire est sauvegardée. L'appareil propose automatiquement un nom pour la destination. Vous pouvez le valider ou le modifier.

La mémoire a une capacité de 100 destinations. Si elle est pleine, une destination doit être effacée avant d'en sauvegarder une autre.

Pour donner un nom à la destination, consultez la ⇒ page 51, « Masque d'entrée des caractères ».

Si vous avez réalisé un « itinéraire avec des destinations intermédiaires » ⇒ page 45, l'itinéraire complet s'affiche à l'écran. Sélectionnez quelle destination de l'itinéraire doit être mémorisée avec le bouton de menus. Pour mémoriser l'itinéraire complet, revenez à l'option précédente en appuyant sur la touche ⮌ et sélectionnez **Mémoriser l'itinéraire** (voir plus bas).

Éditer la mémoire de destination

Le contenu d'écran **Édition de la mémoire de destination** vous permet d'effacer toutes les destinations à l'aide de l'option **Effacer la mémoire de destination** ou de modifier l'une des des destinations affichées. Sélectionnez pour cela la destination que vous allez modifier en tournant et en appuyant sur le bouton de menus.

Vous disposez des possibilités suivantes :

En appuyant sur **Nom : ...** vous accédez à un écran ⇒ page 49, fig. 24 dans lequel vous pouvez modifier le nom déjà existant ou le remplacer ⇒ page 51, « Masque d'entrée des caractères ». Les modifications se valident en appuyant sur OK puis sont conservées en appuyant sur **Mémoriser entrée**.

En appuyant sur **Montrer comme destination proche** la destination s'affiche directement dans le menu principal de navigation pour pouvoir la sélectionner plus rapidement. Entrez, par exemple, votre adresse, mémorisez-la avec le nom « à la maison » et activez la fonction **Montrer comme destination proche** (un point apparaît dans le cadre à droite). Pour créer l'itinéraire allant à votre domicile, vous pouvez alors appuyer sur la touche NAV et sélectionner « à la maison » dans le menu.

Mémoriser entrée – Sauvegarde vos modifications.

Effacer entrée – Efface l'entrée de la mémoire.

Dans la partie inférieure de la liste, des détails concernant l'adresse sélectionnée s'affichent.

Charger itinéraires

Une liste des itinéraires mémorisés s'affiche. Sélectionnez un itinéraire de la liste à l'aide du bouton de menus.

Mémoriser l'itinéraire

L'itinéraire entré dans la mémoire de destination est sauvegardé. L'appareil vous propose automatiquement un nom pour l'itinéraire. Vous pouvez le modifier à l'aide du bouton de menus. ⇒ page 51, « Masque d'entrée des caractères ».

Six itinéraires peuvent être mémorisés au maximum, chacun avec une destination finale et un maximum de six étapes. S'il existe déjà six itinéraires mémorisés, un d'entre eux doit être effacé avant de pouvoir en sauvegarder un autre.

Effacer itinéraires

Il est possible d'effacer les itinéraires un par un ou tous à la fois.

Mémoriser la position

Mémorise la position actuelle dans la mémoire comme lieu de destination. Vous pouvez modifier le nom proposé dans le contenu d'écran prévu à cet effet ⇒ page 51, « Masque d'entrée des caractères ».

Destination repère ⚑

Appuyez sur ⚑ pour sauvegarder la position actuelle dans la mémoire de destination. La destination repère se mémorise avec l'heure (**D. BAND HH:MM**) et peut changer de nom ou être sauvegardée grâce à l'option **Édition de la mémoire de destination**. En appuyant à nouveau sur la touche ⚑, la destination repère précédente est effacée par écrasement si elle n'a pas été ▶

sauvegardée dans la mémoire de destination ⇒ page 50, « Éditer la mémoire de destination ».

Masque d'entrée des caractères

Les lettres ou les numéros ⇒ page 49, fig. 24 se sélectionnent en tournant le bouton de menus et se placent sur la ligne correspondante en appuyant sur celui-ci.

Un signe peut apparaître sous certaines lettres. Si vous sélectionnez ces lettres et attendez quelques secondes, des symboles spéciaux apparaissent. Le caractère correspondant se sélectionne en tournant et en appuyant sur le bouton de menus (dans l'exemple, caractères dérivés de « Y » : ⇒ page 49, fig. 24).

(←) – Flèches vers la gauche et la droite. Déplacez le curseur dans la direction correspondante.

EFFACER – Efface les caractères un par un en commençant par la droite.

OK – Quitte le masque d'entrée des caractères. Les modifications n'ont pas encore été sauvegardées.

Nota

- Si vous sélectionnez « Itinéraire avec destinations intermédiaires », après avoir sélectionné une destination, il s'ajoute à la dernière destination ou au dernier itinéraire. Vous pouvez déplacer la destination sélectionnée vers la position souhaitée de l'itinéraire à l'aide du bouton de menus. Si vous désirez vous dirigez uniquement vers la destination sélectionnée, désactivez d'abord l'option **Itinéraire avec étapes** dans les « options d'itinéraire » (on y accède par l'intermédiaire du menu ITINÉRAIRE ⇒ page 45, fig. 21).
- Les options entre crochets **[...]** ne peuvent être sélectionnées parce qu'elles ne remplissent pas les conditions requises. Les options **Charger un itinéraire** et **Mémorisation de l'itinéraire**, par exemple, peuvent seulement être sélectionnées si l'option correspondante est disponible dans le menu ITINÉRAIRE ⇒ page 45, fig. 21.
- Une destination n'est mémorisée sous **Dernières dest.** que lorsque le guidage a été activé.
- La mémoire a une capacité de 100 destinations. S'il n'est plus possible de mémoriser des destinations, c'est que la mémoire est pleine. Une ancienne destination doit d'abord être effacée avant d'en sauvegarder une autre. ■

Autres Réglages

Réglages de la navigation (SETUP)

Le menu RÉGLAGES de navigation vous permet d'effacer des itinéraires et des destinations, de démarrer un parcours de démonstration ou d'effectuer des réglages du guidage.

– Appuyez sur la touche NAV puis sur SETUP.

– Sélectionnez une des options suivantes en tournant et en appuyant sur le bouton de menus.

– Les réglages s'effectuent en tournant et en appuyant sur le bouton de menus.

Les réglages suivants peuvent être effectués :

Instructions vocales

On – L'appareil émet des indications vocales concernant l'itinéraire pendant le guidage.

Off – Les indications vocales restent désactivées pendant le trajet. Seul l'itinéraire s'affiche à l'écran ⇒ page 56, fig. 26. ▶

Auto – Les indications vocales se désactivent pendant les conversations téléphoniques. Seul l'itinéraire s'affiche à l'écran.

Mode démonstration

Activer ou désactiver le mode démonstration. Avec ce mode activé, le guidage peut démarrer. L'appareil simule la navigation de la position actuelle jusqu'à la destination entrée. Il est également possible d'entrer manuellement la position actuelle pour un parcours de démonstration (voir aussi ⇒ page 52, « Entrer manuellement la position actuelle »).

Heure

Durée – .Indique la durée approximative du trajet qu'il reste à faire avant d'arriver à la destination ou de compléter une étape.

Arrivée – Indique l'heure approximative d'arrivée à la destination ou à l'étape suivante.

Effacer les dernières destinations

Effacer une destination concrète – La liste des dernières destinations s'affiche pour sélectionner manuellement celle que vous souhaitez effacer.

Toutes les effacer – Efface toutes les dernières destinations après avoir demandé une confirmation au préalable.

Effacer itinéraires

Effacer un itinéraire concret – La liste des derniers itinéraires s'affiche pour sélectionner manuellement celui que vous souhaitez effacer.

Tous les effacer – Efface tous les itinéraires après avoir demandé une confirmation au préalable.

Changement de pneumatiques

Le système de navigation calcule la distance parcourue à partir de la rotation des roues. Si elles sont remplacées par d'autres roues de taille différente, la précision de la navigation est réduite, comme par exemple, les indications vocales. En appuyant sur **Démarrer le calibrage pneumatique** vous pouvez adapter la navigation à des roues de taille différente.

Entrer manuellement la position actuelle

Après le transport de votre véhicule par train autos-couchettes ou par bac, le système de navigation nécessite un certain temps pour une détermination précise de la position. Si une détermination automatique de la position s'avère impossible, vous pouvez entrer la position manuellement.

Vous pouvez également utiliser l'entrée manuelle de la position pour calculer un itinéraire compris entre deux points déterminés, indépendamment de la position effective du véhicule (utilisez pour cela la fonction ⇒ page 52, « Mode démonstration »).

Après avoir sélectionné l'option **Entrer une position manuellement**, vous pouvez fixer une adresse comme position actuelle dans le menu qui apparaît ci-dessous. Une fois le nom de la rue entré, la rue la plus proche qui la croise vous est demandée (**Carrefour** s'affiche à l'écran) pour établir plus précisément la position actuelle.

Si possible, l'appareil peut vous rechercher la position actuelle grâce à l'option **Valider la position**. ■

Guidage

Démarrer/annuler le guidage

En appuyant sur DÉM. GUID DES*, le guidage démarre; avec* FIN GUID *il s'annule.*

Fig. 25 Démarrer un guidage

Le guidage peut seulement démarrer si vous avez préalablement entré ou sélectionné (⇒ page 48) une destination (⇒ page 40) ou un itinéraire (⇒ page 43).

– Appuyez sur la touche NAV pour accéder au menu principal de navigation. La destination actuelle ou l'itinéraire actuel s'affiche à l'écran ⇒ fig. 25.

– Appuyez sur DÉM. GUID DES pour démarrer le guidage ou l'itinéraire indiqués. Vous entendrez alors une indication vocale vous informant que le calcul de l'itinéraire ou de l'itinéraire de la destination intermédiaire est en cours. Le système de radionavigation passe en mode représentation sous forme de symboles ⇒ page 56, fig. 26.

– Appuyez sur FIN GUID si vous souhaitez stopper le guidage avant d'avoir atteint la destination. L'appareil passe en mode représentation sous forme de symboles ⇒ page 54. La position actuelle du véhicule vous est indiquée. En appuyant sur DÉM. GUID DES le guidage reprend à partir de cette position.

Remarques concernant le guidage d'un itinéraire

Si le titre **Planification d'itinéraire** s'affiche à l'écran, plusieurs destinations sont ralliées pendant le guidage vers la destination finale. Appuyez sur DÉM. GUID DES pour rallier toutes les destinations mémorisées dans l'itinéraire. Pour modifier un itinéraire ⇒ page 43, « Planification de l'itinéraire ».

Vous pouvez également choisir des destinations concrètes d'un itinéraire et vous dirigez vers celles-ci en appuyant sur **Démarrer itinéraire** Les destinations intermédiaires sont omises.

Un indication vocale vous prévient de votre arrivée à une destination intermédiaire. Le calcul de l'itinéraire vers la destination suivante démarre automatiquement.

En arrivant à une destination intermédiaire, il est possible d'interrompre le guidage en appuyant sur FIN GUID et de le reprendre ultérieurement jusqu'à la destination suivante à partir de la même position en appuyant sur DÉM. GUID DES.

Guidage dynamique avec TMC (Traffic Message Channel)

⇒ page 54

Démarrer le parcours de démonstration

Pour démarrer un guidage de démonstration ⇒ page 52, « Mode démonstration ».

Nota

- Si, après avoir démarré le guidage, vous entendez un message qui vous précise que vous vous trouvez sur une route non numérisée, poursuivez tout simplement votre route. Le véhicule doit parfois atteindre la route principale la plus proche pour permettre au système de s'orienter.
- Grâce au guidage activé, vous pouvez ajouter des étapes ou modifier des destinations déjà établies (⇒ page 40, « Préparation du guidage »). Si une destination est ajoutée, l'appareil élabore automatiquement un itinéraire (⇒ page 43, « Planification de l'itinéraire »), même si la fonction **Itinéraire avec étapes** est désactivée dans les options d'itinéraire (⇒ page 45, « Réglages de l'itinéraire »). ■

Guidage dynamique avec TMC (Traffic Message Channel)

Pendant le guidage dynamique, les messages routiers diffusés par une station TMC sont pris en compte dans le calcul de l'itinéraire. Les tronçons à problèmes sont ainsi automatiquement évités.

Pour activer ou désactiver cette fonction, appuyez sur la touche TRAFFIC, accédez aux options d'itinéraire en appuyant sur OPTS. ITINÉRAIRE puis sélectionnez l'état du guidage dynamique grâce à l'option **Guidage dynamique**.

Il est aussi possible d'appuyer sur ITINÉRAIRE dans le menu principal de navigation et d'activer ou désactiver le guidage dynamique dans les **Options d'itinéraire** ⇒ page 45, fig. 21.

Lorsque le guidage dynamique est activé, vous entendrez, après l'annonce d'une perturbation, un message qui vous précise que l'itinéraire calculé tient compte des informations routières.

Conditions du guidage dynamique

Pour pouvoir utiliser le guidage dynamique, vous devez toujours capter une station TMC (indicateur **TMC** dans la partie inférieure droite de l'écran). Si la station sélectionnée n'offre pas le service TMC, il est possible de rechercher une station TMC après avoir démarré le guidage. Vous pouvez également sélectionner de la liste de stations une d'entre elles avec le symbole **TMC** ⇒ page 12.Une fois la station TMC trouvée ou sélectionnée, le guidage démarre.

Pendant le guidage, vous pouvez écouter d'autres sources sonores (un CD par exemple), puisque la station TMC reste activée en arrière-plan tant que la qualité de la réception reste bonne (Tenez compte de la ⇒ page 59,

« Guidage sans CD-ROM de navigation »). Si vous souhaitez continuer à écouter la radio, la station sélectionnée doit offrir le service TMC.

Si la fréquence de la station TMC se perd, le système de radionavigation en recherche une autre avec les mêmes caractéristiques.

Si au contraire vous avez sélectionné « **maintenir sans TMC** » ou si aucune station TMC n'est captée, apparaît alors le message « **Aucune station TMC mémorisée.** ».De nouveaux messages routiers ne pourront sans doute plus être captés. Dans ce cas, le guidage dynamique est limité ou non opérationnel.

Problèmes de circulation routière pendant le guidage dynamique

Si un contretemps causé par la circulation routière survient lors de votre trajet pendant le guidage, un message vocal vous indique qu'il y a des problèmes sur la route causés par la circulation, ou vous prévient juste avant ceux-ci.

Lors du guidage dynamique, le système de navigation calcule un itinéraire optimisé en temps. Si la déviation est plus longue que le bouchon, vous serez, le cas échéant, guidé à travers celui-ci.

Accéder aux messages routiers reçus

En appuyant sur la touche TRAFFIC une liste des derniers messages routiers de la station TMC sélectionnée s'affiche.

En tournant et en appuyant sur le bouton de menus, des informations supplémentaires sur le message routier affiché sont fournies. Vous pouvez ainsi être informé de la situation de la circulation routière sur votre itinéraire et le modifier avant de démarrer le guidage.

Nota

- Le guidage dynamique ne fonctionne que si vous recevez une station TMC. Pendant le guidage, la station TMC doit également être écoutée.
- La qualité du guidage dynamique dépend des informations routières diffusées. Les responsables du contenu sont les propres stations et/ou fournisseurs d'information routière.
- Dans certains cas, la déviation proposée en fonction d'un message TMC pourrait ne pas vous faire gagner de temps dans le cas où cet itinéraire serait lui aussi saturé. ■

Indications de conduite

Le système de navigation vous guide jusqu'à une destination grâce aux messages vocaux ou messages texte (représentation sous forme de symboles).

Fig. 26 Indication visuelle (représentation sous forme de symboles)

Fig. 27 Guidage dans le menu principal de navigation

Après avoir démarré le guidage, l'appareil affiche automatiquement des indications visuelles (représentation sous forme de symboles).

– Appuyez sur la touche NAV pour afficher la destination ou l'itinéraire dans le menu principal de navigation.

– Dans le menu principal de navigation, appuyez sur la touche de fonction SYMBOLES pour revenir à la représentation sous forme de symboles.

– En appuyant sur la touche INFO, la dernière indication vocale est répétée ⇒ ⚠.

Pendant le guidage, la destination suivante est indiquée par une flèche dans le menu principal de navigation ⇒ page 56, fig. 27 ▶.

Vous trouverez des informations supplémentaires sur les réglages du volume sonore des indications vocales dans l'option ⇒ page 9, « Tonalité, volume et équilibrage du volume sonore » (**Volume sonore de navigation**)

Autres réglages des indications vocales ⇒ page 51, « Réglages de la navigation (SETUP) ».

Une fois l'itinéraire calculé, vous entendez la première indication vocale, comme par exemple « Prendre la prochaine sortie à droite ». La route sur laquelle vous circulez est indiquée dans la partie inférieure de l'écran en mode représentation sous forme de symboles ⇒ page 56, fig. 26. Jusqu'à trois messages sont diffusés avant le changement de direction. Ils vous conseillent par exemple de « Tourner bientôt à gauche », « Tourner à gauche dans 200 m » et « Tourner à gauche maintenant ». Une barre d'approche située à côté de la flèche de changement de direction s'affiche à l'écran avec la dernière indication diffusée juste avant le changement de direction. Les barres d'approche indiquent visuellement l'instant où, par exemple, le point de changement de direction est atteint. Après avoir tourné, la distance à parcourir avant le prochain changement de direction s'affiche (Tenez compte du **Calibrage pneumatique** dans la ⇒ page 51, « Réglages de la navigation (SETUP) »)

Sur les routes à plusieurs voies et qui se croisent, une voie vous est conseillée. Un message vous conseille, par exemple d'« Emprunter bientôt la voie de gauche » puis d' « Emprunter la voie de gauche maintenant ».

Avant d'entrer sur un rond point, la sortie vous est indiquée, par exemple : « Quittez le rond-point à la deuxième sortie. » Sur un rond point cela veut dire « Prenez la deuxième sortie à droite ».

Un message vocal est également diffusé lorsque vous arrivez à destination. Si le CD de navigation contient la rue de destination, vous entendrez le message suivant : « Vous êtes arrivé à destination », sinon « Vous êtes arrivé à la zone de destination ». Ce dernier message peut être diffusé lorsque vous entrez la destination à l'aide de coordonnées et que celles-ci ne figurent sur aucune route numérisée.

Si vous êtes arrivé à une destination intermédiaire, l'indication « Vous êtes arrivé à la destination intermédaire » est émise, puis « Calcul de l'itinéraire en cours » ou « Calcul de l'itinéraire de la destination intermédiaire en cours » s'il existe une autre destination intermédiaire sur l'itinéraire. Le calcul de l'itinéraire vers la destination suivante démarre automatiquement (⇒ page 53, « Démarrer/annuler le guidage »).

⚠ ATTENTION !

- **En tant que conducteur, vous devez vous concentrer sur la route. En raison du caractère incomplet des données ou des modifications survenant dans la signalisation routière (à cause des travaux par ex.), les indications de conduite basées sur les données du CD-ROM de navigation peuvent différer des conditions réelles. Observez les prescriptions du Code de la route et ignorez, le cas échéant, les indications de conduite.**
- **Les panneaux de signalisation et les prescriptions du Code de la route ont toujours priorité sur les indications de conduite.**
- **Tenez compte des avertissements ⇒ page 37, « Sécurité »** ▶

Nota

Tenez compte du fait que les barres d'approche et les indications vocales de navigation reflètent uniquement les distances « réelles » si la taille des pneumatiques a été correctement ajustée (**Calibrage pneumatique** dans ⇒ page 51, « Réglages de la navigation (SETUP) »). ■

Bloquer des portions et consulter les informations routières

Pour bloquer manuellement des portions du trajet, la liste d'itinéraire inclut toutes les portions d'itinéraire empruntées lorsque le guidage est activé.

Fig. 28 Accéder à la liste d'itinéraire

Bloquer des portions manuellement

– Lors du guidage activé, appuyez sur la touche TRAFFIC pour accéder au menu principal **CIRCULATION**.

– Appuyez sur la touche de fonction BOUCHON DEL.. Le menu **Bloquer l'itinéraire à partir de ce point** s'affiche.

– Dans le menu **Bloquer l'itinéraire à partir de ce point**, entrez la longitude de la portion à bloquer en tournant le bouton de menus.

– Validez l'entrée en appuyant sur le bouton de menus. L'itinéraire est recalculé.

– Il est également possible d'accéder à cette option en appuyant sur la touche de fonction ITINÉRAIRE du menu principal de navigation et **Éviter itinéraire à partir de ce point** ensuite ⇒ page 45.

Éliminer un blocage

– Appuyez sur la touche de fonction EFFACER BOUC. du menu principal **CIRCULATION**.

– Il est également possible de le faire en appuyant sur la touche ITINÉRAIRE du menu principal de navigation et en désactivant la fonction **Bloquer l'itinéraire à partir de ce point** ⇒ page 58, fig. 28 avec le bouton de menus.

Consulter la liste d'itinéraire

– Pendant le guidage, appuyez sur la touche de fonction ITINÉRAIRE du menu principal de navigation.

– Sélectionnez l'option **Liste d'itinéraire** pour consulter les portions qu'il reste à parcourir ⇒ page 58, fig. 28.

Seule **une portion** du guidage activé peut être bloquée.

S'il n'existe aucune déviation satisfaisante pour la portion d'itinéraire barrée, vous serez guidé à travers la portion barrée.

Liste d'itinéraire

La liste d'itinéraire est mise à jour en cours de route. Elle indique exclusivement les rues ou les routes qui restent à emprunter. Les portions d'itinéraire qui ont déjà été empruntées sont supprimées de la liste d'itinéraire.

En appuyant sur le bouton de menus, vous pouvez consulter des informations supplémentaires sur les différentes portions. Les portions barrées sont indiquées par le symbole « **!** » dans un cadre noir.

Nota

- Une fois le guidage démarré, l'établissement de la liste d'itinéraire et l'accès à cette dernière peut prendre quelques secondes.
- Le type et le nombre des autres itinéraires proposés en cas de blocage sont fonction du contenu du CD-ROM de navigation. ■

Guidage sans CD-ROM de navigation

Avec le guidage activé, le CD-ROM de navigation peut être changé par un CD audio.

La fonction de navigation est aussi disponible, bien que limitée, sans le CD-ROM correspondant. Dans tel cas, vous pouvez utiliser le lecteur interne pour lire un CD audio ou avec un MP3 et continuer à profiter de la navigation. Les données disponibles sur le CD-ROM de navigation concernant l'itinéraire sont pour cela mémorisées dans une « mémoire temporaire ». Avec les données de cette « mémoire temporaire », les options d'entrée de la destination et du guidage dynamique grâce au système TMC sont alors limitées. Le « contenu » de la memoire temporaire dépend de la longueur de l'itinéraire à mémoriser. Plus l'itinéraire sera court, plus les détails qui pourront être conservés dans la mémoire temporaire seront nombreux et plus les fonctions seront disponibles sans avoir à introduire le CD-ROM de navigation. Si l'itinéraire est long ou des déviations inattendues se produisent (par exemple, pour éviter un bouchon en consultant les messages TMC), vous êtes prié d'insérer à nouveau le CD-ROM de navigation pour continuer le guidage.

Dans le menu de navigation l'appareil indique qu'il est en train de transférer des données du CD-ROM de navigation vers la mémoire de navigation sous forme d'un symbole de CD à côté du titre **NAVIGATION** Le CD-ROM de navigation ne peut être éjecté qu'une fois ce symbole effacé. Si malgré cela vous éjectez le CD-ROM de navigation, le calcul de l'itinéraire ou le guidage ne peuvent continuer avec garantie.

Lors d'un guidage avec les données de la mémoire temporaire, c'est à dire sans le CD-ROM de navigation, le symbole de CD apparaît barré. ■

Index

A

Adaptateur 24
introduire 25
sélectionner 25
Allumer 5, 27
AM 12
Autoradio
compatible 23
Autoradios compatibles 23
Avance 17

B

Balance 9, 10
Batterie 24
Bloquer portions 58
Bouton de menus 4

C

Calibrage pneumatique 52
Carte radio 5
CD 16
éjecter 19
Éjection 17
CD audio 17
CD avec fichiers MP3 18
CD-ROM de navigation 38
Changeur de CD 24
Code 5
Connexion d'un lecteur MP3 30
Connexion d'une clé de mémoire 30
Connexion du iPod de Apple* 23
Connexion USB* 30
Coordonnées 46

D

Démarrer le parcours de démonstration 52
Démarrer un trajet simulé 52
Dernières destinations 49
effacer 52
Destination
charger 49
mémoriser 50
Destination proche
sélectionner 42
Destination repère 4, 50
Destinations spéciales 47
Destinations spéciales proches 49

E

Effacer itinéraires 52
Éléments de commande 3
Éliminer un blocage 59
Entrer la destination
destination du trajet 40
Entrer manuellement la position actuelle 52
Entrer une destination
destinations spéciales 47
position géographique 46
EON (Enhanced Other Network) 15
Éteindre 5, 27
Étiquette ID3 18

F

Fichier musical
lire 27
FM 12
Fonction bouchon 58
Fonctions 23
Fonctions compatibles 23
Formats 23
Formats compatibles 23
Formats musicaux compatibles 33

G

GALA 9, 10
Généralités 23

Guidage ... 53
démarrer/annuler ... 53
sans CD-ROM de navigation ... 59
Guidage dynamique ... 54

H

Heure ... 52
Homologations
autoradios ... 33
clés de mémoire ... 33
lecteurs MP3 ... 32

I

Indications de conduite vocales
recommencer ... 56
Indications en cours de route ... 56
Indications visuelles
représentation sous forme de symboles ... 56
Indications vocales ... 56
activer/désactiver ... 51
Informations ... 23
Introduire
iPod ... 25
iPod
allumer ... 27
détection automatique ... 26
équipements compatibles ... 23
éteindre ... 27
introduire ... 25
retirer ... 26
iPod compatible ... 23
Itinéraire
charger ... 50
effacer ... 50
entrer ... 43
mémoriser ... 50
Itinéraire avec étapes ... 45

L

Latitude ... 46
Lecture
aléatoire ... 29
Lecture aléatoire ... 29
Lecture aléatoire MIX
CD ... 17
MP3 ... 19
Lire
depuis une liste de reproduction ... 27
fichier musical ... 27
toutes les chansons ... 28
un seul fichier musical ... 28
Liste d'itinéraire ... 45, 59
Liste de lecture ... 27
Liste de stations ... 12
Liste en mémoire ... 14
Longitude ... 46

M

MÉMOIRE ... 48
Mémoire d'itinéraire ... 59
Mémoire de destination ... 48
modifier ... 50
Mémoire temporaire ... 59
Mémoriser la position actuelle ... 50
Menu principal
CD ... 17, 18
radio ... 12
tonalité ... 9
Menus ... 7
Messages routiers ... 10, 15
mostrar ... 55
régler le volume sonore ... 15
MIX
mode CD ... 17
mode MP3 ... 19
Mode CD
conseils ... 21
fonction MIX ... 17
fonction SCAN ... 17
précautions à prendre ... 21
Mode démonstration ... 52
MP3 ... 18
afficher ID3 ... 19
fonction MIX ... 19
fonction SCAN ... 19
MPEG ... 18
Mute ... 4

N

Navigation ... 37
accéder au menu ... 41
différentes manières d'entrer une destination ... 41
entrer l'adresse de destination ... 41
entrer une destination ... 41
réglages à l'aide de SETUP ... 51
touches de fonction ... 42
Nettoyage des CD ... 22
Notice abrégée ... 3

O

Onde moyenne ... 12
Options d'itinéraire ... 45

P

PIN ... 5
Planification de l'itinéraire ... 43
accéder au menu ... 43
guidage ... 54
quitter le menu ... 41
Position ... 42
Position du véhicule
affiche celle actuelle ... 42
entrer celle actuelle ... 52
Position géographique de la destination ... 46
Précédent ... 4
Problèmes de circulation routière
guidage dynamique ... 55

R

Radio ... 11
Recherche de plages
SCAN ... 17
Recherche de plages MP3
SCAN ... 19
Recommandations vocales
activer/désactiver ... 51
RÉGLAGES
afficher ID3 de fichiers MP3 ... 19
Réglages de l'itinéraire ... 45
Représentation sous forme de symboles
indication de conduite visuelle ... 56
Retirer
iPod ... 26
Retour ... 17

S

Saut de chansons ... 29
SCAN
diffusion rapide des stations en mode Radio ... 12
recherche de plages ... 17
recherche de plages MP3 ... 19
Sélection de la destination
planification de l'itinéraire ... 43
Supprimer le son ... 4
Systèmes de navigation
compatibles ... 23

T

Température
ambiante ... 24
Température ambiante ... 24
TMC
Traffic Message Channel ... 54
TMC et guidage dynamique ... 54
Tonalité ... 9
Touche SETUP
navigation ... 51
Touche TRAFFIC
afficher les messages routiers ... 55
éliminer un blocage ... 59
entrer un blocage ... 58
OPTS. ITINÉRAIRE ... 45
Touches de présélection ... 14
TP (Traffic Program)
messages routiers ... 15
TRAFFIC ... 58

U

Utilisation ... 7
grâce au système audio ... 27

V

Volume 10
Volume sonore à l'allumage 10
Volume sonore du téléphone 10

Manuale di istruzioni

SISTEMA DI NAVIGAZIONE 300 MP3

SEAT **Radio-Card**

Model-Name

Serial-No.

Code-No.

Please attach serial and code numbers

Attenzione:

Si prega di staccare la "Scheda dell’impianto radio" e di conservarla in un luogo sicuro. Non lasciarla all’interno del veicolo.

In caso di smarrimento del numero di codice - stampato sulla "Scheda dell’impianto radio" - si prega di mettersi in contatto con il Servizio Ufficiale SEAT, che Le fornirà tutto l’aiuto necessario.

Indice

Informazioni generali 2

Istruzioni in breve 3

Comandi 3
Accensione e spegnimento 5
Modalità d'uso dei menu 7
Impostazioni di sistema, suono e volume .. 8

Radio/CD e caricatore CD/CD con tracce MP3 11

Radio 11
CD e caricatore 16
CD con tracce MP3 18

Importanti avvertenze sull'uso del lettore CD 20

Apparecchi laser: misure precauzionali 20
Consigli d'uso per i lettori CD 20
Consigli per la pulizia dei CD 21

Collegamento dell'iPod Apple* .. 22

Informazioni generali 22
Connettore per iPod® Apple 24
Accensione e spegnimento dell'iPod® 26
Uso dell'iPod® tramite l'impianto audio ... 26

Collegamento USB* 29

Collegamento di una penna USB / riproduttore MP3 29
Dispositivi di memorizzazione e impianti radio omologati 31
Riproduzione di file musicali con la radio .. 33

Navigazione 35

Quadro generale 35
Preparazione di una guida a destinazione .. 38
Memoria delle destinazioni 46
Altre impostazioni 49
Guida a destinazione 51

Indice alfabetico 59

Informazioni generali

Il presente manuale contiene informazioni importanti sul sistema di radionavigazione. Altre informazioni importanti per la sicurezza del conducente e dei passeggeri sono contenute nei restanti fascicoli del libro di bordo.

Il libro di bordo, completo di tutte le sue parti, deve trovarsi sempre all'interno del veicolo. Ciò vale soprattutto nell'eventualità che il veicolo venga ceduto temporaneamente o venduto.

Il presente fascicolo descrive le **dotazioni del veicolo** al momento della chiusura di redazione. Alcune delle dotazioni qui descritte sono state introdotte solo in un secondo tempo o sono disponibili solamente in determinati Paesi.

Alcuni dettagli delle **figure** possono essere diversi rispetto alla realtà specifica del singolo veicolo, per cui raccomandiamo di considerare le illustrazioni piuttosto come strumenti per comprendere meglio gli argomenti trattati.

Salvo indicazione contraria, le **indicazioni di direzione** si riferiscono al senso di marcia.

Alcune parti del presente manuale non riguardano determinati tipi di veicoli. In questo caso si troverà indicato all'inizio del passo in questione l'**ambito di validità**, espresso con una frase del tipo: “Valido per veicoli con caricatore CD“.

® I marchi registrati sono seguiti dal simbolo ®. L'assenza del simbolo, tuttavia, non significa che si possano usare liberamente.

▶ Questo simbolo significa "continua alla pagina successiva".

■ Questo simbolo indica la **fine di un paragrafo**.

ATTENZIONE!

I testi preceduti da questo simbolo contengono informazioni sulla sicurezza delle persone e suggerimenti su come ridurre il rischio di infortuni e di lesioni.

Importante!

I testi contraddistinti da questo simbolo segnalano il rischio di danni al veicolo.

Per il rispetto dell’ambiente

I testi contraddistinti da questo simbolo contengono indicazioni che riguardano la salvaguardia dell'ambiente.

Avvertenza

I testi preceduti da questo simbolo contengono informazioni ulteriori ed approfondimenti. ■

Istruzioni in breve

Comandi

L'illustrazione sottostante è molto utile per imparare a orientarsi rapidamente con i comandi.

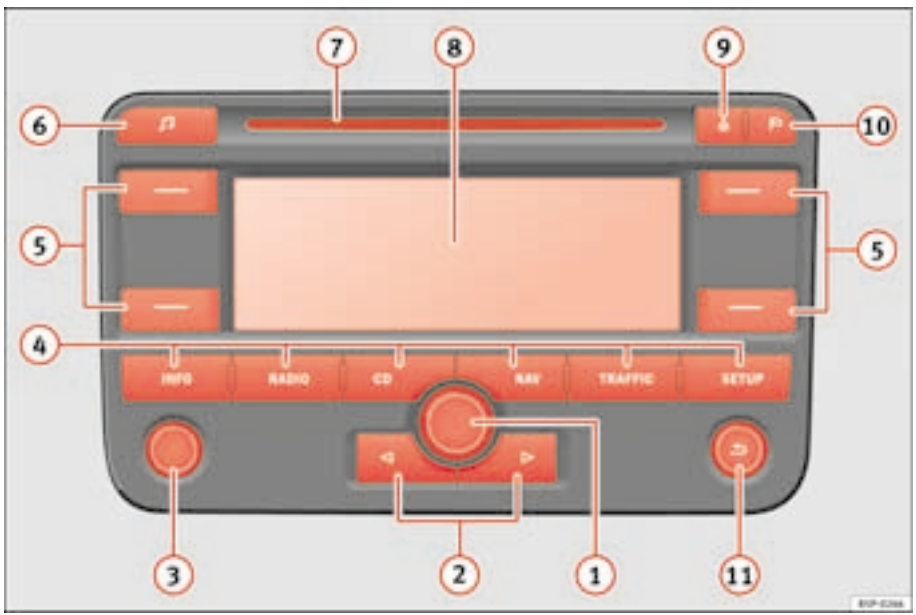


Fig. 1 Vista d'insieme dei comandi

(1) La manopola dei menu serve a navigare all'interno dei menu che appaiono sul display. Ruotando la manopola è possibile

selezionare una funzione o sottomenu o impostare un valore. Per confermare la selezione premere la manopola

2 ◁ ▷ Tasti "Avanti" e "Indietro" per la sorgente audio momentaneamente *attiva*.

– Premendo su **modalità Radio**, si cambia l'emittente; premendo su **modalità CD**, si cambia il brano (“track“)

– Tenendolo premuto: su **modalità Radio**, per la ricerca manuale delle emittenti (radio); su **modalità CD** per l'avanzamento e arretramento rapidi del brano

3 Interruttore di accensione e spegnimento (premendo sulla manopola), regolatore del volume (ruotando la manopola). Il regolatore del volume agisce sulla sorgente audio attiva. Una barra sul display seguita da un valore indica il volume. Se il valore è “0“, si toglie il volume. Questo comando permette anche di regolare il volume di una conversazione telefonica o il messaggio parlato del navigatore.

4 Tasti dei menu principali

– INFO Ripete durante la marcia verso la destinazione l'ultima indicazione vocale e mostra la destinazione attuale, la posizione (direzione) e la posizione geografica.

– RADIO Attiva la modalità Radio. 11

– CD Attiva la modalità CD. 16

– NAV Passa alla modalità Navigazione. 35

– TRAFFIC Mostra i bollettini del traffico dell'emittente TMC corrente (**T**raffic-**M**essage-**C**hannels) ⇒ pag. 52, “Guida dinamica a destinazione con TMC (Traffic Message Channel)“. Premendo il tasto funzione OPZ. PERCORSO passa direttamente alle “opzioni del percorso“ da effettuare, per esempio, cambio del tracciato del percorso ⇒ pag. 43, “Opzioni di percorso“. Durante la sessione di guida a destinazione, è possibile escludere manualmente una parte del percorso premendo CODA DEL. o includerla nuovamente premendo CANC. CODA. ⇒ pag. 56, “Bloccare i tratti e consultare le informazioni sul percorso“.

– Il tasto SETUP permette di effettuare impostazioni nell'area selezionata, sul display (tasti funzione LUMINOSITÀ e DISPLAY SPENTO) e nel proprio sistema ⇒ pag. 15, “Impostazioni della modalità Radio (SETUP)“ e ⇒ pag. 49, “Impostazioni di navigazione (SETUP)“.

5 Tasti funzione sul display. La funzione viene indicata nella parte corrispondente sul display. Le parentesi indicano che la funzione non è al momento disponibile (per esempio **[CANCELLARE]** se non è stato effettuato nessun inserimento).

6 ♫ ⇒ pag. 9, “Regolazione del suono e del volume“.

7 Fessura per CD audio o di navigazione.

8 Display, impostazioni in ⇒ pag. 8, “Impostazioni di sistema“.

9 ⏏ Tasto di espulsione del CD. Se non si rimuove il CD entro di 10 secondi, l'impianto lo inserisce di nuovo automaticamente.

10 ⚑ Per piazzare le bandierine. Questo tasto serve a far memorizzare al sistema il luogo in cui ci si trova ⇒ pag. 46, “Memorizzare o selezionare la destinazione finale, le destinazioni intermedie, le destinazioni con bandiera o la posizione attuale“.

11 ⮌ Ritornare al menu precedente, all'ultima impostazione e al menu principale selezionato tramite i tasti funzione.

⚠ ATTENZIONE!

Il volume dell'audio va sempre regolato ad un livello che consenta di sentire comunque eventuali segnali acustici esterni, quali ad esempio le sirene di polizia, ambulanze e vigili del fuoco.

Importante!

- Non è un display touch-screen! Non premere la superficie del display. Per pulire il display si deve fare uso di uno straccio morbido, eventualmente ▶

inumidito con un po' di alcool. Per la pulizia non vanno usati solventi quali benzina o trementina (acquaragia), che sono relativamente aggressivi.

- Le manopole hanno dei punti di rottura predefiniti, che servono a limitare eventuali pericoli di ferite per le persone. Per questo non si deve premere con troppa forza sulle manopole, altrimenti si rischia di danneggiarle. Per azionare i comandi è sufficiente premere con tocchi leggeri sui tasti.

Avvertenza

In funzione della versione del modello, è possibile che le immagini mostrate nel manuale non coincidano esattamente con l'apparecchio montato sul veicolo. ■

Accensione e spegnimento

Fig. 2 Digitare il PIN

Accensione e spegnimento

– Premere il pulsante di accensione/spegnimento ⇒ pag. 3, fig. 1 (3).

Digitare il PIN

– Se dopo aver acceso la radio compare sul display la scritta **DIGITARE PIN** ⇒ fig. 2, si deve digitare il codice. Esso si trova sulla scheda di identificazione della radio.

– Selezionare un cifra ruotando la manopola dei menu ⇒ pag. 3, fig. 1 (1) e confermarla premendo la manopola.

– Gli errori di inserimento possono essere corretti con i tasto funzione “Indietro“ ⇒ pag. 5, fig. 2 (B), “Avanti“ (C) e CANCELLARE (A).

– Dopo aver digitato il codice di 4 cifre compare la scritta **OK** (D) sul display. Se il codice sul display corrisponde a quello sulla scheda, confermarlo premendo la manopola del menu.

All'accensione della radio, viene riprodotta l'emittente che si stava ascoltando quando venne spenta la radio. Se si spegne il quadro, anche il sistema radio/navigazione si spegne. È possibile accendere la radio anche a quadro spento. In questo caso, tuttavia, l'impianto si rispegne automaticamente dopo un'ora, onde evitare che si scarichi la batteria.

Se non è inserito alcun CD nel lettore, può comparire il messaggio **Inserire il CD di navigazione** dopo aver digitato il codice e premuto OK.

Se non si vuole usare il navigatore, comunque, si può anche non seguire il suggerimento del messaggio e passare ad un'altra sorgente audio (che si seleziona premendo il tasto rispettivo).

Scheda di identificazione della radio

Il codice ed il numero di serie dell'apparecchio sono riportati su un tagliando (la "Code Card") che si trova alle pagine iniziali del libro di bordo.

La scheda va conservata in un luogo sicuro e non va assolutamente lasciata all'interno del veicolo. Senza la scheda, l'apparecchio diventa praticamente inutilizzabile per i ladri.

Avvertenza

Se si digita per due volte un codice non corretto, il sistema si blocca per un'ora (**Sistema bloccato** sul display). Successivamente è possibile digitare nuovamente il codice. Durante questo periodo di attesa il sistema deve rimanere acceso. ■

Modalità d'uso dei menu

La manopola del menu permette di accedere e impostare quasi tutte le funzioni.

Fig. 3 Menu di esempio

Fig. 4 Impostazione valori

Premere il tasto ♫ ⇒ pag. 3, fig. 1 (6) per accedere al menu di regolazione del volume, che serve come esempio.

Evidenziare un'opzione del menu

– Ruotare la manopola del menu fino a quando l'opzione desiderata è evidenziata da una barra superiore e una inferiore ⇒ pag. 7, fig. 3 (A).

Selezionare un'opzione del menu

– Evidenziare l'opzione desiderata e successivamente premere la manopola del menu.

Attivare o disattivare un'opzione del menu

– Se è stata evidenziata un'opzione del menu dietro la quale appare il simbolo ▼, quando si preme la manopola del menu compare un riquadro che permette di attivare o disattivare l'opzione ruotando e premendo la manopola.

Impostazione di un valore

– Ruotare la manopola del menu fino a raggiungere il valore desiderato ⇒ pag. 7, fig. 4.

– Per confermare il valore selezionato occorre premere sulla manopola.

La barra verticale (“barra di scorrimento“) ⇒ pag. 7, fig. 3 (B) indica che scorrendo la barra verso il basso compariranno altre opzioni.

Le opzioni del menu tra parentesi non sono disponibili (per esempio **[Fader]** ⇒ pag. 7, fig. 3 nei veicoli senza altoparlanti nella parte posteriore).

Il simbolo ▷ indica che l'opzione contiene un sottomenu ⇒ pag. 10, fig. 6.

Il simbolo ▶ di fianco a un'opzione indica la selezione corrente (per esempio, l'emittente che sta suonando) ⇒ pag. 12, fig. 8.

Alcune funzioni possono solo essere attivate o disattivate. Un riquadro pieno dietro alla voce inserita indica che la funzione è stata attivata; mentre un riquadro “vuoto“, disattivata. Premere la manopola dei menu per attivare o disattivare le funzioni.

Premere la manopola dei menu per confermare un inserimento o una selezione (che viene evidenziata).

Per maggiori informazioni ⇒ pag. 9, “Regolazione del suono e del volume“. ■

Impostazioni di sistema, suono e volume

Impostazioni di sistema

Il menu delle impostazioni di sistema permette di impostare la lingua dei menu, le unità di misura, l'ora e di ripristinare le impostazioni di fabbrica.

Premere il tasto SETUP e successivamente il tasto funzione IMPOSTAZIONI.

Impostazioni del display:

In tutti i menu IMPOSTAZIONI è possibile regolare le impostazioni del display tramite i tasti funzione:

LUMINOSITÀ – Per accedere a un menu che permette di impostare la luminosità del display.

DISPLAY SPENTO – Per spegnere il display. Premere nuovamente il tasto funzione o qualsiasi altro tasto per riaccenderlo.

Impostazioni di sistema:[1)]

Lingua del menu – Selezionare dalla lista la lingua desiderata per le indicazioni sul display e quelle vocali.

Unità di misura – Selezionare la misurazione delle distanze in miglia o chilometri.

1) In determinate situazioni alcune impostazioni possono non essere disponibili.

Impostazione dell'ora – Per impostare manualmente l'ora (normalmente si utilizza quella del veicolo).

Impostazioni predefinite – Fare una lista delle impostazioni che devono essere riportate agli originali valori di fabbrica. Premere l'opzione **Ripristinare** e confermare nuovamente la scelta. In questo modo si perderanno tutte le informazioni memorizzate in questa opzione. ■

Regolazione del suono e del volume

È possibile impostare individualmente le proprietà di suono e volume di ogni sorgente.

Fig. 5 Menu principale Audio

Fig. 6 Impostazioni del volume

– Premere il tasto ♫ ⇒ pag. 3, fig. 1 (7).

Regolazione delle proprietà audio:

Balance – Per regolare il rapporto di volume tra parte destra e parte sinistra del sistema audio.

Fader[2] – Per regolare il rapporto di volume tra parte anteriore e parte posteriore del sistema audio.

Alti, **medi**[3] e **bassi** – Per regolare le proprietà audio.

Regolazione del volume – Questa opzione permette di regolare il volume in modo indipendente per ciascuna sorgente sonora.

Impostazioni del volume

Informazioni sul traffico – Volume minimo per i bollettini sul traffico.

Volume del navigatore – Permette di impostare il volume delle indicazioni vocali del navigatore. È anche possibile determinare come si deve attenuare il volume delle altre sorgenti audio (p.es. radio): basso, medio, alto.

Volume del telefono – Volume minimo delle conversazioni telefoniche. Durante una conversazione telefonia è possibile regolare il volume con il comando corrispondente.

Volume di accensione – Permette di impostare il volume minimo all'accensione della radio.

GALA – Per programmare il livello di sensibilità della funzione di regolazione automatica del volume in base alla velocità del veicolo. Maggiore è la velocità del veicolo, maggiore è il rumore che si percepisce nell'abitacolo. Di conseguenza, questo sistema aumenta il volume della radio. La sensibilità aumenta ruotando la manopola verso destra. ■

---

2) solo nei veicoli dotati di altoparlanti posteriori
3) a seconda degli optional

Radio/CD e caricatore CD/CD con tracce MP3

Radio

Indicazioni del menu principale Radio

Fig. 7 Menu principale Radio

(A) Opzioni dei quattro tasti funzione ⇒ pag. 3, fig. 1 (5):
- MEMORIA – Passa dalla lista delle emittenti ⇒ pag. 12 a quella delle memorie ⇒ pag. 14 e viceversa. Se compare **MEMORIA** senza sfondo nero, è attiva la lista delle memorie.
- BANDA – Passa dalla banda AM a quella FM e viceversa ⇒ pag. 12.
- MANUALE – Selezione manuale della frequenza ⇒ pag. 12.
- SCAN – Iniziare/terminare la ricerca di emittenti.

(B) Indicatore della modalità Radio e della banda

(C) Emittente selezionata ⇒ pag. 13, “Cambiare il nome dell'emittente“

(D) **TP** (TP=Traffic Programm) indica che l'emittente selezionata trasmette bollettini sul traffico. In caso contrario, compaiono dei trattini. Il riquadro intorno al simbolo **TP** indica che la funzione TP è attiva; in caso contrario il riquadro è tratteggiato. Attivare/disattivare la funzione TP ⇒ pag. 15, “Impostazioni della modalità Radio (SETUP)“.

(E) Emittente attualmente sintonizzata.

(F) **TMC** indica che l'emittente attuale offre il servizio TMC (**T**raffic-**M**essage-**C**hannels). In caso contrario, compaiono dei trattini. La radio riceve messaggi TMC in secondo piano. Si possono consultare premendo il tasto TRAFFIC e sono necessari per la "guida dinamica" a destinazione ⇒ pag. 52. ■

Lista delle emittenti

Le emittenti con buona qualità di ricezione vengono memorizzate automaticamente in una lista di emittenti.

Fig. 8 Lista delle emittenti

Selezionare un'emittente della lista

– Premere il pulsante RADIO per accedere al menu principale Radio ⇒ pag. 11, fig. 7.

– Ruotare la manopola dei menu per accedere alla lista delle emittenti memorizzate automaticamente ⇒ fig. 8.

– Ruotare la manopola dei menù ⇒ pag. 3, fig. 1 (3) fino a quando viene evidenziata l'emittente desiderata ⇒ fig. 8.

– Premere la manopola per selezionare l'emittente. L'emittente inizia a suonare. Per passare ad altre emittenti utilizzare i tasti ◁ e ▷. La lista delle emittenti si aggiorna automaticamente.

Ricerca delle emittenti

– Premere il tasto funzione SCAN. Vengono riprodotte di seguito le emittenti della lista per 5 secondi.

– Premere nuovamente il tasto SCAN per terminare la ricerca di emittenti.

Passare da FM a AM e viceversa

– Premere il tasto funzione BANDA.

– Ruotare la manopola dei menu per evidenziare **FM** o **AM** e premerla per selezionare la banda.

Sintonizzare manualmente una emittente

– Premere il tasto funzione MANUALE.

– Ruotare la manopola dei menu per cercare la frequenza dell'emittente desiderata.

Aggiornare la lista delle emittenti

– La lista delle emittenti viene aggiornata automaticamente quando si spegne la radio. È anche possibile aggiornare la lista a radio accesa.

– Per farlo, ruotare la manopola dei menu nella lista delle emittenti fino a quando viene evidenziata l'opzione **Aggiornare la lista delle emittenti**.

– Quindi premere sulla manopola. Compare il messaggio: **Aggiornamento lista delle emittenti ...**.

– Per interrompere l'aggiornamento, premere la manopola.

L'emittente corrente è seguita dal simbolo ▶ nella lista delle emittenti.

Le emittenti che emettono regolarmente i bollettini sul traffico sono seguite da **TP** (**T**raffic **P**rogramm) ⇒ pag. 15, “Funzione bollettini sul traffico TP (Traffic Programm)“. Le emittenti che offrono anche i messaggi TMC (**T**raffic-**M**essage-**C**hannel) sono seguite anche dal simbolo **TMC**. Se l'emittente corrente offre il servizio TMC, la radio riceve i messaggi TMC in secondo piano. I messaggi TMC si possono consultare premendo il tasto TRAFFIC e sono necessari per la "guida dinamica" a destinazione ⇒ pag. 52.

Cambiare il nome dell'emittente

Se la qualità di ricezione è buona, viene indicato il nome dell'emittente RDS invece della frequenza. Se l'emittente trasmette informazioni aggiuntive tramite la funzione RDS mentre si sta aggiornando la lista delle emittenti, per esempio, è possibile che il nome dell'emittente non venga visualizzato correttamente. Per questo, è possibile cambiare il nome dell'emittente. Selezionare l'emittente corrispondente, aspettare che compaia il nome corretto sul display e premere la manopola. L'emittente viene memorizzata con quel nome.

Avvertenza

- Se il tasto funzione MEMORIA compare su fondo nero, è attiva la lista delle memorie ⇒ pag. 14, fig. 9. È possibile selezionare solo le emittenti della lista. Premere il tasto funzione MEMORIA per uscire dalla funzione “lista delle emittenti“.
- Se non si preme nessun comando per 5 secondi, il sistema passa automaticamente dalla lista delle emittenti al menu principale Radio. Ruotare la manopola per visualizzare di nuovo la lista delle emittenti. ■

Lista delle memorie

La lista delle memorie permette di salvare e selezionare manualmente le emittenti.

Fig. 9 Lista delle memorie

Memorizzare un'emittente

– Premere il pulsante RADIO per accedere al menu principale Radio.

– Selezionare l'emittente che si desidera memorizzare premendo i pulsanti ◁ e ▷ o uscendo dalla lista delle emittenti ⇒ pag. 12.

– Premere il tasto funzione MEMORIA per accedere alla lista delle memorie (indicazione **MEMORIA** su fondo nero sul display ⇒ fig. 9).

– Selezionare l'opzione superiore del menu **Memorizzare l'emittente ...**. Al posto dei puntini viene indicata l'emittente selezionata.

– Ruotare la manopola per selezionare una memoria libera o sostituire una emittente precedentemente memorizzata. Se si preme direttamente la manopola, viene proposta una memoria.

– Per confermare la posizione visualizzata, premere la manopola.

Selezionare una emittente dalla lista delle memorie

– Premere il tasto funzione MEMORIA (indicazione **MEMORIA** su fondo nero sul display ⇒ fig. 9). Viene visualizzata la lista delle memorie.

– Ruotare la manopola del menu fino a quando compare l'emittente desiderata .

– Quindi premere sulla manopola. L'emittente inizia a suonare. Per passare ad altre emittenti utilizzare i tasti ◁ e ▷.

Cancellare la lista delle memorie

– Premere in successione i tasti RADIO e SETUP.

– Selezionare l'opzione **Cancellare la lista**.

– Alla domanda **Cancellare la lista?**, premere di nuovo la manopola. Per cancellare, spostare il simbolo ▶ ruotando la manopola a sinistra (**Sì**); per uscire, ruotarla a destra (**No**).

Una volta memorizzata un'emittente nella lista delle memorie o selezionatane una memorizzata, il sistema passa al menu principale Radio dopo 5 secondi. Tuttavia si trova ancora nel menu “Lista delle memorie“. L'opzione **MEMORIA** rimarrà su fondo nero e si potranno selezionare solo emittenti della lista delle memorie con i tasti ◁ e ▷. Per selezionare una nuova emittente e salvarla nella lista delle memorie, si deve passare alla lista delle emittenti con il tasto funzione MEMORIA o premere SCAN o MANUALE.

Si possono memorizzare fino a 18 emittenti di banda FM e altre 12 di banda AM.

Avvertenza

Il menu “Lista delle memorie“ è indicato tramite l'opzione **MEMORIA** con sfondo nero. È possibile selezionare solo le emittenti della lista. Premere il tasto funzione MEMORIA per uscire dal menu. ■

Impostazioni della modalità Radio (SETUP)

– Premere il pulsante RADIO per accedere al menu principale Radio.

– Premere il tasto funzione SETUP.

– Selezionare l'opzione **Info traffico**, **on** o **off** premendo la manopola, ruotandola e premendola di nuovo.

– Selezionare **Cancellare la lista** se si desidera cancellare la lista delle emittenti ⇒ pag. 14.

Funzione bollettini sul traffico TP (Traffic Programm)

Se la funzione TP è attiva e sintonizzata su un'emittente con bollettini di traffico, verranno trasmessi i bollettini emessi dall'emittente interrompendo, se necessario, la trasmissione della sorgente audio che si sta ascoltando. Al termine del bollettino, il sistema passa automaticamente all'ultima modalità selezionata.

Se l'emittente non trasmette bollettini sul traffico propri, ma offre il servizio **EON (Enhanced Other Network)** e la funzione TP è attiva, verranno trasmessi i bollettini sul traffico di un'altra emittente interrompendo la trasmissione della sorgente audio iniziale. Durante la trasmissione del bollettino la radio si sintonizzerà sull'emittente che offre il servizio.

Sulla barra di stato del display compare la scritta **Informazioni sul traffico**, indicando la trasmissione di un bollettino sul traffico.

Per interrompere un bollettino sul traffico, premere la manopola (il display visualizza la scritta ▶ **Uscire**). La funzione TP resta in tale caso comunque attiva (sigla **TP** visibile sul display), il che significa che verranno trasmessi i bollettini sul traffico successivi interrompendo l'ascolto della sorgente audio iniziale.

Se si seleziona un'emittente priva di servizio TP con la funzione TP attiva o se non è stata ancora sintonizzata nessuna emittente TP, quando si attiva la funzione si sente un segnale acustico di avviso. Al posto di TP ⇒ pag. 11, fig. 7 (D) compaiono due trattini evidenziati. La funzione TP rimane attiva. Se si seleziona un'altra sorgente audio (ad esempio un CD), il sistema sintonizza in secondo piano un'emittente con servizio TP che trasmetterà i bollettini sul traffico interrompendo l'ascolto del CD. ▶

Se si perde il segnale dell'emittente dei bollettini sul traffico, la modalità Radio cerca automaticamente l'emittente successiva. ■

CD e caricatore

Indicazioni del menu principale CD

Fig. 10 Menu principale CD, viene riprodotto il secondo CD (B) del caricatore di CD (A).

(A) Opzioni dei tasti funzione ⇒ pag. 3, fig. 1 (5)
- – CARICATORE Passa al caricatore CD collegato. Nei veicoli senza caricatore, questa funzione non è disponibile.
- – MIX - Riproduzione casuale ⇒ pag. 17, “Riproduzione dei CD audio“.
- – SCAN: Ricerca brani ⇒ pag. 17, “Riproduzione dei CD audio“.

(B) Indicazione che il caricatore CD è collegato e del numero del CD selezionato.

(C) Numero del brano corrente (**Traccia 6**).

(D) Cronometro

(E) Indica che l'emittente sintonizzata emette bollettini sul traffico.

(F) Brano corrente.

(G) Indica che l'emittente sintonizzata offre il servizio TMC (**T**raffic-**M**essage-**C**hannels). La radio riceve messaggi TMC in secondo piano. Si possono consultare premendo il tasto TRAFFIC e sono necessari per la "guida dinamica" a destinazione ⇒ pag. 52.

ATTENZIONE!

Seguire le indicazioni e avvertenze della modalità CD ⇒ pag. 20.

Avvertenza

In alcuni casi possono verificarsi dei problemi durante la riproduzione di CD con protezione anticopia e o di dischi in formato CD-R o CD-RW masterizzati. ■

Riproduzione dei CD audio

Riproduzione dei CD audio

– Premere il tasto ⇒ pag. 3, fig. 1 (CD). Se nel cassetto è presente un CD, la riproduzione comincia dall'ultimo brano ascoltato. Se invece il cassetto è vuoto appare il messaggio **No CD audio**,

– Allora occorre inserire un CD. La riproduzione comincia in modo automatico.

Passaggio al brano precedente o a quello successivo

– Premere il tasto (◁) o (▷).

Scorrimento rapido in avanti o all'indietro

– Tenere premuto il tasto (◁) ovvero il tasto (▷).

Riproduzione casuale (funzione (MIX))

– Tasto (MIX): I brani del CD attivo vengono fatti ascoltare secondo una sequenza casuale . Per disattivare la funzione si deve premere nuovamente lo stesso tasto (MIX).

Ricerca brani (funzione (SCAN))

– Tasto (SCAN): Vengono fatti ascoltare tutti i brani del CD per 10 secondi. Per selezionare il brano che si sta ascoltanto, premere di nuovo (SCAN).

Espulsione dei CD

– Premere il tasto (⏏) ⇒ pag. 3, fig. 1 (10).

Se il sistema non riesce a riprodurre il CD inserito sul display viene visualizzata la scritta **Errore**.

CD audio e di navigazione

È possibile ascoltare CD audio nel lettore interno mentre il sistema vi guida destinazione ⇒ pag. 57, “Guida a destinazione senza CD di navigazione“.

ATTENZIONE!

Seguire le indicazioni e avvertenze della modalità CD ⇒ pag. 20.

Avvertenza

- Se si viaggia su strade sconnesse, o in generale nel caso di forti vibrazioni, è possibile che il disco "salti". In tale caso bisogna spegnere l'impianto o comunque disattivare la modalità CD.
- In alcuni casi possono verificarsi dei problemi durante la riproduzione di CD con protezione anticopia e o di dischi in formato CD-R o CD-RW masterizzati. ■

CD con tracce MP3

Note relative alle tracce MP3

Requisiti dei CD con tracce MP3

- Il CD deve essere conforme allo standard ISO 9660.
- È possibile visualizzare il nome del gruppo, dell'album e il titolo del brano che si sta ascoltando se si dispone di queste informazioni sotto forma di etichette ID3 (versioni ID3v1 o ID3v2, 4 Kb al massimo). Il nome, l'album e il gruppo non possono superare i 32 caratteri di lunghezza. Se non si dispone di etichette ID3, viene visualizzato il nome dell'archivio (32 caratteri al massimo).
- Il sistema non accetta le liste di riproduzione.

Formato MP3

- Il sistema consente di riprodurre i formati MP3-MPEG1, MPEG2 e MPEG2.5 Layer 3.
- Velocità di trasferimento: 32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256 o 320 kbit/s (fisso o variabile).
- Frequenza di campionamento: 32, 44,1 o 48 kHz.

Nel caso di archivi con velocità di trasferimento variabile, la durata indicata potrebbe non essere precisa.

ATTENZIONE!

Seguire le indicazioni e avvertenze della modalità CD ⇒ pag. 20, "Importanti avvertenze sull'uso del lettore CD". ■

Riproduzione di CD con tracce MP3

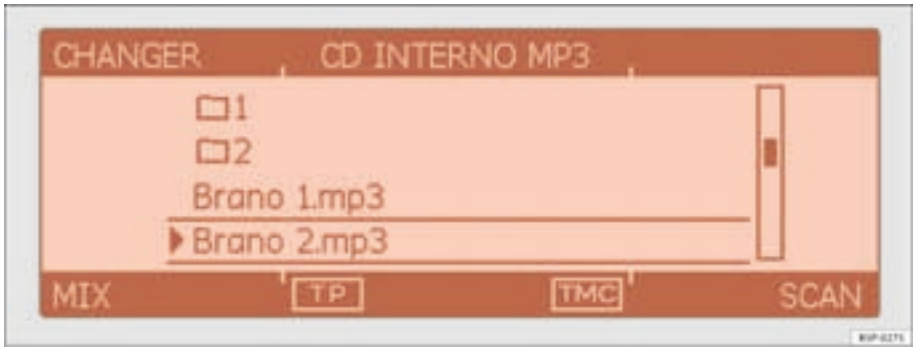


Fig. 11 Cartelle e tracce MP3 sul display

Riproduzione

– Introdurre un CD con tracce MP3. La riproduzione comincia in modo automatico. Se si introduce nuovamente l'ultimo CD ascoltato, la riproduzione riprende dal punto in cui era stata interrotta.

– Viene indicato il brano che si sta ascoltando.

Passaggio al brano precedente o a quello successivo

– Premere il tasto ◁ o ▷.

Scorrimento rapido in avanti o all'indietro

– Tenere premuto il tasto ◁ o ▷.

Accesso a una sottocartella o alla cartella principale

– Per passare alla cartella superiore, ruotare la manopola o premere il tasto ⮌.

– Per passare alla cartella superiore o a quella principale, premere il tasto ⮌ tante volte quante è necessario o selezionare la voce **Indietro** delle sottocartelle visualizzate sul display.

Riproduzione di tutti i brani di un CD con tracce MP3

– Selezionare l'opzione **Ripetere tutto** del menù principale con la manopola.

– Quindi premere sulla manopola. Nel riquadro a destra della voce compare un punto. Vengono riprodotti tutti i brani del CD.

Riproduzione di tutti i brani di una cartella

– Selezionare la cartella desiderata.

– Premere la manopola per riprodurre un brano della cartella.

– Premere la manopola per selezionare l'opzione **Ripetere questa cartella**.

– Quindi premere sulla manopola. Nel riquadro vicino alla voce compare un punto. Vengono riprodotti solo i brani contenuti in questa cartella e nelle sue sottocartelle.

Riproduzione casuale (funzione MIX)

– Tasto MIX: Le tracce MP3 del CD attivo vengono fatte ascoltare secondo una sequenza casuale . Per disattivare la funzione si deve premere nuovamente lo stesso tasto MIX.

Ricerca brani (funzione SCAN)

– Tasto SCAN: Vengono fatti ascoltare tutte le tracce MP3 del CD per 10 secondi. Per selezionare il brano che si sta ascoltanto, premere di nuovo SCAN.

Espulsione del CD con tracce MP3

– Premere il tasto ⏏ ⇒ pag. 3, fig. 1 (10). Se non si rimuove il CD entro di 10 secondi, si inserisce di nuovo nell'apparecchio automaticamente.

Impostazioni del sistema per la riproduzione di tracce MP3

– Premere SETUP in modalità CD

– Attivare o disattivare la funzione ▶ **MP3: visualizzazione ID3** premendo la manopola.

Avvertenza

Se il sistema non riesce a riprodurre il CD con tracce MP3, sul display viene visualizzata la scritta **Errore**. ■

Importanti avvertenze sull'uso del lettore CD

Apparecchi laser: misure precauzionali

In base alla norma DIN IEC 76 (CO) 6/ VDE 0837, le apparecchiature laser sono classificate nelle classi tipologiche 1-4 in base al livello di sicurezza.

I lettori CD della SEAT rientrano nella classe 1.

Gli strumenti della classe 1 hanno un laser di intensità così bassa (in certi casi anche schermato), che se li si usa nei modi consentiti non costituiscono alcun pericolo per le persone.

ATTENZIONE!

Il lettore CD è un prodotto laser della classe 1. Se lo si smonta e lo si apre ci si espone all'azione dei raggi laser (invisibili), che possono essere pericolosi per la salute. Analogo rischio persiste quando l'apparecchio è difettoso oppure danneggiato. Per nessun componente del lettore è prevista una manutenzione ordinaria da parte dell'utente. Dunque, per ragioni di sicurezza, si raccomanda di far effettuare eventuali riparazioni esclusivamente a un Centro Assistenza autorizzato SEAT.

Importante!

- Se il lettore CD ha subito dei danni meccanici, viene visualizzata la scritta **Errore** nella barra di stato e **Lettore difettoso. Rivolgersi a un concessionario.** al centro del display. Rivolgersi in questo caso al proprio rivenditore SEAT di fiducia ⇒ ⚠.
- Utilizzare solo CD con diametro di 12 cm; quelli con diametro di 8 cm e quelli di forma atipica (“Shape CD“) potrebbero danneggiare il meccanismo del lettore.
- I CD vanno sempre inseriti con il lato con le scritte rivolto verso l'alto e spinti dentro non fino in fondo, ma fino al punto in cui scatta automaticamente il meccanismo di auto-introduzione. Prendere i CD per i bordi cercando di non lasciare impronte. Pulire i CD come indicato in ⇒ pag. 21, “Consigli per la pulizia dei CD“.
- Non attaccare etichette sul CD in quanto potrebbero staccarsi e danneggiare il meccanismo del lettore.

Avvertenza

- In alcuni casi possono verificarsi dei problemi durante la riproduzione di CD con protezione anticopia e o di dischi in formato CD-R o CD-RW masterizzati.
- Osservare le leggi vigenti nel proprio paese in materia di diritto d'autore. ■

Consigli d'uso per i lettori CD

Per garantire una buona qualità del suono sia dei CD che delle tracce MP3, assicurarsi che i dischi non siano danneggiati, graffiati o sporchi.

Un CD di navigazione sporco o graffiato può compromettere le funzioni di navigazione.

Sui CD non vanno applicate etichette di alcun genere.

Conservare i CD in un raccoglitore o nella custodia originale.

I CD non vanno mai lasciati esposti al sole! ■

Consigli per la pulizia dei CD

Per pulire i CD utilizzare un panno morbido che non perda pelucchi. Pulire i dischi passando il panno dal centro verso l'esterno. Se il CD è particolarmente sporco, pulirlo con un comune detergente per CD oppure con dell'alcol isopropilico.

Importante!

Benzina, diluenti per vernice o detergenti per vinile non vanno mai usati, perché potrebbero danneggiare il CD! ■

Collegamento dell'iPod Apple*

Informazioni generali

iPod® Apple

L'iPod®[4] è un riproduttore portatile di file MP3 di Apple Computer, Inc. di cui sono disponibili vari modelli sul mercato.

Le presenti istruzioni descrivono l'utilizzo dell'adattatore per iPod® e il suo impiego tramite la radio [5] o il navigatore[5]. Leggerle attentamente e tenerle a portata di mano per eventuli future consultazioni.

Per informazioni specifiche relative all'iPod® consultare le istruzioni del produttore.

Nel resto delle presenti istruzioni con il termine iPod®, si fa riferimento ai **modelli iPod® compatibili e omologati** della 3ª, 4ª e 5ª generazione:

- iPod® da 20 GB
- iPod® da 30 GB
- iPod® da 40 GB
- iPod® da 60 GB
- iPod® mini
- iPod® nano
- iPod® photo da 60 GB
- iPod® video da 30 GB
- iPod® video da 60 GB
- iPod® Special Edition

Non sono compatibili l'iPod® shuffle, l'iPod® photo da 30 GB e dispositivi di altre marche.

Radio e impianti radio e di navigazione omologati e compatibili

Collegando direttamente l'iPod® e la radio o il navigatore è possibile riprodurre le canzoni memorizzate nell'iPod tramite gli altoparlanti del veicolo.

Formati musicali compatibili

Sono compatibili i seguenti formati musicali:

- AAC (da 8 a 320 Kbit/s)
- AAC protetto (del iTunes® Music Store, M4A, M4B, M4P)
- AIFF
- Apple Lossless
- Audible (formati 2, 3 e 4)
- MP3 (da 8 a 320 Kbit/s)
- MP3 VBR
- WAV

Limiti di frequenza: tra 20 e 20.000 Hz

Funzioni possibili

Tramite i comandi dell'impianto audio sono possibili le seguenti funzioni:

- Selezione della riproduzione diretta di fino a 6 playlist.
- Riproduzione di tutti i brani memorizzati nell'iPod®
- Funzione di riproduzione casuale
- Funzione SCAN (riproduzione di 10 sec. di ogni canzone)
- Passaggio da una playlist a un'altra
- Avanzamento e arretramento rapido di un brano

4) iPod® è un marchio registrato di Apple Computer, Inc.
5) Optional

- Riproduzione casuale (MIX Play)

Temperatura ambiente ideale per l'iPod®

La temperatura ambiente ideale per l'iPod® deve oscillare tra 0° e 35° C. L'iPod® può danneggiarsi se lasciato a temperature eccessivamente alte o basse per periodi prolungati, ad esempio, durante la notte.

Si raccomanda quindi di non lasciare l'iPod® all'interno del veicolo ⇒ ⓘ.

Per maggiori informazioni sulle “temperature“ adatte consultare le istruzioni del produttore dell'iPod®.

Importante!

- A temperature eccessivamente alte o basse, come quelle che si possono avere all'interno del veicolo, l'iPod® può danneggiarsi.
- Utilizzare solo iPod® e impianti audio omologati da SEAT.
- Non memorizzare dati importanti nell'iPod®. SEAT non può essere ritenuta responsabile in nessun caso dell'eventuale danneggiamento o perdita dei dati.

Avvertenza

- Per ottenere le migliori prestazioni audio si raccomanda di usare un iPod® della 5ª generazione con la batteria completamente carica.
- Per evitare interferenze durante il caricamento e trasmissione dei dati mantenere pulite le superfici di contatto dell'adattatore e dell'iPod®.
- L'iPod® non è compreso nella dotazione di serie.
- Modifiche nelle versioni del software o firmware dell'iPod® possono modificare le sue proprietà e le sue funzioni descritte nelle presenti istruzioni.
- In caso di vendita del veicolo consegnare queste istruzioni al nuovo proprietario. ■

Adattatore per iPod®

L'adattatore collega l'iPod® all'impianto audio del veicolo. In questo modo entrambe le unità condividono le informazioni memorizzate e i comandi.

Le proprietà e le funzioni dell'adattatore per iPod® corrispondono alla versione del software al momento della consegna.

Importante!

Non introdurre mai oggetti metallici nell'adattatore per l'iPod®: potrebbe causare un cortocircuito.

Avvertenza

Non è possibile usare simultaneamente l'adattatore per iPod® e il caricatore CD. ■

Ricarica della batteria

La batteria dell'iPod® si ricarica se è inserito nell'adattatore e l'impianto audio è acceso. Quando la batteria è carica mantiene la carica e l'iPod® si “alimenta“ con la batteria del veicolo.

La ricarica si interrompe quando si spegne l'impianto audio. ■

Connettore per iPod® Apple

Selezionare l'adattatore

Sono forniti di serie vari adattatori per l'iPod® che garantiscono un fissaggio sicuro al connettore.

Utilizzare l'adattatore grande per l'iPod® piccolo. Inserire l'adattatore nel connettore e collocare successivamente l'iPod®.

Per gli iPod® più grandi utilizzare uno degli adattatori piccoli se necessario. Questi adattatori possono essere inseriti con il lato più largo verso l'alto, nell'alloggiamento centrale del connettore. Se necessario, per dare maggiore stabilità, utilizzare anche un distanziatore laterale.

Verificare quale degli adattatori forniti è adattato al vostro iPod® e permette di collocarlo in modo sicuro. ■

Inserire l'iPod®

Il connettore dell'iPod® si trova nello scomparto del bracciolo centrale (Altea, Toledo), o sotto il sedile del passeggero (Leon).

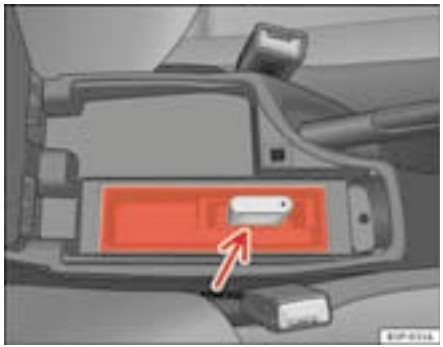


Fig. 12 Collegamento iPod nei modelli Altea e Toledo

Fig. 13 Collegamento iPod nel modello León

Per una riproduzione migliore, prima di collegare l'adattatore iPod® attivare la funzione *regolazione del volume* e disattivare l'*equalizzatore* seguendo le istruzioni.

Inserire l'iPod®

– Per prima cosa cambiare la sorgente dell'impianto audio, ad esempio, da CD a FM o alla radio.

– Aprire lo scomparto in cui si trova l'adattatore per iPod®.

– Se necessario, inserire un adattatore nel connettore ⇒ pag. 24.

– *Adattatore dello scomparto bracciolo centrale:* Inserire l'iPod® con il display verso destra riferito al senso di marcia ⇒ pag. 24, fig. 12

– *Adattatore sotto il sedile passeggero:* Inserire l'iPod® con il display verso l'alto e il contatto indietro ⇒ pag. 24, fig. 13

– L'iPod® si accende automaticamente.

– In pochi secondi, l'impianto audio lo rileva. È quindi possibile riprodurre le canzoni memorizzate attraverso l'impianto audio .

– Chiudere lo scomparto.

⚠ ATTENZIONE!

Bisogna sempre restare concentrati in primo luogo sulla guida! Fare uso dell'iPod® solo quando la situazione del traffico lo permette. Qualsiasi distrazione può provocare un incidente con conseguente rischio di lesioni.

- **Non perdere mai di vista il traffico quando si effettuano regolazioni o si utilizza l'iPod® e l'impianto audio.**

⚠ ATTENZIONE! (continua)

- **Utilizzare l'iPod® solo quando le condizioni della strada, del clima e del traffico lo permettono.**
- **Non inserire l'iPod® durante la guida.**

Importante!

- Inserendo l'iPod® nell'adattatore si producono col tempo segni di usura.
- Gli iPod® nuovi che non sono stati utilizzati per lungo tempo devono essere ricaricati come indicato nelle istruzioni del produttore, prima di utilizzarli per la prima volta con l'adattatore per iPod®.

Avvertenza

- Se inserendo l'iPod® nell'adattatore l'impianto audio non lo rileva, effettuare un "reset dell'iPod®". Per maggiori informazioni consultare le istruzioni dell'iPod®.
- Se l'iPod® non funziona correttamente nonostante si tratti di un modello compatibile, si consiglia di aggiornare il firmware. Per maggiori informazioni consultare la pagina di Apple Computer, Inc. su internet.
- I comandi dell'iPod® non funzionano quando è inserito l'adattatore. ■

Estrarre l'iPod® dall'adattatore

– Per prima cosa cambiare la sorgente dell'impianto audio, ad esempio, da CD a FM o alla radio.

– Aprire lo scomparto in cui si trova l'adattatore per iPod®.

– Estrarre l'iPod® dall'adattatore ⇒ (!).

– Chiudere lo scomparto.

ATTENZIONE!

Bisogna sempre restare concentrati in primo luogo sulla guida! Fare uso dell'iPod® solo quando la situazione del traffico lo permette. Qualsiasi distrazione può provocare un incidente con conseguente rischio di lesioni.

- **Non perdere mai di vista il traffico quando si effettuano regolazioni o si utilizza l'iPod® e l'impianto audio.**
- **Utilizzare l'iPod® solo quando le condizioni della strada, del clima e del traffico lo permettono.**
- **Non estrarre l'iPod® durante la guida.**

Importante!

- L'estrazione dell'iPod® dall'adattatore produce col tempo segni di usura.
- Non estrarre l'iPod® se l'adattatore è selezionato come sorgente audio **(CD)**. Altrimenti potrebbe danneggiarsi la memoria dell'iPod®. ■

Accensione e spegnimento dell'iPod®

Accensione

L'iPod®, collegato all'adattatore, si accende automaticamente quando si accende l'impianto audio. Anche la batteria si ricarica quando l'iPod® è inserito nell'adattatore.

Spegnimento

A seconda del modello dell'impianto audio, l'iPod® si spegn automaticamente alcuni minuti dopo aver spento l'impianto audio.

Avvertenza

Se si accende il motore del veicolo con l'iPod® acceso, la riproduzione della musica può interrompersi momentaneamente. La riproduzione riprende poi da dove è stata interrotta. ■

Uso dell'iPod® tramite l'impianto audio

Riprodurre file musicali tramite l'impianto audio

Una volta inserito l'iPod® nel connettore, l'impianto audio lo rileva come caricatore CD.

Si utilizza tramite i comandi dell'impianto audio. L'iPod® si utilizza in modo analogo al caricatore CD. La selezione e riproduzione delle canzoni, l'avanzamento o arretramento rapido e la riproduzione casuale sono descritte nel manuale della radio o del navigatore del vostro veicolo.

Riprodurre le canzoni della playlist

Nell'iPod® le canzoni possono essere memorizzate in playlist. Le playlist sono ordinate in modo alfanumerico sull'hard disk dell'iPod®.

È possibile selezionare direttamente una delle prime cinque playlist memorizzate nell'iPod® tramite i tasti funzione da 1 fino a 5 dell'impianto audio. Le playlist esistenti sono assegnate in ordine alfanumerico ai tasti da 1 a 5. Se, ad esempio, si preme il tasto funzione 2 dell'impianto audio, vengono riprodotte le canzoni della seconda playlist. Se si seleziona una playlist vuota o inesistente, la riproduzione continua con la playlist successiva disponibile.

Per facilitare l'uso delle playlist nel veicolo, si consiglia di creare fino a un massimo di 5 playlist nell'iPod®. Se si desidera riprodurre canzoni di una playlist che non può essere selezionata direttamente tramite i tasti funzione da 1 a 5 si consiglia di rinominarla tramite il programma informatico ▶

“iTunes“ in un computer in modo tale che compaia tra le prime sei liste nell'hard disk dell'iPod.

Fare attenzione che, in alcune versioni di iTunes compaiono playlist predeterminate (on-the-go, preferiti,...). Anche queste cartelle rientrano nel conto delle 6 liste totali che l'impianto audio del veicolo può riprodurre. Assicurarsi di ordinarle e/o modificarle a proprio piacimento.

Se si preme il tasto 6 vengono riprodotte tutte le canzoni memorizzate nell'iPod.

Consultare il manuale di istruzioni del produttore dell'iPod® per sapere come si selezionano e memorizzano le canzoni e si creano le playlist.

Riprodurre tutte le canzoni memorizzate

Premendo il tasto funzione CD 6 dell'impianto audio vengono riprodotte tutte le canzoni memorizzate nell'iPod®.

Selezione manuale delle canzoni tramite l'iPod®

Con l'iPod® è possibile anche selezionare direttamente le canzoni. Selezionare la canzone nell'iPod® e inserirlo nel connettore. L'impianto audio riproduce la canzone desiderata.

Al termine della canzone, vengono riprodotte tutte le canzoni restanti memorizzate in quel raggruppamento dell'iPod® (per autore, genere, album, playlist,...)

ATTENZIONE!

Bisogna sempre restare concentrati in primo luogo sulla guida! Fare uso dell'iPod® solo quando la situazione del traffico lo permette. Qualsiasi distrazione può provocare un incidente con conseguente rischio di lesioni.

- **Non perdere mai di vista il traffico quando si effettuano regolazioni o si utilizza l'iPod® e l'impianto audio.**
- **Utilizzare l'iPod® solo quando le condizioni della strada, del clima e del traffico lo permettono.**

ATTENZIONE! (continua)

- **Regolare il volume delle sorgenti audio in modo tale da poter sentire in qualsiasi momento i segnali acustici esterni, come ad esempio le sirene della polizia o di un'ambulanza.**

Avvertenza

- Le canzoni possono essere selezionate anche tramite il volante multifunzione[6].
- Se si saltano molte canzoni, è possibile che si produca un leggero ritardo durante la riproduzione. La durata del ritardo dipenderà, tra altri fattori, dal tipo di iPod® che si utilizza.
- A seconda dell'impianto audio, è possibile che cambiando la playlist ascolti una canzone della playlist precedente. Questo funzionamento dipende dal sistema e non si tratta di un guasto.
- Le informazioni memorizzate nell'iPod® come, ad esempio, interprete, titolo, album e genere musicale non sono elaborate dall'adattatore iPod®, non è pertanto possibile selezionare le canzoni tramite questi criteri di ricerca o selezione. Non viene inoltre visualizzato nessun tipo di indicazione sul display dell'impianto audio.
- La “ripetizione“ si attiva automaticamente accendendo l'iPod® nell'adattatore. Una volta raggiunto il termine della lista, la riproduzione riprende dall'inizio.
- Se quando si introduce l'iPod® nell'adattatore è attiva la funzione “titolo casuale“, tale funzione sarà attiva anche durante la riproduzione tramite l'impianto audio e potrà essere disattivata premendo due volte il tasto MIX o trnd (a sedonda dell'impianto audio). I numeri dei titoli visualizzati sul display dell'impianto audio vengono contati in modo correlativo.
- In alcuni impianti audio è possibile saltare le canzoni fino alla canzone numero 99 usando la manopola girevole. I titoli che hanno i numeri più

[6] Optional

grandi devono essere selezionati con i tasti. Se si seleziona un titolo con un numero a tre cifre, sul display non viene visualizzata la cifra delle centinaia.

- Spegnendo e riaccendendo l'accensione, la riproduzione dell'iPod® riprenderà dal punto in cui era stata interrotta. In questo caso il display dell'impianto audio visualizza sempre **CD 6**, indipendentemente dalla playlist. Questa indicazione rimane visualizzata fino a quando si cambia la playlist. ■

Collegamento USB*

Collegamento di una penna USB / riproduttore MP3

Dentro il bracciolo centrale (Altea, Toledo), oppure sotto il sedile del passeggero (Leon) si trova una porta USB

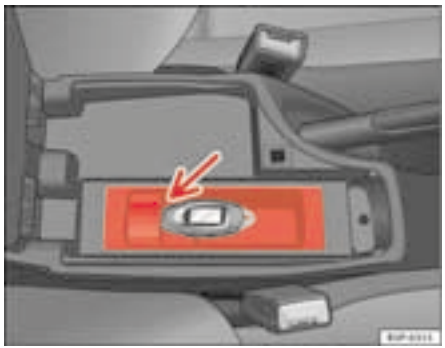


Fig. 14 Collegamento USB nei modelli Altea e Toledo

Fig. 15 Collegamento USB nel modello León

Collegamento di un dispositivo di memorizzazione alla consolle centrale

– Aprire la copertura del bracciolo centrale.

– Collegare la *penna* alla porta USB , **oppure**

– Collegare il *riproduttore MP3* alla porta USB tramite un normale cavetto USB.

– Abbassare la copertura del bracciolo centrale.

Collegamento del dispositivo di memorizzazione sotto il sedile del passeggero

– Aprire la copertura del cassetto sotto il sedile del passeggero.

– Collegare la penna alla porta USB.

– Chiudere la copertura.

Scollegare il dispositivo di memorizzazione

– Per prima cosa cambiare la sorgente in ingresso all'impianto audio, ad esempio, dall'opzione CD a radio FM.

– Scollegare successivamente la penna o il cavetto dalla porta USB ⇒ ⓘ.

Dopo aver collegato il dispositivo è possibile riprodurre le canzoni memorizzate utilizzando la radio di serie nel veicolo.

ATTENZIONE!

Si deve sempre restare concentrati sulla guida!

- **Il volume dell'audio va sempre regolato ad un livello che consenta di sentire comunque eventuali segnali acustici esterni, quali ad esempio le sirene di polizia, ambulanze e vigili del fuoco.**
- **Non cambiare mai la penna USB o il riproduttore MP3 durante la marcia.**

Importante!

- La temperatura ambiente adatta per la penna USB e il riproduttore MP3 è limitata ed è compresa normalmente tra 0°C e 40°C. Non lasciare quindi per troppo tempo il dispositivo all'interno del veicolo.
- Non collegare direttamente il riproduttore MP3 alla porta USB: potrebbe danneggiarsi. Utilizzare sempre un cavetto USB.
- Non scollegare mai il dispositivo quando si sta utilizzando la porta USB come sorgente (CD). Il dispositivo potrebbe danneggiarsi.
- Nella porta USB si possono collegare solamente una penna USB o un riproduttore MP3. Non è possibile collegare a questa porta hard disk, hub USB, ecc.
- Il consumo energetico massimo della penna USB o del riproduttore MP3 non deve superare i 2,5 Watt (500 mA / 5 V).
- Non introdurre mai oggetti metallici nella porta USB: potrebbe verificarsi un cortocircuito.

Avvertenza

- La penna USB, il riproduttore MP3 o il cavetto USB non sono di serie nel veicolo.
- Se la porta USB non rileva il dispositivo di memorizzazione entro 15 secondi, scollegarlo e collegarlo nuovamente.
- In alcuni casi si deve attivare il riproduttore MP3 con un tasto per stabilire il collegamento con la porta USB. Consultare in questo caso le istruzioni del vostro riproduttore MP3. ■

Dispositivi di memorizzazione e impianti radio omologati

Fig. 16 Certificato USB

Condizioni per un funzionamento ottimale

Per garantire il corretto funzionamento dei dispositivi utilizzare solamente quelli espressamente omologati SEAT.

In caso contrario non è possibile garantire il loro corretto funzionamento. Il vostro dispositivo deve avere almeno una delle due certificazioni USB.

Riproduttori MP3 omologati			
Produttore	*Tipo*	*Capacità della memoria*	*Collegamento*
Cebop	Run XL	1024 MB	USB-A
Maxfield	MaxRobot	512 MB	USB-A
Philips	SA 177	512 MB	USB-A
Grundig	MP 500	256 MB	USB-A
Mambox	Colore	256 MB	USB-A
Trekstor	Musik Stick 100	256 MB	USB-A
Trekstor	21617, i.Beat	512 MB	Mini-USB
Time	DPA-20 FL+	128 MB	USB

Penne USB omologate			
Produttore	*Tipo*	*Capacità della memoria*	*Collegamento*
Blue Pearl	CnMemory	64 MB	USB-A
Buffalo	Firestix	2 GB	USB-A
Lexar Media	JumpDrive	128 MB	USB-A
LG	Mirror USB Drive	128 MB	USB-A
Silver Pearl	Micro X	1024 MB	USB-A
Pretec	I-Disk Tiny 2.0	128 MB	USB-A

Impianti radio omologati

Per garantire il buon funzionamento il veicolo deve essere dotato di un impianto radio SEAT serie RCD o di un navigatore SEAT serie RNS.

Se invece si utilizzano dispositivi di altri produttori non è garantito il corretto funzionamento.

Formati musicali compatibili

Sono elencati di seguito i formati musicali compatibili:

- mp3 (MPEG1 Layer3 da 32 a 320 kbps)
- wma (da 8 a 192 kbps)
- wav (frequenza di campionamento: 16 kHz con codifica di 16 bit, stereo)
- ogg vorbis (fino a q10, 48 kHz, stereo)

I formati musicali DRM **non** vengono riprodotti.

Importante!

Non conservare mai dati importanti nella penna USB né nel riproduttore MP3. SEAT non può essere ritenuta responsabile in nessun caso dell'eventuale danneggiamento o perdita dei dati.

Avvertenza

Se si utilizzano penne USB o riproduttori MP3 non omologati è possibile che la musica non venga riprodotta o in modo non ottimale. ■

Riproduzione di file musicali con la radio

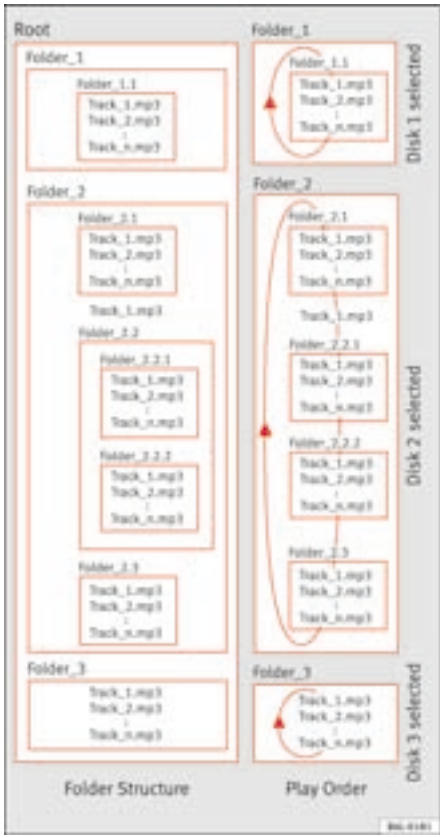


Fig. 17 Esempio di struttura di una cartella musicale

Si possono visualizzare al massimo 99 tracce, si possono comunque riprodurre tutte le tracce contenute nella cartella.

Selezionando una traccia con un numero di 3 cifre, sul display non vengono visualizzate le centinaia, ma solo le ultime due cifre.

È possibile ascoltare la musica con i tasti della radio. La selezione e riproduzione delle canzoni, l'avanzamento o riavvolgimento rapido e la riproduzione casuale sono descritte nel manuale della radio del vostro veicolo.

Se ci sono cartelle nella directory radice non verranno riprodotti file esterni, pertanto si consiglia di tenere le informazioni della directory radice ordinate in cartelle.

Memorizzazione di file in una penna USB o in riproduttore MP3

Si consiglia di memorizzare le canzoni in cartelle, invece di memorizzarle direttamente nella directory radice della penna USB o nel riproduttore. In tal modo si potranno salvare le canzoni in ordine (p.es., raggruppando tutte le canzoni dello stesso genere musicale in una cartella).

Con i tasti funzione della radio da CD 1 a CD 6 si possono selezionare unicamente le prime 6 cartelle.

Nel caso ci fossero più di 6 cartelle nella penna USB o nel riproduttore MP3 non sarà possibile riprodurne il contenuto.

Inoltre, si potranno suddividere ulteriormente le cartelle per salvare ad esempio i diversi album di un autore.

Esempio di struttura di una cartella musicale:

Riproduzione di file musicali tramite collegamento USB

Collegare la penna USB o il riproduttore MP3 con il cavetto alla porta USB.

Sul display vengono visualizzate le prime 6 cartelle rilevate dalla porta USB, indicate da **CD 1** a **CD 6**. Non verranno considerate le cartelle che non contengono file musicali.

Nel caso in cui ci fossero meno di 6 cartelle musicali nel vostro dispositivo sul display verrà visualizzato l'esatto numero di cartelle tramite le indicazioni CD.

Se i file musicali sul vostro dispositivo non sono raccolti in cartelle, ma sono memorizzati direttamente nella directory radice, la radio riconoscerà i file e li riprodurrà nello stesso ordine. Sul display appare la scritta **CD 1**.

I file musicali e le cartelle vengono riprodotti in ordine alfabetico, vale a dire, i file che cominciano con un numero avranno la precedenza su quelli che cominciano per lettera. Un file con il nome **1 XXXXXX** verrà riprodotto prima di uno con nome **AAAAAA**.

Indicazioni sul display

Quando viene selezionata una cartella musicale con i tasti del CD sul display della radio viene visualizzato **Track 1**.

Si possono visualizzare al massimo 99 tracce.

ATTENZIONE!

Si deve sempre restare concentrati sulla guida!

- **Il volume dell'audio va sempre regolato ad un livello che consenta di sentire comunque eventuali segnali acustici esterni, quali ad esempio le sirene di polizia, ambulanze e vigili del fuoco.**
- **Non cambiare mai la penna USB o il riproduttore MP3 durante la marcia.**

Avvertenza

- Prima di togliere la chiave di accensione, la porta USB del veicolo memorizza la posizione della canzone in riproduzione in quel momento. Se non viene variato il contenuto del dispositivo, reinserendo la chiave di accensione, la riproduzione ripartirà dallo stesso punto.
- Se si saltano molte canzoni, è possibile che si produca un leggero ritardo durante la riproduzione.
- Il riconoscimento della penna USB o del riproduttore MP3 richiede alcuni secondi a seconda del tipo di memoria utilizzata.
- Sul display non viene visualizzato il titolo della canzone. ■

Navigazione

Quadro generale

Funzionamento e modalità d'uso del sistema di navigazione

Il sistema calcola un itinerario ottimale per giungere alla destinazione impostata basandosi sulle informazioni ricevute dai sensori e dai satelliti e sulle notizie giunte via radio relative alla situazione del traffico.

La posizione del veicolo viene calcolata grazie ad un sistema di satelliti (il GPS, cioè "Global Positioning System"). Una serie di sensori presenti sul veicolo misura la lunghezza dei tratti percorsi. Grazie alle informazioni dettagliate presenti sul CD di navigazione vengono confrontati i valori della misurazione e corretti, se necessario, con i bollettini del traffico (**TMC** = **T**raffic **M**essage **C**hannel). Questi dati consentono di calcolare con precisione il percorso ottimale.

Così, come un Cicerone invisibile, il sistema guida il conducente alla mèta prefissata, ricorrendo a messaggi parlati e frecce direzionali che compaiono sia sul monitor dell'apparecchio[7)] che sul display del quadro strumenti. In questo modo si può dunque farsi guidare all'indirizzo giusto in città sconosciute, oppure al distributore di benzina più vicino o ad un determinato hotel.

Il capitolo che segue contiene le risposte alle seguenti domande:

- Quali regole devo seguire durante la navigazione? ⇒ pag. 35, “Sicurezza“
- Come va adoperato il CD della navigazione? ⇒ pag. 36, “Il CD di navigazione“
- Si può continuare ad ascoltare musica anche nel corso della navigazione guidata? ⇒ pag. 57, “Guida a destinazione senza CD di navigazione“
- Cosa succede se si abbandona il percorso previsto? ⇒ pag. 37, “Avvertenze generali“
- È possibile far ripetere un messaggio parlato? ⇒ pag. 54, “Indicazioni di navigazione“
- Come si comporta il sistema di radio-navigazione quando ci si trova in un parcheggio sotterraneo o in galleria? ⇒ pag. 37, “Avvertenze generali“
- Come si programma una mèta? ⇒ pag. 38, “Preparazione di una guida a destinazione“
- Come si programma la navigazione verso distributori, ristoranti e alberghi? ⇒ pag. 45, “Punti di interesse“
- Si possono memorizzare le destinazioni impostate? ⇒ pag. 46, “Memoria delle destinazioni“
- Quali fattori per il calcolo dell'itinerario possono essere personalizzati? ⇒ pag. 43, “Impostazioni di percorso“
- Come mi conduce a destinazione? ⇒ pag. 54, “Indicazioni di navigazione“
- È possibile interrompere la sessione di guida a destinazione prima di essere giunti alla mèta? ⇒ pag. 51, “Guida a destinazione“ ■

Sicurezza

Il sistema di navigazione rileva la posizione del veicolo e la sua direzione di marcia, la distanza dalla mèta prevista e il percorso migliore per raggiungerla, senza tenere conto nei suoi calcoli dei segnali stradali. Il sistema indica la direzione da seguire con messaggi vocali. Sul display compaiono anche delle frecce che indicano la direzione da seguire. La programmazione ▶

7) In funzione della versione del modello

della mèta va effettuata a veicolo fermo. Il sistema è pensato per gli autoveicoli e non è adatto ai furgonati di maggiori dimensioni.

ATTENZIONE!

- **Le indicazioni di guida del sistema di navigazione vanno sempre verificate alla luce delle disposizioni del codice della strada e della segnaletica.**
- **Anche se nel CD della navigazione sono memorizzate svariate informazioni relative a strade a senso unico, zone pedonali ecc., a volte queste informazioni possono non corrispondere all'attualità, vista la frequenza con cui vengono effettuati lavori di manutenzione stradale e modifiche alla circolazione. Il sistema di navigazione, inoltre, non prende in considerazione per i suoi calcoli i semafori, i segnali di stop e di dare la precedenza, i divieti di sosta e di parcheggio e i restringimenti della carreggiata Ai segnali stradali e alle norme del codice va data sempre la precedenza rispetto alle indicazioni del sistema di navigazione.**
- **La velocità di marcia va sempre adattata alle caratteristiche del fondo stradale, alla situazione del traffico, alle condizioni atmosferiche ed alla visibilità. Non affidarsi esclusivamente alle indicazioni del sistema di navigazione.** ■

Il CD di navigazione

Inserimento del CD di navigazione

– Per far aprire il cassetto del CD, così da poter rimuovere il compact disc eventualmente presente al suo interno, premere il tasto ⏏ ⇒ pag. 3, fig. 1 (10)

– Rimuovere il CD audio eventualmente presente ed inserire quello di navigazione (il lato con le scritte deve essere rivolto verso l'alto).

– Inserire il CD nella fessura fino a quando il sistema di radio-navigazione lo inserisce automaticamente. Quindi il sistema comincia a caricare il programma contenuto nel CD di navigazione. Il CD di navigazione non va rimosso prima della conclusione della fase di caricamento.

Dopo aver impostato la guida a destinazione è possibile estrarre il CD di navigazione per ascoltare, per esempio, un CD audio ⇒ pag. 57, “Guida a destinazione senza CD di navigazione“.

ATTENZIONE!

Seguire le indicazioni e avvertenze della modalità CD ⇒ pag. 20, “Importanti avvertenze sull'uso del lettore CD“.

Avvertenza

- Un CD di navigazione sporco o graffiato può compromettere le funzioni di navigazione.
- La presenza o meno sulla cartina di piccole località e di determinate strade o numeri civici dipende dall' esaustività del CD di navigazione.
- Quando si viaggia all'estero occorre disporre di un CD di navigazione specifico per il Paese in cui ci si trova.
- I contenuti del CD vengono costantemente aggiornati. Per gli ultimi update si consiglia di rivolgersi al più vicino centro della rete SEAT Service.
- Le funzioni di navigazione sono limitate se non è stato inserito nessun CD di navigazione ⇒ pag. 57, “Guida a destinazione senza CD di navigazione“. ■

Avvertenze generali

Quando è attiva la navigazione è comunque possibile ascoltare la radio oppure un CD Per ulteriori informazioni si veda ⇒ pag. 57, “Guida a destinazione senza CD di navigazione“.

Mentre si compone un indirizzo scrivendo il nome della città e della strada, il sistema mette a disposizione esclusivamente quelle lettere e quei simboli che permettono di formare parole ad esso comprensibili (vale a dire contenute nella sua memoria). Mentre si digita, sul display appaiono via via liste di nomi di località o di strade compatibili con quanto si è scritto fino a quel momento. Per i nomi composti da più parole, come ad esempio "Castiglione del Lago", non bisogna dimenticare di inserire lo spazio tra una parola e l'altra.

Se si abbandona il percorso previsto oppure ci si comporta in modo diverso da quanto suggerito dal sistema, il navigatore calcola un nuovo itinerario. L'effettuazione di questo calcolo richiede alcuni secondi di tempo.

È possibile ascoltare di nuovo l'ultima indicazione vocale premendo il tasto INFO. Il volume di riproduzione dei messaggi vocali è modificabile direttamente durante l'ascolto.

Se sul display è visibile l'indicazione **Offroad**, significa che si sta viaggiando su un tratto non riportato sulla mappa digitale (per esempio se si sta percorrendo un sentiero di campagna). Quando si viaggia in galleria oppure ci si trova all'interno di un parcheggio sotterraneo, l'antenna non riesce a ricevere il segnale del satellite GPS, per cui il sistema di navigazione è costretto a orientarsi sulla base delle informazioni provenienti dai sensori delle ruote. Se in tale caso si prova ad attivare la funzione di guida a destinazione, il sistema avverte che ci si trova su una strada non riportata sulla mappa digitalizzata contenuta nel CD. Occorre allora proseguire fino a quando la scritta **Offroad** non scompare. ■

Preparazione di una guida a destinazione

Inserimento della destinazione del viaggio

Per calcolare il percorso si può inserire un indirizzo, una destinazione speciale o delle coordinate.

Fig. 18 Inserimento della destinazione

Fig. 19 Inserimento dei caratteri

Se al posto del menu precedente si visualizza il menu **Pianificazione dell'itinerario**, si deve disattivare l'opzione **Percorso con destinazione intermedia** del menu PERCORSO ⇒ pag. 43. Premendo SIMBOLI si accede a un menu con informazioni sulla posizione attuale dal veicolo ⇒ pag. 40, “Tasti funzione del menu principale Navigazione“.

Accesso al menu Navigazione e inserimento di una destinazione

– Premere il tasto NAV. Compare il menu principale **NAVIGAZIONE** ⇒ pag. 38, fig. 18.

– Selezionare come si desidera inserire la destinazione ruotando e premendo la manopola (⇒ pag. 39, “Modi per inserire una destinazione“).

– Per inserire un nuovo indirizzo, selezionare la località della lista premendo **Località**. L'indirizzo precedente viene cancellato e si introduce il nome della nuova città e il codice postale **Città/CAP**.

– Premere la manopola per accedere al display di selezione ⇒ pag. 38, fig. 19. Quindi inserire i caratteri come indicato in seguito:

Inserimento dei caratteri

– Dopo aver selezionato una voce (per esempio **Città/CAP**) scegliere i caratteri ruotando la manopola. Premendola i caratteri formeranno parte del nome ⇒ pag. 38, fig. 19. I caratteri non validi non vengono visualizzati in modo tale che possano essere inseriti solo i nomi delle città che si trovano nel paese di destinazione o nella città indicata e che siano presenti nel CD di navigazione.

– Selezionare 0--9 per inserire una cifra (per esempio, il codice postale).

– Selezionare *?! per inserire i caratteri speciali.

– La voce della fila superiore dopo **Città/CAP** cambia ad ogni carattere inserito. Se la voce inserita corrisponde o si avvicina al nome cercato, premere OK o il tasto funzione LISTA / OK per passare alla lista dove si potrà evidenziare la voce ruotando la manopola e premendola per confermare.

Se l'indirizzo di destinazione è già stato inserito, sarà necessario cambiare solo i dati che differiscono dalla nuova destinazione. Per esempio, si deve cambiare solo la voce **Città/CAP** se l'indirizzo della nuova destinazione corrisponde a un'altra località.

Modi per inserire una destinazione

Con le opzioni **Località**, **Città/CAP**, **Via** e **Incrocio** è possibile indicare l'indirizzo di destinazione. Dopo aver selezionato una località, le voci successive, per esempio le destinazioni speciali sono limitate al paese corrispondente.

Destinazione speciale – Inserire punti concreti come distributori di benzina od ospedali come destinazione ⇒ pag. 45, “Punti di interesse“.

Iniziare la guida a destinazione – Inizia la guida fino alla destinazione indicata ⇒ pag. 51, “Guida a destinazione“.

Posizione – Inserire la longitudine e la latitudine della destinazione.

In questo menu vengono mostrati anche punti di interesse vicini alla destinazione che possono essere selezionati direttamente. Le destinazioni vicine sono tutte quelle che sono state memorizzate con l'opzione **Visualizza come destinazione vicina** attivata ⇒ pag. 46, “Memorizzare o selezionare la destinazione finale, le destinazioni intermedie, le destinazioni con bandiera o la posizione attuale“.

Memorizzazione della destinazione di viaggio

⇒ pag. 46, “Memorizzare o selezionare la destinazione finale, le destinazioni intermedie, le destinazioni con bandiera o la posizione attuale“

Tasti funzione del menu principale Navigazione

MEMORIA – Visualizza la memoria di destinazioni ⇒ pag. 46, “Memoria delle destinazioni“.

RUTA – Per inserire tappe, liste e opzioni di percorso, e tratti bloccati ⇒ pag. 43, “Impostazioni di percorso“

SIMBOLI – Visualizzazione della posizione. Viene indicata la posizione attuale del veicolo sotto forma di indirizzo (se presente nel CD di navigazione) e coordinate. Il verso di marcia è indicato da una bussola sul lato sinistro del display. Il menu SETUP di navigazione permette di inserire manualmente la posizione del veicolo ⇒ pag. 49. Durante la guida a destinazione, si ricevono indicazioni visuali tramite simboli ⇒ pag. 54.

INIZIO GUIDA DEST. – Inizia la guida fino alla destinazione indicata. Per terminare premere il tasto FINE GUIDA ⇒ pag. 51, “Guida a destinazione“.

Tasti funzioni per inserire i nomi e le cifre

CANCELLARE – Per cancellare il carattere all'estremità destra della voce inserita (attivo solo dopo aver introdotto dei caratteri).

LISTA / OK – Per visualizzare una lista in cui è possibile selezionare la destinazione.

Tasto SETUP del menu NAVIGAZIONE

Si dispone di maggiori opzioni nel menu Impostazioni di navigazione ⇒ pag. 49.

Avvertenza

- Se si cambia la destinazione con la guida di destinazione attiva, il sistema domanda se si desidera sostituire la destinazione attuale con un'altra o indicare una tappa. Se si aggiunge una tappa, si passa automaticamente alla pianificazione del percorso ⇒ pag. 41.
- Sotto ad alcune lettere può comparire un segno. Se si evidenziano queste lettere e si aspetta qualche secondo, compaiono dei simboli speciali (si veda anche ⇒ pag. 47, fig. 24).
- Le voci tra parentesi quadre **[...]** non possono essere selezionate né editate, perché non sono stati inseriti tutti i dati necessari. Nel caso di un indirizzo, ad esempio, si devono indicare prima il paese e la città prima di inserire l'indirizzo. ■

Pianificazione di un percorso

È possibile raggruppare varie destinazione in un unico percorso.

Fig. 20 Pianificazione del percorso

Accesso al menu di pianificazione del percorso

– Se si vuole visualizzare il menu principale della navigazione bisogna premere il tasto NAV.

– Se non viene visualizzata la pianificazione del percorso, premere il tasto funzione PERCORSO, selezionare **Percorso con destinazioni intermedie** ⇒ pag. 43.

– Selezionare la voce **Inserire nuova destinazione** premendo la manopola. Decidere se le destinazioni di volta in volta visualizzate devono far parte del percorso. In caso contrario, cancellarle (⇒ pag. 42, “Modificare il percorso o dirigersi a una destinazione intermedia“).

– Selezionare come si desidera inserire la destinazione nel menu **Inserire una nuova destinazione** come descritto in ⇒ pag. 38, “Inserimento della destinazione del viaggio“.

– L'opzione **Conferma** permette di aggiungere un indirizzo alla pianificazione del percorso (ad esempio, come punto di partenza o di arrivo).

– Selezionando **Confermare la selezione**, la destinazione inserita entrerà a far parte del percorso.

– Ruotare e premere la manopola per determinare in quale posizione del percorso si colloca la destinazione appena inserita. La posizione indica l'ordine delle destinazioni del percorso e se una nuova destinazione entra a far parte dello stesso come tappa intermedia (**Tappa** sul display) o come destinazione ultima del viaggio (**Destinazione** sul display).

La pianificazione del percorso ⇒ pag. 41, fig. 20 comprende le tappe (**Tappa + n°**) e la destinazione finale del viaggio (**Destinazione**) sul display. Ogni percorso deve includere almeno una destinazione e fino a 6 tappe.

Ogni tappa è seguita da un numero che indica la posizione che occupa all'interno del percorso (**Tappa 1**, **Tappa 2**, ecc). Le destinazioni presenti nella pianificazione del percorso si susseguono dall'alto verso il basso, per esempio, prima le tappe **Tappa 1**, **Tappa 2** fino a raggiungere la destinazione finale (**Destinazione**).

Se compare una barra di scorrimento sul lato destro (si veda anche ⇒ pag. 7, “Modalità d'uso dei menu“) significa che non sono state visualizzate tutte le tappe del percorso o tutte le opzioni del menu. Confermare le tappe ruotando la manopola dei menu.

Anche con la guida a destinazione attiva è possibile aggiungere tappe al percorso (al massimo sei).

Voci del menu Pianificazione del percorso

Selezionando **Inserire nuova destinazione** è possibile aggiungere nuove destinazioni al percorso.

Destinazione e **Tappa** si riferiscono rispettivamente alla destinazione finale e alle tappe intermedie. Queste voci possono essere modificate.

Selezionando **Iniziare la guida a destinazione** si inizia il percorso.

Modificare il percorso o dirigersi a una destinazione intermedia

Dopo aver selezionato una destinazione della pianificazione del percorso ruotando e premendo la manopola, si accede alle seguenti opzioni:

Sostituire – Per sostituire, ad esempio, il nome della via.

Spostare – Per cambiare l'ordine delle destinazioni. Se si sposta una destinazione intermedia alla fine del percorso, viene convertita automaticamente in destinazione finale e la destinazione finale diventa l'ultima destinazione intermedia.

Cancellare – Per cancellare la destinazione del percorso.

Inizio guida – Per iniziare direttamente la guida a destinazione. Non sono considerate le destinazioni intermedie. Se la destinazione desiderata è una destinazione intermedia, si riprende il percorso al raggiungimento di detta destinazione ⇒ pag. 51, “Guida a destinazione“.

Memorizzazione del percorso

⇒ pag. 46, “Memorizzare o selezionare la destinazione finale, le destinazioni intermedie, le destinazioni con bandiera o la posizione attuale“ ■

Impostazioni di percorso

Fig. 21 Impostazioni del percorso

– Premere il tasto NAV e di seguito il tasto funzione PERCORSO per accedere alle impostazioni del percorso.

– Selezionare una delle seguenti opzioni servendosi della manopola dei menu.

Percorso con destinazioni intermedie

Se questa funzione è attiva (quadrato nero), si possono inserire varie destinazioni (⇒ pag. 41, “Pianificazione di un percorso“).

Lista dei dettagli del percorso

Dopo aver selezionato questa funzione con la guida a destinazione attiva, si possono consultare tutti i tratti del viaggio fino alla destinazione o tappa successiva ⇒ pag. 56, “Bloccare i tratti e consultare le informazioni sul percorso“.

Opzioni di percorso

Si può accedere alle opzioni del percorso anche premendo TRAFFICO e il tasto funzione OPZ. PERCORSO del menu successivo.

Navig. dinamica: La navigazione dinamica prende in considerazione i bollettini sul traffico di un'emittente TMC (**TMC** = **T**raffic **M**essage **C**hannel). Se necessario, in caso di strada chiusa o ingorgo, il sistema guiderà automaticamente verso un altro percorso. Per questo motivo, è necessario ricevere un'emittente TMC (vedere ⇒ pag. 52, “Guida dinamica a destinazione con TMC (Traffic Message Channel)“). Per consultare gli ultimi bollettini, premere il tasto TRAFFICO.

Opzioni di percorso:

- **Corto**: Calcola il percorso più corto anche se il viaggio dura più a lungo.
- **Rapido**: Calcola il percorso più rapido anche se si devono seguire deviazioni.

- **Ottimale**: Questa funzione cerca il miglior rapporto tra minor tempo e percorso.

Le opzioni di percorso possono essere modificate anche durante la sessione di guida a destinazione. In questo caso il sistema calcola per il tratto ancora da percorrere un nuovo itinerario, tenendo conto delle modifiche e delle aggiunte occorse.

Autostrada, **Ferry**, **Pedaggio** o **Gallerie**: Per stabilire se il tracciato del percorso può includere autostrade, ferry, strade a pedaggio o gallerie. In rari casi può verificarsi che il sistema includa di sua iniziativa nel calcolo alcuni di questi fattori anche se sono stati esclusi (**"No"**). Ciò avviene quando la programmazione di un percorso è altrimenti impossibile (per esempio: se si deve arrivare su un'isola e si sono esclusi dal calcolo i traghettamenti).

Evitare percorsi a partire da un punto preciso

Durante la guida a destinazione, questa opzione permette di bloccare manualmente un tratto di percorso nel menu che compare di seguito ⇒ pag. 56, "Bloccare i tratti e consultare le informazioni sul percorso".

Avvertenza

- La "guida dinamica" può funzionare solo se si riceve almeno un'emittente radiofonica TMC. Durante la guida a destinazione, è bene ascoltare anche l'emittente TMC se la sorgente audio selezionata è la radio.
- L'utilità effettiva della funzione di "guida dinamica" dipende essenzialmente dalla tempestività e precisione dei messaggi radiofonici relativi alla circolazione che il sistema riceve. Le emittenti e/o i fornitori di informazioni sul traffico sono responsabili del contenuto dei bollettini.
- In alcuni casi, evitare un ingorgo seguendo le indicazioni TMC non comporta alcun vantaggio se il percorso alternativo ha un traffico intenso. ■

Selezionare una destinazione in base alla propria posizione geografica

È possibile programmare una mèta indicando i gradi di latitudine e longitudine della destinazione.

– Premere il tasto NAV.

– Se si vuole impostare la mèta della navigazione servendosi delle coordinate geografiche, premere il tasto **Posizione**.

– Inserire i gradi, minuti e secondi servendosi della manopola.

Se le coordinate inserite non si trovano nel CD di navigazione, non è possibile calcolare un percorso. Per la stima della posizione geografica del luogo in cui ci si trova è opportuno tenere in considerazione i seguenti dati:

1 grado di latitudine corrisponde all'incirca a 111 km, 1 minuto a circa 1,85 km ed 0,1 centesimi di minuto a 3 m.

1 grado di longitudine corrisponde all'incirca a 69 km, 1 minuto a circa 1,15 km e 0,1 centesimi di minuto a 3 m.

Avvertenza

Se cambiando i gradi di longitudine si oltrepassa la soglia dei 180° oppure si scende sotto a 0°, l'impostazione passa da "est" a "ovest". Il campo di regolazione della latitudine è compreso tra 90° N e 90° S passando per 0° e viceversa. ■

Punti di interesse

I punti di interesse sono, ad esempio, distributori di benzina od ospedali.

Fig. 22 Programmazione di un punto di interesse

Programmazione di un punto di interesse

– Al momento di inserire la destinazione, selezionare l'opzione **Punti di interesse** ⇒ pag. 38, fig. 18.

– Selezionare la categoria ⇒ fig. 22 **Vicinanze posizione attuale** per scegliere un punto di interesse nelle vicinanze della posizione attuale.

– Selezionare la categoria **Vicinanze della destinazione** per scegliere un punto di interesse nelle vicinanze della destinazione precedentemente definita.

– Selezionare la categoria **Ambito nazionale** per scegliere un punto di interesse del CD di navigazione indipendentemente dalla posizione e dalla destinazione (per esempio, una zona di montagna o di frontiera).

– Selezionare una delle sottocategorie e il punto di interesse della lista servendosi della manopola dei menu.

Se la destinazione programmata non è stata modificata, il sistema cerca e propone i punti di interesse ubicati in quella zona.

I punti di interesse dello stesso tipo, come ad esempio i ristoranti, sono visualizzati in una lista. Il punto di interesse più vicino compare in cima alla lista.

Avvertenza

Il tipo ed il numero dei punti di interesse è variabile e dipende dal CD di navigazione che si usa. ■

Memoria delle destinazioni

Memorizzare o selezionare la destinazione finale, le destinazioni intermedie, le destinazioni con bandiera o la posizione attuale

Memorizzare significa dare un nome alle diverse destinazioni e salvarle nella memoria.

Fig. 23 Memoria delle destinazioni

Fig. 24 Cambiare il nome

– Premere il tasto NAV e di seguito il tasto funzione MEMORIA per accedere alla memoria delle destinazioni ⇒ pag. 46, fig. 23

– Selezionare una delle seguenti opzioni servendosi della manopola dei menu.

Ultime destinazioni

Viene visualizzata una lista con le ultime 25 destinazioni. Via via che si riempie la lista, le destinazioni più vecchie vengono sovrascritte automaticamente con le nuove destinazioni introdotte. L'opzione SETUP permette di cancellare tutte le ultime destinazione in una volta sola o una per una ⇒ pag. 49, “Impostazioni di navigazione (SETUP)“.

Punti di interesse vicini

Permette di selezionare un punto di interesse nelle vicinanze della posizione attuale o della destinazione

Nelle vicinanze della posizione attuale sono disponibili le seguenti opzioni:

– **Parcheggio più vicino**

– **Stazione di servizio più vicina**

– **Concessionario SEAT più vicino**

– **Ristorante più vicino**

Opzioni nelle vicinanze del luogo di destinazione:

– **Hotel vicino alla destinazione**

– **Ristorante vicino alla destinazione**

– **Parcheggio vicino alla destinazione**

Caricamento dalla memoria delle destinazioni

Visualizza una lista delle destinazioni memorizzate. Selezionare una destinazione dalla lista mediante la manopola.

Salvare nella memoria delle destinazioni

Viene salvata la destinazione. Il sistema propone automaticamente un nome per la destinazione. Si può confermare o cambiare.

La memoria può contenere al massimo 100 destinazioni. Se è piena, si deve cancellare una destinazione prima di memorizzarne una nuova.

Per assegnare un nome alla destinazione, consultare ⇒ pag. 48, “Maschera di inserimento caratteri“.

Se ha tracciato un “percorso con destinazione intermedia“ ⇒ pag. 43, viene visualizzato l'itinerario completo. Selezionare con la manopola quale destinazione dell'itinerario si deve memorizzare. Per memorizzare l'itinerario completo, passare all'opzione precedente premendo il tasto [↩] e selezionare **Memorizzare l'itinerario** (vedere più sotto).

Modificare la memoria delle destinazioni

Il display **Modificare la memoria della destinazioni** permette di cancellare tutte le destinazioni tramite l'opzione **Cancellare la memoria delle destinazioni** o modificare una delle destinazioni visualizzate. Selezionare la destinazione da modificare ruotando e premendo la manopola.

Si dispone delle seguenti possibilità:

Premendo **Nome: ...** si accede a un schermata ⇒ pag. 47, fig. 24 che consente di modificare il nome esistente o cambiarlo ⇒ pag. 48, “Maschera di inserimento caratteri“. Per confermare i cambiamenti premere [OK]; per accettarli premere **Memorizzare voce inserita**.

Selezionando **Visualizza come destinazione vicina** viene visualizzata la destinazione direttamente nel menu principale di navigazione per selezionarla più rapidamente. Inserire, ad esempio, il proprio indirizzo, memorizzarlo con il nome “a casa“ e attivare la funzione **Visualizza come destinazione vicina** (compare un punto nel riquadro destro). Per tracciare il percorso a casa, premere il tasto [NAV] e selezionare l'opzione “a casa“ dal menu.

Memorizzare la voce inserita – Per memorizzare le modifiche.

Cancellare la voce inserita – Per cancellare la voce inserita in memoria.

Nella parte inferiore della lista vengono visualizzati dettagli relativi all'indirizzo selezionato.

Caricamento itinerari

Viene visualizzata una lista degli itinerari memorizzati. Selezionare una itinerario dalla lista mediante la manopola.

Memorizzare l'itinerario

Viene memorizzato l'itinerario introdotto nella memoria delle destinazioni. Il sistema propone automaticamente un nome per l'itinerario. È possibile cambiarlo con la manopola. ⇒ pag. 48, “Maschera di inserimento caratteri“.

Si possono memorizzare fino a sei itinerari, ciascuno con una destinazione finale ed un massimo di sei tappe. Se ci sono già sei itinerari memorizzati, se ne deve cancellare uno prima di salvarne altri.

Eliminazione itinerari

È possibile eliminare gli itinerari uno ad uno o tutti in una volta.

Memorizzazione posizione

Memorizza l'attuale posizione come luogo di destinazione. Nell'apposita schermata è possibile cambiare il nome proposto ⇒ pag. 48, “Maschera di inserimento caratteri“.

Destinazione con bandierina [⚑]

Premere [⚑] per salvare la posizione attuale in memoria. Una destinazione con bandierina viene memorizzata includendo l'ora (**D. BAND HH:MM**) e può essere rinominata o salvata mediante l'opzione **Modificare la memoria delle destinazioni**. Se si preme nuovamente il tasto [⚑], la mèta contrassegnata con la bandierina viene sovrascritta, a meno che non la si fosse precedentemente salvata nella memoria delle destinazioni ⇒ pag. 48, “Modificare la memoria delle destinazioni“.

Maschera di inserimento caratteri

Le lettere o i numeri ⇒ pag. 47, fig. 24 si selezionano ruotando la manopola e si aggiungono nella riga corrispondente premendola.

Sotto ad alcune lettere può comparire un segno. Se si evidenziano dette lettere e si attende qualche istante, compaiono i caratteri speciali. Il carattere ▶

corrispondente si seleziona ruotando e premendo la manopola (ad esempio, caratteri derivati da “Y“: ⇒ pag. 47, fig. 24).

[←] – Frecce a sinistra e a destra. Spostano il cursore nella direzione corrispondente.

[CANCELLARE] – Per cancellare i caratteri uno ad uno iniziando da destra.

[OK] – Per uscire dalla maschera di inserimento caratteri. Si devono salvare le modifiche.

Avvertenza

- Si seleziona “Percorso con destinazioni intermedie“, dopo aver selezionato una destinazione, si aggiunge all'ultima destinazione o all'ultimo itinerario. È possibile spostare la destinazione selezionata in una posizione desiderata dell'itinerario mediante la manopola. Se si desidera dirigersi solo alla destinazione selezionata, disattivare prima l'opzione **Percorso con tappe** nelle “opzioni di percorso“ (vi si accede tramite il menu [PERCORSO] ⇒ pag. 43, fig. 21).
- Le voci tra parentesi quadre **[...]** non si possono selezionare perchè non soddisfano le condizioni. Le opzioni **Caricare un itinerario** e **Memorizzare un itinerario**, per esempio, possono essere selezionate solo se è disponibile l'opzione corrispondente nel menu [PERCORSO] ⇒ pag. 43, fig. 21.
- La memorizzazione della mèta all'interno delle **Ultime destinazioni** ha luogo solo dopo l'avvio della sessione di guida a destinazione.
- La memoria può contenere al massimo 100 destinazioni. Se non si possono salvare altre destinazioni, significa che la memoria è piena. È necessario cancellare una destinazione prima di salvarne altre. ■

Altre impostazioni

Impostazioni di navigazione (SETUP)

Il menu IMPOSTAZIONI di navigazione consente di cancellare itinerari e destinazioni, iniziare un percorso dimostrativo o impostare la guida a destinazione.

– Premere il tasto [NAV] e di seguito [SETUP].

– Selezionare una delle seguenti opzioni servendosi della manopola dei menu.

– Ruotare e premere la manopola per scegliere le impostazioni.

Sono disponibili le seguenti impostazioni:

Comandi vocali

On – L'apparecchio formula indicazioni vocali per il percorso durante la guida a destinazione.

Off – Le indicazioni vocali non sono attive durante la marcia. Viene visualizzato solo il percorso ⇒ pag. 54, fig. 26.

Auto – Le indicazioni vocali non sono attive durante le conversazioni telefoniche. Viene visualizzato solo il percorso .

Demo

Attivare o disattivare la modalità demo. In questa modalità, è possibile iniziare la navigazione a destinazione. Il sistema simula la navigazione dalla posizione attuale al destinazione inserita. È anche possibile inserire manualmente la posizione attuale per un percorso dimostrativo (vedere anche ⇒ pag. 50, “Inserimento manuale della posizione attuale“).

Ora

Durata – Indica approssimativamente la durata restante del viaggio fino all'arrivo a destinazione o a una tappa intermedia.

Arrivo – Indica l'ora approssimativa di arrivo a destinazione o alla tappa successiva.

Cancellare le ultime destinazioni

Cancella una destinazione – Viene visualizzata la lista delle ultime destinazioni per selezionare manualmente quella che si desidera cancellare.

Cancella tutto – Elimina tutte le ultime destinazioni previa conferma.

Eliminazione itinerari

Cancella un itinerario – Viene visualizzata la lista degli itinerari per selezionare manualmente quello che si desidera cancellare.

Cancella tutto – Elimina tutti gli ultimi itinerari previa conferma.

Cambio dei pneumatici

Il sistema di navigazione calcola la distanza percorsa misurando i giri delle ruote. Se le ruote vengono sostituite con altre di misura diversa, si riduce la precisione di navigazione; ad esempio, per ciò che concerne le indicazioni vocali. Selezionando **Iniziare la calibratura dei pneumatici** è possibile adattare la navigazione ad una ruota di dimensioni diverse.

Inserimento manuale della posizione attuale

Nel caso si sia fatto trasportare il veicolo in treno oppure in traghetto, il sistema di navigazione necessita di un certo lasso di tempo prima di poterne determinare la posizione. Se il sistema non riuscisse a rilevare la posizione del veicolo, è possibile inserire i dati manualmente.

La funzione di inserimento manuale dei dati relativi alla posizione del veicolo può essere usata anche per far calcolare al sistema un percorso tra due punti scelti a piacimento, indipendentemente dall'ubicazione reale del veicolo (utilizzare la funzione ⇒ pag. 49, “Demo“).

Dopo aver selezionato l'opzione **Inserimento manuale posizione**, è possibile indicare un indirizzo come posizione attuale nel menu che appare di seguito. Una volta inserito il nome della via, viene richiesto il nome della via più vicina con cui incrocia (**Incrocio** sul display) per stabilire con maggior precisione la posizione attuale.

Se possibile, si può fare in modo che il sistema determini l'opzione attuale tramite l'opzione **Confermare la posizione**. ■

Guida a destinazione

Avvio/fine della guida a destinazione

Premendo AVVIO GUIDA DEST. *, si avvia la guida a destinazione; mentre con* FINE GUIDA *si termina.*

Fig. 25 Avviare una guida a destinazione

La guida a destinazione può essere avviata solo se sono stati previamente inseriti o selezionati (⇒ pag. 46) una destinazione (⇒ pag. 38) o un itinerario (⇒ pag. 41).

– Se si vuole accedere al menu principale della navigazione bisogna premere il tasto NAV. Nello schermo viene visualizzata la destinazione o l'itinerario attuale ⇒ fig. 25.

– Premere AVVIO GUIDA DEST. per avviare la guida a destinazione o l'itinerario indicati. Una voce vi informerà che il sistema sta calcolando il percorso o la via verso una destinazione intermedia. Il sistema di radionavigazione passa alla rappresentazione mediante simboli ⇒ pag. 54, fig. 26.

– Per interrompere la navigazione, concludendo così la sessione di guida a destinazione, occorre premere il tasto FINE GUIDA. Il sistema passa alla rappresentazione mediante simboli ⇒ pag. 51. Viene indicata la posizione attuale del veicolo. Premendo AVVIO GUIDA DEST. si riprende la guida a destinazione a partire da questa posizione.

Avvertenze sulla guida a destinazione di un itinerario

Se sul display compare il titolo **Pianificazione del percorso**, vengono visualizzate varie destinazioni durante la guida alla destinazione finale. Premere AVVIO GUIDA DEST. per scorrere tutte le destinazioni memorizzate nell'itinerario. Per cambiare un itinerario ⇒ pag. 41, “Pianificazione di un percorso“.

È possibile scegliere le destinazioni di un itinerario e dirigersi direttamente verso queste premendo **Iniziare percorso** Vengono omesse le destinazioni intermedie.

Una voce indicherà il raggiungimento di una destinazione intermedia. Inizia automaticamente il calcolo del percorso verso la destinazione seguente.

Al raggiungimento di una destinazione intermedia, è possibile interrompere la guida a destinazione premendo FINE GUIDA per poi riprenderla fino alla destinazione successiva partendo dalla posizione raggiunta premendo AVVIO GUIDA DEST.

Guida dinamica a destinazione con TMC (Traffic Message Channel)

⇒ pag. 52

Avviare la funzione demo

Per avviare la funzione demo ⇒ pag. 49, “Demo“.

Avvertenza

- Se all'attivazione della guida a destinazione si sente un messaggio vocale con cui il sistema avverte che la strada su cui ci si trova non è riportata sulla mappa digitalizzata, proseguire il viaggio. Può essere infatti che il sistema abbia bisogno di orientarsi e che sia in grado di farlo soltanto quando si giunge ad una arteria di traffico più importante.
- Con la guida a destinazione attivata, è possibile aggiungere tappe o modificare le destinazioni stabilite (⇒ pag. 38, “Preparazione di una guida a destinazione“). Se si aggiunge una destinazione, il sistema calcola automaticamente un itinerario (⇒ pag. 41, “Pianificazione di un percorso“), anche se la funzione **Percorso con tappe** nelle opzioni di percorso (⇒ pag. 43, “Impostazioni di percorso“) è disattivata. ■

Guida dinamica a destinazione con TMC (Traffic Message Channel)

Durante la guida dinamica a destinazione per il calcolo del percorso vengono tenuti in considerazione i bollettini sul traffico emessi da un'emittente TMC. In tal modo, si evitano automaticamente gli ingorghi del traffico.

Per attivare o disattivare questa funzione premere il tasto TRAFFICO e accedere alle opzioni di percorso premendo OPZ. PERCORSO e selezionare la guida dinamica tramite l'opzione **Navig. dinamica**.

Un'altra possibilità è premere PERCORSO nel menu principale di navigazione e attivare o disattivare la guida dinamica nelle **Opzioni di percorso** ⇒ pag. 43, fig. 21.

Se la funzione di "guida dinamica" è attiva, nel momento in cui si verifica qualche ingorgo si sente un messaggio che avverte che il sistema sta calcolando un itinerario alternativo facendo riferimento ai bollettini sul traffico.

Modalità di guida dinamica a destinazione

Per poter utilizzare la guida dinamica a destinazione è necessario ricevere sempre un'emittente TMC (sigla **TMC** sulla parte inferiore destra del display). Se l'emittente su cui si è sintonizzati non offre il servizio TMC è possibile cerca un'emittente TMC dopo aver iniziato la guida a destinazione. È anche possibile selezionare tra le emittenti una con servizio **TMC** ⇒ pag. 12. Una volta trovata o selezionata un'emittente TMC, ha inizio la guida a destinazione.

Durante la guida a destinazione, si possono ascoltare altre sorgenti audio (ad esempio, un CD), in quanto l'emittente TMC rimane attiva in secondo piano se la qualità di ricezione è buona (Vedere la ⇒ pag. 57, “Guida a destinazione senza CD di navigazione“). Se si desidera continuare ad ascoltare la radio, l'emittente sintonizzata deve offrire il servizio TMC.

Se si perde il segnale dell'emittente TMC, il sistema di radionavigazione ne cercherà un'altra dello stesso tipo.

Se, invece, è stato selezionato **“senza TMC“** o non si riceve alcuna emittente TMC, compare il messaggio **“Nessuna emittente TMC memorizzata.“**. Non si potranno quindi ricevere altri bollettini sul traffico. In tal caso, la guida dinamica a destinazione è limitata o non funziona.

Problemi di traffico durante la guida dinamica

Se durante la guida a destinazione si verifica qualche ingorgo, un messaggio vocale indicherà che vi sono problemi di traffico.

Se la funzione di "guida dinamica" è attiva, il sistema di navigazione calcola in questi casi un percorso alternativo ad hoc. Se però la deviazione calcolata prevede tempi di viaggio più lunghi rispetto al tempo verosimilmente occorrente per attraversare la zona interessata dalle code, il sistema manterrà la rotta originariamente prevista.

Visualizzazione dei bollettini sul traffico

Premendo il tasto TRAFFICO compare una lista degli ultimi bollettini sul traffico emessi dall'emittente TMC selezionata.

Ruotando e premendo la manopola, vengono visualizzate informazioni aggiuntive sul bollettino del traffico. In tal modo, è possibile informarsi sulla situazione del traffico lungo il percorso ed eventualmente cambiarlo prima di iniziare la guida a destinazione.

Avvertenza

- La "guida dinamica" può funzionare solo se si riceve almeno un'emittente radiofonica TMC. Durante la guida a destinazione, si deve ascoltare anche l'emittente TMC.
- L'utilità effettiva della funzione di "guida dinamica" dipende essenzialmente dalla tempestività e precisione dei messaggi radiofonici relativi alla circolazione che il sistema riceve. Le emittenti e/o i fornitori di informazioni sul traffico sono responsabili del contenuto dei bollettini.
- In alcuni casi, la deviazione proposta in seguito ad un bollettino TMC potrebbe non comportare alcun risparmio di tempo qualora vi fosse molto traffico anche nel percorso alternativo. ■

Indicazioni di navigazione

Il sistema comunica le sue indicazioni per la navigazione guidata attraverso messaggi vocali e segni grafici che appaiono visualizzati sul display.

Fig. 26 Indicazioni visive (rappresentazione con simboli)

Fig. 27 Guida a destinazione nel menu principale di navigazione

Dopo aver iniziato la guida a destinazione, il sistema mostra automaticamente indicazioni visive (rappresentazione con simboli).

– Premere il tasto NAV per visualizzare la destinazione o l'itinerario nel menu principale.

– Nel menu principale, premere il tasto funzione SIMBOLI per ritornare alla rappresentazione grafica.

– Premendo il tasto INFO, il sistema ripete l'ultima indicazione vocale ⇒ ⚠.

Durante la guida, la destinazione successiva viene indicata con una freccia nel menu principale ⇒ pag. 54, fig. 27 ▶.

Si possono trovare ulteriori informazioni sulle regolazioni audio delle indicazioni vocali nella ⇒ pag. 9, “Regolazione del suono e del volume“ (**Volume di navigazione**)

Ulteriori impostazioni per le indicazioni vocali ⇒ pag. 49, “Impostazioni di navigazione (SETUP)“.

La prima indicazione su come comportarsi per mantenersi sulla rotta (ad esempio: “Svoltare a destra alla prossima uscita“) si riceve già subito alla conclusione del calcolo del percorso. La strada su cui si circola viene indicata nella parte inferiore del display in modalità di rappresentazione grafica ⇒ pag. 54, fig. 26. Prima di ogni svolta si ricevono tre messaggi. Se ad esempio si deve svoltare a sinistra, i messaggi saranno: “Tra poco svoltare a sinistra“, quindi “Tra 200 metri svoltare a sinistra“ ed infine “Ora svoltare a sinistra“. Al momento dell'ultimo messaggio prima della svolta, nella parte bassa del display - sulla destra, accanto alla freccia che indica la svolta da effettuare - compare una "barra di avvicinamento". La barra di avvicinamento permette tra le altre cose di visualizzare quando si giunge al punto di svolta. Dopo aver girato, viene visualizzata la distanza da questo punto fino al successivo cambio di direzione (Vedere la **Calibratura dei pneumatici** nella ⇒ pag. 49, “Impostazioni di navigazione (SETUP)“)

Nel caso di strade a più corsie che si diramano, il sistema indica la corsia sulla quale occorre portarsi, ad esempio “Continuare sulla corsia di sinistra“ e “Tenersi sulla corsia di sinistra“.

Prima di immettersi in una rotonda si viene informati dal sistema sull'uscita da prendere, per esempio: “Dalla rotonda prendere la seconda uscita.“ Quindi, quando si starà ormai percorrendo la rotonda, il sistema emetterà un nuovo messaggio (in questo esempio: “Ora prendere la seconda a destra“).

Anche l'arrivo alla mèta prefissata viene segnalato da un messaggio vocale. Se la mèta è riportata sulla mappa digitale, il sistema emette il seguente messaggio : “Destinazione raggiunta“, altrimenti “Raggiunta la zona di destinazione“. Quest'ultimo caso può verificarsi quando si imposta la mèta per mezzo delle coordinate geografiche, al che è possibile che il punto indicato non si trovi direttamente a ridosso di una strada.

Se si giunge ad una destinazione intermedia, il sistema emette il messaggio “Raggiunta la destinazione intermedia“ e successivamente “Calcolo del percorso“ o “Calcolo del percorso alla destinazione intermedia“ se esiste un'altra destinazione intermedia lungo il percorso. Inizia automaticamente il calcolo del percorso verso la destinazione seguente (⇒ pag. 51, “Avvio/fine della guida a destinazione“).

⚠ ATTENZIONE!

- **Il conducente deve concentrarsi sulla guida. In certi casi alcune indicazioni del sistema di navigazione possono rivelarsi non compatibili con la situazione reale della circolazione. Questo può accadere perché il sistema basa i suoi calcoli sulle informazioni contenute nel CD della navigazione e queste possono essere in taluni casi incomplete oppure fondarsi su dati vecchi (magari nel frattempo sono state effettuate modifiche alla circolazione, lavori ecc.). In caso di discrepanza fra i segnali stradali e le indicazioni del sistema di navigazione bisogna dare la precedenza ai segnali stradali.**
- **Ai segnali stradali e alle norme del codice va data sempre la precedenza rispetto alle indicazioni del sistema di navigazione.**

ATTENZIONE! (continua)

- **Attenersi alle avvertenze ⇒ pag. 35, “Sicurezza“**

Avvertenza

La barra di avvicinamento e le indicazioni vocali si riferiscono alle distanze “reali“ se è stata impostata correttamente la misura dei pneumatici (**Calibratura dei pneumatici** in ⇒ pag. 49, “Impostazioni di navigazione (SETUP)“). ■

Bloccare i tratti e consultare le informazioni sul percorso

È possibile bloccare manualmente alcuni tratti del percorso. Nella lista dei dettagli del percorso sono riportati tutti i singoli tratti che compongono l'itinerario programmato per la navigazione alla mèta prefissata.

Fig. 28 Accesso alla lista del percorso

Bloccare i tratti manualmente

– Con la guida a destinazione attiva, premere il tasto TRAFFICO per accedere al menu principale **TRAFFICO**.

– Premere il tasto funzione INGORGO DEL.. Viene visualizzato il menu **Blocco del percorso da questo punto**.

– Nel menu **Blocco del percorso da questo punto**, inserire la lunghezza del blocco ruotando la manopola.

– Confermare l'inserimento premendo la manopola. Viene ricalcolato il percorso.

– È possibile accedere a questa opzione anche premendo il tasto funzione PERCORSO del menu principale e successivamente **Evitare percorso da questo punto** ⇒ pag. 43.

Eliminare un blocco

– Premere il tasto funzione CANCELLARE INGORGO dal menu principale **TRAFFICO**.

– È anche possibile premere il tasto funzione PERCORSO del menu principale e disattivare la funzione **Bloccare percorso da questo punto** ⇒ pag. 56, fig. 28 con la manopola.

Consultare la lista del percorso

– Durante la guida a destinazione, premere il tasto funzione PERCORSO del menu principale.

– Selezionare l'opzione **Lista del percorso** per consultare i tratti che restano da percorrere ⇒ pag. 56, fig. 28.

È possibile bloccare solamente **un tratto** della guida a destinazione attiva.

In mancanza di un percorso alternativo valido che consenta di evitare il tratto selezionato, l'itinerario originario in quel punto non subirà variazioni.

Lista del percorso

Nel corso del viaggio, la lista dei dettagli si aggiorna continuamente. Nell'elenco sono riportate solamente le strade ancora da percorrere. I tratti già percorsi vengono cancellati dalla lista.

È possibile consultare ulteriori informazioni sui singoli tratti premendo la manopola. I tratti bloccati sono indicati con il simbolo **"!"** su un riquadro nero.

Avvertenza

- Dopo l'avvio della sessione di guida a destinazione sono necessari alcuni secondi prima che la lista dei dettagli del percorso venga stilata e sia consultabile.
- Il tipo e la quantità di percorsi alternativi proposti dipende dal contenuto del CD di navigazione. ■

Guida a destinazione senza CD di navigazione

Con la guida a destinazione attiva, è possibile cambiare il CD di navigazione con uno audio.

La funzione di navigazione resta comunque disponibile, anche se in forma limitata, senza il corrispondente CD. In tal caso, è possibile utilizzare il lettore interno per ascoltare i CD audio o con MP3 senza dover rinunciare alla navigazione. Per questo motivo, vengono memorizzati in una "memoria temporanea" i dati disponibili sul CD di navigazione relativamente al percorso. Con i dati della "memoria temporanea", sono limitate le opzioni di inserimento della destinazione e la guida dinamica con TMC. Il "contenuto" della memoria temporanea dipende dalla lunghezza del percorso che deve essere memorizzato. Tanto più corto è il percorso, tanto maggiori sono i dettagli che si possono salvare nella memoria temporanea e maggiori funzioni saranno disponibili senza la necessità di inserire il CD di navigazione. Se il percorso è lungo o si verificano deviazioni non previste (ad esempio, per evitare un ingorgo secondo quanto riferito dai bollettini TMC), viene richiesto l'inserimento del CD di navigazione per riprendere la guida a destinazione.

Nel menu viene indicato il trasferimento di dati dal CD di navigazione alla memoria temporanea con il simbolo di un CD sotto il titolo **NAVIGAZIONE**. Il CD di navigazione può essere estratto solo quando scompare il simbolo. Se si estrae anzitempo il CD di navigazione, non sarà possibile riprendere il calcolo del percorso o la guida a destinazione con sicurezza.

Durante una guida a destinazione con i dati della memoria temporanea, vale a dire senza CD di navigazione, il simbolo del CD compare tagliato.

Indice alfabetico

A

Accensione 5, 26
Adattatore 23
  inserimento 24
  selezione 24
AM 12
Avvisi acustici
  attivazione/disattivazione 49

B

Balance 9, 10
Batteria 23
Bloccare i tratti 56
Bollettini sul traffico 10, 15
  Impostazione del volume 15
  visualizzare 53

C

Calibratura dei pneumatici 50
Caricatore CD 23
CD 16
  espulsione 17, 19
CD audio 17
CD con tracce MP3 18
CD di navigazione 36
Codice 5
Collegamendo dell'iPod Apple* 22
Collegamento di un riproduttore MP3 29
Collegamento di una penna USB 29
Collegamento USB* 29
Comandi vocali
  attivazione/disattivazione 49
Coordinate geografiche 44

D

Demo 49
Destinazione
  caricamento 47
  memorizzazione 47
Destinazione con bandierina 4, 48
Destinazione vicina
  selezionare 39
Dettagli del percorso 43

E

Eliminare un blocco 57
Eliminazione itinerari 50
EON (Enhanced Other Network) 15
Estrarre
  l'iPod 25
Etichetta ID3 18

F

File musicale
  riproduzione 26
FM 12
Formati 22
Formati musicali 22
Formati musicali compatibili 32
Funzione ingorgo 56
Funzioni 22
Funzioni compatibili 22

G

GALA 9, 10
Guida a destinazione 51
  avvio/uscita 51
  senza CD di navigazione 57
Guida dinamica a destinazione 52

I

IMPOSTAZIONI
  visualizzazioni ID3 di tracce MP3 19
Impostazioni di percorso 43
Indicazioni acustiche
  ripetere 54
Indicazioni durante la marcia 54

Indicazioni visive
rappresentazione con simboli 54
Indicazioni vocali 54
Indietro 4
Informazioni 22
Informazioni generali 22
Iniziare il percorso dimostrativo 49
Iniziare una simulazione di viaggio 49
Inserimento
iPod 24
Inserimento della destinazione
destinazione del viaggio 38
Inserimento manuale della posizione attuale .. 50
Inserire una destinazione
posizione geografica 44
punti di interesse 45
iPod
accensione 26
estrazione 25
inserimento 24
rilevamento automatico 25
spegnimento 26
unità compatibili 22
iPod compatibile 22
Istruzioni in breve 3
Itinerario
caricamento 48
eliminazione 48
memorizzare 48

L

Latitudine 44
Lista del percorso 57
Lista delle memorie 14
Lista di emittenti 12
Longitudine 44

M

Manopola dei menu 4
MEMORIA 46
Memoria del percorso 57
Memoria delle destinazioni 46
modificare 48
Memoria temporanea 57
Memorizzazione della posizione attuale 48
Menu 7
Menu principale
CD 18
radio 12
Menu principali
CD 17
suono 9
MIX
modalità CD 17
modalità MP3 19
Modalità CD
consigli 20
funzione MIX 17
funzione SCAN 17
misure precauzionali 20
Modalità d'uso 7
MP3 18
funzione MIX 19
funzione SCAN 19
visualizzazione ID3 19
MPEG 18
Mute 4

N

Navigatori
compatibili 22
Navigazione 35
accesso al menu 39
Impostazioni mediante SETUP 49
inserimento dell'indirizzo di destinazione . 39
Inserimento di una destinazione 39
modi per inserire una destinazione 39
tasti funzione 40

O

Omologazioni
impianti radio 32
penne USB 32
riproduttori MP3 31
Onda media 12
Opzioni di percorso 43
Ora 50

P

Percorso
inserimento ... 41
Percorso con tappe ... 43
Pianificazione del percorso
accesso al menu ... 41
uscita dal menu ... 39
Pianificazione di un percorso ... 41
guida a destinazione ... 51
PIN ... 5
Playlist ... 26
Posizione ... 40
Posizione del veicolo
Inserimento posizione attuale ... 50
visualizzazione posizione attuale ... 40
Posizione geografica della destinazione ... 44
Problemi di traffico
guida dinamica ... 53
Pulizia dei CD ... 21
Punti di interesse ... 45
Punti di interesse vicini ... 47

R

Radio ... 11
compatibile ... 22
Radio compatibili ... 22
Rappresentazione con simboli
indicazioni visive ... 54
Ricerca brani
SCAN ... 17
Ricerca brani MP3
SCAN ... 19
Riproduzione
casuale ... 27
di tutte le canzoni ... 27
di un solo file musicale ... 27
di una playlist ... 26
file musicale ... 26
Riproduzione casuale ... 27
Riproduzione casuale MIX
CD ... 17
MP3 ... 19

S

Salto di canzoni ... 27
SCAN
ricerca brani ... 17
ricerca brani MP3 ... 19
riproduzione breve delle emittenti in modalità Radio ... 12
Scheda della radio ... 5
Scorrimento all'indietro ... 17
Scorrimento in avanti ... 17
Selezione della destinazione
Pianificazione di un percorso ... 41
Soppressione del suono ... 4
Spegnimento ... 5, 26
Suono ... 9

T

Tasti di presintonizzazione ... 14
Tasto SETUP
navigazione ... 49
Tasto TRAFFICO
eliminare un blocco ... 57
inserire un blocco ... 56
OPZ.. PERCORSO ... 43
Visualizzare i bollettini sul traffico ... 53
Temperatura
ambiente ... 23
Temperatura ambiente ... 23
TMC
Traffic Message Channel ... 52
TMC e guida dinamica a destinazione ... 52
TP (Traffic Program)
Bollettini sul traffico ... 15
TRAFFICO ... 56

U

Ultime destinazioni ... 47
cancellare ... 50
Uso
tramite l'impianto audio ... 26

V

Vista d'insieme dei comandi ... 3
Volume ... 10

Volume del telefono 10
Volume di accensione 10

Instruktieboek

NAVIGATIESYSTEEM 300 MP3

SEAT **Radio-Card**

Model-Name

Serial-No.

Code-No.

Please attach serial and code numbers

Opgelet!

Knip de "radio-kaart" los en bewaar deze op een veilige plaats, maar nooit in de auto!

Indien u de "radio-kaart" met het codenummer, verliest, neem a.u.b. contact met uw Officiële SEAT-dealer op. Deze zal u verder helpen.

Inhoudsopgave

Algemene informatie 2

Beknopte informatie 3

Bedieningselementen 3
In-/uitschakelen 5
Bediening van de menu's 6
Instellingen van het systeem, klank en volume 8

Radio/cd en cd/cd-lader met MP3-bestanden 11

Radio 11
Cd en lader 16
Cd met MP3-bestanden 18

Belangrijke informatie met betrekking tot de bediening van de cd-speler 21

Veiligheidsmaatregelen bij laserapparaten . 21
Tips voor het gebruik van cd-spelers 21
Tips voor het schoonmaken van cd's 21

Aansluiting van Apple* iPod 23

Algemene informatie 23
Connector voor de Apple iPod® 25
De iPod® aan- en uitzetten 27
Bediening van de iPod® via het audiosysteem 27

Aansluiting USB* 30

Geheugenstick / MP3-speler aansluiten ... 30
Goedgekeurde opslagmedia en autoradio's 32
Muziekbestanden via de radio afspelen 34

Navigatiesysteem 37

Algemeen schema 37
Routebegeleiding voorbereiden 40
Reisdoelgeheugen 48
Andere instellingen 51
Routebegeleiding 53

Trefwoordenlijst 60

Algemene informatie

Dit instructieboekje bevat belangrijke informatie betreffende het radio-navigatiesysteem. De overige belangrijke informatie die u moet kennen voor uw eigen veiligheid en voor de veiligheid van uw passagiers, vindt u in de andere brochures van uw wagendocumentatie.

Zorg ervoor dat de complete wagendocumentatie altijd in uw wagen ligt. Dit geldt in het bijzonder wanneer u de wagen aan anderen uitleent of verkoopt.

Deze brochure beschrijft de **uitrusting van de wagen** op het moment van het ter perse gaan van deze brochure. Enkele van de hier beschreven uitrustingen worden op een later tijdstip op de markt gebracht of zijn alleen in bepaalde landen verkrijgbaar.

De **afbeeldingen** kunnen enigszins afwijken van uw wagen. Het gaat om het principe.

Tenzij anders aangegeven, verwijzen de **richtingaanwijzingen** naar de rijrichting.

Enkele onderwerpen van dit instructieboekje gelden niet voor alle wagens. In dat geval wordt aan het begin van het onderwerp het **geldigheidsgebied** aangegeven, bv. 'Geldt voor wagens met cd-lader'.

® De geregistreerde merken zijn voorzien van het symbool ®. Het ontbreken hiervan betekent echter niet dat deze vrij gebruikt kunnen worden.

▶ Dit symbool geeft aan dat het onderwerp op de volgende bladzijde voortgezet wordt.

■ Dit symbool geeft het **einde van een onderwerp** aan.

ATTENTIE!

In teksten met dit symbool staat informatie over uw veiligheid. Deze teksten wijzen u op mogelijk gevaar van een ongeval en verwonding.

Voorzichtig!

Teksten met dit symbool attenderen u op mogelijke schade aan uw wagen.

Milieu-aanwijzing

In teksten met dit symbool staan aanwijzingen over het behoud van het milieu.

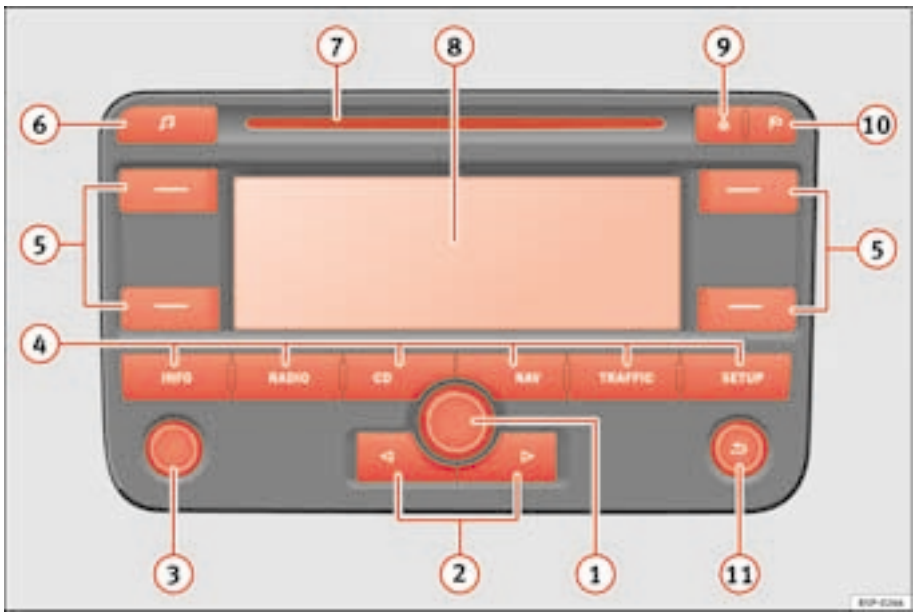
Aanwijzing

In teksten met dit symbool staat extra informatie. ■

Beknopte informatie

Bedieningselementen

Dit overzicht moet u helpen om snel met de bedieningselementen vertrouwd te raken.



Afb. 1 Overzicht van bediening

(1) Met de menuknop kunt u gegevens invoeren in de menu's op het beeldscherm. Knop draaien om een functie of een submenu

te selecteren of een waarde in te stellen. Drukken om de selectie te bevestigen

(2) ◁ ▷ Vooruit-/terugtoetsen, hebben effect op de op dat moment *actieve* audiobron.
- Indrukken: **Radiomodus** voor het veranderen van zender; **cd-modus** voor het veranderen van titel ('track')
- Lang indrukken: **Radiomodus**, voor handmatige zenderkeuze; **cd-modus**, snel vooruit resp. terugspoelen

(3) Aan-uitschakelaar (indrukken) en volumeregelaar (draaien). De volumeregelaar heeft effect op de op dat moment geactiveerde geluidsbron. Een staaf op het display met een waarde duidt het volume aan. Indien deze waarde '0' bedraagt, blijft het volume uit. Met deze knop kan ook het volume van een telefoongesprek of van de gesproken melding van de navigatie afgesteld worden

(4) Hoofdmenutoetsen
- INFO Herhaalt tijdens de routebegeleiding de laatste gesproken aanduiding en toont het actuele reisdoel, de positie (adres) en de geografische positie.
- RADIO Activeert de Radiomodus. 11
- Cd Activeert de cd-modus. 16
- NAV Gaat naar Navigatiemodus. 37
- TRAFFIC Toont verkeersberichten van de actuele TMC-zender (**T**raffic-**M**essage-**C**hannels) ⇒ bladzijde 54, 'Dynamische routebegeleiding met TMC (Traffic Message Channel)'. Bij het indrukken van toets ROUTE- OPTIES gaat u direct naar de 'route-opties' om bijvoorbeeld wijzigingen uit te voeren in de route-uitstippeling ⇒ bladzijde 45, 'Route-opties'. Tijdens de routebegeleiding kan u handmatig een gedeelte van de route verwijderen door OPSTOPPING in te drukken of door het opnieuw indrukken van WISSEN OPSTOPPING. ⇒ bladzijde 58, 'Gedeelten blokkeren en route-informatie raadplegen'.
- Met toets SETUP kan u instellingen uitvoeren in de geselecteerde zone, op het display (functietoetsen HELDERHEID en UITSCHAKEL. DISPLAY) en op het apparaat zelf ⇒ bladzijde 15, 'Instellingen van de Radiomodus (SETUP)' en ⇒ bladzijde 51, 'Navigatie-instellingen (SETUP)'.

(5) Functietoetsen bij het display. De functie wordt aangeduid op het overeenstemmende uiteinde van het display. De haakjes duiden aan dat de functie op dit ogenblik niet beschikbaar is (bijvoorbeeld **[WISSEN]** indien geen ingave uitgevoerd werd).

(6) ♫ ⇒ bladzijde 9, 'Klankinstellingen en volume'.

(7) Opening voor een audio- of navigatie-cd.

(8) Display, instellingen in ⇒ bladzijde 8, 'Systeeminstellingen'.

(9) ⏏ CD eruit schuiven. Wanneer u de eruit geschoven cd niet wegneemt, wordt deze na ca. tien seconden weer naar binnen getrokken.

(10) ⚑ Vlagdoel opslaan. Wanneer u dit kiest, slaat het systeem de actuele wagenpositie op ⇒ bladzijde 48, 'Opslaan in het geheugen of selecteren van eindbestemming, tussenbestemmingen, vlagdoelen of de actuele positie'.

(11) ⮌ Terug naar vorig menu, naar de laatste instelling en naar het hoofdmenu, selecteren via de functietoetsen.

⚠ ATTENTIE!

Stelt u het volume zodanig in dat u geluidssignalen van buitenaf zoals bv. speciale signalen van politie, brandweer, ambulance, nog kan horen.

Voorzichtig!

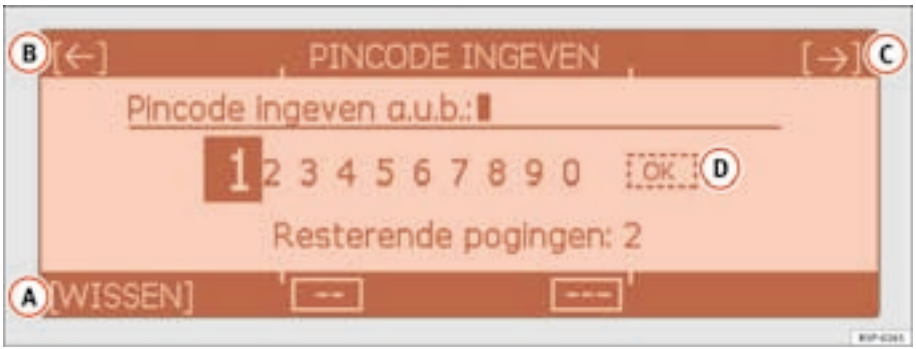
- Het beeldscherm is geen touch-screen. Het beeldscherm niet aanraken. Het beeldscherm kan met een zachte doek en zo nodig met alcohol worden schoongemaakt. Voor het schoonmaken geen oplosmiddelen zoals benzine of terpentine gebruiken omdat deze het beeldscherm aantasten.

- De draai-drukknoppen hebben voorgeschreven breeklijnen, om het risico van verwondingen te verkleinen. Drukt u daarom niet te hard op de knoppen, om beschadigingen te voorkomen. Een lichte druk op de knop is voldoende om de apparatuur te bedienen.

Aanwijzing

Afhankelijk van de uitvoering van het model, is het mogelijk dat de afbeeldingen in de handleiding verschillen van die op het apparaat ■

In-/uitschakelen



Afb. 2 Pin-code ingeven

In-/uitschakelen

– Indrukken knop in-/uitschakelen ⇒ bladzijde 3, afb. 1 (3).

PIN invoeren

– Indien na het inschakelen van het apparaat **INGAVE PIN** ⇒ afb. 2 weergegeven wordt op het display, dient u de code in te geven. Deze bevindt zich op de radiokaart.

– Een cijfer selecteren door menuknop ⇒ bladzijde 3, afb. 1 (1) te draaien en bevestigen door een knop in te drukken.

– De niet correcte ingaven kunnen gecorrigeerd worden met functietoetsen 'Terug' ⇒ afb. 2 (B), 'Vooruit' (C) en [WISSEN] (A).

– Na het invoeren van de 4-cijferige code, wordt **OK** (D) op het display weergegeven. Indien de code op het display overeenstemt met die van de kaart, bevestigen door menuknop in te drukken.

Na het inschakelen van het apparaat, wordt de geluidsbron weergegeven die beluisterd werd voor het uitschakelen. Wanneer u het contact uitschakelt, wordt het apparaat ook uitgeschakeld. Het is ook mogelijk het apparaat in te schakelen met uitgeschakeld contact. Na een uur wordt het automatisch uitgeschakeld om de startaccu te ontzien.

Indien u geen cd in de lezer ingevoerd heeft, kan de melding **Navigatie-CD invoeren** weergegeven worden na het invoeren van de code en het indrukken van OK.

Als u het navigatiesysteem nu niet wilt gebruiken, kunt u toch een andere audiobron kiezen door de toets in te drukken zonder aan het verzoek te voldoen.

Radiokaart

De code is samen met het serienummer op een radiokaart gedrukt die u voorin in de wagendocumentatie kunt vinden.

De radiokaart beslist op een veilige plaats - niet in de wagen - bewaren. Zonder de code wordt het radio-navigatiesysteem voor dieven echt onbruikbaar!

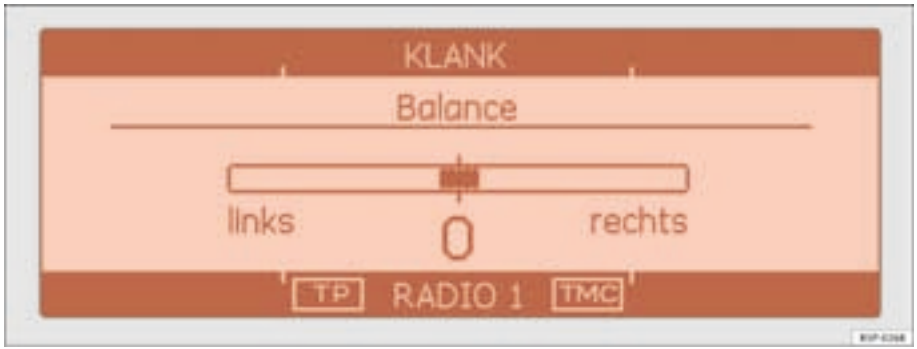
Aanwijzing

Indien tweemaal een niet correcte code ingegeven wordt, wordt het apparaat vergrendeld gedurende een uur (**Systeem vergrendeld** op het display). Daarna kan de code opnieuw ingevoerd worden. Het apparaat dient gedurende deze wachttijd ingeschakeld te blijven. ■

Bediening van de menu's

De menuknop geeft toegang tot bijna alle functies en maakt het mogelijk deze af te stellen.

Afb. 3 Voorbeeldmenu



Afb. 4 Waarden afstellen

Toets ♫ ⇒ bladzijde 3, afb. 1 (6) indrukken voor toegang tot menu klankinstellingen, dat als voorbeeld dient.

Menuoptie aanduiden

– Menuknop draaien tot de gewenste optie omlijst wordt door een streep boven en een beneden ⇒ bladzijde 6, afb. 3 (A)

Menuoptie selecteren

– Gewenste optie aanduiden en vervolgens de menuknop indrukken.

Menuoptie in- of uitschakelen

– Indien een u menuoptie aangeduid heeft waarna het symbool ▼ weergegeven wordt, dan wordt een kader weergegeven bij het indrukken van de menuknop waarmee u de optie kan in- of uitschakelen en de menuknop draaien.

Een waarde afstellen

– Menuknop draaien tot de gewenste waarde bereikt wordt ⇒ afb. 4.

– Menuknop indrukken om de waarde te bevestigen.

De verticale balk ('verticale schuifbalk') ⇒ bladzijde 6, afb. 3 (B) duidt aan dat meer opties weergegeven worden bij het verschuiven van de balk naar beneden.

De menuopties tussen haakjes zijn niet beschikbaar (bijvoorbeeld **[Fader]** ⇒ bladzijde 6, afb. 3 bij wagens zonder luidsprekers aan de achterzijde).

Een optie met het symbool ▷ is voorzien van een submenu ⇒ bladzijde 9, afb. 6.

Het symbool ▶ samen met een optie duidt de actuele selectie aan (bijvoorbeeld: de zender die weerklinkt) ⇒ bladzijde 12, afb. 8.

Sommige functies kunnen enkel in- of uitgeschakeld worden. Een gevuld kader na de ingave duidt aan dat de functie geactiveerd is; een 'leeg' kader ▶

dat deze gedeactiveerd is. Om functies te activeren of te deactiveren, menuknop indrukken.

Om een ingave of een selectie te bevestigen (blijft omlijst), menuknop indrukken.

Nadere aanwijzingen ⇒ bladzijde 9, 'Klankinstellingen en volume'. ■

Instellingen van het systeem, klank en volume

Systeeminstellingen

Het instellingsmenu van het systeem maakt het u mogelijk de taal van de menu's, de meeteenheden en het uur in te stellen en de fabriekswaarden.

Toets SETUP indrukken en vervolgens functietoets INSTELLINGEN indrukken.

Displayinstellingen:

In alle menu's INSTELLINGEN kan u afstellingen van het display uitvoeren via onderstaande functietoetsen:

HELDERHEID – Geeft toegang tot een menu voor het afstellen van de helderheid van het display.

UITSCHAKEL. DISPLAY – Om het display uit te schakelen. Om het opnieuw in te schakelen, opnieuw functietoets of een andere toets indrukken.

Systeeminstellingen:[1)]

Menutaal – Uit de lijst de taal voor de aanduidingen op het display en de gesproken aanduidingen selecteren.

Meeteenheden – Selecteren of de afstanden gemeten dienen te worden in mijlen of kilometers.

Instelling van het uur – Om het uur handmatig in te stellen (gewoonlijk wordt dit van de wagen gebruikt).

Voorgedefinieerde instellingen - Uit een lijst de instellingen aanduiden die de originele fabriekswaarden dienen te herkrijgen. Optie **Herstellen** indrukken en uw selectie opnieuw bevestigen. Rekening houden dat alle informatie die opgeslagen werd in deze optie verloren zal gaan. ■

1) Sommige instellingen kunnen onder bepaalde omstandigheden niet beschikbaar zijn

Klankinstellingen en volume

De klankeigenschappen en het volume van de verschillende bronnen kunnen afzonderlijk ingesteld worden.

Afb. 5 Hoofdmenu Klank

Afb. 6 Volume-instellingen

– -toets ⇒ bladzijde 3, afb. 1 (7) aantippen.

Instellingen van het hoofdmenu van de klank:

Balans - Balans links/rechts instellen.

Fader[2] – Balans tussen de voorste en achterste speakers instellen.

Hogetonen, **middentonen**[3] en **lagetonen** – Klankeigenschappen instellen.

Volume-instellingen – Met deze optie wordt het volume afzonderlijk ingesteld voor elke geluidsbron.

Volume-instellingen

Verkeersinformatie – Minimumvolume van de verkeersberichten.

Volume van de navigatie – Hiermee kan u het volume van de gesproken aanduidingen van de navigatie instellen. Het is ook mogelijk te bepalen in welke mate het volume van de andere audiobronnen dient te worden gedempt (bv. radio): laag, midden of hoog.

Telefoonvolume – Minimumvolume van de telefoongesprekken. Tijdens een telefoongesprek kan het volume afgesteld worden met de betreffende knop.

Inschakelvolume – Hiermee kan u het minimumvolume vaststellen bij het inschakelen van het apparaat.

GALA – Stelt de gevoeligheid van de automatische regeling van het volume in afhankelijk van de snelheid. Hoe hoger de snelheid van de wagen, des te meer geluid is er hoorbaar in de binnenruimte. Dit systeem verhoogt het volume van het apparaat in verhouding. Hoe verder u de regelaar naar rechts instelt, des te sterker wordt de gevoeligheid verhoogd. ■

---

[2] alleen bij wagens met ingebouwde luidsprekers achterin

[3] afhankelijk van de optie

Radio/cd en cd/cd-lader met MP3-bestanden

Radio

Aanwijzingen van het hoofdmenu Radio

Afb. 7 Hoofdmenu Radio

(A) Opties van de vier functietoetsen ⇒ bladzijde 3, afb. 1 (5):
- GEHEUGEN – Gaat van de lijst van de zenders ⇒ bladzijde 12 naar die van de geheugens ⇒ bladzijde 14 en vice versa. Indien **GEHEUGEN** weergegeven wordt zonder zwarte achtergrond, is de geheugenlijst actief.
- BAND – Gaat van de AM naar FM en vice versa ⇒ bladzijde 13.
- HANDMATIG – Handmatige selectie van de zenderfrequentie ⇒ bladzijde 13.
- SCAN – Aanvangen/annuleren zenderkeuze.

(B) Indicatie Radiomodus en band

(C) Actuele zender ⇒ bladzijde 13, 'Zendernaam wijzigen'

(D) **TP** (TP=Traffic Programm) duidt aan dat de actuele zender verkeersberichten uitzendt. Is dit niet het geval, dan worden streepjes weergegeven. Het kader dat **TP** omlijst, duidt aan dat de TP-functie geactiveerd is, is dit niet het geval, dan is het kader niet doorlopend. Activeren/deactiveren van de TP-functie ⇒ bladzijde 15, 'Instellingen van de Radiomodus (SETUP)'.

(E) Actueel afgestemde zender

(F) **TMC** duidt aan dat de actuele zender TMC-service biedt (**T**raffic-**M**essage-**C**hannels). Is dit niet het geval, dan worden streepjes weergegeven. Het apparaat ontvangt TMC-berichten op de achtergrond. Deze kunnen

geraadpleegd worden door toets TRAFFIC in te drukken en zijn vereist voor de dynamische routebegeleiding ⇒ bladzijde 54. ■

Zenderlijst

De zenders met een goede ontvangstkwaliteit worden automatisch opgeslagen in een zenderlijst.

Afb. 8 Zenderlijst

Een zender uit de lijst selecteren

– Toets RADIO indrukken voor toegang tot hoofdmenu Radio ⇒ bladzijde 11, afb. 7.

– Menuknop draaien voor toegang tot de automatisch opgeslagen zenderlijst ⇒ afb. 8.

– Menuknop ⇒ bladzijde 3, afb. 1 (3) draaien tot de gewenste zender omlijst is ⇒ afb. 8.

– Knop indrukken om de zender te selecteren. De zender wordt weergegeven. U kan naar andere zenders omschakelen via toetsen ▷ en ◁. De zenderlijst wordt automatisch geactualiseerd.

Zenderkeuze

– Functietoets SCAN indrukken. Opeenvolgend worden de zenders van de lijst gedurende 5 seconden weergegeven.

– Toets SCAN opnieuw indrukken voor de zenderkeuze stop te zetten.

Omschakelen van FM naar AM en vice versa

– Functietoets BAND indrukken.

– Menuknop draaien voor het aanduiden van **FM** of **AM** en deze indrukken voor het selecteren van de band.

Een zender handmatig afstemmen

– Functietoets HANDMATIG indrukken.

– Menuknop draaien om de frequentie van de gewenste zender te zoeken.

Zenderlijst actualiseren

– De zenderlijst wordt automatisch geactualiseerd bij het uitschakelen van het apparaat. De lijst kan ook met ingeschakeld contact geactualiseerd worden.

– Hiertoe menuknop in de zenderlijst draaien tot de bovenste optie aangeduid wordt **Actualiseren zenderlijst**.

– Menuknop indrukken. Bericht: **Zenderlijst wordt geactualiseerd ...** wordt weergegeven.

– Om de actualisering te onderbreken, menuknop indrukken.

De actuele zender verschijnt met het symbool ▶ in de zenderlijst.

De zenders die regelmatig verkeersberichten uitzenden, verschijnen met **TP** (**T**raffic **P**rogramm) ⇒ bladzijde 15, 'Functie verkeersberichten TP (Traffic Programm)'. De zenders die bovendien TMC-berichten (**T**raffic-**M**essage-**C**hannel) bieden verschijnen ook met **TMC**. Indien de actuele zender TMC-service biedt, ontvangt het apparaat TMC-berichten op de achtergrond. De TMC-berichten kunnen geraadpleegd worden door toets TRAFFIC in te drukken en zijn vereist voor de dynamische routebegeleiding ⇒ bladzijde 54.

Zendernaam wijzigen

Indien de ontvangstkwaliteit goed is, wordt de naam van de RDS-zender aangeduid in plaats van de frequentie. Indien de zender extra informatie uitzendt via de RDS-functie terwijl de zenderlijst geactualiseerd wordt, is het mogelijk dat de zendernaam niet correct getoond wordt. Is dit het geval, dan kan u de zendernaam wijzigen. Hiertoe betreffende zender selecteren, wachten tot de correcte naam op het display weergegeven wordt en menuknop indrukken. De zender wordt opgeslagen met deze naam.

Aanwijzing

- Indien functietoets GEHEUGEN met een zwarte achtergrond wordt weergegeven, dan bevindt deze zich in de geheugenlijst ⇒ bladzijde 14, afb. 9. Enkel zenders van de lijst kunnen geselecteerd worden. Functietoets GEHEUGEN indrukken om functie 'zenderlijst' te verlaten.
- Indien geen knop bediend wordt gedurende 5 seconden, wordt automatisch omgeschakeld van de zenderlijst naar het hoofdmenu Radio. Menuknop draaien om de zenderlijst opnieuw in beeld te brengen. ■

Geheugenlijst

Met de geheugenlijst kan u zenders handmatig opslaan en selecteren.

Afb. 9 Geheugenlijst

Een zender opslaan in het geheugen

– Toets RADIO indrukken voor toegang tot hoofdmenu Radio.

– Zender selecteren die u wenst op te slaan door toetsen ◁ en ▷ in te drukken of vanaf de zenderlijst ⇒ bladzijde 12.

– Functietoets GEHEUGEN indrukken voor toegang tot de geheugenlijst (indicatie **GEHEUGEN** met zwarte achtergrond op het display ⇒ afb. 9).

– Bovenste optie van het menu selecteren **Zender opslaan in het geheugen ....** In plaats van de punten wordt de actuele zender aangeduid.

– Menuknop draaien om een vrij geheugen te selecteren of een vooraf opgeslagen zender te vervangen. Indien u direct de menuknop indrukt, wordt een geheugen voorgesteld.

– Om de in beeld gebrachte positie te bevestigen, menuknop indrukken.

Zenderkeuze uit geheugenlijst

– Functietoets GEHEUGEN indrukken (indicatie **GEHEUGEN** geaccentueerd met zwarte achtergrond op het display ⇒ afb. 9). De geheugenlijst wordt in beeld gebracht.

– Menuknop draaien tot de gewenste zender aangeduid wordt . ▶

– Menuknop indrukken. De zender wordt weergegeven. U kan naar andere zenders van de lijst omschakelen via toetsen ◁ en ▷.

Geheugenlijst wissen

– Opeenvolgend toetsen RADIO en SETUP indrukken.

– Optie **Lijst wissen** selecteren.

– Wanneer gevraagd wordt **Wenst u werkelijk de lijst te wissen?**, opnieuw de menuknop indrukken. Om te wissen, symbool ▶ verplaatsen door menuknop naar links te draaien (**Ja**); om te annuleren, naar rechts draaien (**Nee**).

Indien u een zender opgeslagen heeft op de geheugenlijst of er een geselecteerd heeft uit de geheugenlijst, wordt naar het hoofdmenu Radio omgeschakeld na 5 seconden. U bevindt zich echter noch steeds in het menu 'Geheugenlijst'. De optie **GEHEUGEN** is echter nog steeds met zwarte achtergrond geaccentueerd en er kunnen enkel zenders geselecteerd worden uit de geheugenlijst met de toetsen ◁ en ▷. Om een nieuwe zender te selecteren en in de geheugenlijst op te slaan, dient u om te schakelen naar de zenderlijst met functietoets GEHEUGEN of SCAN of HANDMATIG in te drukken.

Er kunnen 18 zenders van de FM-band en nog eens 12 van de AM-band in het geheugen opgeslagen worden.

Aanwijzing

Het menu 'Geheugenlijst' wordt aangeduid met de optie **GEHEUGEN** met zwarte achtergrond. Enkel zenders van de lijst kunnen geselecteerd worden. Functietoets GEHEUGEN indrukken om het menu te verlaten. ■

Instellingen van de Radiomodus (SETUP)

– Toets RADIO indrukken voor toegang tot hoofdmenu Radio.

– SETUP-toets indrukken.

– Optie **Verkeersinformatie**, **on** of **off** selecteren via de menuknop, deze draaien en opnieuw indrukken.

– **Lijst wissen** indien u de zenderlijst wenst te wissen ⇒ bladzijde 14.

Functie verkeersberichten TP (Traffic Programm)

Als de TP-functie is ingeschakeld en op een zender met verkeersberichten is afgestemd, dan worden de verkeersberichten via deze zender weergegeven en indien nodig, het afspelen van de actuele audiobron onderbroken. Op het einde van het bericht, schakelt het apparaat automatisch om van de laatst geselecteerde modus.

Indien de radiozender geen eigen verkeersberichten uitzendt, maar de service **EON (Enhanced Other Network)** en de TP-functie geactiveerd is, worden de verkeersberichten van een andere zender weergegeven en het afspelen van de initiële geluidsbron onderbroken. Tijdens het uitzenden van het bericht, zal de radio de zender afstemmen die deze service biedt.

Op de statusbalk van het display wordt **Verkeersinformatie** weergegeven en de ontvangst van een verkeersbericht aangeduid.

Om een verkeersbericht te onderbreken, menuknop indrukken (op het display wordt ▶ **Annuleren**) weergegeven. De TP-functie blijft toch beschikbaar (display: **TP**) en de volgende verkeersberichten worden weer weergegeven en het afspelen van de initiële audiobron onderbroken.

Indien u een zender selecteert zonder TP-service, terwijl de TP geactiveerd is, of nog geen TP-zender afgestemd is bij het activeren van deze functie, weerklinkt een waarschuwingssignaal. In plaats van TP ⇒ bladzijde 11, afb. 7 (D) worden enkel twee omlijste strepen weergegeven. De TP-functie blijft geacti- ▶

veerd. Indien een andere geluidsbron (cd, bijvoorbeeld) geselecteerd wordt, stemt het apparaat op de achtergrond een zender af met TP-service en worden de verkeersberichten weergegeven en het afspelen van de cd onderbroken.

In de Radiomodus, indien het signaal van de zender met verkeersberichten verloren gaat, wordt automatisch de volgende gezocht. ■

Cd en lader

Aanwijzingen van het hoofdmenu cd

Afb. 10 Hoofdmenu cd, tweede cd (B) van een aangesloten cd-lader (A) wordt weergegeven.

(A) Opties van de functietoetsen ⇒ bladzijde 3, afb. 1 (5)
- LADER Schakelt over op de aangesloten cd-lader. Bij wagens zonder lader, is deze functie niet beschikbaar.
- MIX - Aanvangen willekeurige weergave ⇒ bladzijde 17, 'Audio-cd weergeven'.
- SCAN: Aanvangen titelzoeken ⇒ bladzijde 17, 'Audio-cd weergeven'.

(B) Indicatie van de cd-modus bij ingeschakelde cd-lader, ook het actuele nummer wordt aangeduid.

(C) Nummer actuele titel (**Track 6**).

(D) Weergave van speelduur

(E) Duidt aan dat de afgestemde zender verkeersmeldingen uitzendt.

(F) Actuele titel.

(G) Duidt aan dat de afgestemde zender TMC-service biedt (**T**raffic-**M**essage-**C**hannels). Het apparaat ontvangt TMC-berichten op de achtergrond. Deze kunnen geraadpleegd worden door toets TRAFFIC in te drukken en zijn vereist voor de dynamische routebegeleiding ⇒ bladzijde 54.

ATTENTIE!

Ook rekening houden met de indicaties en de waarschuwingsberichten van de cd-modus ⇒ bladzijde 21.

Aanwijzing

Cd's met kopieerbeveiliging en zelfgebrande CD-R en CD-RW worden onder bepaalde omstandigheden niet of slechts beperkt weergegeven. ■

Audio-cd weergeven

Audio-cd weergeven

– ⇒ bladzijde 3, afb. 1 Cd-toets indrukken. Als er een audio-cd is geplaatst, wordt het laatst beluisterde nummer weergegeven, anders ziet u kort de melding **Geen cd aanwezig**.

– Plaats een audio-cd. De weergave start automatisch.

Vorig resp. volgend nummer afspelen

– Toets ◁ of ▷ indrukken.

Snel terug- resp. vooruitspoelen

– ◁-toets resp. ▷-toets ingedrukt houden.

Aanvangen willekeurige weergave (functie MIX)

– Toets MIX indrukken. De nummers op de cd worden in een willekeurige volgorde afgespeeld. Om deze functie uit te schakelen MIX nogmaals indrukken.

Aanvangen titelzoeken (functie SCAN)

– Toets SCAN indrukken. Alle titels van de actuele Cd worden gedurende 10 seconden weergegeven. Om de titel te selecteren die weergegeven wordt, SCAN nogmaals indrukken.

Cd's eruit schuiven

– ⏏-toets indrukken ⇒ bladzijde 3, afb. 1 (10).

Indien het apparaat de ingevoerde cd niet kan weergegeven, wordt **Fout** weergegeven op het display.

Audio- en navigatie-cd

Het is mogelijk een audio-cd te beluisteren in de interne lezer terwijl het apparaat de routebegeleiding uitvoert ⇒ bladzijde 59, 'Routebegeleiding zonder navigatie-cd'

ATTENTIE!

Ook rekening houden met de indicaties en de waarschuwingsberichten van de cd-modus ⇒ bladzijde 21.

Aanwijzing

- Op een slecht wegdek en bij heftige trillingen kan de cd-speler bij het afspelen overslaan. De cd-weergave dan beëindigen.
- Cd's met kopieerbeveiliging en zelfgebrande CD-R en CD-RW worden onder bepaalde omstandigheden niet of slechts beperkt weergegeven. ■

Cd met MP3-bestanden

Aantekeningen betreffende de MP3-bestanden

Vereisten van de cd's met MP3-bestanden

- De cd dient ingesteld zijn op de standaard ISO 9660.
- De naam van de groep en van het album en ook de titel van de track die weergegeven wordt kunnen in beeld gebracht worden, indien deze informatie beschikbaar is in ID3-labels (uitvoeringen ID3c1 of ID3v2, maximum 4 Kb). De maximale grootte voor de naam, het album en de groep bedraagt 32 tekens. Indien geen ID3-labels beschikbaar zijn, wordt de naam van het bestand getoond (maximum 32 tekens).
- Het apparaat aanvaardt geen weergavelijsten.

MP3-formaten

- Het systeem geeft de formaten MP3-MPEG1, MPEG2 en MPEG2.5 Layer 3 weer.
- Overdrachtsnelheid: 32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256 o 320 kbit/s (vast of variabel).
- Aftastfrequentie: 32, 44,1 of 48 kHz.

Bij de bestanden met variabele overdrachtsnelheid, kan de aangeduide tijdsduur onnauwkeurig zijn.

ATTENTIE!

Ook rekening houden met de indicaties en de waarschuwingsberichten van de cd-modus ⇒ bladzijde 21, 'Belangrijke informatie met betrekking tot de bediening van de cd-speler'. ■

Cd met MP3-bestanden weergeven

Afb. 11 Mappen en MP3-bestanden op het display

Weergave aanvatten

– Cd met MP3-bestanden invoeren. De weergave start automatisch. Indien opnieuw de laatst beluisterde cd ingegeven wordt, start de weergave waar deze onderbroken werd.

– De titel die weergegeven wordt, wordt aangeduid.

Vorig resp. volgend nummer afspelen

– Toets ◁ of ▷ indrukken.

Snel terug- resp. vooruitspoelen

– Toets ◁ of ▷ ingedrukt houden.

Toegang tot een submap of de hoofdmap

– Om om te schakelen naar een hogere map, menuknop draaien of toets ↩ indrukken.

– Om om te schakelen naar een hogere map of de hoofdmap toets ↩ blijven indrukken of ingave **Terug** selecteren van de op het display in beeld gebrachte submappen.

Alle titels van een cd met MP3-bestanden weergeven

– Optie **Alle herhalen** van het hoofdmenu selecteren via de menuknop.

– Menuknop indrukken. In het kader rechts van de ingave wordt een punt weergegeven. De nummers op de geplaatste cd worden afgespeeld.

Alle titels van een map weergeven

– De gewenste map selecteren.

– Een titel van deze map weergeven door de menuknop in te drukken.

– Optie **Deze map herhalen** selecteren door de menuknop in te drukken.

– Menuknop indrukken. In het kader langs de ingave wordt een punt weergegeven. Enkel de titels van deze map en van de submappen worden weergegeven.

Aanvangen willekeurige weergave (functie MIX)

– Toets MIX indrukken. Alle MP3-bestanden op de cd worden in een willekeurige volgorde afgespeeld. Om deze functie uit te schakelen MIX nogmaals indrukken.

Aanvangen titelzoeken (functie SCAN)

– Toets SCAN indrukken. Alle MP3-bestanden van de cd worden gedurende 10 seconden weergegeven. Om de titel te selecteren die weergegeven wordt, SCAN nogmaals indrukken.

Cd met MP3-bestanden eruit schuiven

– ⏏-toets ⇒ bladzijde 3, afb. 1 (10) aantippen. Wanneer u de eruit geschoven cd niet wegneemt, wordt deze na ca. tien seconden weer naar binnen getrokken.

Systeeminstellingen voor de weergave van MP3-bestanden

– SETUP in cd-modus indrukken

– Functie ▶ **MP3: tonen ID3** activeren of deactiveren door menuknop in te drukken.

Aanwijzing

Indien het apparaat de een cd met MP3-bestanden niet kan weergeven, wordt **Fout** weergegeven op het display.

Belangrijke informatie met betrekking tot de bediening van de cd-speler

Veiligheidsmaatregelen bij laserapparaten

De toestellen met laser worden gegroepeerd volgens normen DIN IEC 76 (CO) 6/VDE 0837 in klassen 1 - 4 in functie van hun veiligheid.

De SEAT-cd-speler is ingedeeld in veiligheidsklasse 1.

De bij apparaten van klasse 1 gebruikte laser is zo energiearm en is zodanig afgeschermd dat bij gebruik volgens de voorschriften geen gevaar bestaat.

ATTENTIE!

De cd-speler is een laserproduct van klasse 1. Als u de cd-speler opent of als deze defect of beschadigd is, bestaat een gevaar door onzichtbare laserstralen. De cd-speler bevat geen onderdelen die u moet onderhouden. Daarom uit veiligheidsoverwegingen reparatiewerkzaamheden uitsluitend door een Officiële SEAT-Service laten uitvoeren.

Voorzichtig!

- Indien de cd-lezer een mechanische storing vertoont, wordt **Fout** in beeld gebracht in de statusrij en **Defecte lezer. Ga naar een dealer.** in het midden van het display. In dat geval contact opnemen met de Service na verkoop van SEAT ⇒ ⚠.
- Enkel standaard cd's van 12 cm diameter gebruiken, vermits deze van 8 cm of met ongewone vormen 'Shape cd') het mechanisme van de lezer zouden kunnen beschadigen.
- Cd's altijd met de bedrukte zijde naar boven in de cd-opening schuiven tot deze vanzelf naar binnen worden getrokken. De cd's langs de randen vastnemen om geen sporen achter te laten. De cd's reinigen zoals aangeduid in ⇒ bladzijde 21, 'Tips voor het schoonmaken van cd's'
- Geen labels op de cd's kleven, indien deze zouden losgeraken zouden deze het mechanisme van de lezer beschadigen.

Aanwijzing

- Cd's met kopieerbeveiliging en zelfgebrande CD-R en CD-RW worden onder bepaalde omstandigheden niet of slechts beperkt weergegeven.
- Rekening houden met de in uw land geldende wetten betreffende auteursrechten. ■

Tips voor het gebruik van cd-spelers

Om een optimale klankkwaliteit te garanderen zoals van de cd's als van de MP3-bestanden, zorgen dat de cd's niet beschadigd, gekrast of vuil zijn.

Rekening houden dat een vuile of gekraste cd de navigatiefuncties nadelig kan beïnvloeden.

Kleef geen etiketten op de cd's.

De cd's opbergen in de cd-houder of in de verpakking.

Stel de cd's nooit bloot aan direct zonlicht. ■

Tips voor het schoonmaken van cd's

Om de cd's te reinigen kan een zachte, niet pluizende doek gebruikt worden. Reinig de cd's in een rechte lijn van het midden naar de buitenzijde. Zijn ze ▶

heel vuil, dan kan ook een standaard cd-reiniger of isopropylalcohol gebruikt worden.

Voorzichtig!

Gebruik nooit benzine, oplosmiddelen of producten voor vinylplaten, daar deze het cd-oppervlak kunnen beschadigen.

Aansluiting van Apple* iPod

Algemene informatie

Apple iPod®

De iPod®[4] is een portable MP3-speler van Apple Computer, Inc waarvan verscheidene modellen op de markt verkrijgbaar zijn.

In deze gebruiksaanwijzing wordt het gebruik van de iPod® adapter en de bediening via een radiotoestel [5] of een navigatiesysteem [5] beschreven. Lees deze gebruiksaanwijzing aandachtig door en houd hem bij de hand zodat naderhand raadplegen mogelijk is.

Raadpleeg de specifieke informatie over de iPod® in de gebruiksaanwijzing van de fabrikant.

In het vervolg bedoelen we, als we het over iPod® hebben, de **compatibele en goedgekeurde iPod® modellen** van de 3e, 4e en 5e generatie:

- iPod® met een capaciteit van 20 GB
- iPod® met een capaciteit van 30 GB
- iPod® met een capaciteit van 40 GB
- iPod® met een capaciteit van 60 GB
- iPod® mini
- iPod® nano
- iPod® photo met een capaciteit van 60 GB
- iPod® video met een capaciteit van 30 GB
- iPod® video met een capaciteit van 60 GB
- iPod® Special Edition

De iPod® shuffle, de iPod® photo met 30 GB en apparaten van andere merken kunnen niet gebruikt worden.

Goedgekeurde en compatibele radiotoestellen en radio-navigatiesystemen

Door de iPod® rechtstreeks op de radio of het navigatiesysteem aan te sluiten kan de muziek die op de iPod opgeslagen is via de luidsprekers van de auto afgespeeld worden.

Compatibele muziekformaten

De volgende muziekformaten zijn compatibel:

- AAC (8 tot 320 Kbit/s)
- AAC met beveiliging (van iTunes® Music Store, M4A, M4B, M4P)
- AIFF
- Apple Lossless
- Audible (formaat 2, 3 en 4)
- MP3 (8 tot 320 Kbit/s)
- MP3 VBR
- WAV

Frequentiebereik: tussen 20 en 20.000 Hz

Mogelijke functies

Middels de bedieningselementen van de audioinstallatie zijn de volgende functies beschikbaar:

- Keuze voor direct afspelen van maximaal 6 afspeellijsten.
- Afspelen van alle nummers die op de iPod® opgeslagen zijn
- Willekeurige afspeelfunctie
- SCAN-functie (10 s afspelen van elk nummer)

[4] iPod® is een geregistreerd handelsmerk van Apple Computer, Inc.
[5] Optionele uitrusting

- Van afspeellijst veranderen
- Snel vooruit- en achterspoelen van een nummer
- Willekeurig afspelen (MIX Play)

Ideale omgevingstemperatuur voor de iPod®

De ideale omgevingstemperatuur voor de iPod® ligt tussen 0° en 35°C. De iPod® kan beschadigd raken als het apparaat langere tijd aan te hoge of te lage temperaturen, bijvoorbeeld 's nachts, blootgesteld wordt.

Daarom wordt aanbevolen de iPod® niet in de wagen te laten liggen ⇒ ⓘ.

Voor meer informatie over de 'temperaturen' wordt verwezen naar de gebruiksaanwijzing van de fabrikant van de iPod®.

Voorzichtig!

- Door te hoge of te lage temperaturen die in het interieur van de wagen bereikt kunnen worden, kan de iPod® beschadigd raken.
- Gebruik uitsluitend door SEAT goedgekeurde iPods® en audiosystemen.
- Sla geen belangrijke gegevens in de iPod® op. SEAT wijst iedere aansprakelijkheid af voor beschadiging of verlies van gegevens of bestanden.

Aanwijzing

- Voor een optimale geluidskwaliteit wordt aanbevolen een iPod® van de 5e generatie met volle batterij te gebruiken.
- Om interferenties bij de dataoverdracht en het laden te voorkomen dient u de contactoppervlakken van de adaptader en de iPod® schoon te houden.
- De iPod® maakt deel uit van de optionele uitrusting.
- Wijzigingen in de versienummers van de software of de firmware van de iPod® kunnen de kenmerken en functies van het apparaat veranderen die in deze gebruiksaanwijzing beschreven zijn.
- In het geval dat u de auto verkoopt, dient u deze gebruiksaanwijzing aan de nieuwe eigenaar te overhandigen. ■

iPod® adapter

Met de adapter wordt de iPod® op de audioinstallatie van de wagen aangesloten. Hierdoor is het mogelijk de opgeslagen informatie en de bedieningselementen van beide apparaten te delen.

De kenmerken en de functies van de iPod® adapter komen overeen met de softwareversie op het moment van aflevering.

Voorzichtig!

Steek nooit metalen voorwerpen in de iPod® adapter omdat dit kortsluiting tot gevolg kan hebben.

Aanwijzing

Het is niet mogelijk om de iPod® adapter en een CD-wisselaar gelijktijdig te gebruiken. ■

Batterij opladen

De batterij van de iPod® wordt geladen wanneer deze in de adapter gestoken is en de audioinstallatie ingeschakeld is. Als de batterij geladen is, behoudt deze de lading en de iPod® wordt via de accu van de wagen 'van stroom voorzien'.

Het laden wordt afgebroken zodra de audioinstallatie uitgeschakeld wordt. ■

Connector voor de Apple iPod®

Adaptador kiezen

Standaard worden er verschillende adapters bij de iPod® bijgeleverd die een veilige bevestiging in de connector garanderen.

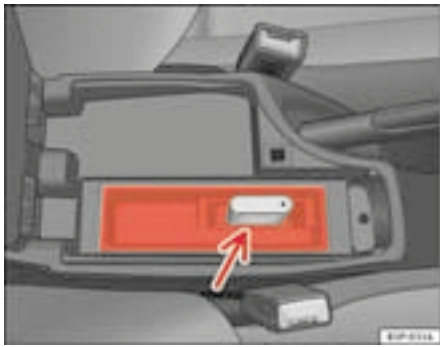
Gebruik de grootste adapter voor de iPod® mini. Sluit de adapter op de connector aan en plaats vervolgens de iPod®.

Gebruik voor de grotere iPods®, indien nodig, een van de kleine adapters. Deze adapters kunnen met de brede kant omhoog in de middelste groef van de connector gestoken worden. Gebruik, indien nodig, een afstandshouder aan de zijkant voor een goede bevestiging.

Controleer welke van de bijgeleverde adapters voor uw iPod® geschikt is en waarmee het apparaat goed geplaatst kan worden. ■

De iPod® plaatsen

De iPod® connector bevindt zich in de bergvak in de middelste armleuning (Altea, Toledo) of onder de stoel van de bijrijder (Leon).



Afb. 12 Aansluiting van de iPod bij de modellen Altea en Toledo

Afb. 13 Aansluiting van de iPod bij het model León ▶

Voor een optimale weergave dient u, alvorens de iPod® adapter volgens de aanwijzingen aan te sluiten, de functie *volume-instelling* te activeren en de *equalizer* uit te schakelen.

De iPod® plaatsen

– Verander eerst de ingangsbron van de audioinstallatie, bijvoorbeeld van CD naar FM of naar de radio.

– Maak het vak open waarin de iPod® adapter zich bevindt.

– Sluit, indien nodig, de adapter op de connector aan ⇒ bladzijde 25.

– *Adapter voor het vak in de middelste armleuning:* Plaats de iPod® met het scherm in de rijrichting naar rechts ⇒ bladzijde 25, afb. 12

– *Adapter onder de stoel van de bijrijder:* Plaats de iPod® met het scherm omhoog en het contact naar achteren ⇒ bladzijde 25, afb. 13

– De iPod® schakelt automatisch in.

– Na een paar seconden wordt het apparaat door de audioinstallatie gedetecteerd. De opgeslagen muziek kan via de audioinstallatie afgespeeld worden .

– Doe het vak dicht.

ATTENTIE!

Het is zeer belangrijk dat u uw aandacht in de eerste plaats bij het verkeer houdt. Gebruik de iPod® alleen als de verkeerssituatie dit toelaat. De minste of geringste afleiding kan een aanrijding veroorzaken met het bijkomende gevaar voor letsel.

- **Houd daarom altijd uw aandacht bij het verkeer als u bepaalde instellingen maakt of de iPod® en de audioinstallatie gebruikt.**
- **Gebruik de iPod® alleen als de toestand van het wegdek, de weersomstandigheden en de verkeerssituatie dit toelaten.**
- **Plaats de iPod® niet terwijl u rijdt.**

Voorzichtig!

- Door de iPod® in de adaper te zetten ontstaan er slijtagesporen.
- Nieuwe iPods® die nog niet lang gebruikt zijn, moeten volgens de aanwijzingen van de fabrikant geladen worden voordat ze voor de eerste keer met de iPod® adapter gebruikt worden.

Aanwijzing

- Als bij het aansluiten van de iPod® op de adapter deze niet door het audiosysteem herkend wordt, dient u de 'iPod® te resetten'. Raadpleeg voor nadere informatie de gebruiksaanwijzing van de iPod®.
- Als de iPod® niet correct werkt ondanks het feit dat het model compatibel is, adviseren wij u de firmware te actualiseren. Raadpleeg voor nadere informatie hierover de website van Apple Computer, Inc. op Internet.
- De bedieningselementen van de iPod® werken niet als deze op de adapter aangesloten is. ■

De iPod® uit de adapter verwijderen

– Verander eerst de ingangsbron van de audioinstallatie, bijvoorbeeld van CD naar FM of naar de radio. ▶

– Maak het vak open waarin de iPod® adapter zich bevindt.

– Haal de iPod® uit de adapter ⇒ ⓘ.

– Doe het vak dicht.

ATTENTIE!

Het is zeer belangrijk dat u uw aandacht in de eerste plaats bij het verkeer houdt. Gebruik de iPod® alleen als de verkeerssituatie dit toelaat. De minste of geringste afleiding kan een aanrijding veroorzaken met het bijkomende gevaar voor letsel.

- **Houd daarom altijd uw aandacht bij het verkeer als u bepaalde instellingen maakt of de iPod® en de audioinstallatie gebruikt.**
- **Gebruik de iPod® alleen als de toestand van het wegdek, de weersomstandigheden en de verkeerssituatie dit toelaten.**
- **Verwijder de iPod® niet terwijl u rijdt.**

Voorzichtig!

- Door de iPod® uit de adaper te halen ontstaan er slijtagesporen.
- Verwijder de iPod® niet als de adapter als geluidsbron **(CD)** is ingesteld.

Als u dit toch doet, kan het geheugen van de iPod® beschadigd worden. ■

De iPod® aan- en uitzetten

Aanzetten

Wanneer de audioinstallatie aangezet wordt, schakelt de iPod® automatisch in als deze op de adapter is aangesloten. De batterij wordt tevens opgeladen als de iPod® op de adapter is aangesloten.

Uitzetten

Afhankelijk van het model van het audiosysteem schakelt de iPod® automatisch uit een paar minuten nadat de audioinstallatie uitgezet is.

Aanwijzing

Wanneer de motor met ingeschakelde iPod® gestart wordt, kan het zijn dat het afspelen van de muziek tijdelijk onderbroken wordt. Vervolgens gaat het afspelen van de muziek weer verder op het punt dat het onderbroken werd. ■

Bediening van de iPod® via het audiosysteem

Muziekbestanden via de audioinstallatie afspelen

Nadat de iPod® op de connector aangesloten is, wordt deze door het audiosysteem als CD-wisselaar herkend.

Het apparaat wordt via de bedieningselementen van het audiosysteem bediend. De iPod® wordt op dezelfde wijze als de CD-wisselaar gebruikt. Het selecteren en afspelen van nummers, het snel vooruit- of achteruitspoelen en het willekeurig afspelen is in de gebruiksaanwijzing van het radiotoestel of het navigatiesysteem van uw wagen beschreven.

De nummers op de afspeellijsten afspelen

Op de iPod® kunnen de nummers in afspeellijsten opgeslagen worden. De afspeellijsten zijn alfanumeriek op de harde schijf van de iPod® geordend.

U kunt direct een van de eerste vijf afspeellijsten op uw iPod® kiezen met de functietoetsen 1 t/m 5 van het audiosysteem. De bestaande afspeellijsten worden op alfanumerische wijze aan de toetsen 1 t/m 5 toegewezen. Als u bijvoorbeeld op de functietoets 2 van het audiosysteem drukt, worden de nummers van de tweede afspeellijst afgespeeld. Als een lege of niet ▶

bestaande afspeellijst gekozen wordt, wordt met het afspelen van de volgende beschikbare afspeellijst verder gegaan.

Om het gebruik van de afspeellijsten in de wagen te vereenvoudigen is het raadzaam om de muziek in maximaal 5 afspeellijsten op de iPod® te zetten. Als u muzieknummers van een afspeellijst wilt afspelen die niet rechtstreeks via een van de functietoetsen 1 t/m 5 geselecteerd kunnen worden, adviseren wij u de naam van deze lijst met het softwareprogramma 'iTunes' in een computer te veranderen, zodat de lijst in een van de eerste zes afspeellijsten op de harde schijf van de iPod voorkomt.

Let erop dat bij sommige ¡Tunes versies vooraf ingestelde afspeellijsten (on-the-go, mis favoritas,..) gebruikt worden. Deze mappen vallen ook onder het totale aantal van 6 afspeellijsten die door het audiosysteem van de wagen afgespeeld kunnen worden. Zorg ervoor dat u de lijsten naar uw voorkeur ordent en/of bewerkt.

Indien u toets 6 indrukt, kan u alle nummers afspelen die opgeslagen zijn in de iPod.

Raadpleeg de gebruiksaanwijzing van de fabrikant van iPod® als u wilt weten hoe nummers geselecteerd en opgeslagen en hoe afspeellijsten aangemaakt moeten worden.

Alle opgeslagen nummers afspelen

Wanneer u op de functietoets CD 6 van het audiosysteem drukt, worden alle muzieknummers afgespeeld die op de iPod® zijn opgeslagen.

De muzieknummers via de iPod® handmatig selecteren

De nummers kunnen ook direct met de iPod® geselecteerd worden. Kies het nummer op de iPod® en sluit hem op de connector aan. Het gekozen nummer wordt via de audioinstallatie afgespeeld.

Als het nummer afgelopen is, worden alle overige nummers afgespeeld die in deze groep op de iPod® zijn opgeslagen (per componist, genre, album, afspeellijst,.....).

ATTENTIE!

Het is zeer belangrijk dat u uw aandacht in de eerste plaats bij het verkeer houdt. Gebruik de iPod® alleen als de verkeerssituatie dit toelaat. De minste of geringste afleiding kan een aanrijding veroorzaken met het bijkomende gevaar voor letsel.

- **Houd daarom altijd uw aandacht bij het verkeer als u bepaalde instellingen maakt of de iPod® en de audioinstallatie gebruikt.**
- **Gebruik de iPod® alleen als de toestand van het wegdek, de weersomstandigheden en de verkeerssituatie dit toelaten.**
- **Let er bij het instellen van het volume van de geluidsbronnen op dat u de akoestische signalen van buiten, zoals de sirene van politiewagen of ambulance, kunt horen.**

Aanwijzing

- De nummers kunnen ook vanaf het mulfunctionele stuur geselecteerd worden[6].
- Als er veel nummers overgeslagen worden, kan hierdoor enige vertraging bij het afspelen optreden. De duur van deze vertraging is o.a. afhankelijk van het type iPod® dat wordt gebruikt.
- Blj sommige audiosystemen kan het gebeuren dat bij het veranderen van de afspeellijst toch nog een nummer van de vorige lijst afgespeeld wordt. Deze functie hangt af van het systeem en het gaat hier dus niet om een storing.
- De op de iPod® opgeslagen informatie, zoals bijvoorbeeld artiest, songtitel, album en muziekstijl, wordt door de iPod® adapter niet verwerkt. Het is daarom niet mogelijk nummers te selecteren op basis van deze zoek- of selectiecriteria en er verschijnen ook geen indicaties op het display van ed audioinstallatie.

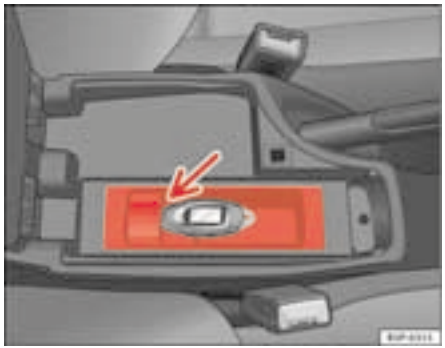
6) Optionele uitrusting

- De 'herhaling' wordt automatisch geactiveerd als de iPod® in de adapter ingeschakeld wordt. Als het einde van de afspeellijst bereikt is, worden de nummers vanaf het begin opnieuw afgespeeld.
- Als de iPod® op de adapter aangesloten wordt, wordt de functie 'willekeurig nummer' geactiveerd; deze functie is ook geactiveerd als de muziek via de audioinstallatie afgespeeld wordt en u kunt deze uitschakelen door tweemaal op toets MIX of trnd (afhankelijk van de audioinstallatie) te drukken. De nummers van de songtitels die in het display van het audiosysteem verschijnen, worden opeenvolgend geteld.
- Bij sommige audiosystemen kunnen er muzieknummers tot nummer 99 overgeslagen worden met behulp van de draaiknop. De muzieknummers met een hoger nummer moeten met de toetsen gekozen worden. Als er een muzieknummer gekozen wordt met een nummer dat uit drie cijfers bestaat, wordt het honderdtal niet in het display weergegeven.
- Als het contact of het ontstekingssysteem uit- en weer ingeschakeld wordt, gaat het afspelen van de iPod® verder op het punt waar dit onderbroken werd. In dat geval geeft het display van het audiosysteem altijd **CD 6** aan, ongeacht de afspeellijst. Deze aanduiding blijft zichtbaar totdat er van afspeellijst wordt veranderd. ■

Aansluiting USB*

Geheugenstick / MP3-speler aansluiten

In de middelste armleuning (Altea, Toledo) of onder de bijrijdersstoel (Leon) bevindt zich een USB-poort.



Afb. 14 USB-aansluiting bij de modellen Altea en Toledo

Afb. 15 USB-aansluiting bij het model León

Aansluiting van een opslagmedium in de middenconsole

– Open de middelste armleuning.

– Sluit de *geheugenstick* op de USB-poort aan **of**

– Sluit de *MP3-speler* met een conventioneel USB-verlengsnoer op de USB-poort aan.

– Doe de middelste armleuning dicht.

Aansluiting van het opslagmedium onder de bijrijdersstoel

– Maak de klep van de lade onder de bijrijdersstoel open.

– Sluit de geheugenstick op de USB-poort aan.

– Doe de klep dicht.

Het opslagmedium verwijderen

– Verander eerst de ingangsbron van het apparaat, bijvoorbeeld, van de optie CD naar de FM van de radio.

– Verwijder vervolgens de geheugenstick of het verlengsnoer uit de USB-poort ⇒ (!).

Nadat het medium aangesloten is, kunnen de hierop opgeslagen muzieknummers afgespeeld worden via de radio die standaard in de wagen gemonteerd is.

ATTENTIE!

Houd vooral uw aandacht bij het rijden.

- **Stel het volume zo in dat u op ieder moment de akoestisch signalen van buiten, zoals de sirene van politiewagens, brandweer of ambulance, kunt horen.**
- **Verwissel de geheugenstick of MP3-speler niet terwijl u rijdt.**

Voorzichtig!

- De omgevingstemperatuur van de geheugenstick en de MP3-speler is begrensd en ligt normaal tussen 0° C en 40° C. Laat daarom het apparaat niet lang in de auto liggen.
- Sluit de MP3-speler niet rechtstreeks op de USB-poort aan omdat deze hierdoor beschadigd kan raken. Gebruik altijd een USB-verlengsnoer.
- Verwijder het apparaat niet als de USB-poort als bron (CD) is ingesteld. Het apparaat zou beschadigd kunnen raken.
- Op de USB-poort kan slechts één geheugenstick of MR3-speler aangesloten worden. Het is niet mogelijk om op deze poort harde schijven, USB-hubs, enz. aan te sluiten.
- Het maximale verbruik van de geheugenstick of MP3-speler mag niet meer dan 2,5 watt (500 mA / 5 V) bedragen.
- Steek nooit metalen voorwerpen in de USB-poort omdat dit kortsluiting tot gevolg kan hebben.

Aanwijzing

- De geheugenstick, de MP3-speler of het USB-verlengsnoer behoren niet tot de standaarduitrusting van de wagen.
- Als de USB-poort het opslagmedium na 15 seconden niet herkend, verwijder het apparaat en sluit het opnieuw aan.
- In sommige gevallen moet de MP3-speler met een toets geactiveerd worden om de verbinding met de USB-poort tot stand te brengen. Raadpleeg in dat geval de gebruiksaanwijzing van uw MP3-speler. ■

Goedgekeurde opslagmedia en autoradio's

Afb. 16 Certificaat USB

Voorwaarden voor een optimale werking

Om de correcte werking van de apparaten te garanderen dienen alleen die apparaten gebruikt te worden die uitdrukkelijk door SEAT goedgekeurd zijn.

Anders is het voor ons niet mogelijk om de correcte werking ervan te kunnen garanderen. Uw apparaat dient ten minste van een van de twee USB-certificaten te zijn voorzien.

Goedgekeurde MP3-spelers			
Fabrikant	*Type*	*Geheugencapaciteit*	*Aansluiting*
Cebop	Run XL	1024 MB	USB-A
Maxfield	MaxRobot	512 MB	USB-A
Philips	SA 177	512 MB	USB-A
Grundig	MP 500	256 MB	USB-A
Mambox	Color	256 MB	USB-A
Trekstor	Musik Stick 100	256 MB	USB-A
Trekstor	21617, i.Beat	512 MB	Mini-USB
Time	DPA-20 FL+	128 MB	USB

Goedgekeurde geheugensticks			
Fabrikant	*Type*	*Geheugencapaciteit*	*Aansluiting*
Blue Pearl	CnMemory	64 MB	USB-A
Buffalo	Firestix	2 GB	USB-A
Lexar Media	JumpDrive	128 MB	USB-A
LG	Mirror USB Drive	128 MB	USB-A
Silver Pearl	Micro X	1024 MB	USB-A
Pretec	I-Disk Tiny 2.0	128 MB	USB-A

Goedgekeurde autoradio's

Om de goede werking te garanderen moet de wagen uitgerust zijn met een SEAT autoradio uit de RCD serie of met een SEAT navigatiesysteem uit de RNS serie.

Indien echter andere merken gebruikt worden, kunnen wij de goede werking ervan niet garanderen.

Compatibele muziekformaten

Hieronder worden de compatibele muziekformaten aangegeven:

- mp3 (MPEG1 Layer3, 32 tot 320 kbps)
- wma (8 tot 192 kbps)
- wav (scanfrequentie: 16 kHz met 16 bits codering, stereo)
- ogg vorbis (tot q10, 48 kHz, stereo)

DRM muziekformaten kunnen **niet** afgespeeld worden.

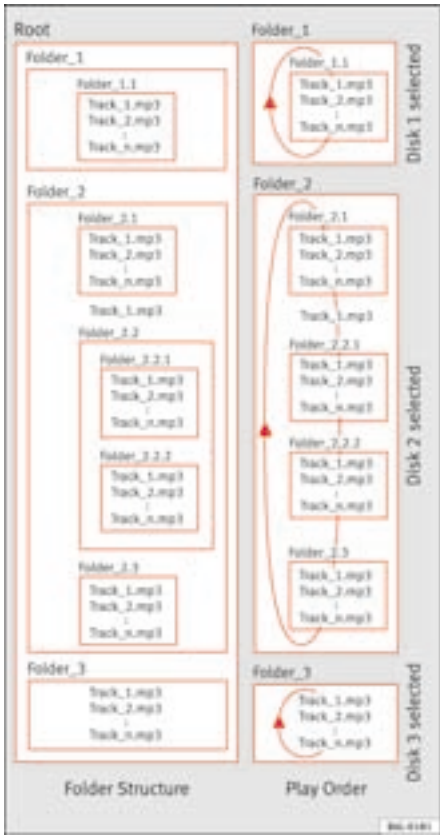
Voorzichtig!

Bewaar nooit belangrijke gegevens op de geheugenstick of MP3-speler. SEAT wijst iedere aansprakelijkheid af voor beschadiging of verlies van gegevens of bestanden.

Aanwijzing

Als niet-goedgekeurde geheugensticks of MP3-spelers gebruikt worden, kan het zijn dat de muziek niet of slechts gebrekkig hoorbaar is. ■

Muziekbestanden via de radio afspelen



Afb. 17 Voorbeeld van de structuur van een muziekmap

Er kunnen maximaal 99 tracks weergegeven worden maar alle tracks die de map bevat, kunnen worden afgespeeld.

Als een muzieknummer gekozen wordt met een nummer dat uit drie cijfers bestaat, wordt het hondertal niet in het display afgebeeld, alleen de laatste twee cijfers.

De muziek kan via de radiotoetsen bestuurt worden. Het selecteren en afspelen van nummers, het snel vooruit- of achteruitspoelen en het willekeurig afspelen is in de gebruiksaanwijzing van het radiotoestel of het navigatiesysteem van uw wagen beschreven.

Indien er mappen in het hoofddirectory zitten, worden losse bestanden niet afgespeeld en derhalve is het raadzaam de informatie in het hoofddirectory in mappen te hebben opgenomen.

Bestanden op een geheugenstick of MP3-speler opslaan.

Aanbevolen wordt de muzieknummers in mappen op te slaan i.p.v. direct op de hoofddirectory van de geheugenstick of speler. Zo kunnen de nummers op overzichtelijke wijze bewaard worden (bijv. door alle muziek van een bepaald genre in één map op te slaan).

Met de functietoetsen CD 1 t/m CD 6 van de radio kunt u uitsluitend de eerste 6 mappen kiezen.

Indien er meer mappen op de geheugenstick of MP3-speler staan, kunt u de inhoud ervan niet afspelen.

In plaats daarvan kunt u de mappen in andere mappen onderverdelen waar u bijvoorbeeld de verschillende albums van een artiest in bewaart.

Voorbeeld van de structuur van een muziekmap:

Muziekbestanden via een USB-aansluiting afspelen

Sluit de geheugenstick of de MP3-speler met het verlengsnoer op de USB-poort aan.

In het display worden de eerste 6 mappen door de USB-poort herkend en als **CD 1** t/m **CD 6** weergegeven. Mappen zonder muziekbestanden worden niet meegerekend.

Als er minder dan 6 muziekmappen op het apparaat staan, wordt in het display het exacte aantal mappen middels CD-opties aangegeven.

Als de muziekbestanden van het apparaat niet in mappen ingedeeld maar direct in het hoofddirectory opgeslagen zijn, herkent de radio de bestanden en speelt ze in dezelfde volgorde af. In het display verschijnt **CD 1**.

De muziekbestanden en mappen worden in alfabetische volgorde afgespeeld, d.w.z. dat de bestanden die met cijfers beginnen voorrang krijgen boven bestanden die met letters beginnen. Een bestand met de naam **1 XXXXXX** wordt vóór een ander bestand met de naam **AAAAAA** afgespeeld.

Aanduiding op het display

Als u met de CD-toetsen een muziekmap selecteert, verschijnt in het display van de radio **Track 1**.

Er kunnen maximaal 99 tracks afgebeeld worden.

ATTENTIE!

Houd vooral uw aandacht bij het rijden.

- **Stel het volume zo in dat u op ieder moment de akoestisch signalen van buiten, zoals de sirene van politiewagens, brandweer of ambulance, kunt horen.**
- **Verwissel de geheugenstick of MP3-speler niet terwijl u rijdt.**

Aanwijzing

- Alvorens het contact uit te schakelen, slaat de USB-poort van uw wagen de positie van het nummer op dat op dat moment wordt afgespeeld. Mits de inhoud van het apparaat niet veranderd is, zal het systeem bij het inschakelen van het contact de muziek bij ditzelfde punt hervatten.

- Als er veel nummers overgeslagen worden, kan hierdoor enige vertraging bij het afspelen optreden.
- Het herkennen van de geheugenstick of MP3-speler duurt een paar seconden afhankelijk van het gebruikte geheugentype.
- Songtitels worden niet in het display weergegeven. ■

Navigatiesysteem

Algemeen schema

Hoe werkt het navigatiesysteem en hoe wordt het bediend?

Met behulp van sensoren, satellieten en verkeersberichten wordt een optimale route bepaald en de bestuurder naar zijn doel begeleid.

Met behulp van een systeem van satellieten (GPS - Global Positioning System) wordt de actuele wagenpositie bepaald. Sensoren in de wagen meten de afgelegde weg. Dankzij de gedetailleerde informatie die opgenomen is in de navigatie-cd, worden de meetwaarden vergeleken en indien nodig gecorrigeerd met de verkeersberichten **TMC** = **T**raffic **M**essage **C**hannel). Met deze gegevens wordt een optimale route naar het reisdoel bepaald.

De gesproken rijadviezen en de richtingspijlen op het beeldscherm en op het instrumentenpaneel[7)] leiden u als een onzichtbare gids goed en comfortabel naar uw reisdoel. U kunt in onbekende steden naar concrete adressen rijden, het eerstvolgende pompstation vinden of u naar een hotel laten navigeren.

In dit hoofdstuk vindt u antwoorden op de volgende vragen:

- Welke regels dien ik op te volgen tijdens de navigatie? ⇒ bladzijde 37, 'Veiligheid'
- Hoe gebruik ik de navigatie-cd? ⇒ bladzijde 38, 'De navigatie-cd'
- Kan ik tijdens het genavigeerd rijden ook naar muziek luisteren? ⇒ bladzijde 59, 'Routebegeleiding zonder navigatie-cd'
- Wat gebeurt er als ik de route verlaat? ⇒ bladzijde 38, 'Algemene aanwijzingen'
- Kan ik een gesproken aanwijzing laten herhalen? ⇒ bladzijde 56, 'Aanwijzingen van het navigatiesysteem'
- Hoe reageert het radio-navigatiesysteem in een parkeergarage of in een tunnel? ⇒ bladzijde 38, 'Algemene aanwijzingen'
- Hoe geef ik reisdoelen in? ⇒ bladzijde 40, 'Routebegeleiding voorbereiden'
- Hoe geef ik pompstations, restaurants of hotels als reisdoel in? ⇒ bladzijde 47, 'Bijzondere reisdoelen'
- Kan ik ingegeven reisdoelen opslaan? ⇒ bladzijde 48, 'Reisdoelgeheugen'
- Welke voorwaarden kan ik ingeven voor het berekenen van een route? ⇒ bladzijde 45, 'Route-instellingen'
- Hoe wordt ik naar het doel geleid? ⇒ bladzijde 56, 'Aanwijzingen van het navigatiesysteem'
- Kan ik de routegeleiding ook voortijdig beëindigen? ⇒ bladzijde 53, 'Routebegeleiding' ■

Veiligheid

Het navigatiesysteem bepaalt de positie van de wagen, de richting en zowel de afstand als de route tot een gekozen reisdoel zonder rekening te houden met verkeersregels. Rijadviezen stuurt het systeem uit als gesproken meldingen. Tevens toont het beeldscherm rijrichtingspijlen. Reisdoel invoeren wanneer de wagen stilstaat. De reisgeleiding is bedoeld voor personenwagens en daarom niet geschikt voor grotere bedrijfswagens. ▶

7) Hangt af van de uitvoering van het model

ATTENTIE!

- **Let bij alle rijadviezen van uw navigatiesysteem op de wettelijke bepalingen van de wegenverkeerswet.**
- **Ook als op de navigatie-cd eenrichtingsverkeer, voetgangersgebieden enz. zijn opgeslagen, is de rijgeleiding onderhevig aan continue wijzigingen. Het navigatiesysteem houdt geen rekening met verkeersdrempels, stop- en voorrangsborden, parkeer- en stopverboden of wegversmallingen. Verkeersborden en verkeersvoorschriften hebben altijd prioriteit boven de rijadviezen.**
- **Uw snelheid altijd aan de wegdek-, verkeers-, weers- en zichtomstandigheden aanpassen. Niet enkel op de indicaties van het navigatiesysteem rijden.** ■

De navigatie-cd

Navigatie-cd plaatsen

– ⏏-toets ⇒ bladzijde 3, afb. 1 (10) indrukken om een cd die in de cd-opening zit eruit te laten schuiven.

– Cd verwijderen en de navigatie-cd met de bedrukte zijde naar boven erin schuiven.

– De cd in de opening invoeren tot het radio-navigatiesysteem het vanzelf naar binnen trekt. Het programma op de navigatie-cd wordt geladen. De navigatie-cd niet verwijderen voordat het laden is voltooid.

Na het aanvatten van de routebegeleiding kan in sommige gevallen de navigatie-cd verwijderd worden om bijvoorbeeld een audio-cd te beluisteren ⇒ bladzijde 59, ’Routebegeleiding zonder navigatie-cd’.

ATTENTIE!

Ook rekening houden met de indicaties en de waarschuwingsberichten van de cd-modus ⇒ bladzijde 21, ’Belangrijke informatie met betrekking tot de bediening van de cd-speler’.

Aanwijzing

- Rekening houden dat een vuile of gekraste cd de navigatiefuncties nadelig kan beïnvloeden.
- In hoeverre kleine dorpen, straten en huisnummers op de cd staan, hangt af van de volledigheid van de navigatie- cd.
- Als u in een ander land rijdt, hebt u de versie van de navigatie-cd voor dat land nodig.
- De inhoud van een cd wordt continu geactualiseerd. Bij uw plaatselijke SEAT-specialist kunt u alles te weten komen over nieuw verschenen updates.
- De navigatiefuncties zijn beperkt indien geen navigatie-cd aanwezig is ⇒ bladzijde 59, ’Routebegeleiding zonder navigatie-cd’. ■

Algemene aanwijzingen

Wanneer u zich laat begeleiden naar een doel, kan u verder gewoon naar de radio of cd luisteren. Nadere informatie hierover staat in hoofdstuk ⇒ bladzijde 59, ’Routebegeleiding zonder navigatie-cd’.

Bij het ingeven van een adres (stad, straat) staan slechts die letters of symbolen ter beschikking die een zinvolle ingave mogelijk maken. Er wordt een lijst met in aanmerking komende namen getoond. Bij samengestelde begrippen zoals bv. Den Bosch, niet vergeten de spatie ook in te geven.

Als u de route verlaat of de rijadviezen niet opvolgt, wordt de route opnieuw uitgestippeld. Deze berekening duurt enkele seconden. ▶

U kan de laatste gesproken indicatie opnieuw beluisteren door toets INFO in te drukken. Tijdens het beluisteren van het rijadvies, kunt u het volume hiervan wijzigen.

Wanneer het beeldscherm **Off-road** aangeeft, dan bevindt u zich op een weg die niet op de navigatie-cd staat (bv. op een onverharde weg). In tunnels of parkeergarages bereiken de GPS-satellieten de antenne van uw wagen niet zodat het systeem zich moet oriënteren met wielsensoren. Wanneer u onder deze omstandigheden probeert een routeberekening te laten uitvoeren, hoort u waarschijnlijk de melding: U bevindt zich op een niet-gedigitaliseerde weg. Verder rijden tot de weergave **Off-road** verdwijnt. ■

Routebegeleiding voorbereiden

Reisdoel invoeren

Om de route te berekenen kan u een adres, een speciaal doel of coördinaten ingeven.

Afb. 18 Reisdoelingave

Afb. 19 Tekens invoeren

Indien in plaats van het vorig menu het menu **Routeplanning** in beeld gebracht wordt, dient de optie **Route met tussenbestemming** van het menu ROUTE ⇒ bladzijde 45 te worden gedeactiveerd. Door te drukken op SYMBOLEN wordt toegang verkregen tot een menu met informatie over de actuele positie van de wagen ⇒ bladzijde 42, 'Functietoetsen van het hoofdmenu Navigatie'.

Toegang tot het Navigatiemenu en doel ingeven

– NAV-toets indrukken. Het hoofdmenu **NAVIGATIE** ⇒ bladzijde 40, afb. 18 wordt weergegeven.

– Selecteren hoe u het doel wenst in te geven door te draaien en menuknop in te drukken (⇒ bladzijde 41, 'Wijzen om een reisdoel in te geven').

– Om een nieuw adres in te geven, het land van de lijst selecteren na het indrukken van **Land**. Het vorige adres wordt gewist en de plaats en de postcode worden ingegeven **Plaats/Postcode**.

– Menuknop indrukken voor toegang tot selectiedisplay ⇒ bladzijde 40, afb. 19. Om tekens in te geven, te werk gaan zoals hierna beschreven:

Tekens ingeven

– Na het selecteren van een ingave (in het voorbeeld **Plaats/Postcode**) de tekens kiezen door de menuknop te draaien. Door te drukken, schakelen deze tekens om tot een deel van de naam ⇒ bladzijde 40, afb. 19. De ongeldige tekens worden niet getoond, zodat enkel plaatsnamen ingegeven kunnen worden die zich bevinden in het doelland of in de aangeduide plaats en die in de navigatie-cd opgenomen zijn.

– 0-9 selecteren om een cijfer in te geven (bijvoorbeeld, de postcode).

– *?! selecteren om speciale tekens in te geven.

– De ingave van de bovenste rij na **Plaats/Postcode** wordt gewijzigd na ieder ingegeven teken. Indien de ingave overeenstemt met de gezochte naam of er gelijkenis mee vertoont, OK indrukken of functietoets LIJST / OK om om te schakelen naar de lijst waar u de ingave kan aanduiden door de menuknop te draaien en bevestigen door in te drukken.

Indien het doeladres reeds ingegeven is, dienen enkel de gegevens gewijzigd te worden die verschillen van het nieuwe doel. U dient bijvoorbeeld enkel de ingave **Plaats/Postcode** te wijzigen indien het adres van het nieuwe doel overeenstemt met een ander land.

Wijzen om een reisdoel in te geven

Via de opties **Land**, **Plaats/Postcode**, **Straat** en **Kruispunt** kan u het doeladres aanduiden. Na het selecteren van een land, worden de latere ingaven, bijvoorbeeld de bijzondere reisdoelen, beperkt tot het betreffende land.

Bijzonder reisdoel – Invoeren van concrete punten zoals tankstations of ziekenhuizen als bestemming ⇒ bladzijde 47, 'Bijzondere reisdoelen'.

Aanvangen routebegeleiding – De begeleiding tot het aangeduide reisdoel wordt aangevat ⇒ bladzijde 53, 'Routebegeleiding'.

Positie – Ingeven van lengte- en breedtegraad van het reisdoel.

In dit menu worden ook punten getoond die zich dicht bij het reisdoel bevinden, die rechtstreeks kunnen worden geselecteerd. De dichtbijzijnde reisdoelen zijn deze die opgeslagen zijn in het geheugen met de optie **Tonen als dichtbijzijnd reisdoel** geactiveerd ⇒ bladzijde 48, 'Opslaan in het geheugen of selecteren van eindbestemming, tussenbestemmingen, vlagdoelen of de actuele positie'.

Reisdoel opslaan in het geheugen

⇒ bladzijde 48, 'Opslaan in het geheugen of selecteren van eindbestemming, tussenbestemmingen, vlagdoelen of de actuele positie'

Functietoetsen van het hoofdmenu Navigatie

GEHEUGEN – Toont het reisdoelgeheugen ⇒ bladzijde 48, 'Reisdoelgeheugen'.

ROUTE – Ingeven etappes, routelijsten, opties hiervan en geblokkeerde gedeelten ⇒ bladzijde 45, 'Route-instellingen'

SYMBOLEN – Toont de positie. De actuele positie van de wagen wordt aangeduid met een adres (indien aanwezig op navigatie-cd) en de coördinaten. De rijrichting wordt aangeduid met een kompas links op het display. Met het SETUP-menu van het navigatiesysteem kan de positie van de wagen handmatig ingegeven worden ⇒ bladzijde 51. Tijdens de routebegeleiding worden visuele aanduidingen ontvangen in de weergave met symbolen ⇒ bladzijde 56.

START ROUTEBEGELEIDING – Start de routegeleiding naar het ingegeven doel. Kan stopgezet worden met toets EINDE BEGELEIDING ⇒ bladzijde 53, 'Routebegeleiding'.

Functietoetsen voor ingave namen en cijfers

WISSEN – Wist het teken helemaal rechts van de ingave (wordt enkel geactiveerd na het ingeven van tekens).

LIJST / OK – Toont een lijst waarop het reisdoel kan worden geselecteerd.

Toets SETUP van het menu NAVIGATIE

U beschikt over meer opties in het menu Navigatie-instellingen ⇒ bladzijde 51.

Aanwijzing

- Indien het reisdoel met geactiveerde routebegeleiding gewijzigd wordt, wordt gevraagd of u het actuele reisdoel wenst te vervangen door een ander of een etappe aanduiden. Indien u een etappe toevoegt, wordt automatisch omgeschakeld van de routeplanning ⇒ bladzijde 43.
- Onder sommige letters kan een aanduiding getoond worden. Indien deze letters aangeduid worden, verschijnen na enkele seconden, speciale symbolen die hiermee verband houden (zie ook ⇒ bladzijde 49, afb. 24).
- De ingaven tussen haakjes **[...]** kunnen noch geselecteerd noch geëdit worden, vermits bijvoorbeeld niet alle vereiste gegevens ingegeven werden. In het geval van een adres, dienen bijvoorbeeld eerst het land en de plaats aangeduid te worden voordat het adres ingegeven wordt. ■

Routeplanning

Het is mogelijk verschillende reisdoelen in een route samen te brengen.

Afb. 20 Routeplanning

Toegang tot menu routeplanning

– NAV-toets indrukken om het hoofdmenu van het navigatiesysteem in beeld te brengen.

– Indien de routeplanning niet getoond wordt, functietoets ROUTE indrukken, **Route met tussenbestemmingen** ⇒ bladzijde 45 selecteren.

– Ingave **Ingeven nieuw reisdoel** selecteren door de menuknop in te drukken. Indien een reisdoel in beeld gebracht wordt, dient u te beslissen of dit tot de route dient te behoren. Is dit niet het geval, dan dient het gewist te worden (⇒ bladzijde 44, 'Traject wijzigen of rijden naar een tussenbestemming').

– Selecteren hoe u het reisdoel in het menu wenst in te geven **Ingeven nieuw reisdoel** zoals beschreven in ⇒ bladzijde 40, 'Reisdoel invoeren'.

– De optie **Bevestigen** maakt het mogelijk een adres tot te voegen aan de routeplanning (bijvoorbeeld, als vertrekpunt en reisdoel).

– Door te drukken op **Ingave bevestigen**, zal het ingegeven reisdoel opgenomen worden in het traject.

– Menuknop draaien en indrukken om te bepalen in welke positie van het traject het net ingegeven reisdoel wordt geplaatst. De positie duidt de volgorde van de reisdoelen van het traject aan en of een nieuw reisdoel opgenomen wordt als etappe (**Etappe**) of als hoofdreisdoel (**Reisdoel** op het display.

In de routeplanning ⇒ bladzijde 43, afb. 20 worden de etappen (**Etappe + nr.**) en de eindbestemming (**Reisdoel**) op het display vermeld. Elk traject dient minstens te bestaan uit een reisdoel en kan maximum 6 etappen bevatten.

Elke etappe heeft een nummer dat de positie aangeeft die het inneemt in de route (**Etappe 1**, **Etappe 2**, enz.). De reisdoelen die vermeld worden in de routeplanning worden van boven naar beneden afgewerkt, bijvoorbeeld, eerst de etappen **Etappe 1**, **Etappe 2** tot de eindbestemming bereikt wordt (**Reisdoel**).

Een schuifbalk aan de rechterzijde (zie ook ⇒ bladzijde 6, 'Bediening van de menu's') duidt aan dat niet alle etappen van het traject of alle menuopties in beeld gebracht worden. Menuknop verdraaien om de etappen te controleren.

Bij geactiveerde reisbegeleiding, kunnen ook etappen toegevoegd worden aan het traject (maximum zes).

Menu-ingaven Routeplanning

Door **Nieuw reisdoel ingeven** kan u nieuwe reisdoelen aan het traject toevoegen.

Reisdoel en **Etappe** verwijzen respectievelijk naar de eindbestemming en de etappen. Deze ingaven kunnen gewijzigd worden.

Door te drukken op **Routebegeleiding starten** wordt het traject gestart.

Traject wijzigen of rijden naar een tussenbestemming

Na het selecteren van een reisdoel van de routeplanning de menuknop draaien en indrukken, wordt toegang verkregen tot onderstaande opties:

Wijzigen – Bijvoorbeeld de straatnaam wijzigen.

Verplaatsen – De volgorde van de reisdoelen wijzigen. Indien een tussenbestemming verplaatst wordt naar het eind van het traject, wordt dit automatisch de eindbestemming en het vorige reisdoel wordt dan de laatste tussenbestemming.

Wissen – Reisdoel van het traject wissen.

Begeleiding starten – Start direct de begeleiding naar dit reisdoel. Er wordt geen rekening gehouden met de tussenbestemmingen. Indien het gewenste reisdoel een tussenbestemming is, dan wordt het traject bij het bereiken van dit reisdoel hervat ⇒ bladzijde 53, 'Routebegeleiding'.

Traject in het geheugen opslaan

⇒ bladzijde 48, 'Opslaan in het geheugen of selecteren van eindbestemming, tussenbestemmingen, vlagdoelen of de actuele positie' ■

Route-instellingen

Afb. 21 Route-instellingen

– Toets NAV indrukken en vervolgens functietoets ROUTE voor toegang tot route-instellingen.

– Door de menuknop te verdraaien en in te drukken, een van onderstaande opties kiezen.

Route met tussenbestemmingen

Indien deze functie geactiveerd is (zwart kader), kunnen verschillende reisdoelen ingevoegd worden (⇒ bladzijde 43, 'Routeplanning').

Routelijst

Na het selecteren van deze functie met geactiveerde routebegeleiding, kunnen alle gedeelten van de reis geraadpleegd worden tot het volgende reisdoel of etappe ⇒ bladzijde 58, 'Gedeelten blokkeren en route-informatie raadplegen'.

Route-opties

U verkrijgt ook toegang tot de opties van de route door TRAFFIC in te drukken en de functietoets OPTIES. ROUTE van het onderstaand menu.

Dynamische routebegeleid.: De dynamische routebegeleiding houdt rekening met de verkeersberichten van een TMC-zender (**TMC** = **T**raffic **M**essage **C**hannel). Indien nodig, wordt u automatisch via een andere route gezonden indien de weg afgesloten is of een verkeersopstopping optreedt. Hiertoe dient u een TMC-zender te ontvangen (zie ⇒ bladzijde 54, 'Dynamische routebegeleiding met TMC (Traffic Message Channel)'. Om de laatste berichten te raadplegen, toets TRAFFIC indrukken.

Route-opties:

- **Kort**: Het kortste traject wordt berekend hoewel de rit langer zou kunnen duren.
- **Snel**: Berekent de snelste route naar het reisdoel, zelfs wanneer hiertoe wegomleggingen uitgevoerd dienen te worden.

- **Optimaal**: Deze functie zoekt het evenwicht tussen de minimale tijd en het traject.

U kan de route-opties ook tijdens een actieve routebegeleiding wijzigen. De nog te rijden route wordt met de uitgevoerde wijzigingen opnieuw berekend.

Autobaan, **Ferry**, **Tolgeld** of **Tunnel**: Stelt vast of de route-uitstippeling autobanen, ferry's, tolgeldwegen of tunnels kan inhouden. Als er geen zinvolle route is (omdat bv. een eiland zonder veerdienst moet worden bereikt), kunnen deze specificaties toch worden meegenomen in de routeplanning - hoewel ze niet zijn gekozen '**Nee**'.

Route vanaf dit punt vermijden

Tijdens de routebegeleiding, kan u met deze optie handmatig een gedeelte van het traject blokkeren in het menu dat hierna getoond wordt
⇒ bladzijde 58, 'Gedeelten blokkeren en route-informatie raadplegen'l

Aanwijzing

- De dynamische routebegeleiding werkt alleen als er een TMC-zender wordt ontvangen. Tijdens de routebegeleiding, dient u ook de TMC-zender te beluisteren indien de geselecteerde geluidsbron de radio is.
- De kwaliteit van de dynamische routebegeleiding is afhankelijk van de ontvangen verkeersberichten. De verantwoordelijken van de inhoud zijn de zenders zelf en/of de berichtgevers van verkeersinformatie.
- In bepaalde gevallen heeft u geen baat bij het vermijden van een verkeersopstopping in opvolging van de TMC-aanwijzingen, indien er druk verkeer is op het alternatief traject. ■

Een reisdoel selecteren via de geografische positie

Met behulp van de lengte- en breedtegraad kan een reisdoel via coördinaten worden ingegeven.

– NAV-toets indrukken.

– **Positie** indrukken als u uw reisdoel in coördinaten wilt ingeven.

– Met de menuknop de graden, minuten en seconden ingeven.

Indien de ingegeven coördinaten niet opgenomen zijn in de navigatie-cd, kan de routebegeleiding niet gestart worden. Als schatting van uw huidige positie de volgende waarden gebruiken:

bij breedtegraden komt 1° overeen met ca. 111 km, een lengteminuut met ca. 1,85 km een een honderdste van een lengteminuut met ca. 3 m

bij lengtegraden komt 1° overeen met ca. 69 km, een lengteminuut met ca. 1,15 km een een honderdste van een lengteminuut met ca. 3 m.

Aanwijzing

Als u de instelling van de lengtegraden over 180° resp. onder 0° draait, wordt O een W (westerlengte). Breedtegraden zijn alleen tussen 90° N via 0° naar 90° Z en terug instelbaar. ■

Bijzondere reisdoelen

De bijzondere reisdoelen zijn bijvoorbeeld tankstations of ziekenhuizen

Afb. 22 Een bijzonder reisdoel ingeven

Een bijzonder reisdoel ingeven

– Bij het ingeven van het reisdoel, optie **Bijzonder reisdoel** ⇒ bladzijde 40, afb. 18 selecteren.

– Categorie ⇒ afb. 22 **Omgeving actuele positie** om een bijzonder reisdoel te kiezen in de omgeving van de actuele positie.

– Categorie **Omgeving van het reisdoel** kiezen om een bijzonder reisdoel te kiezen in de omgeving van het vooraf bepaalde reisdoel.

– Categorie **Nationaal bereik** selecteren om een bijzonder reisdoel van de navigatie-cd te kiezen onafhankelijk van de positie en het reisdoel (bijvoorbeeld een bergpas of een grenspost).

– Door de menuknop te verdraaien en in te drukken, een subcategorie en het bijzonder reisdoel uit de lijst kiezen.

Als u het reisdoeladres niet hebt gewijzigd, wordt de omgeving hiervan doorzocht en de daar aanwezige bijzondere reisdoelen in een lijst weergegeven.

Bijzonder reisdoelen van dezelfde soort, bv. restaurants, worden in een lijst weergegeven. Het dichtstbijzijnde, bijzondere reisdoel staat op de eerste plaats.

Aanwijzing

De soort en het aantal bijzondere reisdoelen wordt bepaald door de inhoud van de navigatie-cd. ■

Reisdoelgeheugen

Opslaan in het geheugen of selecteren van eindbestemming, tussenbestemmingen, vlagdoelen of de actuele positie

Onder opslaan in het geheugen wordt verstaan: een naam toewijzen aan de verschillende reisdoelen en deze bewaren in het geheugen.

Afb. 23 Reisdoelgeheugen

Afb. 24 Naam wijzigen

– Toets NAV indrukken en vervolgens functietoets GEHEUGEN voor toegang tot reisdoelgeheugen. ⇒ bladzijde 48, afb. 23

– Door de menuknop te verdraaien en in te drukken, een van onderstaande opties kiezen.

Laatste doelen

Er verschijnt een lijst met de laatst 25 reisdoelen. Wanneer de lijst vol is, worden de oudste doelen automatisch overschreven met de nieuw ingegeven doelen. Met de optie SETUP kan u alle laatste doelen in een keer of één voor één wissen ⇒ bladzijde 51, 'Navigatie-instellingen (SETUP)'.

Dichtbijzijnde bijzondere reisdoelen

Hiermee kan u een bijzonder reisdoel in de omgeving van de actuele positie of van het reisdoel selecteren.

U beschikt over onderstaande opties voor de omgeving van de actuele positie:

– **Dichtstbijzijnde parkeerruimte**

– **Dichtstbijzijnde benzinestation**

– **Dichtstbijzijnde SEAT-dealer**

– **Dichtstbijzijnde restaurant**

Vervolgens, de opties voor de omgeving van het reisdoel:

– **Hotel dichtbij het reisdoel**

– **Restaurant dichtbij het reisdoel**

– **Parkeerruimte dichtbij het reisdoel**

Invoeren vanuit het reisdoelgeheugen

Toont een lijst van de in het geheugen opgeslagen reisdoelen. Een reisdoel uit de lijst selecteren via de menuknop.

Opslaan in het reisdoelgeheugen

Het ingegeven reisdoel wordt in het geheugen opgeslagen. Het apparaat stelt automatisch een naam voor, voor het reisdoel. U kan deze bevestigen of wijzigen.

Het geheugen heeft een capaciteit van 100 doelen. Wanneer dit vol is, dient u een reisdoel te wissen voordat een ander opgeslagen wordt in het geheugen.

Om een naam toe te wijzen aan het reisdoel, raadpleeg ⇒ bladzijde 51, 'Invoermasker voor tekens'

Indien u een 'route met tussenbestemmingen' ⇒ bladzijde 45 uitgestippeld heeft, wordt het volledige reisplan in beeld gebracht. Met de menuknop selecteren welk reisdoel van het reisplan opgeslagen dient te worden in het geheugen. Om het volledige reisplan in het geheugen op te slaan, omschakelen naar de vorige optie door toets ⮌ in te drukken en **Reisplan in het geheugen opslaan** te selecteren (zie hieronder).

Reisdoelgeheugen editen

Op het display **Reisdoelgeheugen editen** kan u alle reisdoelen wissen met de optie **Reisdoelgeheugen wissen** of een van de in beeld gebrachte reisdoelen wijzigen. Hiertoe het reisdoel selecteren dat u zal wijzigen door de menuknop te verdraaien en in te drukken.

U beschikt over onderstaande mogelijkheden:

Door **Naam: ...** in te drukken wordt toegang verkregen tot een display ⇒ bladzijde 49, afb. 24 waarop u de bestaande naam kan wijzigen ⇒ bladzijde 51, 'Invoermasker voor tekens'. De wijzigen worden bevestigd door OK in te drukken en vervolgens te aanvaarden door **Ingave opslaan in het geheugen** in te drukken.

Door **Tonen als dichtbijzijnd reisdoel** wordt het reisdoel direct op het hoofdmenu van het navigatiesysteem in beeld gebracht om de selectie sneller te kunnen uitvoeren. Voer, bijvoorbeeld, uw adres in, sla dit op onder de naam 'thuis' en schakel de functie **Tonen als nabije bestemming** (er verschijnt een punt in het rechter frame). Om de route naar uw woonplaats uit te stippelen, kan u nu toets NAV indrukken en optie 'naar huis' van het menu kiezen.

Ingave opslaan in het geheugen – Bewaart uw wijzigingen.

Ingave wissen – Wist de ingave van het geheugen.

Onderaan de lijst worden details in beeld gebracht betreffende het geselecteerde adres.

Reisplannen invoeren

Een lijst met in het geheugen opgeslagen reisplannen wordt in beeld gebracht. Een reisplan uit de lijst selecteren via de menuknop.

Reisplan opslaan in het geheugen

Het ingegeven reisplan wordt opgeslagen in het reisdoelgeheugen. Het apparaat stelt automatisch een naam voor, voor het reisplan. U kan dit wijzigen via de menuknop. ⇒ bladzijde 51, 'Invoermasker voor tekens'.

Er kunnen tot zes reisplannen opgeslagen worden in het geheugen, elk met een eindbestemming en met een maximum van zes etappen. Indien reeds zes reisplannen opgeslagen zijn in het geheugen, dient u een te wissen voordat u een ander opslaat.

Reisplannen wissen

De reisplannen kunnen een voor een of in een keer gewist worden.

Positie opslaan in het geheugen

Slaat de actuele positie in het geheugen op als reisdoel. U kan de voorgestelde naam wijzigen op het display dat hiervoor voorzien is ⇒ bladzijde 51, 'Invoermasker voor tekens'.

Vlagdoel ⚑

⚑ indrukken om de actuele positie in het reisdoelgeheugen op te slaan. Het reisdoel wordt opgeslagen in het geheugen samen met het uur (**VLAGDOEL UU:MM**) en kan hernoemd worden of opgeslagen worden met de optie **Reisdoelgeheugen editen**. Wanneer u de toets ⚑ opnieuw indrukt, wordt het vorig vlagdoel overschreven als dit niet in het reisdoelgeheugen werd opgeslagen ⇒ bladzijde 50, 'Reisdoelgeheugen editen'.

Invoermasker voor tekens

De letters of cijfers ⇒ bladzijde 49, afb. 24 worden geselecteerd door de menuknop te draaien en worden toegevoegd aan de betreffende rij door te drukken

Onder sommige letters kan een aanduiding getoond worden. Indien deze letters aangeduid worden en er enkele ogenblik gewacht worden, komen speciale tekens te voorschijn. Het overeenstemmende teken wordt geselecteerd door menuknop te draaien en in te drukken (in het voorbeeld, tekens afgeleid van 'Y': ⇒ bladzijde 49, afb. 24).

[←] – Pijlen naar links en naar rechts. Verplaatsen de cursor in overeenstemmende richting.

[WISSEN] – Wist de tekens één na één uit vanaf rechts.

[OK] – Het invoermasker voor tekens wordt verlaten. De wijzigingen dienen nog opgeslagen te worden.

Aanwijzing

- Indien u 'Route met tussenbestemmingen' selecteert, na het selecteren van een reisdoel, wordt het toegevoegd aan het laatste reisdoel of aan het laatste reisplan. U kan het geselecteerde reisdoel verplaatsen naar de gewenste positie van het reisplan met de menuknop Indien u zich enkel wenst te richten naar het geselecteerde reisdoel, eerst optie **Route met etappen** in 'route-opties' deactiveren (toegang via menu [ROUTE] ⇒ bladzijde 45, afb. 21).
- De opties tussen haakjes **[...]** kunnen niet geselecteerd worden omdat niet voldaan wordt aan de voorwaarden. De opties **Reisplan invoeren** en **Reisplan opslaan in het geheugen**, kunnen bijvoorbeeld enkel geselecteerd worden indien de overeenstemmende optie beschikbaar is in het menu [ROUTE] ⇒ bladzijde 45, afb. 21.
- Een reisdoel wordt pas onder **Laatste doelen** opgeslagen als de routebegeleiding is begonnen.
- Het geheugen heeft een capaciteit van 100 doelen. Wanneer er geen doelen meer opgeslagen kunnen worden, is het reisdoelgeheugen vol. U dient eerst een oud doel te wissen voordat u een ander opslaat in het geheugen. ■

Andere instellingen

Navigatie-instellingen (SETUP)

Met het menu INSTELLINGEN van het navigatiesysteem kan u reisplannen en doelen wissen, een demonstratierit aanvatten of instellingen in de routebegeleiding uitvoeren.

– Toets [NAV] indrukken en vervolgens [SETUP].

– Door de menuknop te verdraaien en in te drukken, een van onderstaande opties kiezen.

– De instellingen worden uitgevoerd door de menuknop te draaien en in te drukken.

Onderstaande instellingen kunnen uitgevoerd worden:

Gesproken aanwijzingen

On – Het apparaat zendt gesproken aanwijzingen uit betreffende de route tijdens de routebegeleiding.

Off – De gesproken aanwijzingen blijven gedeactiveerd tijdens het rijden. Enkel de route wordt getoond ⇒ bladzijde 56, afb. 26.

Auto – De gesproken aanwijzingen worden gedeactiveerd tijdens de telefoongesprekken. Enkel de route wordt getoond.

Demomodus

Demomodus activeren of deactiveren. Met deze modus geactiveerd, kan de routebegeleiding gestart worden. Het apparaat simuleert de navigatie vanuit de actuele positie naar het ingegeven reisdoel. De actuele positie voor een demotraject kan ook handmatig ingegeven worden (zie ook ⇒ bladzijde 52, 'Actuele positie handmatig ingeven').

Uur

Tijdsduur – Duidt de resterende tijdsduur van de etappe bij benadering aan, tot het reisdoel bereikt wordt of een etappe voltooid wordt.

Aankomst – Duidt het aankomstuur bij benadering aan naar het reisdoel of naar de volgende etappe.

Laatste doelen wissen

Een concreet doel wissen – De lijst van de laatste doelen wordt in beeld gebracht om handmatig te selecteren welk u wenst te wissen.

Allen wissen – Wist alle laatste doelen na voorafgaande bevestiging.

Reisplannen wissen

Een concreet reisplan wissen – De lijst van de reisplannen wordt in beeld gebracht om handmatig te selecteren welk u wenst te wissen.

Allen wissen – Wist alle reisplannen na voorafgaande bevestiging.

Banden vervangen

Het navigatiesysteem berekent de afgelegde afstand vanaf het draaien van de wielen. Indien deze vervangen worden door banden van een andere maat, dat vermindert de nauwkeurigheid van de navigatie, bijvoorbeeld van de gesproken aanwijzingen. Door **Aanvatten kalibratie van de banden** in te drukken, kan de navigatie naar een andere wielmaat aangepast worden.

Actuele positie handmatig ingeven

Als u uw wagen op een autotrein of een veerboot heeft getransporteerd, heeft het navigatiesysteem aansluitend enige tijd nodig voor een exacte positiebepaling. Als een automatische positiebepaling niet lukt, kan u de positie handmatig invoeren.

Via het handmatig invoeren van de positie kan u ook de route tussen twee willekeurige punten laten berekenen, onafhankelijk van het feit waar de wagen zich daadwerkelijk bevindt (hiertoe functie ⇒ bladzijde 52, 'Demomodus' gebruiken).

Na het selecteren van de optie **Positie handmatig ingeven**, kan u een adres als actuele positie vastzetten in het menu dat vervolgens getoond wordt. Na het ingeven van de straat, wordt de dichtstbijzijnde straat gevraagd die hiermee kruist (**Kruispunt** op het display) om de actuele positie zo nauwkeurig mogelijk te bepalen.

Indien mogelijk, dient het apparaat de actuele positie te bepalen met de optie **Positie bevestigen**. ■

Routebegeleiding

Routebegeleiding starten/annuleren

Door START ROUTEBEGELEID. *in te drukken, start de routebegeleiding; met* EIND BEGELEID. *wordt deze geannuleerd.*

Afb. 25 Routegeleiding starten

De routebegeleiding kan enkel gestart worden indien vooraf (⇒ bladzijde 48) een doel (⇒ bladzijde 40) of een reisplan (⇒ bladzijde 43) ingegeven of geselecteerd werd.

– NAV-toets indrukken voor toegang tot het hoofdmenu 'Navigatie'. Op het display wordt het actuele doel of het actuele reisplan getoond ⇒ afb. 25.

– Toets START ROUTEBEGELEID. om de aangeduide routebegeleiding of reisplan te starten. Een aanwijzing weerklinkt die informeert dat de route of de route naar de tussenbestemming berekend wordt. Het radio-navigatiesysteem schakelt om naar de weergavemodus met symbolen ⇒ bladzijde 56, afb. 26.

– EIND ROUTEBEGELEID. kiezen als u de routebegeleiding vóór het bereiken van het reisdoel wilt beëindigen. Het apparaat schakelt om naar de weergavemodus met symbolen ⇒ bladzijde 53. De actuele positie van de wagen wordt aangeduid. Door START ROUTEBEGELEID. in te drukken wordt de routebegeleiding vanuit deze positie hervat.

Aantekeningen betreffende de routebegeleiding van een reisplan

Indien de titel **Routeplanning** op het display aangegeven wordt, worden verschillende doelen bereikt tijdens de routebegeleiding naar de eindbestemming. Toets START ROUTEBEGELEID. indrukken om alle reisdoelen die

opgeslagen zijn in het reisplan uit te lijnen. Om een reisplan te wijzigen ⇒ bladzijde 43, 'Routeplanning'.

U kan ook concrete reisdoelen van een reisplan kiezen en zich hiernaar begeven door **Route starten** in te drukken De tussenbestemmingen worden weggelaten.

Bij het bereiken van een tussenbestemming, wordt dit door een gesproken bericht aangegeven. De routeberekening tot het volgende doel wordt automatisch gestart.

Bij het bereiken van een tussenbestemming, kan de routebegeleiding onderbroken worden door EIND BEGELEID. in te drukken en deze nadien terug op te starten tot het volgende reisdoel vanuit dezelfde positie, door te drukken op START ROUTEBEGELEIDING

Dynamische routebegeleiding met TMC (Traffic Message Channel)

⇒ bladzijde 54

Demonstratierit starten

Om een demonstratieroutebegeleiding te starten ⇒ bladzijde 52, 'Demomodus'.

Aanwijzing

- Als u na het starten van de routegeleiding de melding hoort dat u zich bevindt zich op een niet-gedigitaliseerde weg", rijdt u gewoon verder. Het kan zijn dat het systeem zich eerst moet oriënteren op de eerstvolgende hoofdstraat.
- Met geactiveerde routebegeleiding, kunnen etappen of vastgelegde reisdoelen gewijzigd worden (⇒ bladzijde 40, 'Routebegeleiding voorbereiden'). Indien een doel toegevoegd wordt, bereidt het apparaat automatisch een reisplan voor (⇒ bladzijde 43, 'Routeplanning'), hoewel de functie **Route met etappen** gedeactiveerd is in de route-opties (⇒ bladzijde 45, 'Route-instellingen'). ■

Dynamische routebegeleiding met TMC (Traffic Message Channel)

Tijdens de dynamische routebegeleiding wordt rekening gehouden met de verkeersberichten die uitgezonden worden door een TMC-zender bij de routeberekening. Op deze wijze, worden automatisch de conflictieve gedeelten vermeden.

Om deze functie de activeren of deactiveren, toets TRAFFIC indrukken, toegang tot de route-opties door indrukken ROUTE-OPTIES en selecteren van de status van de dynamische routebegeleiding via de optie **Dynamische navigatie**.

Een andere mogelijkheid is het indrukken van ROUTE in het hoofdmenu van de navigatie en routebegeleiding activeren of deactiveren in de **Route-opties** ⇒ bladzijde 45, afb. 21.

Als de dynamische routebegeleiding is ingeschakeld, hoort u wanneer zich een verkeersstremming voordoet, een bericht dat aanduidt dat de route berekend wordt met inachtneming van de verkeersberichten.

Voorwaarden van de dynamische routebegeleiding

Om de dynamische routebegeleiding te kunnen gebruiken, dient altijd een TMC-zender ontvangen te worden (**TMC** indicatie rechtsonder op het display). Indien de afgestemde zender de TMC-service niet biedt, kan een TMC-zender gezocht worden na het starten van de routebegeleiding. U kan ook uit de zenderlijst een zender selecteren met aanduiding **TMC** ⇒ bladzijde 12. Wanneer een TMC-zender aangetroffen of geselecteerd werd, start de routebegeleiding.

Tijdens de routebegeleiding, kan u andere geluidsbronnen beluisteren (bijvoorbeeld een cd), vermits de TMC-zender op de achtergrond actief blijft zo lang de ontvangstkwaliteit goed is (Rekening houden met ⇒ bladzijde 59, 'Routebegeleiding zonder navigatie-cd'). Indien u de radio wenst te blijven beluisteren, dient de afgestemde zender de TMC-service te bieden.

Indien het signaal van de TMC-zender verloren gaat, zoekt het radio-navigatiesysteem een ander van hetzelfde type.

Indien u daarentegen, **'behouden zonder TMC'** heeft geselecteerd of geen TMC-zender ontvangt, verschijnt het bericht **'Geen TMC-zender opgeslagen.'**. Waarschijnlijk kunnen geen nieuwe verkeersberichten ontvangen worden. In dit geval, wordt de dynamische routebegeleiding beperkt of is deze niet operationeel.

Verkeersproblemen tijdens de routebegeleiding

Indien tijdens de routebegeleiding een hindernis voordoet in uw route veroorzaakt door het verkeer, weerklinkt een bericht dat aanduidt dat er problemen zijn in de route veroorzaakt door het verkeer of, juist voor het probleem, dat er verkeersproblemen zijn.

Het navigatiesysteem berekent bij dynamische routebegeleiding een wat betreft tijd zo optimaal mogelijke route. Als een omleiding langer is, wordt u zo nodig toch door de file geleid.

Ontvangen verkeersberichten in beeld brengen

Door toets TRAFFIC in te drukken verschijnt een lijst met de laatste verkeersberichten van de afgestemde TMC-zender.

Door de menuknop te draaien en in te drukken, wordt extra informatie getoond inzake het in beeld gebrachte verkeersbericht. Op deze wijze, kan u informatie inwinnen inzake de verkeerssituatie op uw route en deze wijzigen voordat de routebegeleiding start.

Aanwijzing

- De dynamische routebegeleiding werkt alleen als er een TMC-zender wordt ontvangen. Tijdens de routebegeleiding, dient ook de TMC-zender beluisterd te worden.
- De kwaliteit van de dynamische routebegeleiding is afhankelijk van de ontvangen verkeersberichten. De verantwoordelijken van de inhoud zijn de zenders zelf en/of de berichtgevers van verkeersinformatie.
- In sommige omstandigheden, betekent de omleiding die voorgesteld wordt in functie van een TMC-bericht geen tijdsbesparing indien ook deze route druk is. ■

Aanwijzingen van het navigatiesysteem

Het navigatiesysteem leidt u tot een reisdoel via gesproken meldingen en aanwijzingen op het display (weergave met symbolen).

Afb. 26 Visuele aanduiding (weergave met symbolen)

Afb. 27 Routebegeleiding in het hoofdmenu van het navigatiesysteem

Na het starten van de routebegeleiding, toont het apparaat automatisch visuele aanduidingen (weergave met symbolen).

– Toets NAV indrukken om het reisdoel of het reisplan in het hoofdmenu van het navigatiesysteem te tonen.

– In het hoofdmenu van het navigatiesysteem, functietoets SYMBOLEN indrukken om opnieuw om te schakelen naar de weergave met symbolen.

– Toets INFO indrukken voor herhaling van de laatste gesproken aanduiding ⇒ ⚠.

Tijdens de begeleiding, wordt het volgende reisdoel aangeduid met een pijl in het hoofdmenu van het navigatiesysteem ⇒ bladzijde 56, afb. 27 ▶.

Meer informatie inzake instellingen van het volume van de gesproken aanduidingen in ⇒ bladzijde 9, 'Klankinstellingen en volume' (**Navigatievolume**)

Andere instellingen van de gesproken aanduidingen ⇒ bladzijde 51, 'Navigatie-instellingen (SETUP)'.

Nadat de route is berekend, krijgt u het eerste rijadvies, bijvoorbeeld 'Rechts draaien bij de volgende afrit'. De weg waarover u rijdt wordt aangeduid onderaan het display in weergavemodus met symbolen ⇒ bladzijde 56, afb. 26. Vóór het afslaan worden drie meldingen weergegeven, bv. 'Zodadelijk links afslaan', 'Na 200 m links afslaan' en 'Nu links afslaan'. Met de laatste melding kort vóór het afslaan wordt rechts naast de afbuigpijl op het display een naderingsbalk weergegeven. De naderingsbalk laat optisch zien wanneer bv. het afbuigpunt wordt bereikt. Na het draaien, wordt hier de afstand tot de volgende richtingwijziging getoond (Rekening houden met **Kalibratie van de banden** in ⇒ bladzijde 51, 'Navigatie-instellingen (SETUP)')

Bij wegen met meerdere rijstroken die zich splitsen, wordt u een rijstrook aanbevolen, bv. 'Zodadelijk links rijden' en 'Nu links rijden'.

Vóór het oprijden van een rotonde wordt u de afrit genoemd, bv. 'De rotonde op de tweede afrit verlaten'. Op een rotonde hoort u dan bv. 'Nu de tweede rechts afslaan'.

Bij het bereiken van het reisdoel krijgt u ook een gesproken melding te horen. Wanneer het reisdoel opgenomen is in de navigatie-cd, luidt de gesproken melding: 'U heeft het doel bereikt', zo niet dan: 'U heeft het doelgebied bereikt'. Dit laatste kan gebeuren als u het reisdoel met coördinaten hebt ingevoerd en het niet in een straat ligt die zich in de cd bevindt.

Indien u een tussenbestemming bereikt heeft, wordt de aanduiding 'U heeft de tussenbestemming bereikt' uitgezonden en vervolgens 'De route wordt berekend' of 'De route naar de tussenbestemming wordt berekend' indien een andere tussenbestemming in de route bestaat. De routeberekening tot het volgende doel wordt automatisch gestart (⇒ bladzijde 53, 'Routebegeleiding starten/annuleren').

⚠ ATTENTIE!

- **Als bestuurder, dient u zich te concentreren op het verkeer. De rijadviezen uit de gegevens op de navigatie-cd kunnen vanwege onvolledige gegevens of gewijzigde verkeerssituaties (bv. door wegwerkzaamheden) afwijken van de daadwerkelijke situatie. Let op verkeersborden en negeer zo nodig de rijadviezen.**
- **Verkeersborden en verkeersvoorschriften hebben altijd prioriteit boven de rijadviezen.**
- **Let op de waarschuwingen ⇒ bladzijde 37, 'Veiligheid'**

Aanwijzing

Rekening houden dat de naderingsbalken en de gesproken aanduidingen van de navigatie enkele de 'werkelijke' afstanden weergeven indien de bandenmaat correct ingesteld werd (**Kalibratie van de banden** in ⇒ bladzijde 51, 'Navigatie-instellingen (SETUP)') ■

Gedeelten blokkeren en route-informatie raadplegen

U kan gedeelten van het traject handmatig blokkeren. De routelijst is een lijst van alle straten die u bij de routebegeleiding berijdt.

Afb. 28 Toegang tot een routelijst

Gedeelten handmatig blokkeren

– Tijdens de actieve routebegeleiding, toets TRAFFIC indrukken voor toegang tot het hoofdmenu **VERKEER**.

– Functietoets OPSTOPPING indrukken. Het menu **Route blokkeren vanaf dit punt** wordt getoond.

– In het menu **Route blokkeren vanaf dit punt**, lengte van de blokkering ingeven door menuknop te draaien.

– Ingave bevestigen door menuknop in te drukken. De route wordt opnieuw uitgestippeld.

– Toegang tot deze optie is ook mogelijk door de functietoets ROUTE van het hoofdmenu van de navigatie in te drukken en **Route vermijden vanaf dit punt** vervolgens ⇒ bladzijde 45.

Een blokkering verwijderen

– Functietoets WISSEN OPSTOPPING indrukken van het hoofdmenu **VERKEER**.

– Dit is ook mogelijk door functietoets ROUTE van het hoofdmenu van de navigatie in te drukken en functie **Blokkeren route vanaf dit punt** ⇒ afb. 28 met de menuknop te deactiveren.

Routelijst raadplegen

– Tijdens de routebegeleiding, functietoets ROUTE van het hoofdmenu van de navigatie indrukken.

– Optie **Routelijst** selecteren om de nog af te leggen gedeelten te raadplegen ⇒ bladzijde 58, afb. 28.

Enkel **een gedeelte** van de actieve routebegeleiding kan geblokkeerd worden.

Als er geen zinvolle mogelijkheid is om een geblokkeerd trajectdeel te omzeilen, wordt u toch door het geblokkeerde gedeelte geleid.

Routelijst

De routelijst wordt tijdens het rijden geactualiseerd. De lijst laat de straten of wegen zien die u nog moet bereiken. Reeds bereikte straten worden uit de routelijst gewist.

Door de menuknop in te drukken, kan u meer informatie raadplegen over de verschillende gedeelten. De geblokkeerde gedeelten worden aangeduid met het symbool **'!'** in een zwart kader.

Aanwijzing

- Na het starten van de routebegeleiding duurt het enkele seconden tot de routelijst is gemaakt en oproepbaar is.
- Het type en het aantal alternatieve routes die voorgesteld worden ingeval van blokkering worden bepaald door de inhoud van de navigatie-cd. ■

Routebegeleiding zonder navigatie-cd

Met actieve routebegeleiding, kan de navigatie-cd vervangen worden door een audio-cd.

De navigatiefunctie is, hoewel beperkt, ook beschikbaar zonder de overeenstemmende cd. In dit geval kan u de interne lezer gebruiken om audio-cd of MP3 weer te geven zonder de navigatie te moeten opgeven. Hiertoe worden in een 'tijdelijk geheugen' de gegevens in het geheugen opgeslagen die beschikbaar zijn in de navigatie-cd inzake de route. Met de gegevens van dit 'tijdelijk geheugen' worden de opties voor ingave van het reisdoel en van de dynamische routebegeleiding met het TMC-systeem beperkt. De 'inhoud' van het tijdelijk geheugen is afhankelijk van de lengte van de route die opgeslagen dient te worden in het geheugen. Hoe korter de route is, hoe meer details opgeslagen kunnen worden in het tijdelijk geheugen en hoe meer functies beschikbaar zijn zonder dat de navigatie-cd ingevoerd dient te worden. Indien de route lang is en er onverwachte omleidingen optreden (bijvoorbeeld, om een opstopping te vermijden, op basis van de TMC-berichten), wordt gevraagd om de navigatie-cd opnieuw in te voeren om de routebegeleiding te hervatten.

In het navigatiemenu wordt aangeduid dat het apparaat gegevens van de navigatie-cd naar het tijdelijk geheugen verzendt met een cd-symbool achter de titel **NAVIGATIE** De navigatie-cd dient enkel verwijderd te worden wanneer dit symbool verdwenen is. Indien de navigatie-cd toch verwijderd wordt, kan de routeberekening of de routebegeleiding niet betrouwbaar hervat worden.

Tijdens de routebegeleiding met de gegevens van het tijdelijk geheugen, dit betekent zonder de navigatie-cd, is het cd-symbool geschrapt. ■

Trefwoordenlijst

/vooruitspoelen 17

A

Aansluiting USB* 30
Aansluiting van Apple* iPod 23
Aanwijzingen tijdens het rijden 56
Aanzetten 27
Actuele positie handmatig ingeven 52
Actuele positie opslaan in het geheugen 50
Adapter 24
  aansluiten 25
  kiezen 25
Afspeellijst 27
Afspelen
  alle nummers 28
  één muziekbestand 28
  muziekbestand 27
  vanaf een afspeellijst 27
  willekeurig 29
Akoestische aanbevelingen
  activeren/deactiveren 51
Akoestische aanwijzingen van het navigatiesysteem
  herhalen 56
Algemene informatie 23
AM 13
Audio-cd 17

B

Balans 8, 10
Batterij 24
Bediening 6
  via het audiosysteem 27
Bedieningselementen 3
Beknopte informatie 3
Bijzondere reisdoelen 47
Breedtegraad 46

C

Cd
  Eruit schuiven 17
  eruit schuiven 19
cd 16
Cd met MP3-bestanden 18
Cd's schoonmaken 21
Cd-modus
  MIX-functie 17
  SCAN-functie 17
  tips 21
  veiligheidsmaatregelen 21
CD-wisselaar 24
Code 5
Compatibele functies 23
Compatibele iPod 23
Compatibele muziekformaten 33
Compatibele radiotoestellen 23
Coördinaten 46

D

Demomodus 52
Demotraject starten 52
Dichtbijzijnd reisdoel
  selecteren 41
DIchtbijzijnde bijzondere reisdoelen 49
Doel invoeren
  reisdoel 40
Dynamische routebegeleiding 54

E

Een blokkering verwijderen 58
Een gesimuleerde rit starten 52
Een reisdoel invoegen
  Geografische positie 46
EON (Enhanced Other Network) 15

F

FM 13
Formaten 23
Functies 23

G

GALA ... 9, 10
Gedeelten blokkeren ... 58
GEHEUGEN ... 48
Geheugenlijst ... 14
Geheugenstick aansluiten ... 30
Geheugentoetsen ... 14
Geluid uitschakelen ... 4
Geografische positie van het reisdoel ... 46
Gesproken aanwijzingen ... 56
  activeren/deactiveren ... 51
Goedkeuringen
  autoradio's ... 33
  geheugensticks ... 33
  MP3-spelers ... 32

H

Hoofdmenu
  CD ... 17
  Cd ... 18
  Klank ... 9
  radio ... 12

I

ID3-label ... 18
Informatie ... 23
Inschakelen ... 5
Inschakelvolume ... 10
INSTELLINGEN
  tonen ID3 van MP3-bestanden ... 19
iPod
  aanzetten ... 27
  automatische detectie ... 26
  compatibele apparaten ... 23
  plaatsen ... 25
  uitzetten ... 27
  verwijderen ... 26

K

Kalibratie van de banden ... 52
Klank ... 9

L

Laatste doelen ... 49
  wissen ... 52
Lengtegraad ... 46

M

Menu's ... 6
Menuknop ... 4
Middengolf ... 13
MIX
  Cd-modus ... 17
  MP3-modus ... 19
MP3 ... 18
  MIX-functie ... 19
  SCAN-functie ... 19
  tonen ID3 tonen ... 19
MP3-speler aansluiten ... 30
MPEG ... 18
Mute ... 4
Muziekbestand
  afspelen ... 27
Muziekformaten ... 23

N

Navigatie
  doeladres ingeven ... 41
  een doel ingeven ... 41
  functietoetsen ... 42
  toegang tot het menu ... 41
  wijzen om een reisdoel in te geven ... 41
Navigatie-cd ... 38
Navigatiesysteem ... 37
  instellingen via SETUP ... 51
Navigatiesystemen
  compatibel ... 23
Nummers overslaan ... 29

O

Omgevingstemepratuur ... 24
Omgevingstemperatuur ... 24
Opstoppingsfunctie ... 58

P

PIN 5
Plaatsen
iPod 25
Positie 42
Positie van de wagen
actuele ingeven 52
tonen actuele positie 42

R

Radio 11
compatibel 23
Radiokaart 5
Reisdoel
invoeren 49
opslaan in het geheugen 49
Reisdoel ingeven
bijzondere reisdoelen 47
Reisdoelgeheugen 48
wijzigen 50
Reisplan
invoeren 50
opslaan in het geheugen 50
wissen 50
Reisplannen wissen 52
Route
ingeven 43
Route met etappen 45
Routebegeleiding 53
starten/annuleren 53
zonder navigatie-cd 59
Routegeheugen 59
Route-instellingen 45
Routelijst 45, 59
Route-opties 45
Routeplanning 43
menu verlaten 41
routebegeleiding 53
toegang tot het menu 43

S

SCAN
korte weergave van de zenders in Radiomodus 12
titelzoeken 17
titelzoeken MP3 19
Selectie van het reisdoel
routeplanning 43
SETUP-toets
navigatiesysteem 51

T

Telefoonvolume 10
Terug 4
Terugspoelen 17
Tijdelijk geheugen 59
Titelzoeken
SCAN 17
Titelzoeken MP3
SCAN 19
TMC
Traffic Message Channel 54
TMC en dynamische routebegeleiding 54
TP (Traffic Program)
verkeersberichten 15
TRAFFIC 58
TRAFFIC toets
OPTIES ROUTE 45
TRAFFIC-toets
een blokkering ingeven 58
Een blokkering verwijderen 58
verkeersberichten tonen 55

U

Uitschakelen 5
Uitzetten 27
Uur 52

V

Verkeersberichten 10, 15
afstellen volume 15
tonen 55
Verkeersproblemen
dynamische routebegeleiding 55

Verwijderen
iPod 26
Visuele aanwijzingen
weergave met symbolen 56
Vlagdoel 4, 50
Volumen 10

W

Weergave met symbolen
visuele weergave van het navigatiesysteem 56
Willekeurig afspelen 29
Willekeurige weergave MIX
Cd 17
MP3 19

Z

Zenderlijst 12

Alemán, Francés, Italiano, Holandés 5P0012006AH (02.06) (GT9)

SEAT

auto emoción